



**Dokumentation**  
**zur**  
**Modellierung der Geoinformationen**  
**des amtlichen Vermessungswesens**  
**(GeoInfoDok)**

**ALKIS-Objektartenkatalog**

**Version 6.0**  
**Stand: 11.04.2008**

---

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen  
der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

# **ALKIS-Objektartenkatalog**

## **Teil A: Vorbemerkungen**

### **Inhaltsverzeichnis:**

<b>1 Allgemeines.....</b>	<b>III</b>
<b>2 Aufbau des Objektartenkataloges.....</b>	<b>IV</b>

## **1 Allgemeines**

In diesem Objektartenkatalog sind die Fachobjekte des Digitalen Liegenschaftskataster Modells (DLKM) auf der Grundlage des gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemas aufgeführt. Das AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata ist Bestandteil des AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschemas, das vollständig mit der Unified Modeling Language (UML) beschrieben wurde. Die graphische Beschreibung der Objektartengruppen (Schemadarstellungen) entspricht inhaltlich genau dem Objektartenkatalog im RTF- bzw. HTML-Format. Der Objektartenkatalog wird abhängig von der gewählten Modellart mit Hilfe eines Rose-Skripts direkt aus dem UML-Modell abgeleitet.

## 2 Aufbau des Objektartenkataloges

Der Objektartenkatalog ist gegliedert nach Objektbereichen, die wiederum aus Objektartengruppen bestehen. Der Aufbau der Objektartengruppen ist einheitlich gestaltet:

- Bezeichnung, Definition der Objektartengruppe; sofern übergreifende Hinweise zu den Objektarten der Objektartengruppe existieren, sind sie hier aufgeführt
- Beschreibung der Objektarten, abstrakten Klassen und Datentypen mit ihren Kennungen.

Die Nummerierung der Kapitel erfolgt dabei fortlaufend ohne Berücksichtigung der Objektartenkennungen. Jede Objektartengruppe enthält im Unterkapitel „Bezeichnung, Definition“ die vollständige Auflistung **aller** Objektarten und Datentypen des AAA-Fachschemas unabhängig von der gewählten Modellart. Im Objektartenkatalog selbst sind dann aber nur die Objektarten und Datentypen der im Ableitungstool ausgewählten Modellart zu finden.

Die Objektarten werden in einer Tabelle mit folgendem Aufbau beschrieben:

- Kopfzeile
- Tabellenüberschrift
- Tabelleninhalt

Objektbereich bzw. Objektartengruppe		Stand: tt.mm.jjjj
<b>Objektart , Klasse, Datentyp</b>	<b>Kennung</b>	
<b>Definition:</b> ( )		
<b>Abgeleitet aus:</b>		
<b>Objekttyp:</b> Bezeichnung:		
<b>Modellart:</b> Bezeichnung: Kennung:		
<b>Grunddatenbestand:</b> Modellart:		
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Modellart:		
<b>Bildungsregeln:</b> Modellart:		
<b>Erfassungskriterien:</b> Modellart:		
<b>Lebenszeitintervallbeschreibung:</b>		
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: Kennung: Datentyp: Kardinalität: Modellart: Definition und ggf. Bildungsregel: Wertart: Bezeichner		
		Wert
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: Kardinalität: Modellart: Zielobjektart: Inv. Relation: Anmerkung:		
<b>Methode</b> Bezeichnung: Definition:		

**Hinweise:**

Werden Objektart, Attributart oder Relationsart im erläuternden Text benannt, sind diese in Anführungszeichen gesetzt.

## Erläuterungen zur Tabelle:

### Kopfzeile

#### Objektbereich bzw. Objektartengruppe

Bezeichnung des Objektbereichs und der Objektartengruppe aus dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschema. Objektbereiche und Objektartengruppen dienen der fachlichen Strukturierung des Datenmodells und des Objektartenkatalogs.

#### Stand: tt.mm.jjjj

Stand der Fassung in der Form: Tag.Monat.Jahr.

### Tabellenüberschrift

#### Objektart, Klasse, Datentyp

Innerhalb des AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschemas eindeutige Bezeichnung der Objektart. Die abstrakten Klassen und die definierten Datentypen werden wie die Objektarten beschreiben. Das im AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschema verwendete Präfix ‚AX\_‘ steht allen Klassen, Datentypen und Codelisten voran.

#### Kennung

Die Kennung der Objektart besteht aus einer fünfstelligen Zahlenkombination, die innerhalb des Objektartenkatalogs eindeutig ist.

### Tabelleninhalt

#### Definition: ( )

Die Definition enthält die Beschreibung, wie eine Objektart in der realen Welt definiert wird. Die Fundstelle der Definition ist durch einen Klammerzusatz angegeben:

- (A) Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Band 4: Katastervermessung und Liegenschaftskataster, Stand 1995
- (B) Definition entsprechend FIG-Fachwörterbuch, Benennungen und Definitionen im deutschen Vermessungswesen, Heft 6 - Topographie, IfAG (Herausgeber), Frankfurt a.M. 1971 (Entwurf des Arbeitskreises Topographie der AdV zur Neubearbeitung)
- (C) Definition entsprechend dem Duden - Großes Wörterbuch der Deutschen Sprache, Bibliographisches Institut, Mannheim
- (D) Definition entsprechend dem Feature Attribute Coding Catalog (FACC) (deutsche Fassung des Amtes für Militärisches Geowesen, Euskirchen 1987)
- (E) Eigendefinition
- (F) Definition entsprechend dem Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen (Nutzungsartenverzeichnis), AdV (Herausgeber), Koblenz/Hannover 1983
- (G) Definition entsprechend dem Glossar
- (H) Definition entsprechend dem Katalog des Statistischen BodeninFORMATIONSSYSTEMS STABIS (Systematik der Bodennutzung)
- (I) DIN 4054 'Verkehrswasserbau, Begriffe'; September 1977

- (J) DIN 4047 'Landwirtschaftlicher Wasserbau, Begriffe'; März 1973
- (K) Anweisung zur Straßeninformationsbank, ASB-Netzdaten; Januar 2003
- (L) Bundesfernstraßengesetz, BFStrG; April 1994
- (M) Bundeswasserstraßengesetz, BWStrG; Juli 1998
- (N) Bundesnaturschutzgesetz, BNatSchG; Dezember 1996
- (O) Die Definitionen sind ansonsten in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO gefasst .

Ist kein Klammerzusatz angegeben, erfolgt keine Aussage zur Herkunft der Definition.

### **Abgeleitet aus:**

In dieser Zeile wird angegeben, aus welchen Objektarten oder Klassen die Objektart Eigenschaften erbt. Auch geometrische und topologische Eigenschaften aus dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Basisschema werden grundsätzlich vererbt und hier angegeben. Nur die im Basisschema angegebenen Raumbezugselemente sind zulässig, die wiederum aus dem Normdokument „ISO DIS 19107 Geographic Information: Spatial Schema“ abgeleitet wurden.

Mehrere Raumbezugsarten für eine Objektart sind zulässig. Die Zuordnung einer Objektart zu gemeinsamen Geometriethemen erfolgt in den OCL-Codes im UML-Modell, die jedoch in dem Word-Export der Übersichtlichkeit halber nicht vorkommen.

### **Objekttyp:**

Der Objekttyp gibt an, wie die Objektart modelliert ist. Es sind folgende Objekttypen zulässig:

- Bezeichnung:**
- Raumbezogenes Elementarobjekt (REO)
  - Nicht raumbezogenes Elementarobjekt (NREO)
  - Zusammengesetztes Objekt (ZUSO)

REO, NREO und ZUSO sind Abkürzungen der Bezeichnung.

### **Modellart:**

Die Modellart regelt, zu welchem Modell oder zu welchen Modellen eine Objektart gehört. Für zusammengesetzte Objekte entfällt eine Aussage zur Modellart.

Es sind in AFIS zulässig:

- Bezeichnung:**
- Festpunktmodell

**Kennung:** DFGM

### **Grunddatenbestand:**

Der Grunddatenbestand ist der zukünftig von allen Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland in ALKIS bundeseinheitlich zu führende und dem Nutzer länderübergreifend zur Verfügung stehende Datenbestand.

### **Konsistenzbedingungen:**

Die Konsistenzbedingung regelt in Abhängigkeit der Modellart die Vollständigkeit und die Beziehung zwischen den Objekten. Soweit für eine Objektart keine Konsistenzbedingung vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### **Bildungsregeln:**

Generell gelten die Objektbildungsgrundsätze des Abschnitts 3.3 der GeoInfoDok.

Im Objektartenkatalog werden in den Bildungsregeln die Objekteigenschaften aufgeführt, deren Änderung zum Untergang des bisherigen Objekts bzw. zur Entstehung eines neuen Objekts führen. Diese Eigenschaften werden im OK als objektbildend bezeichnet. Die Bildungsregeln beschreiben darüber hinaus:

- Bei einer Objektart vom Objekttyp „ZUSO“, welche Elementarobjekte (REO, NREO) zugeordnet sind
- Attributart: Bedingungen, die an Attribute geknüpft sind
- Relationsart: Bedingungen, die an Relationen geknüpft sind
- Sonstige Sachverhalte

Soweit für eine Objektart keine Bildungsregeln vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### **Erfassungskriterien:**

Das Erfassungskriterium gibt in Abhängigkeit der Modellart an, mit welcher Vollständigkeit und welchem Abstraktionsgrad Objekte modelliert sind. Im gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata sind die Erfassungskriterien in der Regel modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

Soweit für eine Objektart keine Erfassungskriterien vorgesehen sind, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

### **Lebenszeitintervallbeschreibung:**

Das Lebenszeitintervall wird in der Form "Anfang" und "Ende" der Lebenszeit geführt. Es entsteht mit der Eintragung und endet mit der Änderung/Löschung der objektbildenden Eigenschaften in den Bestandsdaten. Die objektbildenden Eigenschaften werden in den Bildungsregeln definiert. Nur fachlich bedingte Abweichungen von dieser grundsätzlichen Regel werden bei den Objektarten in der Lebenszeitintervallbeschreibung beschrieben. Soweit für eine Objektart keine besonderen Aussagen zum Lebenszeitintervall getroffen werden, entfällt eine Beschreibung.

### **Attributart:**

Die Attributart enthält die selbstbezogenen Eigenschaften des Objektes.

Zur Attributart sind angegeben:

**Bezeichnung:** Innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Attributart.

**Kennung:** Die Kennung ist innerhalb der Objektart eindeutig und besteht aus einer dreistelligen Buchstaben- und Ziffernkombination; Umlaute und der Buchstabe „ß“ sind nicht zulässig. Abgeleitete (derived) Attributarten erhalten vor der Kennung den Zusatz „(DER)“. Die Kennung ist redundant zur Bezeichnung und erfolgt daher im Objektartenkatalog nur optional.

**Datentyp:** Folgende Datentypen sind zulässig:

Einfacher Wert

- NUMBER
- REAL
- INTEGER
- LOGICAL
- BOOLEAN
- STRING
- BINARY

Ferner sind sämtliche im Datenmodell selbst definierten Datentypen, die weitere Klassen oder Codelisten repräsentieren können, zugelassen. Enthält eine Attributart eine Codelist mit Wertarten und Bezeichner ist als Datentyp der Klassenname der entsprechenden Codelist aufgeführt.

**Kardinalität:** Die Kardinalität gibt an, wie oft Attribute einer Attributart vorkommen können. Die untere und obere Grenze der Kardinalität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei 0, bedeutet dies, dass die Attributart optional ist. Die gebräuchlichsten Kardinalitäten sind:

- 1 Das Attribut der Attributart kommt genau einmal vor
- 1..\* Das Attribut der Attributart kommt ein oder mehrere Male vor
- 0..1 Das Attribut der Attributart kommt kein oder einmal vor
- 0..\* Das Attribut der Attributart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

**Modellart:** Im gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata sind die Attributarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

**Definition:** Die Definition der Attributart erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Attributart sind angegeben:

- Sachverhalte, die einzuhalten sind
- Bei Attributarten mit Wertarten ein Hinweis auf die Strukturierung der Bezeichner und Werte (z.B. hierarchische Struktur)
- Feststellung, dass die Attributart übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.

Zusätzlich werden hier Aussagen zu Attributbildungsregeln aufgeführt:

Qualitätsbeschreibende Elemente werden als Attributarten beschrieben.

Die Bildungsregel gibt an, welche Regel bei der Modellierung der jeweiligen Attributart erfüllt sein muss. Die Bildungsregel ist angegeben für eine abgeleitete Attributart, die aus anderen Attributarten der Objektart entsteht (eine abgeleitete Attributart ist innerhalb eines Objekts nicht durch einen Wert physisch repräsentiert).

Ist keine Bildungsregel erforderlich, entfällt eine besondere Aussage im Katalog.

**Wertart:** Eine Wertart ist angegeben, wenn für eine Attributart die zulässigen Ausprägungen festliegen und deren Bedeutung in diesem Katalog aufgeführt werden soll.

Ist keine Wertart angegeben und liegen die zulässigen Ausprägungen und deren Bedeutungen fest, so werden die Bezeichner der Wertart in besonderen Schlüsselkatalogen geführt.

**Bezeichner**

Bezeichner der Wertart

**Wert**

Vierstelliger Wert

Soweit für eine Objektart keine Attributart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage.

**Relationsart:**

Die Relationsart bezeichnet fremdbezogene Eigenschaften eines Objektes.

Relationen gehen sowohl in die eine wie auch in die andere, d.h. inverse Richtung. Inverse Relationen werden im abgeleiteten Objektartenkatalog nur aufgeführt, wenn sie vom Standardfall 0..\* abweichen oder wenn beim Standardfall 0..\* Bedingungen aufgeführt werden.

Mit der Aufführung der inversen Relationen im Katalog werden lediglich zur bereits existierenden Relation weitere Festlegungen getroffen. Es wird damit keine neue Relation aufgebaut.

Zur Relationsart sind angegeben:

**Bezeichnung:** Enthält die innerhalb der Objektart eindeutige Bezeichnung der Relationsart.

**Kardinalität:** Die Kardinalität gibt an, wie oft Relationen einer Relationsart vorkommen. Die untere und obere Grenze der Kardinalität sind angegeben. Liegt die untere Grenze bei 0, bedeutet dies, dass die Relationsart optional ist. Die gebräuchlichsten Kardinalitäten sind:

- 1 Die Relation der Relationsart kommt genau einmal vor
- 1..\* Die Relation der Relationsart kommt ein oder mehrere Male vor
- 0..1 Die Relation der Relationsart kommt kein oder einmal vor
- 0..\* Die Relation der Relationsart kommt kein, ein oder mehrere Male vor

Soweit für eine Objektart keine Relationsart vorgesehen ist, entfällt im Katalog eine besondere Aussage. Relationen, die nur über geometrische Verschneidung gebildet werden können, werden nicht beschrieben.

**Modellart:** Im gemeinsamen AFIS-ALKIS-ATKIS-Fachschemata sind die Relationsarten modellartenabhängig. Daher ist die Modellart im Objektartenkatalog stets mit angegeben.

**Zielobjektart:** Hier wird angegeben, auf welche Objektart die Relation zeigt.

**Inv. Relation:** Enthält die Bezeichnung der inversen Relation.

**Anmerkung:** Enthält die Definition der Relationsart. Sie erfolgt in Anlehnung an die Normungsdokumente von ISO. Bei der Definition der Relationsart ist ferner angegeben, welche Sachverhalte einzuhalten sind.

**Methode:**

Die Methode beschreibt die Funktionalität einer Objektart oder Klasse. Sie wird näher spezifiziert durch folgende Parameter:

**Bezeichnung:** Enthält die Bezeichnung der Methode.

**Definition:** Hier wird angegeben, welche funktionalen Eigenschaften die Methode besitzt, welche Aktionen ablaufen und welche Werte zurückgegeben werden.

<b>1 Objektartenkatalog: AFIS-ALKIS-ATKIS Fachschema .....</b>	<b>21</b>
1.1 Versionsnummer.....	21
1.2 Stand.....	21
1.3 Anwendungsgebiet .....	21
1.4 Verantwortliche Institution.....	21
<b>2 Objektartenübersicht .....</b>	<b>22</b>
<b>3 AAA Basisschema .....</b>	<b>28</b>
3.1 Bezeichnung, Definition.....	28
<b>4 AAA_Praesentationsobjekte.....</b>	<b>29</b>
4.1 Bezeichnung, Definition.....	29
4.2 AP_GPO .....	30
4.3 AP_PPO.....	32
4.4 AP_LPO .....	33
4.5 AP_FPO.....	34
4.6 AP_TPO .....	35
4.7 AP_PTO .....	38
4.8 AP_LTO .....	39
4.9 AP_Darstellung .....	40
<b>5 Flurstücke, Lage, Punkte .....</b>	<b>41</b>
5.1 Bezeichnung, Definition.....	41
<b>6 Angaben zum Flurstück.....</b>	<b>42</b>
6.1 Bezeichnung, Definition.....	42
6.2 AX_Flurstueck .....	43
6.3 AX_BesondereFlurstuecksgrenze .....	46
6.4 AX_Grenzpunkt .....	48
6.5 AX_Flurstueck_Kerndaten.....	55
6.6 AX_Flurstuecksnummer.....	60
6.7 AX_SonstigeEigenschaften_Flurstueck.....	61

<b>7</b>	<b>Angaben zur Lage</b> .....	<b>63</b>
7.1	Bezeichnung, Definition.....	63
7.2	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer.....	64
7.3	AX_LagebezeichnungMitHausnummer.....	66
7.4	AX_LagebezeichnungMitPseudonummer.....	69
7.5	AX_Lagebezeichnung.....	71
7.6	AX_Lage.....	72
7.7	AX_GeoreferenzierteGebaueadresse.....	73
7.8	AX_Post.....	77
<b>8</b>	<b>Angaben zum Netzpunkt</b> .....	<b>78</b>
8.1	Bezeichnung, Definition.....	78
8.2	AX_Aufnahmepunkt.....	79
8.3	AX_Sicherungspunkt.....	80
8.4	AX_SonstigerVermessungspunkt.....	82
8.5	AX_Netzpunkt.....	83
<b>9</b>	<b>Angaben zum Punktort</b> .....	<b>88</b>
9.1	Bezeichnung, Definition.....	88
9.2	AX_Punktort.....	89
9.3	AX_PunktortAG.....	92
9.4	AX_PunktortAU.....	93
9.5	AX_PunktortTA.....	94
9.6	AX_DQPunktort.....	95
9.7	AX_LI_Lineage_Punktort.....	99
9.8	AX_LI_ProcessStep_Punktort.....	100
9.9	AX_LI_Source_Punktort.....	102
<b>10</b>	<b>Fortführungsnachweis</b> .....	<b>105</b>
10.1	Bezeichnung, Definition.....	105
10.2	AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt.....	106
10.3	AX_Fortfuehrungsfall.....	111
10.4	AX_Fortfuehrungsnummer.....	119

10.5AX_Auszug .....	120
10.6AX_K_ANSCHRIFT .....	121
10.7AX_K_AUSGKOPF_Standard .....	122
10.8AX_FGraphik .....	124
10.9AX_Dienststellenlogo .....	125
10.10 AX_Landeswappen .....	126
<b>11 Angaben zur Reservierung .....</b>	<b>127</b>
11.1 Bezeichnung, Definition .....	127
11.2AX_Reservierung .....	128
11.3AX_PunktkenungUntergegangen .....	131
11.4AX_PunktkenungVergleichend .....	133
11.5AX_Reservierungsauftrag_Gebietskenung .....	135
<b>12 Angaben zur Historie .....</b>	<b>136</b>
12.1 Bezeichnung, Definition .....	136
12.2AX_HistorischesFlurstueck .....	137
12.3AX_HistorischesFlurstueckALB .....	139
12.4AX_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug .....	144
12.5AX_Buchung_HistorischesFlurstueck .....	147
<b>13 Eigentümer .....</b>	<b>150</b>
13.1 Bezeichnung, Definition .....	150
<b>14 Personen- und Bestandsdaten .....</b>	<b>151</b>
14.1 Bezeichnung, Definition .....	151
14.2AX_Person .....	152
14.3AX_Personengruppe .....	158
14.4AX_Anschrift .....	159
14.5AX_Verwaltung .....	163
14.6AX_Vertretung .....	166
14.7AX_Namensnummer .....	168
14.8AX_Buchungsblatt .....	173
14.9AX_Buchungsstelle .....	176

14.10	AX_Anteil .....	184
14.11	AX_DQOhneDatenerhebung .....	185
14.12	AX_LI_Lineage_OhneDatenerhebung .....	186
14.13	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung .....	187
<b>15 Gebäude .....</b>		<b>188</b>
15.1	Bezeichnung, Definition .....	188
<b>16 Angaben zum Gebäude .....</b>		<b>189</b>
16.1	Bezeichnung, Definition .....	189
16.2	AX_Gebaeude .....	190
16.3	AX_Bauteil .....	207
16.4	AX_BesondereGebaeudelinie .....	210
16.5	AX_Firstlinie .....	211
16.6	AX_BesondererGebaeudepunkt .....	212
16.7	AX_Nutzung_Gebaeude .....	214
<b>17 Tatsächliche Nutzung .....</b>		<b>215</b>
17.1	Bezeichnung, Definition .....	215
17.2	AX_TatsaechlicheNutzung .....	216
<b>18 Siedlung .....</b>		<b>217</b>
18.1	Bezeichnung, Definition .....	217
18.2	AX_Wohnbauflaeche .....	218
18.3	AX_IndustrieUndGewerbeflaeche .....	220
18.4	AX_Halde .....	226
18.5	AX_Bergbaubetrieb .....	228
18.6	AX_TagebauGrubeSteinbruch .....	232
18.7	AX_FlaecheGemischterNutzung .....	236
18.8	AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung .....	238
18.9	AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche .....	241
18.10	AX_Friedhof .....	244
<b>19 Verkehr .....</b>		<b>246</b>

19.1	Bezeichnung, Definition.....	246
19.2	AX_Strassenverkehr.....	247
19.3	AX_Weg.....	249
19.4	AX_Platz.....	251
19.5	AX_Bahnverkehr.....	253
19.6	AX_Flugverkehr.....	256
19.7	AX_Schiffsverkehr.....	259
<b>20</b>	<b>Vegetation.....</b>	<b>261</b>
20.1	Bezeichnung, Definition.....	261
20.2	AX_Landwirtschaft.....	262
20.3	AX_Wald.....	264
20.4	AX_Gehoelz.....	266
20.5	AX_Heide.....	268
20.6	AX_Moor.....	269
20.7	AX_Sumpf.....	270
20.8	AX_UnlandVegetationsloseFlaeche.....	271
<b>21</b>	<b>Gewässer.....</b>	<b>273</b>
21.1	Bezeichnung, Definition.....	273
21.2	AX_Fliessgewaesser.....	274
21.3	AX_Hafenbecken.....	276
21.4	AX_StehendesGewaesser.....	278
21.5	AX_Meer.....	280
<b>22</b>	<b>Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben.....</b>	<b>282</b>
22.1	Bezeichnung, Definition.....	282
22.2	AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben.....	283
22.3	AX_DQMitDatenerhebung.....	284
22.4	AX_LI_Lineage_MitDatenerhebung.....	285
22.5	AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung.....	286
22.6	AX_LI_Source_MitDatenerhebung.....	287
<b>23</b>	<b>Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen.....</b>	<b>289</b>

23.1 Bezeichnung, Definition.....	289
23.2 AX_Turm .....	290
23.3 AX_Bauwerk Oder Anlage Fuer Industrie Und Gewerbe .....	293
23.4 AX_Vorratsbehälter Speicherbauwerk .....	296
23.5 AX_Transportanlage .....	299
23.6 AX_Leitung .....	301
23.7 AX_Bauwerk Oder Anlage Fuer Sport Freizeit Und Erholung .....	302
23.8 AX_Historisches Bauwerk Oder Historische Einrichtung .....	305
23.9 AX_Heilquelle Gasquelle.....	307
23.10 AX_Sonstiges Bauwerk Oder Sonstige Einrichtung .....	309
23.11 AX_Einrichtung In Oeffentlichen Bereichen .....	313
23.12 AX_Besonderer Bauwerkspunkt.....	315
<b>24 Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen.....</b>	<b>317</b>
24.1 Bezeichnung, Definition.....	317
<b>25 Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr .....</b>	<b>318</b>
25.1 Bezeichnung, Definition.....	318
25.2 AX_Bauwerk Im Verkehrsbereich .....	319
25.3 AX_Strassenverkehrsanlage .....	322
25.4 AX_Weg Pfad Steig .....	324
25.5 AX_Bahnverkehrsanlage.....	326
25.6 AX_Seilbahn Schwebbahn .....	328
25.7 AX_Gleis .....	330
25.8 AX_Flugverkehrsanlage.....	332
25.9 AX_Einrichtungen Fuer Den Schiffsverkehr .....	334
25.10 AX_Bauwerk Im Gewaesserbereich.....	336
<b>26 Besondere Vegetationsmerkmale .....</b>	<b>339</b>
26.1 Bezeichnung, Definition.....	339
26.2 AX_Vegetationsmerkmal .....	340
<b>27 Besondere Eigenschaften von Gewässern.....</b>	<b>343</b>
27.1 Bezeichnung, Definition.....	343

27.2AX_Gewaessermerkmal .....	344
27.3AX_UntergeordnetesGewaesser.....	346
<b>28 Besondere Angaben zum Verkehr .....</b>	<b>348</b>
28.1 Bezeichnung, Definition .....	348
<b>29 Besondere Angaben zum Gewässer .....</b>	<b>349</b>
29.1 Bezeichnung, Definition .....	349
29.2AX_Wasserspiegelhoehe.....	350
29.3AX_SchifffahrtslinieFaehrverkehr .....	351
<b>30 Relief .....</b>	<b>353</b>
30.1 Bezeichnung, Definition .....	353
<b>31 Reliefformen.....</b>	<b>354</b>
31.1 Bezeichnung, Definition .....	354
31.2AX_BoeschungKliff.....	355
31.3AX_Boeschungsflaeche .....	357
31.4AX_DammWallDeich .....	358
31.5AX_Hoehleneingang .....	361
31.6AX_FelsenFelsblockFelsnadel .....	363
31.7AX_Duene .....	365
31.8AX_Hoehenlinie.....	366
31.9AX_BesondererTopographischerPunkt.....	367
31.10 AX_Soll .....	369
<b>32 Primäres DGM.....</b>	<b>370</b>
32.1 Bezeichnung, Definition .....	370
32.2AX_Erfassung_DGM .....	371
32.3AX_ErfassungMarkanterGelaendepunkt .....	372
32.4AX_Gelaendekante.....	373
32.5AX_MarkanterGelaendepunkt .....	375
32.6AX_BesondererHoehenpunkt.....	376
<b>33 Sekundäres DGM .....</b>	<b>377</b>

33.1 Bezeichnung, Definition .....	377
<b>34 Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge.....</b>	<b>378</b>
34.1 Bezeichnung, Definition .....	378
<b>35 Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen .....</b>	<b>379</b>
35.1 Bezeichnung, Definition .....	379
35.2 AX_KlassifizierungNachStrassenrecht .....	380
35.3 AX_AndereFestlegungNachStrassenrecht .....	382
35.4 AX_KlassifizierungNachWasserrecht .....	384
35.5 AX_AndereFestlegungNachWasserrecht .....	386
35.6 AX_SchutzgebietNachWasserrecht .....	388
35.7 AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht.....	391
35.8 AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht.....	394
35.9 AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht .....	396
35.10 AX_Denkmalschutzrecht .....	401
35.11 AX_Forstrecht.....	405
35.12 AX_SonstigesRecht .....	408
35.13 AX_Schutzzone .....	411
<b>36 Bodenschätzung, Bewertung.....</b>	<b>413</b>
36.1 Bezeichnung, Definition .....	413
36.2 AX_Bodenschaetzung .....	414
36.3 AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck .....	421
36.4 AX_GrablochDerBodenschaetzung .....	427
36.5 AX_Bewertung .....	430
36.6 AX_KennzifferGrabloch .....	433
36.7 AX_Tagesabschnitt .....	435
<b>37 Kataloge.....</b>	<b>436</b>
37.1 Bezeichnung, Definition .....	436
37.2 AX_Bundesland .....	437
37.3 AX_Regierungsbezirk .....	438
37.4 AX_KreisRegion .....	439

37.5AX_Gemeinde .....	440
37.6AX_Gemeindeteil .....	441
37.7AX_Gemarkung .....	442
37.8AX_GemarkungsteilFlur .....	444
37.9AX_Verwaltungsgemeinschaft .....	446
37.10 AX_Buchungsblattbezirk .....	448
37.11 AX_Dienststelle .....	450
37.12 AX_Verband .....	452
37.13 AX_LagebezeichnungKatalogeintrag .....	454
37.14 AX_Gemeindekennzeichen .....	456
37.15 AX_Katalogeintrag .....	458
37.16 AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel .....	461
37.17 AX_Dienststelle_Schluessel .....	462
37.18 AX_Bundesland_Schluessel .....	463
37.19 AX_Gemarkung_Schluessel .....	464
37.20 AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel .....	465
37.21 AX_Regierungsbezirk_Schluessel .....	466
37.22 AX_Kreis_Schluessel .....	467
37.23 AX_VerschlüsselteLagebezeichnung .....	468
37.24 AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel .....	470

**38 Geographische Gebietseinheiten ..... 471**

38.1 Bezeichnung, Definition .....	471
38.2 AX_Landschaft .....	472
38.3 AX_KleinraeumigerLandschaftsteil .....	474
38.4 AX_Wohnplatz .....	476

**39 Administrative Gebietseinheiten ..... 477**

39.1 Bezeichnung, Definition .....	477
39.2 AX_Baublock .....	478
39.3 AX_WirtschaftlicheEinheit .....	480
39.4 AX_KommunalesGebiet .....	481
39.5 AX_Gebiet .....	483

<b>40 Nutzerprofile .....</b>	<b>484</b>
40.1 Bezeichnung, Definition .....	484
<b>41 Nutzerprofile .....</b>	<b>485</b>
41.1 Bezeichnung, Definition .....	485
41.2 AX_Benutzer .....	486
41.3 AX_Benutzergruppe .....	490
41.4 AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle .....	492
41.5 AX_BenutzergruppeNBA .....	505
41.6 AX_BereichZeitlich .....	507
41.7 AX_FOLGEVA .....	509
41.8 AX_Portionierungsparameter .....	511
<b>42 Migration .....</b>	<b>512</b>
42.1 Bezeichnung, Definition .....	512
<b>43 Migrationsobjekte .....</b>	<b>513</b>
43.1 Bezeichnung, Definition .....	513
43.2 AX_Gebaeudeausgestaltung .....	514
43.3 AX_TopographischeLinie .....	516

### **3 Objektartenkatalog: AFIS-ALKIS-ATKIS Fachschema**

#### **3.1 Versionsnummer**

6.0

#### **3.2 Stand**

11.04.2008

#### **3.3 Anwendungsgebiet**

AFIS-ALKIS-ATKIS Objektartenkatalog für die Bestandsdaten. Berücksichtigte Modellarten:  
DLKM: LiegenschaftskatasterModell.

#### **3.4 Verantwortliche Institution**

Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV)

## 4 Objektartenübersicht

### AAA Basisschema

#### AAA\_Praesentationsobjekte

- AP\_GPO
- AP\_PPO
- AP\_LPO
- AP\_FPO
- AP\_TPO
- AP\_PTO
- AP\_LTO
- AP\_Darstellung

### Flurstücke, Lage, Punkte

#### Angaben zum Flurstück

- AX\_Flurstueck
- AX\_BesondereFlurstuecksgrenze
- AX\_Grenzpunkt
- AX\_Flurstueck\_Kerndaten
- AX\_Flurstuecksnummer
- AX\_SonstigeEigenschaften\_Flurstueck

#### Angaben zur Lage

- AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer
- AX\_LagebezeichnungMitHausnummer
- AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer
- AX\_Lagebezeichnung
- AX\_Lage
- AX\_GeoreferenzierteGebaueadresse
- AX\_Post

#### Angaben zum Netzpunkt

- AX\_Aufnahmepunkt
- AX\_Sicherungspunkt
- AX\_SonstigerVermessungspunkt
- AX\_Netzkpunkt

#### Angaben zum Punktort

- AX\_Punktort
- AX\_PunktortAG
- AX\_PunktortAU
- AX\_PunktortTA
- AX\_DQPunktort
- AX\_LI\_Lineage\_Punktort
- AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort
- AX\_LI\_Source\_Punktort

### Fortführungsnachweis

AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt  
AX\_Fortfuehrungsfall  
AX\_Fortfuehrungsnummer  
AX\_Auszug  
AX\_K\_ANSCHRIFT  
AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard  
AX\_FGraphik  
AX\_Dienststellenlogo  
AX\_Landeswappen

### **Angaben zur Reservierung**

AX\_Reservierung  
AX\_PunktkenungUntergegangen  
AX\_PunktkenungVergleichend  
AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskenung

### **Angaben zur Historie**

AX\_HistorischesFlurstueck  
AX\_HistorischesFlurstueckALB  
AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug  
AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

### **Eigentümer**

#### **Personen- und Bestandsdaten**

AX\_Person  
AX\_Personengruppe  
AX\_Anschrift  
AX\_Verwaltung  
AX\_Vertretung  
AX\_Namensnummer  
AX\_Buchungsblatt  
AX\_Buchungsstelle  
AX\_Anteil  
AX\_DQOhneDatenerhebung  
AX\_LI\_Lineage\_OhneDatenerhebung  
AX\_LI\_ProcessStep\_OhneDatenerhebung

### **Gebäude**

#### **Angaben zum Gebäude**

AX\_Gebaeude  
AX\_Bauteil  
AX\_BesondereGebaeudelinie  
AX\_Firstlinie  
AX\_BesondererGebaeudepunkt  
AX\_Nutzung\_Gebaeude

#### **Tatsächliche Nutzung**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Siedlung**

AX\_Wohnbauflaeche  
AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche  
AX\_Halde  
AX\_Bergbaubetrieb  
AX\_TagebauGrubeSteinbruch  
AX\_FlaecheGemischterNutzung  
AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung  
AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche  
AX\_Friedhof

**Verkehr**

AX\_Strassenverkehr  
AX\_Weg  
AX\_Platz  
AX\_Bahnverkehr  
AX\_Flugverkehr  
AX\_Schiffsverkehr

**Vegetation**

AX\_Landwirtschaft  
AX\_Wald  
AX\_Gehoelz  
AX\_Heide  
AX\_Moor  
AX\_Sumpf  
AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

**Gewässer**

AX\_Fliessgewaesser  
AX\_Hafenbecken  
AX\_StehendesGewaesser  
AX\_Meer

**Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AX\_DQMitDatenerhebung  
AX\_LI\_Lineage\_MitDatenerhebung  
AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung  
AX\_LI\_Source\_MitDatenerhebung

**Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen**

AX\_Turm  
AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe  
AX\_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk  
AX\_Transportanlage  
AX\_Leitung  
AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung  
AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

AX\_HeilquelleGasquelle  
AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung  
AX\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen  
AX\_BesondererBauwerkspunkt

### **Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen**

#### **Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr**

AX\_BauwerkImVerkehrsbereich  
AX\_Strassenverkehrsanlage  
AX\_WegPfadSteig  
AX\_Bahnverkehrsanlage  
AX\_SeilbahnSchwebbahn  
AX\_Gleis  
AX\_Flugverkehrsanlage  
AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr  
AX\_BauwerkImGewaesserbereich

#### **Besondere Vegetationsmerkmale**

AX\_Vegetationsmerkmal

#### **Besondere Eigenschaften von Gewässern**

AX\_Gewaessermerkmal  
AX\_UntergeordnetesGewaesser

#### **Besondere Angaben zum Verkehr**

#### **Besondere Angaben zum Gewässer**

AX\_Wasserspiegelhoehe  
AX\_SchifffahrtslinieFaehrverkehr

### **Relief**

#### **Reliefformen**

AX\_BoeschungKliff  
AX\_Boeschungsflaeche  
AX\_DammWallDeich  
AX\_Hoehleneingang  
AX\_FelsenFelsblockFelsnadel  
AX\_Duene  
AX\_Hoehenlinie  
AX\_BesondererTopographischerPunkt  
AX\_Soll

#### **Primäres DGM**

AX\_Erfassung\_DGM  
AX\_ErfassungMarkanterGelaendepunkt  
AX\_Gelaendekante  
AX\_MarkanterGelaendepunkt  
AX\_BesondererHoehenpunkt

## **Sekundäres DGM**

### **Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge**

#### **Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen**

- AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht
- AX\_AndereFestlegungNachStrassenrecht
- AX\_KlassifizierungNachWasserrecht
- AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht
- AX\_SchutzgebietNachWasserrecht
- AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht
- AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht
- AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht
- AX\_Denkmalschutzrecht
- AX\_Forstrecht
- AX\_SonstigesRecht
- AX\_Schutzzone

#### **Bodenschätzung, Bewertung**

- AX\_Bodenschaetzung
- AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck
- AX\_GrablochDerBodenschaetzung
- AX\_Bewertung
- AX\_KennzifferGrabloch
- AX\_Tagesabschnitt

#### **Kataloge**

- AX\_Bundesland
- AX\_Regierungsbezirk
- AX\_KreisRegion
- AX\_Gemeinde
- AX\_Gemeindeteil
- AX\_Gemarkung
- AX\_GemarkungsteilFlur
- AX\_Verwaltungsgemeinschaft
- AX\_Buchungsblattbezirk
- AX\_Dienststelle
- AX\_Verband
- AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag
- AX\_Gemeindekennzeichen
- AX\_Katalogeintrag
- AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel
- AX\_Dienststelle\_Schluessel
- AX\_Bundesland\_Schluessel
- AX\_Gemarkung\_Schluessel
- AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel
- AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel
- AX\_Kreis\_Schluessel
- AX\_VerschlüsselteLagebezeichnung

AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel

### **Geographische Gebietseinheiten**

AX\_Landschaft  
AX\_KleinraeumigerLandschaftsteil  
AX\_Wohnplatz

### **Administrative Gebietseinheiten**

AX\_Baublock  
AX\_WirtschaftlicheEinheit  
AX\_KommunalesGebiet  
AX\_Gebiet

### **Nutzerprofile**

#### **Nutzerprofile**

AX\_Benutzer  
AX\_Benutzergruppe  
AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle  
AX\_BenutzergruppeNBA  
AX\_BereichZeitlich  
AX\_FOLGEVA  
AX\_Portionierungsparameter

### **Migration**

#### **Migrationsobjekte**

AX\_Gebaeudeausgestaltung  
AX\_TopographischeLinie

## **5 AAA Basisschema**

### **5.1 Bezeichnung, Definition**

Das AAA Basisschema ist die Basis für die Modellierung fachspezifischer Anwendungen. Es stellt darüber hinaus alle Eigenschaften der AFIS-ALKIS-ATKIS-Daten dar, die einen Einfluss auf den Datenaustausch haben. Es ist deshalb erforderlich, die AFIS - ALKIS und ATKIS Fachobjekte als Subklassen von Klassen des AAA Basisschemas zu definieren. Die Trennung des Basisschemas vom Schema für die Versionierung/Historisierung hat den Vorteil, dass alle fachlichen Eigenschaften ausgedrückt werden können, ohne dass die Modellierung von dem (ohnehin immer gleichen) Modell der Versionierung und Historisierung belastet wird.

## **6 AAA\_Praesentationsobjekte**

### **6.1 Bezeichnung, Definition**

Das Paket AAA\_Praesentationsobjekte konkretisiert die Fachobjekte von AAA\_Unabhaengige Geometrie für die Zwecke der Präsentation. Die entsprechenden Fachobjekte können unmittelbar instanziiert werden.

## 6.2 AP\_GPO

AP\_GPO

Kennung: 02300

### Definition:

Generisches Präsentationsobjekt  
Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

### Attributart:

Bezeichnung: signaturnummer  
Kennung: SNR  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Definition: Enthält die Signaturnummer gemäß Signaturenkatalog.

#### Hinweise:

Die Signaturnummer wird nur dann angegeben, wenn für einen Sachverhalt mehrere Signaturnummern zulässig sind.

Freie Präsentationsobjekte (dientZurDarstellungVon=NULL) müssen das Attribut 'Signaturnummer' belegt haben.

### Attributart:

Bezeichnung: darstellungsprioritaet  
Kennung: DPR  
Datentyp: Integer  
Kardinalität: 0..1  
Definition: Enthält die Darstellungspriorität für Elemente der Signatur.

Eine gegenüber den Festlegungen des Signaturenkatalogs abweichende Priorität wird über dieses Attribut definiert und nicht über eine neue Signatur.

### Attributart:

Bezeichnung: art  
Kennung: ART  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Definition: 'Art' gibt die Kennung des Attributs an, das mit dem Präsentationsobjekt dargestellt werden soll. Wenn mehrere Eigenschaften eines Objekts in einem Präsentationsobjekt dargestellt werden sollen, beschreibt der Wert des Attributs ART, um welche Darstellungsanteile es sich bei dem Präsentationsobjekt handelt. Die zulässigen Werte werden im Signaturenkatalog angegeben.  
Die Attributart 'Art' darf nur für folgende Fälle nicht belegt sein:  
1.) Freie Präsentationsobjekte (dientZurDarstellungVon=NULL)  
2.) AP\_Darstellung Objekte, die sich auf alle Präsentationen eines Fachobjektes beziehen.

AP\_GPO

Kennung: 02300

**Relationsart:**

Bezeichnung: dientZurDarstellungVon

Kennung: 02300-00001

Kardinalität: 0..\*

Zielobjektart: AA\_Objekt

Definition: Diese Relation stellt die Verbindung der Präsentationsobjekte zu den zugehörigen AA\_Objekten her. Das Ziel der Relation darf nicht wiederum ein Präsentationsobjekt sein.

Anmerkung: Durch den Verweis auf einen Set beliebiger AFIS-ALKIS-ATKIS-Objekte gibt das Präsentationsobjekt an, zu wessen Präsentation es dient. Dieser Verweis kann für Fortführungen ausgenutzt werden oder zur Unterdrückung von Standardpräsentationen der zugrundeliegenden ALKIS-ATKIS-Objekte.

Ein Verweis auf ein AA\_Objekt vom Typ AP\_GPO ist nicht zugelassen.

### 6.3 AP\_PPO

Objektart: AP_PPO	Kennung: 02310
<b>Definition:</b> Punktförmiges Präsentationsobjekt	
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_GPO AU_Punkthaufenobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: drehwinkel Kennung: DWI Datentyp: Angle Kardinalität: 0..1 Definition: Winkel um den der Text oder die Signatur mit punktförmiger Bezugsgeometrie aus der Horizontalen gedreht ist. Angabe im Bogenmaß; Zählweise im mathematisch positiven Sinn (von Ost über Nord nach West und Süd). Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 0 vorbelegt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: skalierung Kennung: SKA Datentyp: Real Kardinalität: 0..1 Definition: Skalierungsfaktor für Symbole. Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 1 vorbelegt.	

## 6.4 AP\_LPO

Objektart: AP\_LPO

Kennung: 02320

**Definition:**

Linienförmiges Präsentationsobjekt

**Abgeleitet aus:**

AP\_GPO

AU\_Linienobjekt

**Objekttyp:**

REO

## 6.5 AP\_FPO

Objektart: AP\_FPO

Kennung: 02330

**Definition:**

Flächenförmiges Präsentationsobjekt

**Abgeleitet aus:**

AP\_GPO

AU\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**6.6 AP\_TPO**

AP_TPO	Kennung: 02340
<b>Definition:</b>	
<p>Textförmiges Präsentationsobjekt. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AP_GPO	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	schriftinhalt
Kennung:	SIT
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Definition:	Schriftinhalt; enthält die darzustellenden Zeichen
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	fontSperrung
Kennung:	FSP
Datentyp:	Real
Kardinalität:	1
Definition:	Die Zeichensperrung steuert den zusätzlichen Raum, der zwischen 2 aufeinanderfolgende Zeichenkörper geschoben wird. Er ist ein Faktor, der mit der angegebenen Zeichenhöhe multipliziert wird, um den einzufügenden Zusatzabstand zu erhalten. Mit der Abhängigkeit von der Zeichenhöhe wird erreicht, dass das Schriftbild unabhängig von der Zeichenhöhe gleich wirkt. Der Defaultwert ist 0. Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 0 vorbelegt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	skalierung
Kennung:	SKA
Datentyp:	Real
Kardinalität:	1
Definition:	Skalierungsfaktor für die Schriftgröße (fontGroesse * skalierung). Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 1 vorbelegt.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	horizontaleAusrichtung
Kennung:	FHA
Datentyp:	AP_HorizontaleAusrichtung
Kardinalität:	1

## AP\_TPO

Kennung: 02340

**Definition:** Gibt die Ausrichtung des Textes bezüglich der Textgeometrie an.  
 linksbündig: Der Text beginnt an der Punktgeometrie bzw. am Anfangspunkt der Liniengeometrie.  
 rechtsbündig: Der Text endet an der Punktgeometrie bzw. am Endpunkt der Liniengeometrie  
 zentrisch: Der Text erstreckt sich von der Punktgeometrie gleich weit nach links und rechts bzw. steht auf der Mitte der Standlinie.  
 Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert zentrisch vorbelegt.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
linksbündig Text linksbündig am Textpunkt bzw. am ersten Punkt der Linie.	(wie Bezeichner)
rechtsbündig Text rechtsbündig am Textpunkt bzw. am letzten Punkt der Linie.	(wie Bezeichner)
zentrisch Text zentriert am Textpunkt bzw. in der Mitte der Textstandlinie.	(wie Bezeichner)

**Attributart:**

**Bezeichnung:** vertikaleAusrichtung  
**Kennung:** FVA  
**Datentyp:** AP\_VertikaleAusrichtung  
**Kardinalität:** 1  
**Definition:** Die vertikale Ausrichtung eines Textes gibt an, ob die Bezugsgeometrie die Basis (Grundlinie) des Textes, die Mitte oder obere Buchstabenbegrenzung betrifft.  
 Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert Mitte vorbelegt.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Basis Textgeometrie bezieht sich auf die Basis- bzw. Grundlinie der Buchstaben.	(wie Bezeichner)
Mitte Textgeometrie bezieht sich auf die Mittellinie der Buchstaben.	(wie Bezeichner)
oben Textgeometrie bezieht sich auf die Oberlinie der Großbuchstaben.	(wie Bezeichner)

**Relationsart:**

**Bezeichnung:** hat  
**Kennung:** 02340-02320  
**Kardinalität:** 0..1  
**Zielobjektart:** AP\_LPO  
**Definition:** Die Relation ermöglicht es, einem textförmigen Präsentationsobjekt ein linienförmiges Präsentationsobjekt zuzuweisen. Einziger bekannter Anwendungsfall ist der Zuordnungspfeil. Die Anwendung dieser Relation ist nur zugelassen, wenn sie im entsprechenden Signaturenkatalog beschrieben ist.



## 6.7 AP\_PTO

Objektart: AP\_PTO

Kennung: 02341

**Definition:**

Textförmiges Präsentationsobjekt mit punktförmiger Textgeometrie.

**Abgeleitet aus:**

AP\_TPO

AU\_Punktobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Attributart:**

Bezeichnung: drehwinkel

Kennung: DWI

Datentyp: Angle

Kardinalität: 0..1

Definition: Winkel um den der Text oder die Signatur mit punktförmiger Bezugsgeometrie aus der Horizontalen gedreht ist. Angabe im Bogenmaß; Zählweise im mathematisch positiven Sinn (von Ost über Nord nach West und Süd).

Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert 0 vorbelegt.

## 6.8 AP\_LTO

Objektart: AP_LTO	Kennung: 02342
<b>Definition:</b> Textförmiges Präsentationsobjekt mit linienförmiger Textgeometrie.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_TPO AU_KontinuierlichesLinienobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	

## 6.9 AP\_Darstellung

Objektart: AP_Darstellung	Kennung: 02350
<b>Abgeleitet aus:</b> AP_GPO AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: positionierungsregel Kennung: PNR Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: In diesem Attribut wird durch Verweis auf eine Regel im Signaturenkatalog beschrieben, wie Signaturen zu positionieren sind. Eine Positionierungsregel definiert z.B. welchen Abstand Bäumchen in einem Wald haben und ob die Verteilung regelmäßig oder zufällig ist.	

## **7 Flurstücke, Lage, Punkte**

### **7.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Flurstücke, Lage, Punkte' enthält die Objektartengruppen

- Angaben zu Festpunkten der Landesvermessung
- Angaben zum Flurstück
- Angaben zum Netzpunkt
- Angaben zum Punktort
- Angaben zur Historie
- Angaben zur Lage
- Angaben zur Reservierung
- Fortführungsnachweis

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 8 Angaben zum Flurstück

### 8.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Flurstück' und der Kennung '11000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name	
11001	'Flurstück'	
11002	'Besondere Flurstücksgrenze'	
11003	'Grenzpunkt'	
11004	'AX_Flurstück_Kerndaten'	(abstrakte Klasse)
11005	'AX_Flurstücksnummer'	(Datentyp)
11006	'AX_Sonstige Eigenschaften_Flurstück'	(Datentyp)

Die Objekte der Objektartengruppe bilden einen flächendeckenden planaren Graphen mit den Flurstücken als Maschen, den Flurstücksgrenzen als Kanten und den Grenzpunkten als Knoten.

Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücksteile zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mehreren Maschen.

Folgendes Geometriethema ist gemäß AX\_Themendefinition festgelegt:

```
<AX_Themendeklaration>
<name>Flurstücke</name>
<art>1000</art>
<objektart>AX_Flurstueck</objektart>
<objektart>AX_BesondereFlurstuecksgrenze</objektart>
<objektart>AX_PunktortTA</objektart>
<modellart>DLKM</modellart>
<dimension>2000</dimension>
</AX_Themendeklaration>
```

Die Auflistung dieser Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 8.2 AX\_Flurstueck

Objektart: AX_Flurstueck	Kennung: 11001
<b>Definition:</b> [A] 'Flurstück' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer im Liegenschaftskataster festgelegten Grenzlinie umschlossen und mit einer Nummer bezeichnet ist. Es ist die Buchungseinheit des Liegenschaftskatasters.	
<b>Abgeleitet aus:</b> TA_MultiSurfaceComponent AX_Flurstueck_Kerndaten	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Lückenlose und überschneidungsfreie Flächendeckung der Objekte der Objektart Flurstück. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie. Jede Linie ist durch genau zwei Positionen bestimmt. Es muß entweder die Relation 'zeigt_auf' oder 'weist_auf' belegt sein. Jedes Flurstück gehört zu genau einer Gemarkung oder einer Flur/Gemarkungsteil.	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Flurstückskennzeichen' ist objektbildend.	
<b>Erfassungskriterien:</b> Räumlich getrennt liegende Flurstücksteile sollen zerlegt und als eigene Flurstücke geführt werden. Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücke jedoch zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mindestens zwei Maschen.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zustaendigeStelle Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..*	

Objektart: AX\_Flurstueck

Kennung: 11001

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Flurstück' wird verwaltet von 'Dienststelle'. Diese Attributart wird nur dann belegt, wenn eine fachliche Zuständigkeit über eine Gemarkung bzw. Gemarkungsteil/Flur nicht abgebildet werden kann. Die Attributart enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die fachlich für ein Flurstück zuständig ist.

**Relationsart:**

Bezeichnung: istGebucht

Kennung: 11001-21008

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Inv. Relation: grundstueckBestehtAus

Anmerkung: Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter genau einer Buchungsstelle gebucht. Bei Anteilsbuchungen ist dies nur dann möglich, wenn ein fiktives Buchungsblatt angelegt wird. Wird ein fiktives Buchungsblatt verwendet, ist die Kardinalität dieser Attributart 1..1.

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 11001-12001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Inv. Relation: gehoertZu

Anmerkung: 'Flurstück' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: weistAuf

Kennung: 11001-12002

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Inv. Relation: gehoertZu

Anmerkung: 'Flurstück' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertAnteiligZu

Kennung: 11001.1-11001.2

Objektart: AX\_Flurstueck

Kennung: 11001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: beziehtSichAufFlurstueck

Anmerkung: 'Flurstück' gehört anteilig zu 'Flurstück'.

Die Relationsart kommt nur vor bei Flurstücken, die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten Anliegerweg, Anliegergraben oder Anliegerwasserlauf aufweisen.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAufFlurstueck

Kennung: (INV)11001.1-11001.2

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: gehoertAnteiligZu

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

### 8.3 AX\_BesondereFlurstuecksgrenze

Objektart: AX_BesondereFlurstuecksgrenze	Kennung: 11002		
<b>Definition:</b> [E] 'Besondere Flurstücksgrenze' ist ein Teil der Grenzlinie eines Flurstücks, der von genau zwei benachbarten Grenzpunkten begrenzt wird und für den besondere Informationen vorliegen.			
<b>Abgeleitet aus:</b> TA_CurveComponent			
<b>Objekttyp:</b> REO			
<b>Modellart:</b> DLKM			
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM			
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Die 'Besondere Flurstücksgrenze' ist identisch mit 1 bis n Kanten der Masche, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.</p> <p>Bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' ist für die Wertarten 3000, 7003 und 7102 die Übereinstimmung mit den Informationen im Flurstückskennzeichen sicherzustellen.</p> <p>Wird bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' die Wertart 2001 (Nicht festgestellte Grenze) generell nicht erfasst, sind die Grenzen des Flurstücks nur durch den Raumbezug des Flurstücks definiert und es erfolgt grundsätzlich keine Aussage hinsichtlich der Feststellung der Grenze. Gegebenenfalls ist in den länderspezifischen Ausgaben darauf hinzuweisen.</p>			
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: artDerFlurstuecksgrenze Kennung: ARF Datentyp: AX_ArtDerFlurstuecksgrenze_BesondereFlurstuecksgrenze Kardinalität: 1..* Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Art der Flurstücksgrenze' ist die Benennung der besonderen Information zur Flurstücksgrenze. Es sind jeweils alle Funktionen, die eine Flurstücksgrenze in sich vereinigt, auch explizit zu führen.  Wertarten: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;">Bezeichner</td> <td style="width: 50%; text-align: center;">Wert</td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert
Bezeichner	Wert		

Objektart: AX\_BesondereFlurstuecksgrenze

Kennung: 11002

Strittige Grenze	1000 (G)
Nicht festgestellte Grenze	2001
Verwaltungsstreitverfahren (Grenze)	2002
Mittellinie in Gewässern	2003
Flurstücksgrenze nicht feststellbar	2004

Eine "nicht feststellbare Flurstücksgrenze" ist eine bisher nicht festgestellte Flurstücksgrenze, die nach den Daten des Liegenschaftskatasters nicht mit einer für die Grenzfeststellung erforderlichen Genauigkeit und Zuverlässigkeit in die Örtlichkeit übertragen werden kann und für die ein öffentlich-rechtlicher Grenzfeststellungsvertrag zwischen den Eigentümern mangels (positiver) Einigung nicht zustande kommt. Die fehlende Einigung bedeutet nicht zwangsläufig, dass sich die jeweiligen Eigentümer zivilrechtlich streiten.

Topographische Grenzeinrichtung	2010
Topographische Gewaesserbegrenzung	2100
Grenze der Region	2500
Grenze der Flur	3000
Grenze der Gemarkung	7003
Grenze der Bundesrepublik Deutschland	7101 (G)
Grenze des Bundeslandes	7102 (G)
Grenze des Regierungsbezirks	7103 (G)
Grenze des Landkreises	7104 (G)
Grenze der Gemeinde	7106
Grenze des Gemeindeteils	7107
Grenze der Verwaltungsgemeinschaft	7108

## 8.4 AX\_Grenzpunkt

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
<b>Definition:</b> [A] 'Grenzpunkt' ist ein den Grenzverlauf bestimmender, meist durch Grenzzeichen gekennzeichneter Punkt.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_ZUSO	
<b>Objekttyp:</b> ZUSO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> <p>Der 'Grenzpunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Wertart TRUE und der Raumbezugsart Knoten erhält den Raumbezug durch einen Knoten der Masche, der zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.</p> <p>Ein 'Grenzpunkt' außerhalb von Flurstücksgrenzen (Sonderfall eines indirekt abgemarkten Grenzpunktes) und der ihm zugeordnete 'Punktort' erhält den Raumbezug durch einen Punkt. Dieser trägt nicht zur Vermittlung des Raumbezuges der Masche des entsprechenden Flurstücks bei.</p> <p>Wenn die zurückgestellte Abmarkung eines Grenzpunktes nachgeholt wird, dann ist die ausgesetzte Abmarkung, Wert 9600, zu löschen.</p>	
<b>Bildungsregeln:</b> Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: punktkennung Kennung: PKN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.	
<b>Attributart:</b>	

## Objektart: AX\_Grenzpunkt

Kennung: 11003

Bezeichnung: zustaendigeStelle  
 Kennung: ZST  
 Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zuständige Stelle' enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.

**Attributart:**

Bezeichnung: abmarkung\_Marke  
 Kennung: ABM  
 Datentyp: AX\_Marke  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: 'Abmarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Grenzpunkten im Boden und an baulichen Anlagen.  
 Die Attributart ist hierarchisch in vier Stufen gegliedert. Die Gliederungsstufen ergeben sich aus den Werten für die Bezeichner (Tausender-, Hunderter-, Zehner- und Einerstelle).

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Marke, allgemein	1000 (G)
Stein	1100
Stein, Grenzstein	1110
Lochstein	1111
Vermessungspunktstein	1112
Unbehauener Feldstein	1120
Gemeinde- und Waldgrenzstein	1130
Gemeindegrenzstein	1131
Waldgrenzstein, Forstgrenzstein	1132
Kunststoffmarke	1140
Landesgrenzstein	1160
Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
Rohr	1200
Rohr mit Schutzkappe	1201
Rohr mit Kopf	1202
Eisenrohr	1210
Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
Eisenrohr (ohne Schutzkappe)	1212
Kunststoffrohr	1220
Kunststoffrohr (mit Schutzkappe)	1221
Kunststoffrohr (ohne Schutzkappe)	1222
Drainrohr	1230
Rohr mit Schutzkasten	1240

Objektart: AX_Grenzpunkt	Kennung: 11003
Zementrohr	1250
Glasrohr	1260
Tonrohr	1290
Bolzen/Nagel	1300
Bolzen	1310
Adapterbolzen	1311
Nagel	1320
Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400
Bohrloch	1410
Pfahl	1500
Sonstige Marke	1600
Marke in Schutzbehälter	1610
Flasche	1620
Platte	1630
Klinkerplatte	1631
Granitplatte	1632
Platte mit Loch	1635
Hohlziegel	1640
Klebmarke	1650
Schlagmarke	1655
Kanaldeckel (Kreuz des Gütesiegels auf Rand)	1660
Marke besonderer Ausführung	1670
Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700
Punkt der baulichen Anlage	1710
Sockel (roh)	1711
Sockel (verputzt)	1712
Mauerecke (roh)	1713
Mauerecke (verputzt)	1714
Grenzsäule	1720
Pfeiler	1800
Kegel	1820
Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt	
Platte 30x30 cm	2110
Festlegung 3. bis 5. Ordnung, Bezugspunkt Kopf 16x16 oder 12x12 cm,	
Platte 30x30 cm	2111
Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140
Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150
Leuchtschraube oder -bolzen	2160
Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren	
Angaben bekannt oder gespeichert	2170
Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt	
Platte 60x60 cm	2180
Pfeiler mit Aufschrift AP	2200
Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210
Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbol-	
zen, Typ 1	2230
Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbol-	

Objektart: AX\_Grenzpunkt

Kennung: 11003

zen, Typ 2	2240	
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbol-	
zen, Typ 3	2250	
	Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillen-	
stein	2300	
	Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320
	Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550
	Rohr mit Verschlusskappe und aufgesetztem Lochstein	2560
	Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600
	Alte Festlegung in Bayern	2610
	Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640
	Festlegung MP-Pfeiler	2700
	Steinpfeiler	2750
	Betonpfeiler	2760
	Kreuz (gemeisselt)	2770
	Knopf	2800
	Mitte	2810
	Spitze	2820
	Kreuz (Mitte)	2830
	Helmstange	2840
	Fahnenstange	2850
	Wetterstange	2860
	Blitzableiter	2870
	Antenne	2880
	Rohrstange	2890
	Steinplatte, unterirdisch	2920
	Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
	Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht (mit Inschrift)	3210
	Höhenmarke (des RfL)	3230
	sonstiger horizontaler Bolzen	3290
	Hektometerstein	3820
	Schraubeisen	3845
	Ohne Marke	9500 (G)
	Abmarkung zeitweilig ausgesetzt	9600
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)

**Attributart:**

Bezeichnung: bemerkungZurAbmarkung  
Kennung: BZA  
Datentyp: AX\_BemerkungZurAbmarkung\_Grenzpunkt  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Bemerkung zur Abmarkung' ist eine Angabe zur Sicherung der Abmarkung.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Objektart: AX\_Grenzpunkt

Kennung: 11003

Abmarkung unterirdisch gesichert	1000
Abmarkung exzentrisch gesichert	2000
Abmarkung unterirdisch und exzentrisch gesichert	3000
Ohne unterirdische oder exzentrische Sicherung	4000

**Attributart:**

Bezeichnung: relativeHoehe  
 Kennung: RHO  
 Datentyp: Length  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe [m] der 'Abmarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe [m] unterhalb der Erdoberfläche.  
 (Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-')

**Attributart:**

Bezeichnung: zwischenmarke  
 Kennung: ZWM  
 Datentyp: Boolean  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zwischenmarke' ist eine gebietsweise übliche Bezeichnung für ein Grenzzeichen, das in eine geradlinige Flurstücksgrenze eingebracht ist, um den Grenzverlauf bei fehlender Sichtverbindung oder großer Entfernung zwischen den Grenzzeichen ausreichend erkennbar zu machen.

**Attributart:**

Bezeichnung: besonderePunktnummer  
 Kennung: BPN  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Besondere Punktnummer' ist eine durch amtliche Stellen vergebene fachspezifische Kennung für einen Grenzpunkt (z.B.: Landes- oder Bundesgrenzpunktes).

**Attributart:**

Bezeichnung: ausgesetzteAbmarkung  
 Kennung: AAM  
 Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlüssel  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Ausgesetzte Abmarkung' ist eine Kennzeichnung der Stelle, die die Abmarkung

Objektart: AX\_Grenzpunkt

Kennung: 11003

eines Grenzpunktes zeitweilig ausgesetzt bzw. zurückgestellt hat (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: festgestellterGrenzpunkt

Kennung: FGP

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Festgestellter Grenzpunkt' ist ein Hinweis darauf, dass der Grenzpunkt Bestandskraft erlangt hat.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaft

Kennung: SOE

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum Grenzpunkt.

Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

**Attributart:**

Bezeichnung: gruendeDerAusgesetztenAbmarkung

Kennung: GAA

Datentyp: AX\_GruendeDerAusgesetztenAbmarkung\_Grenzpunkt

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Gründe der ausgesetzten Abmarkung' zeigt die Gründe auf, weshalb eine Abmarkung zeitweilig ausgesetzt ist.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Grenzpunkt durch bauliche Anlage ausreichend gekennzeichnet	1000
Grenzpunkt liegt innerhalb einer baulichen Anlage	2000
Grenzpunkt in öffentlich-rechtlichem Bodenordnungsverfahren	3000
Grenzpunkt liegt innerhalb eines Baugebietes	4000
Grenzpunkt liegt innerhalb oder an einem Gewässer	5000
Keine Abmarkung aufgrund von anderweitigen Hindernissen	6000
Abmarkung würde unzumutbare Schäden verursachen	7000
Langfristige gemeinschaftliche Nutzung der angrenzenden Flurstücke	8000
Angrenzende Flurstücke dienen dem Gemeingebrauch	9000
Sonstiges	9999

Objektart: AX\_Grenzpunkt

Kennung: 11003

**Attributart:**

Bezeichnung: horizontfreiheit  
 Kennung: HOZ  
 Datentyp: AX\_Horizontfreiheit\_Grenzpunkt  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Horizontfreiheit' beschreibt die Abschattung bei Satellitenmessverfahren.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Uneingeschränkt	1000
Eingeschränkt	2000
Nicht geeignet	3000

**Attributart:**

Bezeichnung: zeitpunktDerEntstehung  
 Kennung: ZDE  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zeitpunkt der Entstehung' ist der Zeitpunkt oder das Entstehungsjahr, zu dem der Grenzpunkt fachlich entstanden ist.  
 Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf  
 Kennung: 11003.1-11003.2  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Grenzpunkt  
 Anmerkung: Ein von der Geometrie der Flurstücksfläche abweichender 'Grenzpunkt' (Sonderfall des indirekt abgemarkten Grenzpunktes) zeigt auf einen 'Grenzpunkt', der in der Flurstücksgrenze liegt.

## 8.5 AX\_Flurstueck\_Kerndaten

AX_Flurstueck_Kerndaten	Kennung: 11004
<p><b>Definition:</b></p> <p>'Flurstück_Kerndaten' enthält Eigenschaften des Flurstücks, die auch für andere Flurstücksobjektarten gelten (z.B. Historisches Flurstück). Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.</p>	
<p><b>Modellart:</b></p> <p>DLKM</p>	
<p><b>Grunddatenbestand:</b></p> <p>DLKM</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: gemarkung Kennung: GMK Datentyp: AX_Gemarkung_Schlussel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX_Gemarkung_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: flurstuecksnummer Kennung: FSN Datentyp: AX_Flurstuecksnummer Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Zähler 2. Spalte: Nenner Die 2. Spalte ist optional.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: flurstueckskennzeichen Kennung: (DER) FSK</p>	

## AX\_Flurstueck\_Kerndaten

Kennung: 11004

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Flurstückskennzeichen' ist ein von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer
  - 4.1 Zähler (5 Stellen)
  - 4.2 Nenner (4 Stellen)
5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: amtlicheFlaeche

Kennung: AFL

Datentyp: Area

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des Flurstücks in [qm]. Flurstücksflächen kleiner 0,5 qm können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden, ansonsten ohne Nachkommastellen.

**Attributart:**

Bezeichnung: flurnummer

Kennung: FLN

Datentyp: Integer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Flurnummer' ist die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung ver-

## AX\_Flurstueck\_Kerndaten

Kennung: 11004

gebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.

**Attributart:**

Bezeichnung: flurstuecksfolge  
Kennung: FSF  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer zum Nachweis der Flurstücksentwicklung.

**Attributart:**

Bezeichnung: abweichenderRechtszustand  
Kennung: ARZ  
Datentyp: Boolean  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Abweichender Rechtszustand' ist ein Hinweis darauf, dass außerhalb des Grundbuches in einem durch Gesetz geregelten Verfahren der Bodenordnung (siehe Objektart "Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht", AA "Art der Festlegung", Werte 1750, 1770, 2100 bis 2340) ein neuer Rechtszustand eingetreten ist und das amtliche Verzeichnis der jeweiligen ausführenden Stelle maßgebend ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: zweifelhafterFlurstuecksnachweis  
Kennung: ZFM  
Datentyp: Boolean  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Zweifelhafter Flurstücksnachweis' ist eine Kennzeichnung eines Flurstücks, dessen Angaben nicht zweifelsfrei berichtet werden können.

**Attributart:**

Bezeichnung: rechtsbehelfsverfahren  
Kennung: RBV  
Datentyp: Boolean  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Rechtsbehelfsverfahren' ist der Hinweis darauf, dass bei dem Flurstück ein laufendes Rechtsbehelfsverfahren anhängig ist.

## AX\_Flurstueck\_Kerndaten

Kennung: 11004

**Attributart:**

Bezeichnung: objektkoordinaten

Kennung: OBK

Datentyp: GM\_Point

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Objektkoordinaten' sind die Koordinaten [mm] eines das Objekt 'Flurstück' repräsentierenden Punktes in einem amtlichen Lagebezugssystem.

Die 'Objektkoordinaten' sind übergangsweise aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen (Datenmigration).

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaften

Kennung: SES

Datentyp: AX\_SonstigeEigenschaften\_Flurstueck

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Sonstige Eigenschaften' sind flurstücksbezogene Informationen, die in dem Datentyp AX\_SonstigeEigenschaften enthalten sind. Die Attributart setzt sich zusammen aus:

1. Kennung, Schlüssel gemäß Festlegung im ALB
2. Fläche des Abschnitts [qm]
3. Angaben zum Abschnitt/Flurstück (unstrukturiert)
4. Angaben zum Abschnitt - Stelle
5. Angaben zum Abschnitt - Nummer, Aktenzeichen
6. Angaben zum Abschnitt - Bemerkung,

Die Angaben zum Abschnitt/Flurstück sind unstrukturiert (3. Stelle) oder strukturiert (4. - 6. Stelle).

Die Attributart kommt vor wenn sie übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird oder wenn die Angaben nicht als eigenständige raumbezogene Elementarobjekte aus dem Objektbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Zuständigkeiten und Gebietseinheiten' geführt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: zeitpunktDerEntstehung

Kennung: ZDE

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: "Zeitpunkt der Entstehung" ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück fachlich entstanden ist.

Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang

## AX\_Flurstueck\_Kerndaten

Kennung: 11004

der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemeindezugehoerigkeit

Kennung: GDZ

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuordnung der Flurstücksdaten zu einer Gemeinde.

**Methode:**

Bezeichnung: AX\_Flurstueck\_Kerndaten::bildeFlurstueckskennzeichen

Definition: Typ des Rückgabewerts: CharacterString

## 8.6 AX\_Flurstuecksnummer

Datentyp: AX\_Flurstuecksnummer

Kennung: 11005

**Definition:**

'AX\_Flurstücksnummer' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Flurstücksnummer' enthält.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: zaehler

Kennung: ZAE

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Dieses Attribut enthält den Zähler der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.

**Attributart:**

Bezeichnung: nenner

Kennung: NEN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Dieses Attribut enthält den Nenner der Flurstücknummer ohne führende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskennzeichens zu ergänzen.

**8.7 AX\_SonstigeEigenschaften\_Flurstueck**

Datentyp: AX\_SonstigeEigenschaften\_Flurstueck

Kennung: 11006

**Definition:**

'AX\_Sonstige Eigenschaften\_Flurstück' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Sonstige Eigenschaften' der Objektart Flurstück enthält.

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: kennungSchluessel  
 Kennung: SCH  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Kennung, Schlüssel

**Attributart:**

Bezeichnung: flaecheDesAbschnitts  
 Kennung: FLA  
 Datentyp: Area  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Fläche des Abschnitts/Flurstück [qm]

**Attributart:**

Bezeichnung: angabenZumAbschnittFlurstueck  
 Kennung: AFL  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Angaben zum Abschnitt (unstrukturiert)

**Attributart:**

Bezeichnung: angabenZumAbschnittStelle  
 Kennung: AST  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Angaben zum Abschnitt - Stelle

Datentyp: AX\_SonstigeEigenschaften\_Flurstueck

Kennung: 11006

**Attributart:**

Bezeichnung: angabenZumAbschnittNummerAktenzeichen  
Kennung: ANA  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Angaben zum Abschnitt - Nummer, Aktenzeichen

**Attributart:**

Bezeichnung: angabenZumAbschnittBemerkung  
Kennung: ABE  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Angaben zum Abschnitt - Bemerkung

## 9 Angaben zur Lage

### 9.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Lage' und der Kennung '12000' umfasst die Objektarten, Klassen und Datentypen:

Kennung	Name
12001	'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'
12002	'Lagebezeichnung mit Hausnummer'
12003	'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'
12004	'AX_Lagebezeichnung' (Datentyp, Auswahltyp)
12005	'AX_Lage' (abstrakte Klasse)
12006	'AX_Georeferenzierte Gebäudeadresse'
12007	'AX_Post' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 9.2 AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	Kennung: 12001
<b>Definition:</b> [E] 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken, die keine Hausnummer haben (z.B. Namen und Bezeichnungen von Gewannen, Straßen, Gewässern).	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Lage	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> 'Verschlüsselte Lagebezeichnung' und 'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zusatzZurLagebezeichnung Kennung: ZLB Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Zusatz zur Lagebezeichnung' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ortsteil Kennung: ORT Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: gehoertZu	

Objektart: AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Kennung: 12001

Kennung: (INV)11001-12001

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: zeigtAuf

Anmerkung: Eine 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beschreibt

Kennung: (INV)17003-12001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Inv. Relation: zeigtAuf

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

### 9.3 AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Objektart: AX_LagebezeichnungMitHausnummer	Kennung: 12002
--	----------------

**Definition:**

[E] 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die eine Lagebezeichnung mit Hausnummer haben.

Hinweis zur Ableitung einer punktförmigen Geometrie zur Verortung der Hausnummer:

Bei einer abweichenden Positionierung von der Standardposition liegt ein Präsentationsobjekt (Text) vor aus dem diese abgeleitet werden kann.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Lage

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Relation zum Objekt 'AX\_Georeferenzierte Gebäudeadresse' muss nur dann gebildet werden, wenn die Relation zu einem Objekt 'AX\_Gebäude' existiert und wenn 'AX\_GeoreferenzierteGebäude' dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird. Bei Änderungen des Objekts 'AX\_LagebezeichnungMitHausnummer' muss stets auch das Objekt 'AX\_Georeferenzierte Gebäudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: hausnummer

Kennung: HNR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer und ggf. einem Adressierungszusatz. Diese Attributart wird in Verbindung mit dem Straßennamen (verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung) vergeben.

**Attributart:**

Bezeichnung: ortsteil

Objektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Kennung: 12002

Kennung: ORT  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf  
 Kennung: (INV)31001-12002  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Gebaeude  
 Inv. Relation: zeigtAuf  
 Anmerkung: Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' bezieht sich auf ein 'Gebäude'.  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: weistZum  
 Kennung: (INV)51001-12002  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Turm  
 Inv. Relation: zeigtAuf  
 Anmerkung: Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' weist zum 'Turm'.  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
 Kennung: (INV)11001-12002  
 Kardinalität: 1..\*  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Flurstueck  
 Inv. Relation: weistAuf  
 Anmerkung: Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' gehört zu einem oder mehreren 'Flurstücken'.  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: hat  
 Kennung: (INV)17003-12002  
 Kardinalität: 0..\*

Objektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Kennung: 12002

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Inv. Relation: weistAuf

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuchAuf

Kennung: (INV)12006-12002

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_GeoreferenzierteGebaueadresse

Inv. Relation: hatAuch

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

## 9.4 AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer

Objektart: AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer

Kennung: 12003

### Definition:

[E] 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' ist die von der Katasterbehörde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Lagebezeichnung und ggf. einem Adressierungszusatz, wenn von der Gemeinde für das Gebäude keine Lagebezeichnung mit Hausnummer vergeben wurde (z.B. Kirche, Nebengebäude).

### Abgeleitet aus:

AX\_Lage

### Objekttyp:

NREO

### Modellart:

DLKM

### Konsistenzbedingungen:

'Verschlüsselte Lagebezeichnung' und 'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.

### Attributart:

Bezeichnung: pseudonummer

Kennung: PNR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Pseudonummer' ist eine von der Katasterbehörde vergebene Nummer. Soll ein Nebengebäude einem Hauptgebäude, für das eine Hausnummer existiert, zugeordnet werden, kann diese Hausnummer beim Nebengebäude als 'Pseudonummer' geführt werden, wenn zusätzlich die Attributart 'Laufende Nummer' vorkommt.

### Attributart:

Bezeichnung: laufendeNummer

Kennung: LNR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Laufende Nummer' ist die von der Katasterbehörde vergebene Nummer zur Zuordnung einzelner Gebäude zueinander.

Objektart: AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer

Kennung: 12003

**Attributart:**

Bezeichnung: ortsteil

Kennung: ORT

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: (INV)31001-12003

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Inv. Relation: hat

Anmerkung: Eine 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer' gehört zu einem 'Gebäude'.  
Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

## 9.5 AX\_Lagebezeichnung

Auswahldatentyp: AX_Lagebezeichnung	Kennung: 12004
<p><b>Definition:</b></p> <p>Der Auswahldatentyp 'Lagebezeichnung' beinhaltet eine verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.</p>	
<p><b>Modellart:</b></p> <p>DLKM</p>	
<p><b>Grunddatenbestand:</b></p> <p>DLKM</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: unverschlüsselt  Kennung: UNV  Datentyp: CharacterString  Kardinalität: 1  Modellart: DLKM  Grunddatenb.: DLKM  Definition: 'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' ist die unverschlüsselte Bezeichnung einer Lage.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: verschlüsselt  Kennung: SCH  Datentyp: AX_VerschlüsselteLagebezeichnung  Kardinalität: 1  Modellart: DLKM  Grunddatenb.: DLKM  Definition: 'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen (siehe Katalog der verschlüsselten Lagebezeichnungen).  Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindegkennzeichen mit den Verschlüsselungen für</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Spalte: Land</li> <li>2. Spalte: Regierungsbezirk</li> <li>3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)</li> <li>4. Spalte: Gemeinde</li> <li>5. Spalte: Lage</li> </ol>	

## 9.6 AX\_Lage

Objektart: AX_Lage	Kennung: 12005
<b>Definition:</b> [E] 'Lage' ist eine Klasse mit Eigenschaften, die für alle Objektarten dieser Objektartengruppe gelten und an diese vererbt werden. Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: lagebezeichnung Kennung: LBZ Datentyp: AX_Lagebezeichnung Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Die 'Lagebezeichnung' beinhaltet die verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.	

## 9.7 AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Objektart: AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse Kennung: 12006

### Definition:

[E] 'Georeferenzierte Gebäudeadresse' enthält alle Informationen für die Ausgabe der amtlichen Hauskoordinate. Die Abgabe erfolgt über Bestandsdatenauszug bzw. NBA-Verfahren. Das bisherige Verfahren zur Abgabe der Hauskoordinaten kann durch eine XSLT-Transformation erzeugt werden.

### Abgeleitet aus:

AU\_Punktobjekt

### Objekttyp:

REO

### Modellart:

DLKM

### Bildungsregeln:

Die Objektart darf nur dann existieren, wenn die Relation 'hatAuch' auf ein Objekt 'AX\_LagebezeichnungMitHausnummer' zeigt, das mit einem Objekt 'AX\_Gebäude' oder 'AX\_Turm' oder 'AX\_Flurstueck' verbunden ist. Bei Änderungen des Objekts 'AX\_LagebezeichnungMitHausnummer' muss stets auch das Objekt 'AX\_Georeferenzierte Gebäudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.

### Attributart:

Bezeichnung: datensatznummer

Kennung: DSN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Enthält eine eindeutige Datensatznummer, bestehend aus dem Schlüssel des Bundeslandes gefolgt von einer Nummer. Wird im Rahmen der Migration belegt.

### Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: QUA

Datentyp: AX\_Qualitaet\_Hauskoordinate

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Enthält Qualitätsaussagen zur Lage der Gebäudekoordinate.

Objektart: AX\_GeoreferenzierteGebaueadresse

Kennung: 12006

Wertarten:

Bezeichner	Wert
gebaeudeumring (A)	1000
innerhalbFlurstueck (B)	2000
interpoliert (C)	3000

**Attributart:**

Bezeichnung: land  
 Kennung: LAN  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: regierungsbezirk  
 Kennung: RBZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Belegt mit einer Stelle. Falls Regierungsbezirk nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.

**Attributart:**

Bezeichnung: kreis  
 Kennung: KRS  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: gemeinde  
 Kennung: GMD  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: ortsteil  
 Kennung: OTT  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Belegt mit vier Stellen. Falls Ortsteil nicht vorkommt, wird Füllzeichen '0' verwendet.

Objektart: AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse

Kennung: 12006

**Attributart:**

Bezeichnung: strassenschluessel  
 Kennung: SSS  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: hausnummer  
 Kennung: HNR  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder geplantes Gebäude vergebene Nummer ohne Adressierungszusatz.

**Attributart:**

Bezeichnung: adressierungszusatz  
 Kennung: ADZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Adressierungszusatz wird (soweit vorhanden) aus der Attributart 'Hausnummer' bei AX\_LagebezeichnungMitHausnummer abgeleitet.

**Attributart:**

Bezeichnung: postalischeAdresse  
 Kennung: POA  
 Datentyp: AX\_Post  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Postalische Adresse' enthält Angaben, die entweder direkt geführt oder extern ergänzt werden. Das Endprodukt muss bei Abgabe an den Kunden diese Informationen enthalten.

**Relationsart:**

Bezeichnung: hatAuch  
 Kennung: 12006-12002  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer  
 Inv. Relation: beziehtSichAuchAuf  
 Anmerkung: Die inverse Relation wird optional belegt, damit keine Implementierung unmittelbar zur Umstellung auf das neue Verfahren zur Ableitung der Hauskoordinate

gezwungen wird.

## 9.8 AX\_Post

Datentyp: AX\_Post

Kennung: 12007

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: postleitzahl  
Kennung: PLZ  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Postleitzahl' ist die Postleitzahl der Postzustellung.

**Attributart:**

Bezeichnung: ortsnamePost  
Kennung: ONM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'OrtsnamePost' ist der postalische Ortsname.

**Attributart:**

Bezeichnung: zusatzOrtsname  
Kennung: ZON  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'ZusatzOrtsname' enthält einen Zusatz zum postalischen Ortsnamen.

**Attributart:**

Bezeichnung: strassenname  
Kennung: STN  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Straßenname' enthält die postalisch geführte Schreibweise des Straßennamens, sie kann vom amtlichen Straßennamen abweichen.

## 10 Angaben zum Netzpunkt

### 10.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Netzpunkt' und der Kennung '13000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

13001 'Aufnahmepunkt'

13002 'Sicherungspunkt'

13003 'Sonstiger Vermessungspunkt'

13004 'AX\_Netzpunkt' (abstrakte Klasse)

Die Auflistung dieser Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 10.2 AX\_Aufnahmepunkt

Objektart: AX\_Aufnahmepunkt

Kennung: 13001

**Definition:**

[E] 'Aufnahmepunkt' ist ein Punkt des Lagefestpunktfeldes - Aufnahmepunktfeld und dient der örtlichen Aufnahme von Objektpunkten.

Das Aufnahmepunktfeld ist eine Verdichtungsstufe des Lagefestpunktfeldes - Trigonometrisches Festpunktfeld (Grundlagenvermessung).

**Abgeleitet aus:**

AX\_Netzpunkt

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Das ZUSO besteht das aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: hat

Kennung: 13001-13002

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Sicherungspunkt

Inv. Relation: gehoertZu

Anmerkung: 'Aufnahmepunkt' hat 'Sicherungspunkt'.

### 10.3 AX\_Sicherungspunkt

Objektart: AX_Sicherungspunkt	Kennung: 13002
-------------------------------	----------------

**Definition:**

[E] 'Sicherungspunkt' ist ein Punkt des Aufnahmepunktfeldes, der vermarktet ist und der Sicherung eines Aufnahmepunktes dient.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Netzpunkt

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'. Eine der beiden Relationsarten "beziehtSichAuf" oder gehoertZu" muss vorhanden sein. Sofern der Aufnahmepunkt nicht mehr vorhanden ist, so kann der Sicherungspunkt auch losgelöst vom Aufnahmepunkt weitergeführt werden. Die Relationsarten "beziehtSichAuf" oder gehoertZu" müssen dann nicht vorhanden sein.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
 Kennung: (INV)13001-13002  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Aufnahmepunkt  
 Inv. Relation: hat  
 Anmerkung: 'Sicherungspunkt' gehört zu 'Aufnahmepunkt'.  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf  
 Kennung: (INV)13003-13002  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_SonstigerVermessungspunkt  
 Inv. Relation: hat  
 Anmerkung: "Sicherungspunkt" bezieht sich auf "Sonstiger Vermessungspunkt"  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.



**10.4 AX\_SonstigerVermessungspunkt**

Objektart: AX_SonstigerVermessungspunkt	Kennung: 13003
<b>Definition:</b>	
[E] 'Sonstiger Vermessungspunkt' ist ein Punkt des Aufnahmepunktfeldes, der weder Aufnahmepunkt noch Sicherungspunkt ist (z. B. Polygonpunkt, Liniennetzpunkt).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AX_Netzpunkt	
<b>Objekttyp:</b>	
ZUSO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Das ZUSO besteht das aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	art
Kennung:	ART
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Art' beschreibt die Art des sonstigen Vermessungspunktes.
<b>Relationsart:</b>	
Bezeichnung:	hat
Kennung:	13003-13002
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Sicherungspunkt
Inv. Relation:	beziehtSichAuf
Anmerkung:	"Sonstiger Vermessungspunkt" hat "Sicherungspunkt"

## 10.5 AX\_Netzpunkt

Objektart: AX_Netzpunkt	Kennung: 13004
-------------------------	----------------

**Definition:**

[E] 'Netzpunkt' ist eine Klasse, die allgemeingültige Eigenschaften für alle Objektarten dieser Objektartengruppe enthält.

Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: "Punktkennung" ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustaendigeStelle

Kennung: ZST

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaft

Kennung: SOE

Datentyp: CharacterString

Objektart: AX\_Netzkpunkt

Kennung: 13004

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: "Sonstige Eigenschaft" enthält Informationen zum Netzkpunkt. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

**Attributart:**

Bezeichnung: horizontfreiheit

Kennung: HOZ

Datentyp: AX\_Horizontfreiheit\_Netzkpunkt

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Horizontfreiheit' beschreibt die Abschattung bei Satellitenmessverfahren.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Uneingeschränkt	1000
Eingeschränkt	2000
Nicht geeignet	3000

**Attributart:**

Bezeichnung: relativeHoehe

Kennung: RHO

Datentyp: Length

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe [m] der 'Abmarkung (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe [m] unterhalb der Erdoberfläche.  
(Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', unterhalb der Erdoberfläche '-')

**Attributart:**

Bezeichnung: vermarkung\_Marke

Kennung: VMA

Datentyp: AX\_Marke

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Vermarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Vermessungspunkten im Boden und an baulichen Anlagen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Marke, allgemein	1000 (G)

Objektart: AX_Netzpunkt	Kennung: 13004
Stein	1100
Stein, Grenzstein	1110
Lochstein	1111
Vermessungspunktstein	1112
Unbehauener Feldstein	1120
Gemeinde- und Waldgrenzstein	1130
Gemeindegrenzstein	1131
Waldgrenzstein, Forstgrenzstein	1132
Kunststoffmarke	1140
Landesgrenzstein	1160
Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
Rohr	1200
Rohr mit Schutzkappe	1201
Rohr mit Kopf	1202
Eisenrohr	1210
Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
Eisenrohr (ohne Schutzkappe)	1212
Kunststoffrohr	1220
Kunststoffrohr (mit Schutzkappe)	1221
Kunststoffrohr (ohne Schutzkappe)	1222
Drainrohr	1230
Rohr mit Schutzkasten	1240
Zementrohr	1250
Glasrohr	1260
Tonrohr	1290
Bolzen/Nagel	1300
Bolzen	1310
Adapterbolzen	1311
Nagel	1320
Meißelzeichen (z. B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400
Bohrloch	1410
Pfahl	1500
Sonstige Marke	1600
Marke in Schutzbehälter	1610
Flasche	1620
Platte	1630
Klinkerplatte	1631
Granitplatte	1632
Platte mit Loch	1635
Hohlziegel	1640
Klebmarke	1650
Schlagmarke	1655
Kanaldeckel (Kreuz des Gütesiegels auf Rand)	1660
Marke besonderer Ausführung	1670
Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700
Punkt der baulichen Anlage	1710
Sockel (roh)	1711
Sockel (verputzt)	1712

Objektart: AX\_Netzpunkt

Kennung: 13004

	Mauerecke (roh)	1713	
	Mauerecke (verputzt)	1714	
	Grenzsäule	1720	
	Pfeiler	1800	
	Kegel	1820	
	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt		
Platte 30x30 cm		2110	
	Festlegung 3. bis 5. Ordnung, Bezugspunkt Kopf 16x16 oder 12x12 cm,		
Platte 30x30 cm		2111	
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140	
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150	
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160	
	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren		
Angaben bekannt oder gespeichert		2170	
	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt		
Platte 60x60 cm		2180	
	Pfeiler mit Aufschrift AP	2200	
	Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210	
	Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220	
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbol-		
zen, Typ 1		2230	
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbol-		
zen, Typ 2		2240	
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbol-		
zen, Typ 3		2250	
	Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillen-		
stein		2300	
	Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320	
	Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550	
	Rohr mit Verschlusskappe und aufgesetztem Lochstein	2560	
	Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600	
	Alte Festlegung in Bayern	2610	
	Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640	
	Festlegung MP-Pfeiler	2700	
	Steinpfeiler	2750	
	Betonpfeiler	2760	
	Kreuz (gemeisselt)	2770	
	Knopf	2800	
	Mitte	2810	
	Spitze	2820	
	Kreuz (Mitte)	2830	
	Helmstange	2840	
	Fahnenstange	2850	
	Wetterstange	2860	
	Blitzableiter	2870	
	Antenne	2880	
	Rohrstange	2890	
	Steinplatte, unterirdisch	2920	

## Objektart: AX\_Netzkpunkt

Kennung: 13004

Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
Mauerbolzen, horizontal eingebracht (mit Inschrift)	3210
Höhenmarke (des RfL)	3230
sonstiger horizontaler Bolzen	3290
Hektometerstein	3820
Schraubeisen	3845
Ohne Marke	9500 (G)
Abmarkung zeitweilig ausgesetzt	9600
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)

## 11 Angaben zum Punktort

### 11.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Punktort' und der Kennung '14000' umfasst die folgenden Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen:

Kennung Name

14001	'AX_Punktort' (abstrakte Klasse)
14002	'PunktortAG'
14003	'PunktortAU'
14004	'PunktortTA'
14005	'Schwere'
14006	'AX_DQPunktort' (Datentyp)
14007	'AX_Schwereanomalie_Schwere'
14008	'AX_LI_Lineage_Punktort' (Datentyp)
14009	'AX_LI_ProcessStep_Punktort' (Datentyp)
14010	'AX_LI_Source_Punktort' (Datentyp)
14011	'AX_DQSchwere' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 11.2 AX\_Punktort

AX\_Punktort

Kennung: 14001

### Definition:

[E] "Punktort" definiert die räumliche Position oder die ebene Lage oder die Höhe eines Objektes der Objektarten "Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt, Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Aufnahmepunkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt, Besonderer Bauwerkspunkt" in einem Bezugssystem (nach ISO 19111). Es sind keine zusammengesetzten Bezugssysteme (ISO 19111, Ziffer 6.2.3) zugelassen.

Bei AX\_Punktort handelt es sich um die abstrakte Verallgemeinerung der drei Punktortvarianten 'Punktort AG', 'Punktort AU' und 'Punktort TA', die sich jeweils in ihrer geometrischen Ausprägung entsprechend dem AAA-Basisschema unterscheiden.

Jedes Objekt Punktort kann nur zu einem Punktobjekt gehören, auch wenn mehrere Punkte aufeinander fallen.

Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

### Modellart:

DLKM

### Grunddatenbestand:

DLKM

### Konsistenzbedingungen:

1. 'Punktort' der Objektart 'Grenzpunkt':

Es gibt für jedes Objekt der Objektart 'Grenzpunkt', der in einer Flurstücksgrenze liegt, nur einen 'PunktortTA'. (Hinweis: Nur dieser 'Punktort' führt zur Darstellung in der Liegenschaftskarte.)

Ein 'Grenzpunkt' außerhalb einer Flurstücksgrenze (Sonderfall eines indirekt abgemarkten Grenzpunktes) hat immer einen 'PunktortAU'.

2. "Punktort" der Objektarten "Lagefestpunkt", "Höhenfestpunkt", "Schwerefestpunkt", "Referenzstationspunkt", "Besonderer topographischer Punkt", "Aufnahmepunkt", "Sicherungspunkt" und "Sonstiger Vermessungspunkt":

Jedes Objekt besteht aus "PunktortAU"-Objekten.

3. "Punktort" der Objektart "Besonderer Gebäudepunkt" und "Besonderer Bauwerkspunkt":

Jedes Objekt besteht aus "PunktortAG"-Objekten und/oder "PunktortAU"-Objekten.

4. Das Objekt 'PunktortAU' wird auch zur Darstellung weiterer Bezugssysteme verwendet.

### Bildungsregeln:

Das "Bezugssystem" (gemäß ISO 19111) ist objektbildend.

### Lebenszeitintervall:

Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit dem Entstehen und endet spätestens mit dem Untergang eines Objektes der Objektarten "Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt, Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt,

## AX\_Punktort

Kennung: 14001

Aufnahmepunkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt".

**Attributart:**

Bezeichnung: kartendarstellung

Kennung: KDS

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Kartendarstellung' ist ein Hinweis darauf, dass der 'Punktort' zur Darstellung in einer Karte führt. Welche Objektarten Bestandteil der ALKIS-Standardausgabe 'Liegenschaftskarte' sind, regelt der entsprechende Filterausdruck (siehe GeoInfoDok, Kapitel 7.2) .

Hinweis:

Die Objektarten 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Besonderer Bauwerkspunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt' weisen jeweils immer nur einen 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Wertart TRUE auf.

Die Wertart TRUE kommt immer vor beim 'PunktortTA'-Objekt zu einem 'Grenzpunkt'.

**Attributart:**

Bezeichnung: koordinatenstatus

Kennung: KST

Datentyp: AX\_Koordinatenstatus\_Punktort

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: "Koordinatenstatus" gibt an, ob die Koordinaten bzw. die Höhe amtlich sind oder einen anderen Status besitzen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Amtliche Koordinaten bzw. amtliche Höhe	1000
<small>Gültiger Wert in einem amtlichen Bezugssystem</small>	
Weitere gültige Koordinaten bzw. weitere gültige Höhe	2000
<small>Nicht in einem amtlichen Bezugssystem</small>	
Vorläufige Koordinaten bzw. vorläufige Höhe	3000
Historische (nicht mehr gültige) Koordinaten bzw. Höhe	5000

**Attributart:**

Bezeichnung: ueberpruefungsdatum

Kennung: PRU

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

AX_Punktort	Kennung: 14001
Modellart: DLKM Definition: "Überprüfungsdatum" gibt das Datum der letzten Überprüfung (durch Messung) an, bei der die Koordinaten bzw. die Höhe gegenüber benachbarten Festpunkten als unverändert festgestellt wurden.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: hinweise Kennung: HIN Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: "Hinweise" kann Bemerkungen zur Messung, zur Berechnung, zum Koordinatenstatus, zu Genauigkeitsangaben und zum Punktuntergang enthalten.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: Q2D Datentyp: AX_DQPunktort Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen.	

### 11.3 AX\_PunktortAG

Objektart: AX_PunktortAG	Kennung: 14002
<b>Definition:</b> [E] 'PunktortAG' ist ein Punktort mit redundanzfreier Geometrie (Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt) innerhalb eines Geometriethemas.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Punktobjekt AX_Punktort	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	

## 11.4 AX\_PunktortAU

Objektart: AX\_PunktortAU

Kennung: 14003

**Definition:**

[E] 'PunktortAU' ist ein Punktort mit unabhängiger Geometrie ohne Zugehörigkeit zu einem Geometriethema. Er kann zu ZUSOs der folgenden Objektarten gehören: Grenzpunkt, Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt, Aufnahmepunkt, Sicherungspunkt, Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt, Lagefestpunkt, Höhenfestpunkt, Schwerfestpunkt, Referenzstationspunkt.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Punktobjekt

AX\_Punktort

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

### 11.5 AX\_PunktortTA

Objektart: AX_PunktortTA	Kennung: 14004
<b>Definition:</b> [E] 'PunktortTA' ist ein Punktort, der in der Flurstücksgrenze liegt und einen Grenzpunkt verortet.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Punktort TA_PointComponent	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	

## 11.6 AX\_DQPunktort

Datentyp: AX\_DQPunktort

Kennung: 14006

### Definition:

'DQPunktort' enthält Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Informationen zu einem Punktort. Die Angaben zur Herkunft sind konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

Ein Beispiel:

Das Qualitätselement zu einem Punktort mit den folgenden Eigenschaften:

- Erhebungsstelle 'Land+Stellenart+Stelle'
- Datenerhebung 'Aus Katastervermessung ermittelt (1000)'
- Berechnungsdatum '01.04.2001'
- kein Bestimmungsdatum
- Genauigkeitsstufe 2000
- Genauigkeitswert 2,2 cm
- Vertrauenswürdigkeit 1200

sieht wie folgt aus:

```
self.herkunft.processStep[1].description = "Erhebung"
```

```
self.herkunft.processStep[1].processor = <Erhebungsstelle gemäß der Codierung nach dem Metadatenkatalog>
```

```
self.herkunft.processStep[2].description = "Berechnung"
```

```
self.herkunft.processStep[2].dateTime = 2004-02-29T10:15:30Z
```

```
self.herkunft.source[1].description = "1000"
```

```
self.herkunft.source[1].sourceStep = self.herkunft.processStep[1]
```

```
self.genauigkeitswert.result[1] = 2.2 cm
```

```
self.genauigkeitsstufe = "2000"
```

```
self.vertrauenswuerdigkeit = "1200"
```

### Modellart:

DLKM

### Grunddatenbestand:

DLKM

### Attributart:

Bezeichnung: herkunft

Kennung: DPL

Datentyp: AX\_LI\_Lineage\_Punktort

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung sowie zum Datum der Berechnung und Bestimmung der Koordinaten.

Datentyp: AX\_DQPunktort

Kennung: 14006

Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über LI\_ProcessStep- und LI\_Source-Elemente.

Die Erhebungsstelle wird in einem LI\_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.

Die Datenerhebung wird in einem LI\_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX\_Datenerhebung\_Punktort).

Soll die Berechnung oder die Bestimmung mit Datum protokolliert werden, so ist ein entsprechender herkunft.processStep mit gesetzten Attributen self.dateTime und self.description ("Berechnung" bzw. "Bestimmung") zu erzeugen. Ggf. kann hier erneut die durchführende Stelle in self.processor dokumentiert werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: genauigkeitswert

Kennung: GWT

Datentyp: DQ\_RelativeInternalPositionalAccuracy

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: "Genauigkeitswert" gibt die relative Genauigkeit gemäß der entsprechenden ISO-Norm an.

**Attributart:**

Bezeichnung: genauigkeitsstufe

Kennung: GST

Datentyp: AX\_Genauigkeitsstufe\_Punktort

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: "Genauigkeitsstufe " ist die Stufe der Standardabweichung (S) als Ergebnis einer Schätzung (i.d.R. nach der Methode der kleinsten Quadrate), in welche die Messelemente der gleichzeitig berechneten Punkte einbezogen und in der Regel die Ausgangspunkte als fehlerfrei eingeführt wurden.

Wertearten:

Bezeichner	Wert
Standardabweichung S kleiner gleich 2 mm	1000
Standardabweichung S kleiner gleich 5 mm	1100
Standardabweichung S kleiner gleich 1 cm	1200
Standardabweichung S kleiner gleich 2 cm	2000
Standardabweichung S kleiner gleich 3 cm	2100
Standardabweichung S kleiner gleich 6 cm	2200
Standardabweichung S kleiner gleich 10 cm	2300
Standardabweichung S kleiner gleich 30 cm	3000
Standardabweichung S kleiner gleich 60 cm	3100
Standardabweichung S kleiner gleich 100 cm	3200
Standardabweichung S kleiner gleich 500 cm	3300
Standardabweichung S groesser 500 cm	5000

Datentyp: AX\_DQPunktort

Kennung: 14006

**Attributart:**

Bezeichnung: vertrauenswuerdigkeit

Kennung: VWL

Datentyp: AX\_Vertrauenswuerdigkeit\_Punktort

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Die "Vertrauenswürdigkeit" gibt die Vertrauenswürdigkeit der Koordinate oder Höhe an.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
------------	------

Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausglei- chung	1100
--	------

Vertrauenswürdigkeitsstufe Ausglei-  
chung: Die Vertrauenswürdigkeit ist durch Ausglei-  
chung und durch  
mathematisch-statistische Testverfahren festgestellt. Bei den örtlichen Ver-  
messungen sind die Anschluss-  
punkte auf Identität überprüft.

Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung	1200
---------------------------------------	------

Vertrauenswürdigkeitsstufe Berechnung: Die Vertrauenswür-  
digkeit ist durch Berechnung überprüft. Bei  
den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität überprüft. Die Zuverlässigkeit ist durch  
Programm festgestellt bzw. ergibt sich durch die rechnerisch wirksam kontrollierte Ermittlung der Position  
(Doppelbestimmung).

Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren	1300
---	------

Vertrauenswürdigkeitsstufe Bestimmungsverfahren: Die Vertrauenswürdigkeit ist durch die Art der Bestimmung der Posi-  
tion überprüft. Bei den örtlichen Vermessungen sind die Anschlusspunkte auf Identität  
überprüft. Die Position ist durch wirksame Kontrollen überprüft.

Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen	1400
--	------

Vertrauenswürdigkeitsstufe ohne Kontrollen: Die Berechnung ist nicht überprüft.

**Attributart:**

Bezeichnung: lagezuverlaessigkeit

Kennung: LZK

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Lagezuverlässigkeit' enthält eine Aussage über die Identität zwischen den Ko-  
ordinaten des amtlichen Nachweises und den bei der Grenzuntersuchung be-  
stimmten Koordinaten von Objektpunkten.

TRUE belegt die Überprüfung eines Punktes nach dem Katsternachweis. Damit  
wird zum Ausdruck gebracht, dass ein Punkt in der Örtlichkeit eindeutig identi-  
fiziert und unter Berücksichtigung der Nachbarschaftsbeziehungen als identisch  
mit dem Katasterzahlenwerk festgestellt wurde.

FALSE gibt an, dass für eine aufgemessene Koordinate eine derartige Überprü-  
fung nicht stattgefunden hat und die Koordinate zunächst vorläufigen Character  
besitzt, um eine spätere, genauere Bestimmung zu erleichtern (z.B. durch Trans-  
formation).

Wird die Attribuart nicht geführt, entfällt eine Aussage über die Lagezuverläs-  
sigkeit.



### 11.7 AX\_LI\_Lineage\_Punktort

Datentyp: AX_LI_Lineage_Punktort	Kennung: 14008
<b>Definition:</b> Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über AX_LI_ProcessStep- und AX_LI_Source-Elemente.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: source Kennung: SRC Datentyp: AX_LI_Source_Punktort Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: processStep Datentyp: AX_LI_ProcessStep_Punktort Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM	

**11.8 AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort**

Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort

Kennung: 14009

**Definition:**

Die Erhebungsstelle wird in einem AX\_LI\_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: description

Kennung: DES

Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_Punktort\_Description

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Wertarten:

**Bezeichner****Erhebung**

Erhebung beschreibt den Erfassungszeitpunkt "dateTime", aus dem z.B. das Messjahr für Position, Lage oder Höhe der AFIS-Standardausgabe abgeleitet wird.

**Berechnung**

Berechnung beschreibt den Auswertzeitpunkt "dateTime", z.B. von Position, Lage oder Höhe der AFIS-Punkte.

**Wert****(wie Bezeichner) (G)****(wie Bezeichner) (G)****Attributart:**

Bezeichnung: dateTime

Kennung: DAT

Datentyp: DateTime

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: processor

Kennung: PRO

Datentyp: CI\_ResponsibleParty

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: source

Kennung: SRC

Datentyp: AX\_LI\_Source\_Punktort

Kardinalität: 0..\*



**11.9 AX\_LI\_Source\_Punktort**

Datentyp: AX\_LI\_Source\_Punktort

Kennung: 14010

**Definition:**

Die Datenerhebung wird in einem AX\_LI\_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX\_Datenerhebung\_Punktort).

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: description

Kennung: DES

Datentyp: AX\_Datenerhebung\_Punktort

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Aus GNSS-Messung	0100
Aus langzeitstatischer GNSS-Messung	0110
Aus statischer GNSS-Messung	0120
Aus Echtzeit-GNSS-Messung	0130
Aus trigonometrischer Messung im TP-Netz	0200
Aus lokaler trigonometrischer Messung (innerhalb einer Punktgruppe)	0210
Aus Katastervermessung ermittelt	1000 (G)
Aus Katastervermessung mit höchster Lagegenauigkeit (NW)	1010
Aus Katastervermessung mit hoher Lagegenauigkeit (NW)	1020
Aus Katastervermessung mit mittlerer Lagegenauigkeit (NW)	1030
Aus Katastervermessung mit unzureichender Lagegenauigkeit (NW)	1040
Aus Vermessung mit unterer Positionsgenauigkeit	1080
Aufgrund Anforderungen mit Netzanschluss ermittelt	1100
Aufgrund Anforderungen mit Bezug zur Flurstücksgrenze ermittelt	1200
Aufgrund Anforderungen des LiegVermErlasses ermittelt (NI)	1300
Aufgrund Anforderungen des Fortführungerlasses II ermittelt (NI)	1400
Aufgrund Anforderungen älterer Vorschriften ermittelt	1500
Auf einheitlichem und eindeutigem Raumbezug basierend (E-Koord.)	1600
(BW)	1600
Auf bislang einheitlichem Raumbezug basierend ermittelt (B-Koord.)	

Datentyp: AX\_LI\_Source\_Punktort

Kennung: 14010

(BW)	1610	
	Auf früher gültigem Raumbezug basierend ermittelt(T-Koord.) (BW)	
	1620	
	Aufgrund Anforderungen des AP-Erlasses (M-V)	1630
	Aufgrund Anforderungen der LiVermA M-V, basierend auf AP-Feld	
	1640	
	Aufgrund Anforderungen der LiVermA M-V	1650
	Aufgrund Anforderungen des LiegVermErlasses LSA (LSA)	1700
	Aufgrund Anforderungen der Anleitung für die Ausführung von Neu-	
	vermessungen, 1953, DDR (LSA)	1710
	Aufgrund Anforderungen der Liegenschaftsvermessungsordnung 112/82,	
DDR (LSA)	1720	
	Aus Koordinatentransformation ermittelt	1800
	Aus sonstiger Vermessung ermittelt	1900
	Aus Luftbildmessung oder Fernerkundungsdaten ermittelt	2000
	Aus Netzvermessung ermittelt	3000
	Aufgrund Anforderungen des Festpunktfelderlasses ermittelt (NI, ST)	
	3100	
	Aufgrund Anforderungen des Polygonpunktfelderlasses ermittelt (NI)	
	3200	
	Aus Polygonierungsmessung	3300
	Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt	
	4000	
	Aus Katasterzahlen für graphische Zwecke ermittelt	4100
	Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu	
1000	4210	
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M gr-	
ößer gleich 1 zu 2000	4220	
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M gr-	
ößer gleich 1 zu 3000	4230	
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M gr-	
ößer gleich 1 zu 5000	4240	
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	
	4250	
	Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung	
(M größer gleich 1 zu 1000)	4260	
	Mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	
	4270	
	Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung	
(M kleiner 1 zu 1000)	4280	
	Mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	
	4290	
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert	4300
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1	
zu 1000	4310	
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer	
M größer gleich 1 zu 2000	4320	

Datentyp: AX\_LI\_Source\_Punktort

Kennung: 14010

M größer gleich 1 zu 3000	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer	4330
M größer gleich 1 zu 5000	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer	4340
M	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer	4350
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000)	4360
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000)	4370
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit sonstigen geometrischen Bedingungen und/oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000)	4380
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000)	4390
	Aus Nivellement	5000
	Aus Präzisionsnivellement	5100
	Aus Präzisionsnivellement (nur eine Messungsrichtung)	5200
	Höhe aus Laserscannermessung	5500
	Aus satellitengeodätischer Messung und Addition einer Undulation	6000
	Aus trigonometrischer Messung	7000
	Aus analoger Unterlage abgeleitet	8000
	Aus näherungsweise Berechnung oder Transformation	8100
	Aus Stereo-Auswertung von Luftbildern	8200
	Graphisch bestimmt	8300
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)

**Attributart:**

Bezeichnung:	sourceStep
Kennung:	SRS
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_Punktort
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM

## 12 Fortführungsnachweis

### 12.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Fortführungsnachweis' und der Kennung '15000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

15001 'Fortführungsnachweis-Deckblatt'

15002 'Fortführungsfall'

15004 'AX\_Fortführungsnummer' (Datentyp)

15005 'AX\_Auszug' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 12.2 AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Objektart: AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	Kennung: 15001
<b>Definition:</b> [E] 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' enthält alle administrativen Angaben für einen Fortführungsnachweis.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'FN-Nummer' und die Relationsart 'bezieht_sich_auf' sind objektbildend.	
<b>Lebenszeitintervall:</b> Das Objekt kann nach Beendigung des letzten Mitteilungsverfahrens gelöscht werden. Gleichzeitig sind alle Objekte 'Fortführungsfall' zu löschen, auf die das Objekt durch die Relation 'bezieht_sich_auf' zeigt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: ausgabekopf Kennung: AKS Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt werden. Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: fortfuehrungsfallNummernbereich Kennung: FFB Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Fortführungsfall Nummernbereich' enthält alle Fortführungsfallnummern innerhalb des Fortführungsnachweises (siehe Bestandsobjektart 'Fortführungsfall').	

Objektart: AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Kennung: 15001

Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: fNNummer

Kennung: FNN

Datentyp: AX\_Fortfuehrungsnummer

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'FN-Nummer' ist die Nummer des Fortführungsnachweises.

Das Attribut setzt sich zusammen aus Verschlüsselungen für:

1. Spalte: Land

2. Spalte: Gemarkung

3. Spalte: Laufende Nummer

Der Wert 'fNNummer.land' entspricht dem Schlüssel des Bundeslands aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet.

Der Wert 'fNNummer.gemarkungsnummer' entspricht dem Schlüssel der Gemarkung aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet.

**Attributart:**

Bezeichnung: titel

Kennung: TIT

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Titel' beschreibt die Veränderungen an Flurstücken (Standardtext: Fortführungsnachweis, alternativ als freier Text: Umlegung und Name der Umlegung sowie Flurbereinigung und Name der Flurbereinigung möglich), die im Fortführungsnachweis dargestellt sind.

**Attributart:**

Bezeichnung: inGemarkung

Kennung: GMN

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schlussel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Gemarkung, in der die Fortführung erfolgte.

**Attributart:**

Bezeichnung: erstelltAm

Kennung: ERD

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Objektart: AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Kennung: 15001

Modellart: DLKM

Definition: 'Erstellt am' beinhaltet das Datum der Erstellung des Fortführungsnachweises.

**Attributart:**

Bezeichnung: eignungspruefungAm

Kennung: PRD

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Eignungsprüfung am' beinhaltet das Datum der fachtechnischen Prüfung (Eignungsprüfung) eines Fortführungsnachweises.

**Attributart:**

Bezeichnung: fortfuehrungsentscheidungAm

Kennung: FED

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Fortführungsentscheidung am' beinhaltet das Datum, an dem die Fortführungsentscheidung ausgesprochen wurde.

**Attributart:**

Bezeichnung: fortfuehrungsentscheidungVon

Kennung: AGV

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Fortführungsentscheidung von' ist die Angabe des Bearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der die Fortführungsentscheidung ausgesprochen hat.

**Attributart:**

Bezeichnung: eignungspruefungVon

Kennung: PRV

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Eignungsprüfung von' beinhaltet die Angabe des Bearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der die fachtechnische Prüfung (Eignungsprüfung) durchgeführt hat.

**Attributart:**

Bezeichnung: fortfuehrungsmitteilungenErzeugt

Objektart: AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Kennung: 15001

Kennung: FME  
 Datentyp: Date  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Fortführungsmitteilungen erzeugt' ist der Zeitpunkt, an dem die Fortführungsmitteilungen erzeugt wurden.

**Attributart:**

Bezeichnung: bemerkung  
 Kennung: BEM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsnachweis.

**Attributart:**

Bezeichnung: verwaltungsaktJN  
 Kennung: VWA  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Verwaltungsakt-J/N' kennzeichnet, ob die Veränderung ein Verwaltungsakt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: erstelltVon  
 Kennung: ERV  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Erstellt von' ist die Angabe des Sachbearbeiters (Name und Dienstbezeichnung), der den Fortführungsnachweis erstellt hat.

**Attributart:**

Bezeichnung: bekanntgabeAnBeteiligteAm  
 Kennung: BBA  
 Datentyp: Date  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bekanntgabe an Beteiligte am' beinhaltet das Datum, an dem die Abmarkung den Beteiligten bekanntgegeben worden ist.

**Attributart:**

## Objektart: AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Kennung: 15001

Bezeichnung: auszugFuer  
Kennung: AGF  
Datentyp: AX\_Auszug  
Kardinalität: 0..\*  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Auszug für' gibt an, für welchen Empfänger der Auszug eines Fortführungsnachweises bestimmt ist und wann dieser erstellt wurde.

**Attributart:**

Bezeichnung: grundbuchmitteilungFuerFinanzamt  
Kennung: GFI  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Enthält Grundbuchhinweise für das Finanzamt nach § 29 Abs. 4 Bewertungsgesetz.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf  
Kennung: 15001-15002  
Kardinalität: 1..\*  
Modellart: DLKM  
Zielobjektart: AX\_Fortfuehrungsfall  
Anmerkung: 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' bezieht sich auf 'Fortführungfall'. Das Fortführungsnachweis-Deckblatt klammert alle in einem Fortführungsnachweis beschriebenen Fortführungsfälle.

### 12.3 AX\_Fortfuehrungsfall

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall

Kennung: 15002

**Definition:**

[E] 'Fortführungsfall' beschreibt die notwendigen Angaben zum Aufbau eines Fortführungsnachweises. Er legt die Reihenfolge der zu verändernden Flurstücke innerhalb eines Fortführungsnachweises fest (Aufbau des Fortführungsnachweises).

Diese Attributart ist optional, da bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel nicht befüllbar ist.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Fortführungsfallnummer' ist objektbildend.

Eine der Attributarten 'Flurstück\_alt' oder 'Flurstück\_neu' muss vorhanden sein.

**Lebenszeitintervall:**

Das Objekt wird entsprechend der Beschreibung des Lebenszeitintervalls bei der Objektart 'Fortführungsnachweis - Deckblatt' gelöscht.

**Attributart:**

Bezeichnung: fortfuehrungsfallnummer

Kennung: FFN

Datentyp: Integer

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Die 'Fortführungsfallnummer' gibt an, in welcher Reihenfolge die Fortführungen in einem Fortführungsnachweis behandelt werden und dient somit der Rekonstruktion des Fortführungsnachweises.

**Attributart:**

Bezeichnung: laufendeNummer

Kennung: LFD

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall

Kennung: 15002

Modellart: DLKM

Definition: Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises. Diese Nummer entspricht dem Datentyp 'AX\_Fortfuehrungsnummer' ohne Land und Gemarkung.

**Attributart:**

Bezeichnung: ueberschriftImFortfuehrungsnachweis

Kennung: UIV

Datentyp: AA\_Anlassart

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Überschrift im Fortführungsnachweis' gibt für den Fortführungsnachweis und die Mitteilungsverfahren den Grund der unter einem Fortführungsfall beschriebenen Veränderung bzw. Fortführung gemäß dem Katalog der Fortführungsanlässe an.

Wertarten:

	Bezeichner	Wert
Grundstücks	Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des	
	010100	
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Verschmelzung	010102
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
den/Buchungsstellen	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des	
	Grundstücks	010200
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
	Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	
	010205	
	Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	
	010300	
	Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
	Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	
	010303	
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke		
010309		
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305	
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs.2 Satz 2 VermGeoG LSA		
010316		
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA		
010317		
Ersteinrichtung	000000	
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit (1)	010302	
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Übernahme von Flurstücken eines anderen Katasteramtes	010304
Abgabe von Flurstücken an ein anderes Katasteramt	010306
Eintragung des Flurstückes	010307
Löschen des Flurstückes	010308
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
Berichtigung der Flächenangabe	010501
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
Bodenordnungsmaßnahmen	010600
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
Flurbereinigung	010611
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
Flurbereinigung-freiwilliger Landtausch	010612
Änderung auf Grund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	010613
Änderung auf Grund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
Umlegung	010621
Umlegung nach § 76 BauGB	010622
Vereinfachte Umlegung	010623
Katastererneuerung	010700
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
Grenzfeststellung	010900
Grenzvermessung	010901
Grenzwiederherstellung	010902
Grenzbestimmung	010903
Grenzabmarkung	010904
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Eintragen eines Gebäudes	200100
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Löschen eines Gebäudes	200300

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall

Kennung: 15002

	Sonstige Daten fortführen	300000
	Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
	Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'	300200
	Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Tatsächlichen Nutzung'	300300
	Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge'	300400
	Veränderung der Geometrie auf Grund der Homogenisierung	300500
	Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
	Veränderung von Katalogeinträgen	300700
	Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse "Katalogeintrag"	
	Veränderung von Metadaten	300800
	Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
	Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
	Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
	Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt) (2)	020101
	Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
	Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
	Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
	Katasterliche Personendaten fortführen	020300
	Veränderung der Personendaten	020301
	Veränderung der Personengruppe	020302
	Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung (2)	020303
	Veränderung der Verwaltung	020304
	Veränderung der Vertretung	020305
	Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
	Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
	Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
	Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
	Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
	Änderungen am Wohnungseigentum	040100
	Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
	Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
	Buchung § 3 Abs.4 ff GBO ändern	040400
	Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
Buchungen	Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu	040600
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Eigentumsänderung	050100
	Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall

Kennung: 15002

	Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102	
	Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200	
	Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300	
	Namensänderung	050400	
	Grundstücke buchen	060000	
	Abschreibung	060100	
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101	
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102	
	Teilung	060200	
	Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden		Buchungsblatt
	060201		
	Vereinigung (§ 890 I BGB, § 5 GBO)	060400	
	Bestandteilszuschreibung (§ 890 II BGB, § 6 GBO)		060500
	Vollziehung einer Verschmelzung	060600	
	Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der		
Größe (Spalten 3 + 4 des BV)		060700	
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO aufheben	060800	
	Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801	
gentümer	Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Mitei-		
	060802		
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900	
	Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901	
	Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes		Buchungsblatt
	060902		
	Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000	
	Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100	
	Erstbuchung eines Grundstücks	061200	
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 (3) GBO	061300	
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum		061400
	Rechte buchen	070000	
	Erbbaurecht anlegen	070100	
	Erbbaurecht aufheben	070200	
	Herschvermerk buchen	070300	
	Herschvermerk aufheben	070400	
	Untererbbaurecht anlegen	070500	
	Untererbbaurecht aufheben	070600	
	Sonstige Rechte anlegen	070700	
	Sonstige Rechte aufheben	070800	
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900	
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000	
	Teilung Herschvermerk aufheben	071100	
	Teilung sonstiges Recht aufheben	071200	
	Anteile buchen	080000	
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO	080100	
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200	
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300	
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400	

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall Kennung: 15002

	Teilung eines Herrschvermerks	080500
	Teilung eines sonstigen Rechts	080600
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
	Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
tumsgesetz	Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Verwaltung eintragen oder ändern	090100
	Personengruppe eintragen oder ändern	090200
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Sonstiges	9999
	Flurstücksdaten fortführen	010000

**Attributart:**

Bezeichnung: anzahlDerFortfuehrungsmittelungen  
 Kennung: ZDF  
 Datentyp: Integer  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Anzahl der Fortführungsmittelungen' enthält für jeden Fortführungsfall die Anzahl der zu erstellenden Fortführungsmittelungen.

**Attributart:**

Bezeichnung: fortfuehrungsmittelungAnEigentuemernAntragsteller  
 Kennung: AFP  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Fortführungsmittelung an Eigentümer/Antragsteller' ist ein freies Textfeld für die Eingabe von Personen, für die die Fortführungsmittelung bestimmt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: anmerkungFuerDenNotar  
 Kennung: ANM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Anmerkung für den Notar' ist ein freies Textfeld zur Beschreibung von Fortführungsnachweis-relevanten Tatbeständen bezüglich des Flurstücks für den Notar.

**Attributart:**

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall

Kennung: 15002

Bezeichnung: bemerkung  
 Kennung: BEM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bemerkung' enthält zusätzliche Informationen zum Fortführungsfall.

**Attributart:**

Bezeichnung: zeigtAufAltesFlurstueck  
 Kennung: ZAA  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'ZeigtAufAltesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis verändert wurden oder zu veränderten Objekten in Beziehung stehen.

**Bildungsregel:**

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer
- 4.1 Zähler (5 Stellen)
- 4.2 Nenner (4 Stellen)
5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

**Attributart:**

Bezeichnung: zeigtAufNeuesFlurstueck  
 Kennung: ZAN  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'ZeigtAufNeuesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flurstücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis neu gebildet oder verändert wurde.

**Bildungsregel:**

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall

Kennung: 15002

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer
- 4.1 Zähler (5 Stellen)
- 4.2 Nenner (4 Stellen)
5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

**Attributart:**

Bezeichnung: verweistAuf

Kennung: VWA

Datentyp: AX\_FGraphik

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Verweist auf' verweist auf einen Datentyp 'F-Graphik', der eine URI zu einer Karte enthält, die die Veränderung darstellt (Gegenüberstellung alt-neu).

## 12.4 AX\_Fortfuehrungsnummer

Datentyp: AX\_Fortfuehrungsnummer

Kennung: 15004

**Definition:**

'AX\_Fortführungsnachweis' enthält die Bestandteile zur Ableitung der Nummer des Fortführungsnachweises.

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Diese Attributart enthält den Schlüssel des Bundeslandes.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemarkungsnummer

Kennung: GEM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Diese Attributart enthält den Schlüssel der Gemarkung.

**Attributart:**

Bezeichnung: laufendeNummer

Kennung: LFD

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises.

**12.5 AX\_Auszug**Datentyp: AX\_Auszug Kennung: 15005**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
 Kennung: ART  
 Datentyp: AX\_Art\_Adressat\_Auszug  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Wertarten:

Bezeichner	Wert
Privat	1000
Notar	2000
Grundbuchamt	3000
Finanzamt	4000
Bauaufsichtsbehörde	5000
Weitere Beteiligte	6000

**Attributart:**

Bezeichnung: adressat  
 Kennung: ADR  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: datum  
 Kennung: DAT  
 Datentyp: Date  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM

## 12.6 AX\_K\_ANSCHRIFT

Datentyp: AX_K_ANSCHRIFT	Kennung: AAS
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: strasseHausnummer Kennung: STH Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: plzOrt Kennung: PLZ Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: telefon Kennung: TEL Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Telefon' ist die Nummer des Telefonanschlusses.	

**12.7 AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard**

Datentyp: AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard

Kennung: AKS

**Definition:**

Der komplexe Datentyp 'AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard' enthält Angaben, die in den Kopfzeilen von Standardausgaben benötigt werden.

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: datumDerAusgabe

Kennung: DAG

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Datum der Ausgabe' ist das Datum der erstmaligen Anfertigung der Ausgabe und wird bei nochmaligen Anfertigungen bei Fortführungsnachweisen beibehalten.

**Attributart:**

Bezeichnung: dienststelle

Kennung: FKV

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Dienststelle' ist die entschlüsselte Bezeichnung der zuständigen Behörde.

**Attributart:**

Bezeichnung: anschriftDienststelle

Kennung: AFV

Datentyp: AX\_K\_ANSCHRIFT

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Anschrift Dienststelle' ist die Angabe über den Dienstsitz der katasterführenden Behörde.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerAusgabe

Datentyp: AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard

Kennung: AKS

Kennung: ADA  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Art der Ausgabe' enthält die Anlassart der Ausgabe.

**Attributart:**

Bezeichnung: enthaeltEWP  
Kennung: EWP  
Datentyp: AX\_Landeswappen  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'EnthältEWP' enthält eine eindeutige Dateibezeichnung (uri), in der das Landeswappen vorgehalten wird.

**Attributart:**

Bezeichnung: dienststellenlogo  
Kennung: ELL  
Datentyp: AX\_Dienststellenlogo  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Dienststellenlogo ist das Logo des Katasteramtes oder der Landesvermessung.

## 12.8 AX\_FGraphik

Datentyp: AX_FGraphik	Kennung: EFG
<p><b>Definition:</b></p> <p>Die Externe Objektart "F-Graphik" enthält für die Anlage zum Fortführungsnachweis und zu den Fortführungsmitteilungen in einer externen Datei eine Gegenüberstellung des alten und neuen Bestandes, in der alle Veränderungen farbig gekennzeichnet sind. Das Format dieser externen Datei (z.B. NAS oder GeoTiff) wird durch die Implementierung festgelegt.</p>	
<p><b>Modellart:</b></p> <p>DLKM</p>	
<p><b>Bildungsregeln:</b></p> <p>Diese temporäre Datei wird durch Verschneidung auf der Basis der Ausgabe-Objektart "Liegenschaftskarte" entweder innerhalb des ALKIS-Führungsprozesses aus den Objekt-Versionen vor und nach der Fortführung oder innerhalb des Erhebungsprozesses außerhalb ALKIS aus den Bestandsdaten und den Erhebungsdaten erzeugt und für den Benutzungsprozess bereitgestellt.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: ausgabekopf  Kennung: AKS  Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard  Kardinalität: 1  Modellart: DLKM  Definition: 'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt werden.</p>	
<p><b>Attributart:</b></p> <p>Bezeichnung: uri  Kennung: URI  Datentyp: URI  Kardinalität: 1  Modellart: DLKM</p>	

## 12.9 AX\_Dienststellenlogo

Datentyp: AX\_Dienststellenlogo

Kennung: ELL

**Definition:**

Die externe Objektart "Dienststellenlogo" enthält das Logo der Dienststelle als Pixelgraphik in einer externen Datei, z.B. im Format GeoTiff.

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Das Dienststellenlogo wird in allen AFIS- und ALKIS- (Standard-) Ausgaben präsentiert; daher ist diese Datei durch die Implementierung als permanente Datei bereitzustellen.

**Attributart:**

Bezeichnung: uri

Kennung: URI

Datentyp: URI

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

## 12.10 AX\_Landeswappen

Datentyp: AX_Landeswappen	Kennung: EWP
<b>Definition:</b> Die Externe Objektart "Landeswappen" enthält das Landeswappen als Pixelgraphik in einer externen Datei, z.B. im Format GeoTiff.	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Das Landeswappen wird in allen AFIS- und ALKIS- (Standard-) Ausgaben präsentiert; daher ist diese Datei durch die Implementierung als permanente Datei bereitzustellen.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: uri Kennung: URI Datentyp: URI Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM	

## 13 Angaben zur Reservierung

### 13.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Reservierung' und der Kennung '16000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

16001 'Reservierung'

16002 'Punktkennung untergegangen'.

16003 'Punktkennung vergleichend'

16004 'AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung' (Datentyp)

Mit der Objektart 'Reservierung' können die attributiven Ordnungsmerkmale Punktkennung für die Objektarten der 'Punkte', Flurstückskennzeichen für die Objektart 'Flurstück', Veränderungsnummer für die Objektart 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' sowie Abmarkungsprotokollnummer reserviert werden.

Mit der Objektart 'Punktkennung untergegangen' kann die Eindeutigkeit bei der Vergabe von Punktkennungen gewährleistet werden.

Die Lebenszeitintervallbeschreibung erklärt die Handhabung der Objektart. Hierfür erforderliche Funktionalitäten müssen im Erhebungs- und Qualifizierungsprozess bereitgestellt werden.

## 13.2 AX\_Reservierung

Objektart: AX\_Reservierung

Kennung: 16001

### Definition:

[E] 'Reservierung' enthält Ordnungsnummern des Liegenschaftskatasters, die für eine durchzuführende Vermessungssache reserviert sind.

### Abgeleitet aus:

AA\_NREO

### Objekttyp:

NREO

### Modellart:

DLKM

### Konsistenzbedingungen:

Bereits vergebene Ordnungsnummern dürfen nicht reserviert werden. Die Attributart 'Antragsnummer' oder 'Auftragsnummer' muss belegt sein.

Existiert zu einer Stammmnummer bereits eine Folgenummer (z. B. 100/1), so darf diese Stammmnummer (z.B. 100) nicht reserviert werden.

### Lebenszeitintervall:

Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit der Reservierung und endet mit der Löschung.

Reservierungen erfolgen auftragsbezogen. Nicht benötigte Reservierungen können nach ihrer Löschung wieder verwendet werden.

### Attributart:

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_Reservierung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.

#### Wertarten:

Bezeichner	Wert
Punktkenung	1000
Punktkenung - Grenzpunkt	1300
Punktkenung - Besonderer Gebäudepunkt	1400
Punktkenung - Besonderer topographischer Punkt	1500
Punktkenung - Besonderer Bauwerkspunkt	1600
Punktkenung - Aufnahmepunkt	1700

## Objektart: AX\_Reservierung

Kennung: 16001

Punktkennung - Sicherungspunkt 1800

Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt 1900

Flurstückskennzeichen 3000

Eine Reservierung von Folgenummern zu einer Nummer darf sich nur auf aktuelle Flurstücke 11001 beziehen und nicht auf dauerhaft reservierte ausfallende Nummern, die keine aktuellen Flurstücke haben.

FN-Nummer 4000

Abmarkungsprotokollnummer 5000

Buchungsblattkennzeichen 6000

Katasterblatt 6100

Pseudoblatt 6200

Erwerberblatt 6300

Fiktives Blatt 6400

**Attributart:**

Bezeichnung: nummer

Kennung: ONR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Nummer' ist die zu reservierende Ordnungsnummer.

**Attributart:**

Bezeichnung: vermessungsstelle

Kennung: VST

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Vermessungsstelle' enthält den Namen der Stelle, für die die Reservierung vorgenommen worden ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: ablaufDerReservierung

Kennung: ADR

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ablauf der Reservierung' ist das Datum, bis zu dem die Reservierung gilt.

**Attributart:**

Bezeichnung: antragsnummer

Kennung: ANR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Objektart: AX\_Reservierung

Kennung: 16001

Definition: Die 'Antragsnummer' ist eine von der Katasterbehörde vergebene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag.

**Attributart:**

Bezeichnung: auftragsnummer

Kennung: AUN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Die 'Auftragsnummer' ist eine von der Katasterbehörde vergebene eindeutige Kennzeichnung. Alle zu einer Vermessungssache gehörenden Reservierungen müssen dieselbe Auftragsnummer wie der Fortführungsauftrag haben.

**Attributart:**

Bezeichnung: nummerierungsbezirk

Kennung: NBZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: gebietskennung

Kennung: GBK

Datentyp: AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

**13.3 AX\_PunktkenungUntergegangen**

Objektart: AX\_PunktkenungUntergegangen

Kennung: 16002

**Definition:**

[E] 'Punktkenung untergegangen' enthält Punktkenungen, die untergegangen sind.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Lebenszeitintervall:**

Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt, wenn ein Punkt mit Punktkenung untergeht.

**Attributart:**

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Punktkenung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_Punktkenung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Punktkenung - allgemein	1000
Punktkenung - Grenzpunkt	1100
Punktkenung - Besonderer Gebäudepunkt	1200
Punktkenung - Besonderer topographischer Punkt	1300
Punktkenung - Aufnahmepunkt	1400
Punktkenung - Sicherungspunkt	1500

Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1600
Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1700

**13.4 AX\_PunktkennungVergleichend**

Objektart: AX_PunktkennungVergleichend	Kennung: 16003
<b>Definition:</b> [E] 'Punktkennung vergleichend' enthält vorläufige Punktkennungen.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: vorlaeufigePunktkennung Kennung: VPK Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: "Vorläufige Punktkennung" enthält die im Erhebungsprozess für Messungs- und Berechnungszwecke verwendete vorläufige Punktnummer.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: endgueltigePunktkennung Kennung: EPK Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: "Endgültige Punktkennung" enthält die im Führungsprozess vergebene endgültige Punktkennung für einen Punkt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Punktkennung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.  Wertarten:	

Objektart: AX\_PunktkennungVergleichend

Kennung: 16003

Bezeichner	Wert
Punktkennung - allgemein	1000
Punktkennung - Grenzpunkt	1100
Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt	1200
Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt	1300
Punktkennung - Aufnahmepunkt	1400
Punktkennung - Sicherungspunkt	1500
Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt	1600
Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt	1700

**Attributart:**

Bezeichnung: antragsnummer

Kennung: ANR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Die 'Antragsnummer' ist eine von der Katasterbehörde vergebene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag. Sie stellt die Verbindung zur Antragsverwaltung der Katasterbehörde her.

### 13.5 AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung

Auswahldatentyp: AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung Kennung: 16004

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: gemarkung  
Kennung: GMK  
Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: flur  
Kennung: FLR  
Datentyp: AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungsblattbezirk  
Kennung: BBZ  
Datentyp: AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM

## 14 Angaben zur Historie

### 14.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Historie' und der Kennung '17000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

17001 'Historisches Flurstück'

17002 'Historisches Flurstück ALB'

17003 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug'

17004 'AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**14.2 AX\_HistorischesFlurstueck**

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueck

Kennung: 17001

**Definition:**

[E] 'Historisches Flurstück' ist ein fachlich nicht mehr aktuelles Flurstück, das im Rahmen der Historisierung in ALKIS entsteht (ALKIS-Standardhistorie).

**Abgeleitet aus:**

AU\_Flaechenobjekt  
AX\_Flurstueck\_Kerndaten

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Erfassungskriterien:**

Im Rahmen der ALKIS-Standardhistorie sind alle historischen Flurstücke erfaßt.

**Lebenszeitintervall:**

Der Zeitpunkt der Entstehung des Objekts 'Historisches Flurstück' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück' entstanden ist. Das 'Historische Flurstück' geht nicht unter.

**Attributart:**

Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskennzeichen

Kennung: NFK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem 'Historischen Flurstück' direkt nachfolgen.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich zusammen aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der Reihenfolge:

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer (5 Stellen für Zähler, 4 Stellen für Nenner)
5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueck

Kennung: 17001

Stellen, sofern sie länderspezifisch nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt.

**Attributart:**

Bezeichnung: buchung

Kennung: BUG

Datentyp: AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.

Bildungsregel:

Siehe Datentyp 'AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zeitpunktDerHistorisierung

Kennung: ZDH

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zeitpunkt der Historisierung' ist der Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Historisches Flurstück' fachlich entstanden ist. Dieser Zeitpunkt ist identisch mit dem Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Flurstück', aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück' direkt abgeleitet ist, fachlich untergegangen ist.

Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Historisierung vom Zeitpunkt der Löschung in den aktuellen Bestandsdaten, der systemseitig gesetzt wird, abweicht.

### 14.3 AX\_HistorischesFlurstueckALB

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Kennung: 17002

**Definition:**

[E] 'Historisches Flurstück ALB' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist und nach ALKIS migriert wird und in der ALKIS-Standardhistorie geführt wird.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Erfassungskriterien:**

Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfasst, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Standardhistorie (Rumpfhistorie) erfasst.

**Lebenszeitintervall:**

Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ALB' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ALB' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemarkung

Kennung: GMK

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schlüssel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp 'AX\_Gemarkung\_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.

**Attributart:**

Bezeichnung: flurstuecksnummer

Kennung: FSN

Datentyp: AX\_Flurstuecksnummer

Kardinalität: 1

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Kennung: 17002

Modellart: DLKM

Definition: 'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der das Flurstück innerhalb einer Gemarkung gekennzeichnet ist.

Das Attribut setzt sich zusammen aus:

1. Spalte: Zähler

2. Spalte: Nenner

Die 2. Spalte ist optional.

**Attributart:**

Bezeichnung: flurstueckskennzeichen

Kennung: (DER) FSK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Flurstückskennzeichen' ist das von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebene Ordnungsmerkmal.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)

3. Flurnummer (3 Stellen)

4. Flurstücksnummer

4.1 Zähler (5 Stellen)

4.2 Nenner (4 Stellen)

5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: amtlicheFlaeche

Kennung: AFL

Datentyp: Area

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächeninhalt des historischen Flurstücks in [qm]. Flurstücksflächen kleiner 0,5 qm können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden, ansonsten ohne Nachkomma-

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Kennung: 17002

stellen.

**Attributart:**

Bezeichnung: vorgaengerFlurstueckskenzeichen

Kennung: VFK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt vorangehen.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer
- 4.1 Zähler (5 Stellen)
- 4.2 Nenner (4 Stellen)
5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückskennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

**Attributart:**

Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskenzeichen

Kennung: NFK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt nachfolgen.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer
- 4.1 Zähler (5 Stellen)

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Kennung: 17002

4.2 Nenner (4 Stellen)

5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückskennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

**Attributart:**

Bezeichnung: buchung

Kennung: BUG

Datentyp: AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf den das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.

Bildungsregel:

Siehe Datentyp 'AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck'.

**Attributart:**

Bezeichnung: flurnummer

Kennung: FLN

Datentyp: Integer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Flurnummer' ist die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfaßt.

**Attributart:**

Bezeichnung: flurstuecksfolge

Kennung: FSF

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Flurstücksfolge' ist eine weitere Angabe zur Flurstücksnummer.

**Attributart:**

Bezeichnung: objektkoordinaten

Kennung: OBK

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Kennung: 17002

Datentyp: GM\_Point  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Objektkoordinaten' sind die Koordinaten [mm] eines das Objekt 'Historisches Flurstück ALB' repräsentierenden Punktes in einem amtlichen Lagebezugssystem.

**Attributart:**

Bezeichnung: zeitpunktDerEntstehungDesBezugsflurstuecks  
Kennung: ZDE  
Datentyp: Date  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Zeitpunkt der Entstehung des Bezugsflurstücks' ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück, aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt abgeleitet ist, fachlich entstanden ist (im ALB mit 'LF2 - Entstehung' bezeichnet. Da im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen.) Hinweis: Der Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks ist identisch mit dem Beginn des Lebenszeitintervalls des 'Historischen Flurstück ALB'.

**Attributart:**

Bezeichnung: laufendeNummerDerFortfuehrung  
Kennung: LNF  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Enthält die laufende Nummer der Fortführung gemäß Belegung im ALB.

**Attributart:**

Bezeichnung: fortfuehrungsart  
Kennung: FFA  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Enthält die Fortführungsart gemäß Belegung im ALB.

#### 14.4 AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Kennung: 17003

**Definition:**

[E] 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist, nach ALKIS migriert und im Rahmen der Vollhistorie geführt wird.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

AX\_Flurstueck\_Kerndaten

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Erfassungskriterien:**

Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfaßt, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Vollhistorie (Versionierung) erfaßt.

**Lebenszeitintervall:**

Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ohne Raumbezug' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ohne Raumbezug' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.

**Attributart:**

Bezeichnung: vogaengerFlurstueckskennzeichen

Kennung: VFK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezugs' direkt vorangehen.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Kennung: 17003

- 3. Flurnummer (3 Stellen)
- 4. Flurstücksnummer
- 4.1 Zähler (5 Stellen)
- 4.2 Nenner (4 Stellen)
- 5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

**Attributart:**

Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskenzeichen

Kennung: NFK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke, die dem Objekt 'Historisches Flurstück ohne Raumbezug' direkt nachfolgen.

Bildungsregel:

Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

- 1. Land (2 Stellen)
- 2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
- 3. Flurnummer (3 Stellen)
- 4. Flurstücksnummer
- 4.1 Zähler (5 Stellen)
- 4.2 Nenner (4 Stellen)
- 5. Flurstücksfolge ( 2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzeichen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 17003-12001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Kennung: 17003

Inv. Relation: beschreibt

Anmerkung: 'Flurstück ohne Raumbezug' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: weistAuf

Kennung: 17003-12002

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Inv. Relation: hat

Anmerkung: 'Flurstück ohne Raumbezug' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: istGebucht

Kennung: 17003-21008

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Anmerkung: Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter einer Buchungsstelle gebucht.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertAnteiligZu

Kennung: 17003.1-17003.2

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug

Anmerkung: 'Flurstück ohne Raumbezug' gehört anteilig zu 'Flurstück ohne Raumbezug'.

Die Relationsart kommt nur vor bei Flurstücken, die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten Anliegerweg, Anliegergraben oder Anliegerwasserlauf aufweist.

**14.5 AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck**

Datentyp: AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Kennung: 17004

**Definition:**

'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart setzt sich zusammen aus:

1. Spalte: Blattart
2. Spalte: Buchungsart
3. Spalte: Ordnungsmerkmal mit den Verschlüsselungen/Nummern in der Reihenfolge
  - 1. Land
  - 2. Buchungsblattbezirk
  - 3. Buchungsblattnummer
4. Spalte: Laufende Nummer der Buchungsstelle

**Attributart:**

Bezeichnung: blattart  
 Kennung: BLA  
 Datentyp: AX\_Blattart\_HistorischesFlurstueck  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Grundbuchblatt	1000
Katasterblatt	2000

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungsart  
 Kennung: BUA  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung als langschriftlichen Text..

**Attributart:**

Datentyp: AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Kennung: 17004

Bezeichnung: buchungsblattkennzeichen

Kennung: (DER) BBK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt.

Aufbau Buchungsblattkennzeichen

:

1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern

2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern

3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen.

Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungsblattbezirk

Kennung: BBZ

Datentyp: AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung

Kennung: BBN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.

**Attributart:**

Bezeichnung: laufendeNummerDerBuchungsstelle

Kennung: LFD

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Laufende Nummer der Buchungsstelle' ist die eindeutige Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.



## **15 Eigentümer**

### **15.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Eigentümer' enthält die Objektartengruppe

- Personen- und Bestandsdaten

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 16 Personen- und Bestandsdaten

### 16.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Personen- und Bestandsdaten' und der Kennung '21000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
21001	'Person'
21002	'Personengruppe'
21003	'Anschrift'
21004	'Verwaltung'
21005	'Vertretung'
21006	'Namensnummer'
21007	'Buchungsblatt'
21008	'Buchungsstelle'
21009	'AX_Anteil' (Datentyp)
21011	'AX_DQOhneDatenerhebung' (Datentyp)
21012	'AX_LI_Lineage_OhneDatenerhebung' (Datentyp)
21013	'AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung' (Datentyp)

**16.2 AX\_Person**

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
<b>Definition:</b>	
[E] 'Person' ist eine natürliche oder juristische Person und kann z.B. in den Rollen Eigentümer, Erwerber, Verwalter oder Vertreter in Katasterangelegenheiten geführt werden.	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b>	
NREO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b>	
DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Relationsarten 'weist_auf' und/oder 'benennt' und/oder 'übt_aus' sowie die inverse Relationsart zum 'Benutzer' sind objektbildend. Eine dieser Relationen muss vorhanden sein. Diese Relationen sind nicht zu verwenden, wenn auf die 'Person' die rekursive Relation 'zeigtAuf' zeigt. In diesem Fall ist 'zeigtAuf' objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	nachnameOderFirma
Kennung:	NOF
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Grunddatenb.:	DLKM
Definition:	'Nachname oder Firma' ist - bei einer natürliche Person der Nachname (Familiename), - bei einer juristischen Person, Handels- oder Partnerschaftsgesellschaft der Name oder die Firma.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	anrede
Kennung:	ANR
Datentyp:	AX_Anrede_Person
Kardinalität:	0..1

Objektart: AX\_Person

Kennung: 21001

Modellart: DLKM

Definition: 'Anrede' ist die Anrede der Person. Diese Attributart ist optional, da Körperschaften und juristischen Person auch ohne Anrede angeschrieben werden können.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Frau	1000
Herr	2000
Firma	3000

**Attributart:**

Bezeichnung: vorname

Kennung: VNA

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Vorname' ist der Vorname/ sind die Vornamen einer natürlichen Person.

**Attributart:**

Bezeichnung: namensbestandteil

Kennung: NBA

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Namensbestandteil' enthält z.B. Titel wie 'Baron'.

**Attributart:**

Bezeichnung: akademischerGrad

Kennung: AKD

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Akademischer Grad' ist der akademische Grad der Person (z.B. Dipl.-Ing., Dr., Prof. Dr.).

**Attributart:**

Bezeichnung: geburtsname

Kennung: GNA

Datentyp: CharacterString

Objektart: AX\_Person

Kennung: 21001

Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Geburtsname' ist der Geburtsname der Person.

**Attributart:**

Bezeichnung: geburtsdatum  
Kennung: GEB  
Datentyp: Date  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Geburtsdatum' ist das Geburtsdatum der Person.

**Attributart:**

Bezeichnung: wohnortOderSitz  
Kennung: WOS  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Wohnort oder Sitz' ist der Wohnort oder der Sitz einer natürlichen oder juristischen Person (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.

**Attributart:**

Bezeichnung: beruf  
Kennung: BER  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Beruf' ist die Bezeichnung des oder der Berufe (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaften  
Kennung: SOS  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Sonstige Eigenschaften' sind weitere die Person deutlich kennzeichnende Merkmale (Par. 15 Grundbuchverfügung). Diese Attributart kommt nur bei Personen vor, die die Rolle 'Eigentümer' besitzen.

Objektart: AX\_Person

Kennung: 21001

**Attributart:**

Bezeichnung: haushaltsstelleLandesgrundbesitz  
 Kennung: HLG  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Haushaltsstelle Landesgrundbesitz' sind weitere, die juristische Person deutlich kennzeichnende Merkmale.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
 Kennung: QAG  
 Datentyp: AX\_DQOhneDatenerhebung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

**Relationsart:**

Bezeichnung: hat  
 Kennung: 21001-21003  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Anschrift  
 Inv. Relation: gehoertZu  
 Anmerkung: Die 'Person' hat 'Anschrift'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
 Kennung: 21001-21002  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Personengruppe  
 Inv. Relation: bestehtAus  
 Anmerkung: 'Person' gehört zu 'Personengruppe'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: wirdVertretenVon  
 Kennung: 21001-21005

Objektart: AX\_Person

Kennung: 21001

Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Vertretung  
 Inv. Relation: vertritt  
 Anmerkung: Die 'Person' wird von der 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten vertreten.

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf  
 Kennung: 21001.1-21001.2  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Person  
 Anmerkung: Die 'Person' zeigt auf eine 'Person' mit abweichenden Eigenschaften derselben Person. Für ein und dieselbe Person wurden zwei Objekte 'Person' mit unterschiedlichen Attributen (z.B. Nachnamen durch Heirat geändert) angelegt. Bei Verwendung der Vollhistorie mit Hilfe des Versionierungskonzeptes werden diese Eigenschaften in verschiedenen Versionen geführt. Diese Relation wird dann nicht verwendet.

**Relationsart:**

Bezeichnung: benennt  
 Kennung: (INV)21004-21001  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Verwaltung  
 Inv. Relation: haengtAn  
 Anmerkung: Die Relation 'Person' benennt 'Verwaltung' weist der Verwaltung eine Person zu.  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: uebtAus  
 Kennung: (INV)21005-21001  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Vertretung  
 Inv. Relation: haengtAn  
 Anmerkung: Die 'Person' übt die 'Vertretung' in Katasterangelegenheiten aus.  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: weistAuf  
 Kennung: (INV)21006-21001

Objektart: AX\_Person

Kennung: 21001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_Namensnummer

Inv. Relation: benennt

Anmerkung: Durch die Relation 'Person' weist auf 'Namensnummer' wird ausgedrückt, dass die Person als Eigentümer, Erbbauberechtigter oder künftiger Erwerber unter der Namensnummer eines Buchungsblattes eingetragen ist.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: besitzt

Kennung: (INV)31001-21001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Inv. Relation: gehoert

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

### 16.3 AX\_Personengruppe

Objektart: AX_Personengruppe	Kennung: 21002
<b>Definition:</b> [E] 'Personengruppe' ist die Zusammenfassung von Personen unter einem Ordnungsbegriff.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: nameDerPersonengruppe Kennung: PGR Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Name der Personengruppe' ist ein Ordnungsbegriff, unter dem Personen zusammengefasst sind.	
<b>Relationsart:</b> Bezeichnung: bestehtAus Kennung: (INV)21001-21002 Kardinalität: 2..* Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Zielobjektart: AX_Person Inv. Relation: gehoertZu Anmerkung: Ein Objekt 'Personengruppe' besteht aus Objekten 'Person'. Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.	

**16.4 AX\_Anschrift**

Objektart: AX\_Anschrift

Kennung: 21003

**Definition:**

[E] 'Anschrift' ist die postalische Adresse, verbunden mit weiteren Adressen aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Relationsarten 'gehört\_zu' und/oder 'bezieht\_sich\_auf' sind objektbildend. Eine der beiden Relationsarten muss vorhanden sein.

**Attributart:**

Bezeichnung: ort\_Post

Kennung: ORP

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Ort (Post)' ist der postalische Ortsname.

**Attributart:**

Bezeichnung: postleitzahlPostzustellung

Kennung: PLZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Postleitzahl - Postzustellung' ist die Postleitzahl der Postzustellung.

Objektart: AX\_Anschrift

Kennung: 21003

**Attributart:**

Bezeichnung: postleitzahlPostfach  
Kennung: PZP  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Postleitzahl - Postfach' ist die Postleitzahl des Postfaches.

**Attributart:**

Bezeichnung: bestimmungsland  
Kennung: BLA  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Bestimmungsland' ist eine in Großbuchstaben angegebene Bezeichnung im internationalen Brief- und Paketverkehr.

**Attributart:**

Bezeichnung: ortsteil  
Kennung: OTT  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Ortsteil' ist der Name eines Ortsteils nach dem amtlichen Ortsverzeichnis.

**Attributart:**

Bezeichnung: strasse  
Kennung: STR  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Straße' ist der Straßen- oder Platzname nach dem amtlichen Straßenverzeichnis bzw. wie bekannt geworden.

**Attributart:**

Bezeichnung: hausnummer  
Kennung: HSN  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1

Objektart: AX\_Anschrift

Kennung: 21003

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein Gebäude vergebene Nummer, gegebenenfalls mit einem Adressierungszusatz. Diese Attributart ist immer im Zusammenhang mit der Attributart 'Straße' zu verwenden.

**Attributart:**

Bezeichnung: ort\_AmtlichesOrtsnamensverzeichnis

Kennung: ORA

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Ort (Amtliches Ortsnamensverzeichnis)' ist der Ortsname laut amtlichem Ortsnamensverzeichnis.

**Attributart:**

Bezeichnung: postfach

Kennung: PFH

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Postfach' ist die postalische Nummer des Postfaches.

**Attributart:**

Bezeichnung: fax

Kennung: FAX

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Fax' ist die Nummer des Faxanschlusses.

**Attributart:**

Bezeichnung: telefon

Kennung: TEL

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Telefon' ist die Nummer des Telefonanschlusses.

**Attributart:**

## Objektart: AX\_Anschrift

Kennung: 21003

Bezeichnung: weitereAdressen  
 Kennung: WEA  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Weitere Adressen' beinhalten weitere Anschriften aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien (z.B. E-Mail, URL).

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
 Kennung: QAG  
 Datentyp: AX\_DQOhneDatenerhebung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
 Kennung: (INV)21001-21003  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Person  
 Inv. Relation: hat  
 Anmerkung: Eine 'Anschrift' gehört zu 'Person'.  
 Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf  
 Kennung: (INV)73011-21003  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Dienststelle  
 Inv. Relation: hat  
 Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

## 16.5 AX\_Verwaltung

Objektart: AX_Verwaltung	Kennung: 21004
<b>Definition:</b> [E] 'Verwaltung' beschreibt die Grundlagen und die Befugnisse des Verwalters entsprechend dem Wohnungseigentumsgesetz (z.B. für Wohnungs-/Teileigentum).	
<b>Abgeleitet aus:</b> AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Relationsart 'beziehtSichAuf' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: bestellungsbeschluss Kennung: BGB Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Bestellungsbeschluss' ist das Datum bzw. die Nummer der Bestellung.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: beginnDerBestellung Kennung: BDB Datentyp: Date Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Beginn der Bestellung' ist der Zeitpunkt (Datum), ab dem eine natürliche oder juristische Person die Verwaltung einer Buchung ausübt.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: endeDerBestellung Kennung: EDB Datentyp: Date Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM	

## Objektart: AX\_Verwaltung

Kennung: 21004

Definition: 'Ende der Bestellung' ist der Zeitpunkt (Datum), bis zu dem eine natürliche oder juristische Person die Verwaltung einer Buchung ausübt.

**Attributart:**

Bezeichnung: notariat  
 Kennung: NOT  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Notariat' gibt den Notar an, der die Bestellung beurkundet hat.

**Attributart:**

Bezeichnung: grundakt  
 Kennung: GRA  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Grundakt' ist das Aktenzeichen der Grundakte, in der die Urkunde/der Nachweis der Bestellung zum Verwalter hinterlegt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
 Kennung: QAG  
 Datentyp: AX\_DQOhneDatenerhebung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

**Relationsart:**

Bezeichnung: haengtAn  
 Kennung: 21004-21001  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Person  
 Inv. Relation: benennt  
 Anmerkung: Durch die Relation 'Verwaltung' hängt an 'Person' wird die Verwaltung namentlich benannt.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf  
 Kennung: (INV)21008-21004

Objektart: AX\_Verwaltung

Kennung: 21004

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Inv. Relation: wirdVerwaltetVon

Anmerkung: Durch die Relation 'Verwaltung' bezieht sich auf 'Buchungsstelle' wird ausgedrückt, für welche Buchungsstellen die Verwaltung bestellt wurde.  
Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**16.6 AX\_Vertretung**

Objektart: AX\_Vertretung

Kennung: 21005

**Definition:**

[E] 'Vertretung' gibt an, welche Person eine andere Person in Katasterangelegenheiten vertritt.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Relationsart 'vertritt' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: beginnDerVertretung

Kennung: BDV

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Beginn der Vertretung' gibt das Datum des Beginns der Vertretung an.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerVertretung

Kennung: ADV

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Vertretung' beschreibt die Art der Vertretung ( z.B. Bevollmächtigter).

**Attributart:**

Bezeichnung: endeDerVertretung

Kennung: EDV

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ende der Vertretung' gibt das Datum des Endes der Vertretung an.

Objektart: AX\_Vertretung

Kennung: 21005

**Attributart:**

Bezeichnung: angabenZurVertretung

Kennung: AZV

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Angaben zur Vertretung' beschreibt den Umfang der Vertretung (z.B. alle Flurstücke einer Gemeinde).

**Relationsart:**

Bezeichnung: vertritt

Kennung: (INV)21001-21005

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Person

Inv. Relation: wirdVertretenVon

Anmerkung: Die Relation 'Vertretung' vertritt 'Person' sagt aus, welche Person durch die Vertretung vertreten wird.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**Relationsart:**

Bezeichnung: haengtAn

Kennung: 21005-21001

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Person

Inv. Relation: uebtAus

Anmerkung: Die Relation 'Vertretung' hängt an 'Person' sagt aus, welche Person die Vertretung wahrnimmt.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf

Kennung: 21005-11001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Anmerkung: Die Relation 'Vertretung' bezieht sich auf 'Flurstück' sagt aus, für welche Flurstücke die Vertretung wahrgenommen wird.

**16.7 AX\_Namensnummer**

Objektart: AX\_Namensnummer

Kennung: 21006

**Definition:**

[E] 'Namensnummer' ist die laufende Nummer der Eintragung, unter welcher der Eigentümer oder Erbbauberechtigte im Buchungsblatt geführt wird. Rechtsgemeinschaften werden auch unter AX\_Namensnummer geführt.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: laufendeNummerNachDIN1421

Kennung: LNR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Laufende Nummer nach DIN 1421' ist die interne laufende Nummer für die Rangfolge der Person, die nach den Vorgaben aus DIN 1421 strukturiert ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: nummer

Kennung: NMR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Nummer' ist die laufende Nummer der Eintragung gemäß Abteilung 1 Grundbuchblatt, unter der eine Person aufgeführt ist (z.B. 1 oder 1a).

**Attributart:**

Bezeichnung: anteil

Objektart: AX\_Namensnummer

Kennung: 21006

Kennung: ANT  
 Datentyp: AX\_Anteil  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: 'Anteil' ist der Anteil der Berechtigten in Bruchteilen (Par. 47 GBO) an einem gemeinschaftlichen Eigentum (Grundstück oder Recht).

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerRechtsgemeinschaft  
 Kennung: ARG  
 Datentyp: AX\_ArtDerRechtsgemeinschaft\_Namensnummer  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Art der Rechtsgemeinschaft' ist die Art des für die Gesamthandgemeinschaft maßgebenden Rechtsverhältnisses.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Erbengemeinschaft	1000
Gütergemeinschaft	2000
BGB-Gesellschaft	3000
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: beschriebDerRechtsgemeinschaft  
 Kennung: BRG  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: "Beschrieb der Rechtsgemeinschaft" ist der Name oder die juristische Bezeichnung der Rechtsgemeinschaft  
 Diese Attributart kommt nur vor, wenn die "Art der Rechtsgemeinschaft" die Wertart "Sonstiges" aufweist.

**Attributart:**

Bezeichnung: eigentuemerart  
 Kennung: ART  
 Datentyp: AX\_Eigentuemerart\_Namensnummer  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Eigentümerart' ist die Kategorie des Eigentums.

Objektart: AX\_Namensnummer

Kennung: 21006

Wertarten:

Bezeichner	Wert	
Natürliche Personen	1000	
Natürliche Person - Alleineigentum oder Ehepartner		1100
Natürliche Person - Wohnsitz im Land	1200	
Natürliche Person - Wohnsitz außerhalb des Landes		1300
Natürliche Person - Gemeinschaftseigentum	1500	
Juristische Personen	2000	
Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- oder Siedlungsgesellschaft oder -genossenschaft einschließlich Heimstätte	2100	
Sonstige gemeinnützige Institution (Träger von Krankenhäusern, Altenheimen usw.)	2200	
Privates Wohnungsunternehmen, private Baugesellschaft u.ä.		2300
Kreditinstitut	2400	
Versicherungsunternehmen	2500	
Andere Unternehmen, Gesellschaften usw.	2900	
Körperschaften	3000	
Stiftung	3100	
Kirchliches Eigentum	4000	
Evangelische Kirche	4100	
Katholische Kirche	4200	
Andere Kirchen, Religionsgemeinschaften usw.	4900	
Bundesrepublik Deutschland	5100	
Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung		5101
Bundesrepublik Deutschland, Bundeswehrverwaltung		5102
Bundesrepublik Deutschland, Forstverwaltung	5103	
Bundesrepublik Deutschland, Finanzverwaltung	5104	
Bundesrepublik Deutschland, Zivilschutz	5105	
Bundesrepublik Deutschland, Wasserstraßenverwaltung		5106
Bundesrepublik Deutschland, Bundeseisenbahnvermögen		5107
Eigentum des Volkes nach DDR-Recht	5210	
Eigentum der Genossenschaften und deren Einrichtungen		5220
Eigentum der gesellschaftlichen Organisationen und deren Einrichtungen		5230
Kommunale Gebietskörperschaften nach DDR-Recht		5240
Ausländischer Staat	5300	
Kreis	5400	
Gemeinde	5500	
Kommunale Gebietskörperschaften	5600	
Andere Gebietskörperschaften, Regionalverbände usw.		5700
Zweckverbände, Kommunale Betriebe	5800	
Eigenes Bundesland	5920	
Eigenes Bundesland, Denkmalpflege	5921	
Eigenes Bundesland, Domänenverwaltung	5922	
Eigenes Bundesland, Eichverwaltung	5923	
Eigenes Bundesland, Finanzverwaltung	5924	
Eigenes Bundesland, Forstverwaltung	5925	
Eigenes Bundesland, Gesundheitswesen	5926	

Objektart: AX_Namensnummer		Kennung: 21006
Eigenes Bundesland, Polizeiverwaltung	5927	
Eigenes Bundesland, innere Verwaltung	5928	
Eigenes Bundesland, Justizverwaltung	5929	
Eigenes Bundesland, Kultusverwaltung	5930	
Eigenes Bundesland, Landespflanzenchutzverwaltung	5931	
Eigenes Bundesland, Arbeitsverwaltung	5932	
Eigenes Bundesland, Sozialwesen	5933	
Eigenes Bundesland, Landesbetrieb Straßen und Verkehr	5934	
Eigenes Bundesland, Umweltverwaltung	5935	
Eigenes Bundesland, Vermessungs- und Katasterverwaltung	5936	
Eigenes Bundesland, Wasserwirtschaftsverwaltung	5937	
Eigenes Bundesland, Wirtschaftsverwaltung	5938	
Eigenes Bundesland, Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB)	5939	
Anderes Bundesland (allg.)	6000	
Schleswig-Holstein	6001	
Hamburg	6002	
Niedersachsen	6003	
Bremen	6004	
Nordrhein-Westfalen	6005	
Hessen	6006	
Rheinland-Pfalz	6007	
Baden-Württemberg	6008	
Bayern	6009	
Saarland	6010	
Brandenburg	6012	
Berlin	6011	
Mecklenburg-Vorpommern	6013	
Sachsen	6014	
Sachsen-Anhalt	6015	
Thüringen	6016	
Deutsche Bahn AG	7100	
Herrenlos	8000	
Eigentümer unbekannt	9000	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	strichblattnummer	
Kennung:	SNR	
Datentyp:	Integer	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Definition:	'Strichblattnummer' ist eine Unternummer der Grundbuchblattnummer. Sie wird der Attributart 'Nummer' als Präfix vorangestellt.	
<b>Relationsart:</b>		
Bezeichnung:	istBestandteilVon	
Kennung:	21006-21007	

Objektart: AX\_Namensnummer

Kennung: 21006

Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Buchungsblatt  
 Anmerkung: Eine 'Namensnummer' ist Teil von einem 'Buchungsblatt'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: benennt  
 Kennung: 21006-21001  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Person  
 Inv. Relation: weistAuf  
 Anmerkung: Durch die Relation 'Namensnummer' benennt 'Person' wird die Person zum Eigentümer, Erbbauberechtigten oder künftigen Erwerber.

**Relationsart:**

Bezeichnung: bestehtAusRechtsverhaeltnissenZu  
 Kennung: 21006.1-21006.2  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Namensnummer  
 Anmerkung: Die Relation 'Namensnummer' besteht aus Rechtsverhältnissen zu 'Namensnummer' sagt aus, dass mehrere Namensnummern zu einer Rechtsgemeinschaft gehören können. Die Rechtsgemeinschaft selbst steht unter einer eigenen AX\_Namensnummer, die zu allen Namensnummern der Rechtsgemeinschaft eine Relation besitzt.

**Relationsart:**

Bezeichnung: hatVorgaenger  
 Kennung: 21006.3-21006.4  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Namensnummer  
 Anmerkung: Die Relation 'Namensnummer' hat Vorgänger 'Namensnummer' gibt Auskunft darüber, aus welchen Namensnummern die aktuelle entstanden ist.

## 16.8 AX\_Buchungsblatt

Objektart: AX\_Buchungsblatt

Kennung: 21007

### Definition:

[E] 'Buchungsblatt' enthält die Buchungen (Buchungsstellen und Namensnummern) des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters (bei buchungsfreien Grundstücken).

Das Buchungsblatt für Buchungen im Liegenschaftskataster kann entweder ein Kataster-, Erwerber-, Pseudo- oder ein Fiktives Blatt sein.

### Abgeleitet aus:

AA\_NREO

### Objekttyp:

NREO

### Modellart:

DLKM

### Grunddatenbestand:

DLKM

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Buchungsblattkennzeichen' ist objektbildend. Beim fiktiven Blatt darf die Relation 'besteht aus' nur einmal vorkommen.

### Attributart:

Bezeichnung: buchungsblattkennzeichen

Kennung: (DER) BBK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Buchungsblatt.

Aufbau Buchungsblattkennzeichen:

1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern

2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern

3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkennzeichens beträgt immer 13 Zeichen

Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.

Objektart: AX\_Buchungsblatt

Kennung: 21007

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungsblattbezirk  
 Kennung: BBZ  
 Datentyp: AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluesel  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung  
 Kennung: BBN  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.

**Attributart:**

Bezeichnung: blattart  
 Kennung: BLT  
 Datentyp: AX\_Blattart\_Buchungsblatt  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: 'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
<b>Grundbuchblatt</b>	1000 (G)
Ein Grundbuchblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Grundbuch enthält.	
<b>Katasterblatt</b>	2000 (G)
Ein Katasterblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Liegenschaftskataster enthält.	
<b>Pseudoblatt</b>	3000
Ein Pseudoblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits vor Eintrag im Grundbuch Rechtskraft erlangt hat, enthält (z.B. Übernahme von Flurbereinigungsverfahren, Umlegungsverfahren).	
<b>Erwerberblatt</b>	4000
Ein Erwerberblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits im Liegenschaftskataster, aber noch nicht im Grundbuch gebucht ist, enthält (Buchungsvorschlag für die Grundbuchverwaltung).Pseudoblatt und Erwerberblatt werden nach Eintragung in das Grundbuch historisch.	
<b>Fiktives Blatt</b>	5000
Das fiktive Blatt enthält die aufgeteilten Grundstücke und Rechte als Ganzes. Es bildet um die Miteigentumsanteile eine fachliche Klammer.	

**Relationsart:**

Objektart: AX\_Buchungsblatt

Kennung: 21007

Bezeichnung: bestehtAus

Kennung: (INV)21008-21007.2

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Inv. Relation: istBestandteilVon

Anmerkung: 'Buchungsblatt' besteht aus 'Buchungsstelle'.

Bei einem Buchungsblatt mit der Blattart 'Fiktives Blatt' (Wert 5000) muss die Relation zu einer aufgeteilten Buchung (Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) bestehen.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**16.9 AX\_Buchungsstelle**

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

**Definition:**

[E] 'Buchungsstelle' ist die unter einer laufenden Nummer im Verzeichnis des Buchungsblattes eingetragene Buchung.

**Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributarten 'Buchungsart' und 'Laufende Nummer' sind objektbildend.

Die Buchungsarten mit Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404 können nur auf einem Fiktiven Blatt vorkommen. Die Attributart 'Anteil' ist dann immer zu belegen.

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungsart

Kennung: BAR

Datentyp: AX\_Buchungsart\_Buchungsstelle

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung.

**Wertarten:**

Bezeichner

Wert

Grundstück

1100 (G)

Das Grundstück ist ein räumlich abgegrenzter Teil der Erdoberfläche, der auf einem besonderen Blatt, dem Grundbuchblatt, für sich allein oder auf einem gemeinschaftlichen Grundbuchblatt unter einer eindeutigen Nummer des Bestandsverzeichnisses eingetragen ist (Grundstück im Rechtssinn). Das Grundstück besteht aus einem oder mehreren Flurstücken.

Aufgeteiltes Grundstück WEG

1101

Ein aufgeteiltes GrundstückWEG ist die Zusammenfassung aller in Wohnungs- oder Teileigentum aufgeteilten Anteile eines Grundstücks. Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Aufgeteiltes Grundstück Par. 3 Abs. 4 GBO 1102**

Ein aufgeteiltes Grundstück nach Par. 3 Abs. 4 GBO ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Grundstücks (Miteigentumsanteil nach § 3 Abs. 4 GBO). Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Ungetrennter Hofraum 1200**

Zu einem ungetrennten Hofraum gehören Grundstücke, die zwar in ihren Außengrenzen, nicht aber bezüglich der daran bestehenden Anteile vermessen und katastermäßig erfasst sind. Im Grundbuch werden die nicht ausgemessenen, einzelnen Grundstücksflächen als 'Anteil an einem ungetrennten Hofraum' ausgewiesen. Bis zur Vermessung der einzelnen Grundstücksflächen und Aufnahme in das Liegenschaftsbuch gilt das Gebäudesteuerbuch als amtliches Verzeichnis nach Par. 2 Abs. 2 GBO. Diese Nummer des Gebäudesteuerbuchs ist bis zur Vermessung im Grundbuch eingetragen. Für ungetrennte Hofräume existieren zwei miteinander korrespondierende Eintragungen: In einem Grundbuchblatt sind alle ungetrennten Hofräume eines Grundbuchbezirks verzeichnet. Im zweiten Grundbuchblatt ist im Bestandsverzeichnis dann der 'Anteil an einem bestimmten ungetrennten Hofraum' eingetragen. Nach der katasterlichen Erfassung wird die bisherige Eintragung in beiden Grundbüchern gelöscht und das vermessene Grundstück als 'normales Grundstück' gebucht.

**Wohnungs-/Teileigentum 1301 (G)**

Das Wohnungseigentum kann nach Par. 3 Wohnungseigentumsgesetz (WEG) durch Vertrag der Miteigentümer oder nach Par. 8 WEG durch Erklärung des Eigentümers begründet werden. Das entstehende Wohnungseigentum (Teileigentum) ist echtes Eigentum bürgerlichen Rechts in Form einer rechtlichen Verbindung von Miteigentum an Grundstück und Gebäude mit Sondereigentum an einer Wohnung bzw. Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.

**Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO 1302 (G)**

Ein Miteigentum nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Grundstück. Ist das Grundstück im wirtschaftlichen Sinn als Zubehör mehrerer anderer Grundstücke anzusehen und steht es im Miteigentum dieser Grundstücke (Bruchteileigentum nach Par. 1008 ff des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB)), muss das Grundstück nicht in einem separaten Grundbuch geführt werden. Vielmehr wird das dienende Grundstück in ideellen Miteigentumsanteilen auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebucht.

**Anteil am ungetrennten Hofraum 1303**

Hierbei handelt es sich um die Buchung des Anteils am ungetrennten Hofraum.

**Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teileigentum 1401**

Hier wurde der mit dem Sondereigentum verbundene Miteigentumsanteil (Wohnungs-/Teileigentum) nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Aufgeteilter Anteil Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO 1402**

Hier wurde der Miteigentumsanteil nach Par. 3 (4) GBO nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Aufgeteilter Anteil am ungetrennten Hofraum 1403**

Hier wurde der Anteil an ungeteiltem Hofraum nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.

**Anteil an Wohnungs-/Teileigentumsanteil 1501**

Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teileigentumsanteil im Grundbuch eingetragen.

**Anteil an Miteigentumsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO 1502**

Hier wird der Anteil an dem Miteigentumsanteil nach Par. 3 Abs. 4 GBO im Grundbuch eingetragen

**Anteil am Anteil zum ungetrennten Hofraum 1503**

Hier wird der Anteil an dem Anteil an dem ungetrennten Hofraum im Grundbuch eingetragen.

**Erbbaurecht 2101 (G)**

Veräußerliches und vererbliches grundstücksgleiches Recht, auf oder unter der Erdoberfläche eines (in der Regel) fremden Grundstücks ein Bauwerk zu haben.

**Untererbbaurecht 2102 (G)**

Untererbbaurecht ist das Erbbaurecht an einem Erbbaurecht. Hier ist der Belastungsgegenstand nicht das

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

Grundstück, sondern das auf diesem lastenden Erbbaurecht.	
<b>Gebäudeeigentum</b>	<b>2103</b>
Das Gebäudeeigentum an einem Grundstück als Ganzes zur Errichtung und Nutzung eines Gebäudes.	
<b>Fischereirecht</b>	<b>2104</b>
Fischereirecht ist die Befugnis, in einem Binnengewässer (See, Teich, Fluß, Bach) Fische, Krebse und andere nutzbare Wassertiere (z.B. Muscheln, Frösche), die nicht Gegenstand des Jagdrechts sind, zu hegen und sich anzueignen.	
<b>Bergwerksrecht</b>	<b>2105</b>
Bergwerksrecht ist das ausschließliche Recht, in einem bestimmten Feld die in der Bewilligung bezeichneten Bodenschätze aufzusuchen und zu gewinnen (Par.9 I, Par. 8 BBergG vom 13.08.1980, BGBl. I 1310).	
<b>Nutzungsrecht</b>	<b>2106</b>
Hierunter sind alle Nutzungsrechte zu verstehen, die im Bestandsverzeichnis eingetragen werden, unabhängig von ihrer öffentlich- oder privatrechtlichen Natur. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Ergänzung der Buchung'.	
<b>Realgewerberecht</b>	<b>2107</b>
Hierbei handelt es sich um die frei veräußerliche und vedrerbliche Befugnis zum Betrieb eines bestimmten Gewerbes, die mit dem Besitz einer Liegenschaft verbunden sein kann aber nicht zwingend an ein bestimmtes Grundstücks gebunden sein muss. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Ergänzung der Buchung'.	
<b>Gemeinderecht</b>	<b>2108</b>
Gemeinderecht ist das Recht zur Nutzung eines gemeinschaftlichen Grundstücks. Die näheren Angaben zu diesem Recht sind in privatrechtlichen Verträgen enthalten.	
<b>Stavenrecht</b>	<b>2109</b>
Ist ein mit dem Erbbaurecht vergleichbares Recht in den nordfriesischen Küstenregionen.	
<b>Hauberge</b>	<b>2110</b>
<b>Aufgeteiltes Erbbaurecht WEG</b>	<b>2201 (G)</b>
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Erbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteiltes Untererbbaurecht WEG</b>	<b>2202</b>
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Untererbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	<b>2203</b>
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Erbbaurechts. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteiltes Recht, Körperschaft</b>	<b>2204</b>
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebuchten Nutzanteile an einer Körperschaft. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt. Eine Körperschaft besteht aus einem Verband von Mitgliedern, deren Mitgliedschaft an landesrechtliche (meistens altrechtliche) und persönliche Merkmale gebunden ist; die Mitglieder haben das Recht zur Nutzung des Grundstücks in einem bestimmten Umfang (z.B. Körperschaftswaldungen).	
<b>Aufgeteiltes Gebäudeeigentum</b>	<b>2205</b>
Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Gebäudeeigentums, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Wohnungs-/Teilerbbaurecht</b>	<b>2301 (G)</b>
Wohnungs-/Teilerbbaurechte können nach Par. 30 WEG unter Anwendung der Par. 3, 8 WEG begründet werden, wobei an die Stelle des Miteigentums am Grundstück die Mitberechtigung nach Bruchteilen an einem Erbbaurecht tritt, mit welchem das Sondereigentum an der Wohnung bzw. den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen verbunden wird.	
<b>Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht</b>	<b>2302 (G)</b>
Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht ist die Aufteilung eines Untererbbaurechts analog Par. 30 WEG.	
<b>Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	<b>2303</b>
Ein Erbbaurechtsanteil nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Erbbaurecht.	

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

<b>Anteiliges Recht, Körperschaft</b>	<b>2304</b>
Eintragung eines Anteils an dem Recht - Körperschaft nach Par. 9 GBO im Grundbuch des jeweils herrschenden Grundstückes, dabei besteht die Körperschaft aus einem Verband von Mitgliedern, deren Mitgliedschaft an gebietliche und persönliche Merkmale geknüpft ist (z. B. Körperschaftswaldungen).	
<b>Anteil am Gebäudeeigentum</b>	<b>2305</b>
Ist der Anteil des Nutzungsberechtigten für die Nutzung des auf dem Grundstück stehenden Gebäudes.	
<b>Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teilerbbaurecht</b>	<b>2401</b>
Hierbei wurde der Anteil an einem Wohnungs-/Teilerbbaurecht nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteilter Anteil Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht</b>	<b>2402</b>
Hierbei wurde der Anteil an einem Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteilter Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	<b>2403</b>
Hierbei wurde der Anteil an einem Erbbaurechtsanteil nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteiltes anteiliges Recht, Körperschaft</b>	<b>2404</b>
Hierbei wurde der Anteil an einem anteiligem Recht Körperschaft nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Aufgeteilter Anteil am Gebäudeeigentum</b>	<b>2405</b>
Hierbei wurde der Anteil an einem Gebäudeeigentum nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
<b>Anteil am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil</b>	<b>2501</b>
Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil am Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil</b>	<b>2502</b>
Hier wird der Anteil an dem Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil am Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO</b>	<b>2503</b>
Hier wird der Anteil an dem Erbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil am anteiligen Recht, Körperschaft</b>	<b>2504</b>
Hier wird der Anteil an dem anteiligen Recht Körperschaft im Grundbuch eingetragen.	
<b>Anteil am Anteil zum Gebäudeeigentum</b>	<b>2505</b>
Hier wird der Anteil an dem Anteil zum Gebäudeeigentum im Grundbuch eingetragen.	
<b>Vermerk subjektiv dinglicher Rechte (Par. 9 GBO)</b>	<b>3100</b>
Der Vermerk ist ein Hinweis auf eine in Abteilung II des Grundbuchs des dienenden Grundstückes eingetragene Belastung. Er selbst ist kein Recht; seine Eintragung sichert lediglich, dass bei einer Aufhebung des Rechts im Grundbuch des dienenden Grundstückes die Bewilligung derer erforderlich ist, die der Rechtsänderung nach Par. 876 S. 2, 877, 888 BGB zustimmen müssen.	
<b>Stockwerkseigentum</b>	<b>4100</b>
<b>Von Buchungspflicht befreit Par. 3 Abs. 2 GBO</b>	<b>5101</b>
Grundstücke nach Par. 3 Abs. 2 sind von der Buchungspflicht befreit und werden auf dem Katasterblatt gebucht.	
<b>Anliegerflurstück</b>	<b>5200</b>
Ein Flurstück dessen Teilflächen den anliegenden Flurstücken zugerechnet wird.	
<b>Anliegerweg</b>	<b>5201</b>
<b>Anliegergraben</b>	<b>5202</b>
<b>Anliegerwasserlauf, Anliegergewässer</b>	<b>5203</b>
<b>Nicht gebuchtes Fischereirecht</b>	<b>6101</b>
Das nicht gebuchte Fischereirecht wird nach Wasserrecht im Fischwasserkataster nachgewiesen und ist im Grundbuch nicht gebucht.	

**Attributart:**

Bezeichnung: laufendeNummer

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

Kennung: LNR  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: 'Laufende Nummer' ist die eindeutige Nummer der Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.

**Attributart:**

Bezeichnung: anteil  
 Kennung: ANT  
 Datentyp: AX\_Anteil  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: 'Anteil' ist die Angabe des Miteigentumsanteils am Grundstück oder des Anteils am Recht.  
 Das Attribut setzt sich zusammen aus:  
 1. Spalte: Zähler  
 2. Spalte: Nenner

**Attributart:**

Bezeichnung: nummerImAufteilungsplan  
 Kennung: NRA  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Nummer im Aufteilungsplan' ist die Nummer entsprechend der Teilungserklärung über die Aufteilung des Gebäudes in Lage und Größe der im Sondereigentum und der im gemeinschaftlichen Eigentum stehenden Gebäudeteile.

**Attributart:**

Bezeichnung: beschreibungDesSondereigentums  
 Kennung: BSO  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Beschreibung des Sondereigentums' ist die Beschreibung von Wohnungseigentum an Wohnungen und von Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.

**Attributart:**

Bezeichnung: buchungstext

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

Kennung: BTX  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Buchungstext' enthält zusätzliche Angaben zur Buchungsart (z.B. die genaue Bezeichnung von Nutzungsrechten).

**Attributart:**

Bezeichnung: beschreibungDesUmfangsDerBuchung  
 Kennung: BUB  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Beschreibung des Umfangs der Buchung' ist eine nähere Beschreibung der Buchungsart (z.B. 'von der Quelle bis zur Brücke').

**Attributart:**

Bezeichnung: zeitpunktDerEintragung  
 Kennung: ZDE  
 Datentyp: Date  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zeitpunkt der Eintragung' beinhaltet das Datum, an dem die Rechtsänderung stattgefunden hat (z.B. Eintragung im Grundbuch).

**Relationsart:**

Bezeichnung: istBestandteilVon  
 Kennung: 21008-21007.2  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Buchungsblatt  
 Inv. Relation: bestehtAus  
 Anmerkung: 'Buchungsstelle' ist Teil von 'Buchungsblatt'.  
 Bei 'Buchungsart' mit einer der Wertarten für aufgeteilte Buchungen (Wertarten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) muss die Relation zu einem 'Buchungsblatt' und der 'Blattart' mit der Wertart 'Fiktives Blatt' bestehen.

**Relationsart:**

Bezeichnung: verweistAuf  
 Kennung: 21008-11001  
 Kardinalität: 0..\*

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Flurstueck  
 Anmerkung: 'Buchungsstelle' verweist auf 'Flurstück'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf  
 Kennung: 21008-21007.1  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Buchungsblatt  
 Anmerkung: 'Buchungsstelle' bezieht sich auf 'Buchungsblatt'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: wirdVerwaltetVon  
 Kennung: 21008-21004  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Verwaltung  
 Inv. Relation: beziehtSichAuf  
 Anmerkung: Die 'Buchungsstelle' wird verwaltet von 'Verwaltung'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: zu  
 Kennung: 21008.1-21008.2  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle  
 Anmerkung: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'zu' auf eine andere 'Buchungsstelle' des gleichen Buchungsblattes (herrschend).

**Relationsart:**

Bezeichnung: an  
 Kennung: 21008.5-21008.6  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle  
 Anmerkung: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'an' auf eine andere 'Buchungsstelle' auf einem anderen Buchungsblatt. Die Buchungsstelle kann ein Recht (z.B. Erbbaurecht) oder einen Miteigentumsanteil 'an' der anderen Buchungsstelle haben  
 Die Relation zeigt stets vom begünstigten Recht zur belasteten Buchung (z.B. Erbbaurecht hat ein Recht 'an' einem Grundstück).

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: 21008

**Relationsart:**

Bezeichnung: durch

Kennung: 21008.7-21008.8

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Anmerkung: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'durch' auf eine andere 'Buchungsstelle' auf einem anderen Buchungsblatt (herrschend). Die Buchungsstelle ist belastet durch ein Recht, dass 'durch' die andere Buchungsstelle an ihr ausgeübt wird.

**Relationsart:**

Bezeichnung: hatVorgaenger

Kennung: 21008.9-21008.10

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Anmerkung: Die Relation 'Buchungsstelle' hat Vorgänger 'Buchungsstelle' gibt Auskunft darüber, aus welchen Buchungsstellen die aktuelle Buchungsstelle entstanden ist.

**Relationsart:**

Bezeichnung: grundstueckBestehtAus

Kennung: (INV)11001-21008

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inv. Relation: istGebucht

Anmerkung: Diese Relationsart legt fest, welche Flurstücke ein Grundstück bilden. Nur bei der 'Buchungsart' mit den Wertarten 1100, 1101 und 1102 muss die Relationsart vorhanden sein, sofern nicht ein Objekt AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug über die Relationsart 'istGebucht' auf die Buchungsstelle verweist.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

## 16.10 AX\_Anteil

Datentyp: AX\_Anteil

Kennung: 21009

**Definition:**

'Anteil' ist ein relativer Anteil an einer Buchungsstelle, ausgedrückt als rationale Zahl. Der Datentyp gehört zur Objektart 'Buchungsstelle'.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: zaehler  
Kennung: ZAE  
Datentyp: Real  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Zähler des Quotienten.

**Attributart:**

Bezeichnung: nenner  
Kennung: NEN  
Datentyp: Real  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Nenner des Quotienten.

### 16.11 AX\_DQOhneDatenerhebung

Datentyp: AX\_DQOhneDatenerhebung

Kennung: 21011

**Definition:**

Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: herkunft

Kennung: DPL

Datentyp: AX\_LI\_Lineage\_OhneDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Herkunft' enthält Angaben zur Erhebungsstelle.

Die Erhebungsstelle wird in einem LI\_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.

**16.12 AX\_LI\_Lineage\_OhneDatenerhebung**

Datentyp: AX\_LI\_Lineage\_OhneDatenerhebung

Kennung: 21012

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: processStep

Kennung: PRS

Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_OhneDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

**16.13 AX\_LI\_ProcessStep\_OhneDatenerhebung**

Datentyp: AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung	Kennung: 21013	
<b>Modellart:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Kennung:	DES	
Datentyp:	AX_LI_ProcessStep_OhneDatenerhebung_Description	
Kardinalität:	1	
Modellart:	DLKM	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Erhebung	(wie Bezeichner)
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	dateTime	
Kennung:	DAT	
Datentyp:	DateTime	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	processor	
Kennung:	PRO	
Datentyp:	CI_ResponsibleParty	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	

## **17 Gebäude**

### **17.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Gebäude' enthält die Objektartengruppe

- Gebäude

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 18 Angaben zum Gebäude

### 18.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Gebäude' und der Kennung '31000' umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
31001	'Gebäude'
31002	'Bauteil'
31003	'Besondere Gebäudelinie'
31004	'Firstlinie'
31005	'Besonderer Gebäudepunkt'
31006	'AX_Nutzung_Gebaeude' (Datentyp)

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Angaben zum Gebäude' überlagern die Grundflächen (Flächen der Tatsächlichen Nutzung).

Hinweise:

Die Zuordnung des 'Gebäudes' zum 'Flurstück' kann durch geometrische Verschneidungsoperationen realisiert werden; das explizite Führen von Relationen zwischen den beiden Objektarten unterbleibt.

Um Teile eines Gebäudes unterschiedlich attributieren zu können, sind mehrere 'Gebäude' zu bilden, sofern kein Bauteil angelegt werden kann.

Wenn Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes vorzunehmen sind (z.B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung), sind diese als 'Bauteile' modelliert.

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**18.2 AX\_Gebaeude**

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

**Definition:**

[A] 'Gebäude' ist ein dauerhaft errichtetes Bauwerk, dessen Nachweis wegen seiner Bedeutung als Liegenschaft erforderlich ist sowie dem Zweck der Basisinformation des Liegenschaftskatasters dient.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Objektbildende Eigenschaften sind länderspezifisch im Erhebungsprozess zu berücksichtigen. Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes (z. B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung) sind als 'Bauteile' modelliert. Unterirdische Bauteile gehören nicht zur Gebäudegrundfläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: gebaeudefunktion

Kennung: GFK

Datentyp: AX\_Gebaeudefunktion

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Gebäudefunktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend funktionale Bedeutung des Gebäudes (Dominanzprinzip).

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Wohngebäude	1000 (G)

'Wohngebäude' ist ein Gebäude, das zum Wohnen genutzt wird.

Wohnhaus	1010
----------	------

'Wohnhaus' ist ein Gebäude, in dem Menschen ihren Wohnsitz haben.

Wohnheim	1020
----------	------

'Wohnheim' ist ein Gebäude, das nach seiner baulichen Anlage und Ausstattung zur Unterbringung von Studenten, Arbeitern u.a. bestimmt ist.

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Kinderheim	1021	
Seniorenheim	1022	
Schwesternwohnheim	1023	
Studenten-, Schülerwohnheim	1024	
Schullandheim	1025	
'Schullandheim' ist ein Gebäude in ländlicher Region, in dem sich Schulklassen jeweils für einige Tage zur Erholung und zum Unterricht aufhalten.		
Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen	1100	
'Gemischt genutztes Gebäude mit Wohnen' ist ein Gebäude, in dem sowohl gewohnt wird, als auch Teile des Gebäude zum Anbieten von Dienstleistungen, zur Durchführung von öffentlichen oder privaten Verwaltungsarbeiten, zur gewerblichen oder industriellen Tätigkeit genutzt werden.		
Wohngebäude mit Gemeinbedarf	1110	
Wohngebäude mit Handel und Dienstleistungen	1120	
Wohn- und Verwaltungsgebäude	1121	
Wohn- und Bürogebäude	1122	
Wohn- und Geschäftsgebäude	1123	
'Wohn- und Geschäftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem gewohnt wird und in dem sich ein oder mehrere Geschäfte befinden, in denen Waren zum Verkauf angeboten werden.		
Wohngebäude mit Gewerbe und Industrie	1130	
Wohn- und Betriebsgebäude	1131	
Land- und forstwirtschaftliches Wohngebäude	1210	
Land- und forstwirtschaftliches Wohn- und Betriebsgebäude	1220	1220
Bauernhaus	1221	
'Bauernhaus' ist das Wohn- und Betriebsgebäude eines Landwirts.		
Wohn- und Wirtschaftsgebäude	1222	
Forsthaus	1223	
'Forsthaus' ist ein Gebäude, das gleichzeitig Wohnhaus und Dienststelle der Försterin oder des Försters ist.		
Gebäude zur Freizeitgestaltung	1310	
Ferienhaus	1311	
Wochenendhaus	1312	
'Wochenendhaus' ist ein Gebäude, in dem dauerhaftes Wohnen möglich, aber nicht gestattet ist. Es dient nur zum zeitlich begrenzten Aufenthalt in der Freizeit, beispielsweise am Wochenende oder im Urlaub und steht i.d.R. in einem besonders dafür ausgewiesenen Gebiet (Wochenendhausgebiet).		
Gartenhaus	1313	
'Gartenhaus' ist ein eingeschossiges Gebäude in einfacher Ausführung, z.B. ohne Feuerstätte und ohne Toilette. Es dient hauptsächlich dem Unterbringen von Gartengeräten oder dem Überwintern von Pflanzen. Stellt es bei der Nutzung des Gartens eine Ruhe oder Erholungsstätte dar, ist es nur zum vorübergehenden Aufenthalt gedacht, nicht jedoch zum Wohnen oder Übernachten.		
Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe	2000 (G)	
'Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe' ist ein Gebäude, das der Produktion von Waren, der Verteilung von Gütern und dem Angebot von Dienstleistungen dient.		
Gebäude für Handel und Dienstleistungen	2010	
'Gebäude für Handel und Dienstleistungen' ist ein Gebäude, in dem Arbeitsleistungen, die nicht der Produktion von materiellen Gütern dienen, angeboten werden. Dazu gehört u.a. der Handel (Ankauf, Transport, Verkauf) mit Gütern, Kapital oder Wissen.		
Bürogebäude	2020	
'Bürogebäude' ist ein Gebäude, in dem private Wirtschaftunternehmen ihre Verwaltungsarbeit durchführen.		
Kreditinstitut	2030	
'Kreditinstitut' ist ein Gebäude, in dem Unternehmen gewerbsmäßig Geldgeschäfte (Verwaltung von Ersparnissen, Vergabe von Krediten) betreiben, die einen kaufmännisch eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordern.		
Versicherung	2040	

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

'Versicherung' ist ein Gebäude, in dem Versicherungsunternehmen gewerbsmäßige Versicherungsgeschäfte betreiben.	
<b>Geschäftsgebäude</b>	<b>2050</b>
'Geschäftsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Ein- und Verkauf von Waren stattfindet.	
<b>Kaufhaus</b>	<b>2051</b>
'Kaufhaus' ist ein Gebäude, meist mit mehreren Stockwerken, in dem breite Warensortimente zum Kauf angeboten werden.	
<b>Einkaufszentrum</b>	<b>2052</b>
'Einkaufszentrum' ist ein Gebäude oder Gebäudekomplex, in dem mehrere Geschäfte untergebracht sind.	
<b>Markthalle</b>	<b>2053</b>
<b>Laden</b>	<b>2054</b>
<b>Kiosk</b>	<b>2055</b>
'Kiosk' ist ein kleines in meist leichter Bauweise errichtetes Gebäude, das als Verkaufseinrichtung für ein beschränktes Warenangebot dient.	
<b>Apotheke</b>	<b>2056</b>
'Apotheke' ist ein Geschäft, in dem Arzneimittel hergestellt und verkauft werden.	
<b>Messehalle</b>	<b>2060</b>
'Messehalle' ist ein Gebäude, das zur Ausstellung von Kunstgegenständen oder Wirtschaftsgütern dient.	
<b>Gebäude für Beherbergung</b>	<b>2070</b>
<b>Hotel, Motel, Pension</b>	<b>2071</b>
'Hotel, Motel, Pension' ist ein Gebäude mit Beherbergungs- und/oder Verpflegungsbetrieb nach Service, Ausstattung und Qualität in verschiedene Kategorien eingeteilt. Das Motel ist besonders eingerichtet für Reisende mit Kraftfahrzeug an verkehrsreichen Straßen.	
<b>Jugendherberge</b>	<b>2072</b>
'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
<b>Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)</b>	<b>2073</b>
'Hütte (mit Übernachtungsmöglichkeit)' ist ein Gebäude außerhalb von Ortschaften, meist in den Bergen, in dem Menschen übernachten und Schutz suchen können.	
<b>Campingplatzgebäude</b>	<b>2074</b>
<b>Gebäude für Bewirtung</b>	<b>2080</b>
<b>Gaststätte, Restaurant</b>	<b>2081</b>
'Gaststätte, Restaurant' ist ein Gebäude, in dem gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum Verzehr angeboten werden.	
<b>Hütte (ohne Übernachtungsmöglichkeit)</b>	<b>2082</b>
<b>Kantine</b>	<b>2083</b>
<b>Freizeit- und Vergnügungsstätte</b>	<b>2090</b>
'Freizeit- und Vergnügungsstätte' ist ein Gebäude, in dem man in seiner Freizeit bestimmte Angebote wahrnehmen kann.	
<b>Festsaal</b>	<b>2091</b>
<b>Kino</b>	<b>2092</b>
<b>Kegel-, Bowlinghalle</b>	<b>2093</b>
<b>Spielkasino</b>	<b>2094</b>
<b>Gebäude für Gewerbe und Industrie</b>	<b>2100</b>
'Gebäude für Gewerbe und Industrie' ist ein Gebäude, das vorwiegend gewerblichen oder industriellen Zwecken dient.	
<b>Produktionsgebäude</b>	<b>2110</b>
'Produktionsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Herstellung von Wirtschaftsgütern dient.	
<b>Fabrik</b>	<b>2111</b>
'Fabrik' ist ein Gebäude mit technischen Anlagen zur Herstellung von Waren in großen Mengen.	
<b>Betriebsgebäude</b>	<b>2112</b>
'Betriebsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Arbeitskräfte und Produktionsmittel zusammengefasst sind, um Leistungen zu erbringen oder Güter herzustellen.	

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Brauerei	2113
Brennerei	2114
Werkstatt	2120
Sägewerk	2121
Tankstelle	2130
'Tankstelle' ist ein Gebäude, in dem hauptsächlich Kfz-Kraftstoffe, Schmiermittel und Zubehör verkauft werden, meist mit Einrichtungen zur Durchführung von Wartungs- und Pflegearbeiten von Kraftfahrzeugen.	
Waschstraße, Waschanlage, Waschhalle	2131
Gebäude für Vorratshaltung	2140
Kühlhaus	2141
Speichergebäude	2142
Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus	2143
'Lagerhalle, Lagerschuppen, Lagerhaus' ist ein Gebäude zur Vorratshaltung von Gütern (z. B. Material, Fertigerzeugnissen).	
Speditiousgebäude	2150
'Speditiousgebäude' bezeichnet ein Gebäude mit technischen, organisatorischen und wirtschaftlichen Einrichtungen, die der Beförderung von Gütern über räumliche Entfernungen dienen.	
Gebäude für Forschungszwecke	2160
'Gebäude für Forschungszwecke' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.	
Gebäude für Grundstoffgewinnung	2170
Bergwerk	2171
Saline	2172
'Saline' ist eine Anlage zur Gewinnung von Kochsalz.	
Gebäude für betriebliche Sozialeinrichtung	2180
Sonstiges Gebäude für Gewerbe und Industrie	2200
Mühle	2210
Windmühle	2211
'Windmühle' ist ein Gebäude, dessen wesentlicher Bestandteil die an einer Achse befestigten Flächen (Flügel, Schaufeln) sind, die von der Windkraft in Drehung versetzt werden. Sie dient zum Mahlen von Getreide, zum Pumpen von Wasser oder zur Erzeugung von Strom.	
Wassermühle	2212
'Wassermühle' ist ein Gebäude mit einem Mühlrad, das von Wasser angetrieben wird.	
Schöpfwerk	2213
'Schöpfwerk' ist ein Gebäude, in dem Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen.	
Wetterstation	2220
'Wetterstation' ist ein Gebäude, in dem meteorologische Daten erfasst und ausgewertet werden.	
Gebäude für Handel und Dienstleistung mit Wohnen	2310
Gebäude für Gewerbe und Industrie mit Wohnen	2320
Betriebsgebäude zu Verkehrsanlagen (allgemein)	2400
Betriebsgebäude für Straßenverkehr	2410
Straßenmeisterei	2411
'Straßenmeisterei' ist das Verwaltungsgebäude einer Dienststelle, die für den ordnungsgemäßen Zustand von Straßen verantwortlich ist.	
Wartehalle	2412
Betriebsgebäude für Schienenverkehr	2420
Bahnwärterhaus	2421
Lokschuppen, Wagenhalle	2422
Stellwerk, Blockstelle	2423
'Stellwerk, Blockstelle' ist ein Gebäude, von dem aus die Signale und Weichen im Bahnhof und auf der	

## Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

freien Strecke für die Züge gestellt werden.	
Betriebsgebäude des Güterbahnhofs	2424
Betriebsgebäude für Flugverkehr	2430
Flugzeughalle	2431
'Flugzeughalle' ist ein Gebäude, in dem Flugzeuge abgestellt, inspiziert und repariert werden.	
Betriebsgebäude für Schiffsverkehr	2440
Werft (Halle)	2441
Dock (Halle)	2442
Betriebsgebäude zur Schleuse	2443
Bootshaus	2444
Betriebsgebäude zur Seilbahn	2450
Spannwerk zur Drahtseilbahn	2451
Gebäude zum Parken	2460
Parkhaus	2461
'Parkhaus' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge auf mehreren Etagen abgestellt werden.	
Parkdeck	2462
Garage	2463
'Garage' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
Fahrzeughalle	2464
'Fahrzeughalle' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt, inspiziert und repariert werden.	
Tiefgarage	2465
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden	
Gebäude zur Versorgung	2500
Gebäude zur Energieversorgung	2501
Gebäude zur Wasserversorgung	2510
Wasserwerk	2511
Pumpstation	2512
'Pumpstation' ist ein Gebäude an einem Rohrleitungssystem, in dem eine oder mehrere Pumpen eingebaut sind.	
Wasserbehälter	2513
'Wasserbehälter' ist ein Gebäude, in dem Wasser gespeichert wird, das zum Ausgleich der Differenz zwischen Wasserzuführung und -abgabe dient.	
Gebäude zur Elektrizitätsversorgung	2520
Elektrizitätswerk	2521
Umspannwerk	2522
Umformer	2523
'Umformer' ist ein kleines Gebäude in dem ein Transformator zum Umformen von Gleichstrom in Wechselstrom oder von Gleichstrom in Gleichstrom anderer Spannung untergebracht ist.	
Reaktorgebäude	2527
'Reaktorgebäude' ist ein zentrales Gebäude eines Kernkraftwerkes, in dem aus radioaktivem Material mittels Kernspaltung Wärmeenergie erzeugt wird.	
Turbinenhaus	2528
'Turbinenhaus' ist ein Gebäude, in dem eine Kraftmaschine die Energie von strömendem Dampf, Gas, Wasser oder Wind unmittelbar in elektrische Energie umsetzt.	
Kesselhaus	2529
Gebäude für Fernmeldewesen	2540
Gebäude an unterirdischen Leitungen	2560
Gebäude zur Gasversorgung	2570
Gaswerk	2571
Heizwerk	2580
Gebäude zur Versorgungsanlage	2590

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Pumpwerk (nicht für Wasserversorgung)	2591
Gebäude zur Entsorgung	2600
Gebäude zur Abwasserbeseitigung	2610
Gebäude der Kläranlage	2611
Toilette	2612
Gebäude zur Abfallbehandlung	2620
Müllbunker	2621
Gebäude zur Müllverbrennung	2622
'Gebäude zur Müllverbrennung' ist ein Gebäude in dem Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombination dieser Verfahren behandelt werden.	
Gebäude der Abfalldeponie	2623
Gebäude für Land- und Forstwirtschaft	2700
'Gebäude für Land- und Forstwirtschaft' ist ein Gebäude, das land- und forstwirtschaftlichen Zwecken dient.	
Land- und forstwirtschaftliches Betriebsgebäude	2720
Scheune	2721
'Scheune' ist ein Gebäude zur Lagerung landwirtschaftlicher Güter (z. B. Stroh, Heu und Getreide).	
Schuppen	2723
Stall	2724
'Stall' ist ein Gebäude, in dem Tiere untergebracht sind.	
Scheune und Stall	2726
Stall für Tiergroßhaltung	2727
Reithalle	2728
Wirtschaftsgebäude	2729
Almhütte	2732
'Almhütte' ist ein einfaches, hoch in den Bergen gelegenes Gebäude, das überwiegend weidwirtschaftlichen Zwecken dient und hauptsächlich im Sommer genutzt wird.	
Jagdhaus, Jagdhütte	2735
Treibhaus, Gewächshaus	2740
'Treibhaus, Gewächshaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagegestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
Treibhaus	2741
'Treibhaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagegestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
Gewächshaus, verschiebbar	2742
Gebäude für öffentliche Zwecke	3000 (G)
'Gebäude für öffentliche Zwecke' ist ein Gebäude das der Allgemeinheit dient.	
Verwaltungsgebäude	3010
'Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Verwaltungstätigkeiten durchgeführt werden.	
Parlament	3011
'Parlament' ist ein Gebäude, in dem die gesetzgebende Volksvertretung (Bundestag, Landtag) tagt.	
Rathaus	3012
'Rathaus' ist ein Gebäude, in dem der Vorstand einer Gemeinde seinen Amtssitz hat und/oder Teile der Verwaltung untergebracht sind.	
Post	3013
'Post' ist ein Gebäude, in dem die Post Dienstleistungen anbietet.	
Zollamt	3014
'Zollamt' ist ein Gebäude für die Zollabfertigung an der Staatsgrenze (Grenzzollamt) oder im Inland (Binnenzollamt).	
Gericht	3015
'Gericht' ist ein Gebäude, in dem Rechtsprechung und Rechtspflege stattfinden.	

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

<b>Botschaft, Konsulat</b>	<b>3016</b>
'Botschaft, Konsulat' ist ein Gebäude, in dem eine ständige diplomatische Vertretung ersten Rangs eines fremden Staates oder einer internationalen Organisation untergebracht ist.	
<b>Kreisverwaltung</b>	<b>3017</b>
<b>Bezirksregierung</b>	<b>3018</b>
<b>Finanzamt</b>	<b>3019</b>
<b>Gebäude für Bildung und Forschung</b>	<b>3020</b>
'Gebäude für Bildung und Forschung' ist ein Gebäude, in dem durch Ausbildung Wissen und Können auf verschiedenen Gebieten vermittelt werden bzw. wo neues Wissen durch wissenschaftliche Tätigkeit gewonnen wird.	
<b>Allgemein bildende Schule</b>	<b>3021</b>
'Allgemein bildende Schule' ist ein Gebäude, in dem Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch planmäßigen Unterricht Wissen vermittelt wird.	
<b>Berufsbildende Schule</b>	<b>3022</b>
<b>Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)</b>	<b>3023</b>
'Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)' ist ein Gebäude, in dem Wissenschaften gelehrt und Forschung betrieben wird.	
<b>Forschungsinstitut</b>	<b>3024</b>
'Forschungsinstitut' ist ein Gebäude, in dem Forschung betrieben wird.	
<b>Gebäude für kulturelle Zwecke</b>	<b>3030</b>
'Gebäude für kulturelle Zwecke' ist ein Gebäude, in dem kulturelle Ereignisse stattfinden sowie ein Gebäude von kulturhistorischer Bedeutung.	
<b>Schloss</b>	<b>3031</b>
'Schloss' ist ein Gebäude, das als repräsentativer Wohnsitz vor allem des Adels dient oder diente.	
<b>Theater, Oper</b>	<b>3032</b>
'Theater, Oper' ist ein Gebäude, in dem Bühnenstücke aufgeführt werden.	
<b>Konzertgebäude</b>	<b>3033</b>
'Konzertgebäude' ist ein Gebäude, in dem Musikaufführungen stattfinden.	
<b>Museum</b>	<b>3034</b>
'Museum' ist ein Gebäude, in dem Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
<b>Rundfunk, Fernsehen</b>	<b>3035</b>
'Rundfunk-, Fernsehen' ist ein Gebäude, in dem Radio- und Fernsehprogramme produziert und gesendet werden.	
<b>Veranstaltungsgebäude</b>	<b>3036</b>
'Veranstaltungsgebäude' ist ein Gebäude, das hauptsächlich für kulturelle Zwecke wie z.B. Aufführungen, Ausstellungen, Konzerte genutzt wird	
<b>Bibliothek, Bücherei</b>	<b>3037</b>
'Bibliothek, Bücherei' ist ein Gebäude, in dem Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.	
<b>Burg, Festung</b>	<b>3038</b>
'Burg, Festung' ist ein Gebäude innerhalb einer befestigten Anlage.	
<b>Gebäude für religiöse Zwecke</b>	<b>3040</b>
<b>Kirche</b>	<b>3041</b>
'Kirche' ist ein Gebäude, in dem sich Christen zu Gottesdiensten versammeln.	
<b>Synagoge</b>	<b>3042</b>
<b>Kapelle</b>	<b>3043</b>
'Kapelle' ist ein kleines Gebäude (Gebets-, Tauf-, Grabkapelle) für (christliche) gottesdienstliche Zwecke.	
<b>Gemeindehaus</b>	<b>3044</b>
<b>Gotteshaus</b>	<b>3045</b>
'Gotteshaus' ist ein Gebäude, in dem Gläubige einer nichtchristlichen Religionsgemeinschaft religiöse Handlungen vollziehen.	

## Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Moschee	3046
Tempel	3047
Kloster	3048
Gebäude für Gesundheitswesen	3050
'Gebäude für Gesundheitswesen' ist ein Gebäude, das der ambulanten oder stationären Behandlung und Pflege von Patienten dient.	
Krankenhaus	3051
'Krankenhaus' ist ein Gebäude, in dem Kranke behandelt und/oder gepflegt werden.	
Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation	3052
Ärztehaus, Poliklinik	3053
'Ärztehaus, Poliklinik' ist ein Gebäude, in dem mehrere Ärzte unterschiedlicher Fachrichtung Kranke ambulant behandeln und versorgen.	
Gebäude für soziale Zwecke	3060
'Gebäude für soziale Zwecke' ist ein Gebäude, in dem ältere Menschen, Obdachlose, Jugendliche oder Kinder betreut werden.	
Jugendfreizeitheim	3061
Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürgerhaus	3062
Seniorenfreizeitstätte	3063
Obdachlosenheim	3064
Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte	3065
'Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte' ist ein Gebäude, in dem Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
Asylbewerberheim	3066
Gebäude für Sicherheit und Ordnung	3070
'Gebäude für Sicherheit und Ordnung' ist ein Gebäude, das für Personen und Gegenstände dient, die zur Verhütung oder Bekämpfung von Rechtsverletzungen und zum Katastrophenschutz eingesetzt werden, oder zur Unterbringung von Strafgefangenen.	
Polizei	3071
'Polizei' ist ein Gebäude für Polizeibedienstete, die in einem bestimmten Gebiet für Sicherheit und Ordnung zuständig sind.	
Feuerwehr	3072
'Feuerwehr' ist ein Gebäude der Feuerwehr, in dem Personen und Geräte zur Brandbekämpfung sowie zu anderen Hilfeleistungen untergebracht sind.	
Kaserne	3073
'Kaserne' ist ein Gebäude zur ortsfesten Unterbringung von Angehörigen der Bundeswehr und der Polizei sowie deren Ausrüstung.	
Schutzbunker	3074
'Schutzbunker' ist ein Gebäude zum Schutz der Zivilbevölkerung vor militärischen Angriffen.	
Justizvollzugsanstalt	3075
'Justizvollzugsanstalt' ist ein Gebäude zur Unterbringung von Untersuchungshäftlingen und Strafgefangenen.	
Friedhofsgebäude	3080
'Friedhofsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Aufrechterhaltung des Friedhofbetriebes dient (z.B. Verwaltung, Leichenhalle, Krematorium).	
Trauerhalle	3081
Krematorium	3082
Empfangsgebäude	3090
'Empfangsgebäude' ist ein Gebäude mit Wartesaal, Fahrkarten- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Straßen-, Schienen-, Seilbahn-, Luft- und Schiffsverkehrs.	
Bahnhofsgebäude	3091
Flughafengebäude	3092
Gebäude zum U-Bahnhof	3094

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Gebäude zum S-Bahnhof	3095
Gebäude zum Busbahnhof	3097
'Gebäude zum Busbahnhof' ist ein Gebäude auf dem Busbahnhof, das zur Abwicklung des Busverkehrs dient.	
Empfangsgebäude Schifffahrt	3098
Gebäude für öffentliche Zwecke mit Wohnen	3100
Gebäude für Erholungszwecke	3200
'Gebäude für Erholungszwecke' ist ein Gebäude zur Freizeitgestaltung mit dem Ziel der Erhaltung und Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Menschen.	
Gebäude für Sportzwecke	3210
'Gebäude für Sportzwecke' ist ein Gebäudes, in dem verschiedene Sportarten ausgeübt werden.	
Sport-, Turnhalle	3211
'Sport-, Turnhalle' ist ein Gebäude, das für den Turnunterricht und für sportliche Betätigungen in der Freizeit errichtet und dementsprechend ausgestattet ist.	
Gebäude zum Sportplatz	3212
Badegebäude	3220
Hallenbad	3221
'Hallenbad' ist ein Gebäude mit Schwimmbecken und zugehörigen Einrichtungen (z. B. Umkleidekabinen).	
Gebäude im Freibad	3222
Gebäude im Stadion	3230
Gebäude für Kurbetrieb	3240
Badegebäude für medizinische Zwecke	3241
Sanatorium	3242
'Sanatorium' ist ein Gebäude mit zugehörigen Einrichtungen, das klimagünstig gelegen ist, unter fachärztlicher Leitung steht und zur Behandlung chronisch Kranker und Genesender bestimmt ist, für die kein Krankenhausaufenthalt in Frage kommt.	
Gebäude im Zoo	3260
Empfangsgebäude des Zoos	3261
Aquarium, Terrarium, Voliere	3262
'Aquarium, Terrarium, Voliere' ist ein Gebäude, in dem Fische und Wasserpflanzen, Reptilien und Amphibien oder Vögel gehalten und gezüchtet werden.	
Tierschauhaus	3263
Stall im Zoo	3264
Gebäude im botanischen Garten	3270
Empfangsgebäude des botanischen Gartens	3271
Gewächshaus (Botanik)	3272
Pflanzenschauhaus	3273
Gebäude für andere Erholungseinrichtung	3280
Schutzhütte	3281
'Schutzhütte' ist ein Gebäude zum Schutz vor Unwetter.	
Touristisches Informationszentrum	3290
'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.	
Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998
'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass keine Aussage über die Wertart gemacht werden kann.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	weitereGebaeudefunktion
Kennung:	WGF
Datentyp:	AX>Weitere_Gebaeudefunktion

## Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Weitere Gebäudefunktion' ist die Funktion, die ein Gebäude neben der dominierenden Gebäudefunktion hat.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Bankfiliale	1000
'Bankfiliale' ist eine Einrichtung in der Geldgeschäfte getätigt werden.	
Hotel	1010
'Hotel' ist ein Beherbergungs- und/oder Verpflegungsbetrieb.	
Jugendherberge	1020
'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
Gaststätte	1030
'Gaststätte' ist eine Einrichtung, in der gegen Entgelt Mahlzeiten und Getränke zum sofortigen Verzehr angeboten werden.	
Kino	1040
'Kino' ist eine Einrichtung, in der alle Arten von Filmen bzw. Lichtspielen für ein Publikum abgespielt werden.	
Spielkasino	1050
'Spielkasino' ist eine Einrichtung, in der öffentlich zugänglich staatlich konzessioniertes Glücksspiel betrieben wird.	
Tiefgarage	1060
'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unterhalb der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
Parkdeck	1070
'Parkdeck' ist eine Fläche auf einem Gebäude, auf der Fahrzeuge abgestellt werden.	
Toilette	1080
'Toilette' ist eine Einrichtung mit sanitären Vorrichtungen zum Verrichtung der Notdurft.	
Post	1090
'Post' ist eine Einrichtung, von der aus Briefe, Pakete befördert und weitere Dienstleistungen angeboten werden.	
Zoll	1100
'Zoll' ist eine Einrichtung der Zollabfertigung.	
Theater	1110
'Theater' ist eine Einrichtung, in der Bühnenstücke aufgeführt werden.	
Museum	1120
'Museum' ist eine Einrichtung in der Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
Bibliothek	1130
'Bibliothek' ist eine Einrichtung, in der Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.	
Kapelle	1140
'Kapelle' ist eine Einrichtung für (christliche) gottesdienstliche Zwecke .	
Moschee	1150
'Moschee' ist ein Einrichtung, in der sich Muslime zu Gottesdiensten versammeln oder zu anderen Zwecken treffen.	
Tempel	1160
Apotheke	1170
'Apotheke' ist ein Geschäft, in dem Arzneimittel hergestellt und verkauft werden.	
Polizeiwache	1180
'Polizeiwache' ist eine Dienststelle der Polizei.	

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Rettungsstelle	1190
'Rettungsstelle' ist eine Einrichtung zur Aufnahme, Erstbehandlung und gezielten Weiterverlegung von Patienten mit Erkrankungen und Unfällen aller Art.	
Touristisches Informationszentrum	1200
'Touristisches Informationszentrum' ist eine Auskunftsstelle für Touristen.	
Kindergarten	1210
'Kindergarten' ist eine Einrichtung, in der Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
Arztpraxis	1220
'Arztpraxis' ist die Arbeitsstätte eines Arztes.	
Supermarkt	1230
Geschäft	1240

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname oder die Bezeichnung des Gebäudes.

**Attributart:**

Bezeichnung:	nutzung
Kennung:	NTZ
Datentyp:	AX_Nutzung_Gebaeude
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Definition:	'Nutzung' ist die Gebäudenutzung und enthält den jeweiligen prozentualen Nutzungsanteil an der Gesamtnutzung. Das Attribut setzt sich zusammen aus: 1. Spalte: Nutzung 2. Spalte: Nutzungsanteil Die zulässigen Werte für die erste Spalte sind unter Wertart zu finden. Die Summe der Nutzungsanteile, die in den Attributen 'Nutzung' nachgewiesen sind, muss immer 100 ergeben.

**Attributart:**

Bezeichnung:	bauweise
Kennung:	BAW
Datentyp:	AX_Bauweise_Gebaeude
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Bauweise' ist die Beschreibung der Art der Bauweise.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
------------	------

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Freistehendes Einzelgebäude	1100
Freistehender Gebäudeblock	1200
Einzelgarage	1300
Doppelgarage	1400
Sammelgarage	1500
Doppelhaushälfte	2100
Reihenhaus	2200
Haus in Reihe	2300
Gruppenhaus	2400
Gebäudeblock in geschlossener Bauweise	2500
Offene Halle	4000

Unter einer "Offenen Halle" ist eine Halle zu verstehen, bei der alle vier Seiten offen sind. Hallen, bei denen eine, zwei oder drei Seiten geschlossen sind, werden nur mit der entsprechenden Gebäudefunktion ohne Belegung der Bauart erfasst. Die offenen Gebäudeseiten sind mit "Besondere Gebäudelinie" Beschaffenheit "Offene Gebäudelinie" zu belegen

Sonstiges	9999
-----------	------

**Attributart:**

Bezeichnung: anzahlDerOberirdischenGeschosse

Kennung: AOG

Datentyp: Integer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Anzahl der oberirdischen Geschosse' ist die Anzahl der oberirdischen Geschosse des Gebäudes.

**Attributart:**

Bezeichnung: anzahlDerUnterirdischenGeschosse

Kennung: AUG

Datentyp: Integer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Anzahl der unterirdischen Geschosse' ist die Anzahl der unterirdischen Geschosse des Gebäudes.

**Attributart:**

Bezeichnung: hochhaus

Kennung: HOH

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Hochhaus' ist ein Gebäude, das nach Gebäudehöhe und Ausprägung als Hochhaus zu bezeichnen ist. Für Gebäude im Geschossbau gilt dieses i.d.R. ab 8 oberirdischen Geschossen, für andere Gebäude ab einer Gebäudehöhe von 22 m. Abweichungen hiervon können sich durch die Festlegungen in den länderspezifischen Bauordnungen ergeben.

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

**Attributart:**

Bezeichnung: objekthoehe  
 Kennung: HHO  
 Datentyp: Length  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt der Dachkonstruktion und der festgelegten Geländeoberfläche des Gebäudes.

**Attributart:**

Bezeichnung: dachform  
 Kennung: DAF  
 Datentyp: AX\_Dachform  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Dachform' beschreibt die charakteristische Form des Daches.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Flachdach	1000
Pulldach	2100
Versetztes Pulldach	2200
Satteldach	3100
Walmdach	3200
Krüppelwalmdach	3300
Mansardendach	3400
Zeltdach	3500
Kegeldach	3600
Kuppeldach	3700
Sheddach	3800
Bogendach	3900
Turmdach	4000
Mischform	5000
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand  
 Kennung: ZUS  
 Datentyp: AX\_Zustand\_Gebaeude  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit oder die Betriebsbereitschaft von 'Gebäude'. Diese Attributart wird nur dann optional geführt, wenn der Zustand des Gebäudes vom nutzungsfähigen Zustand abweicht.

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
In behelfsmäßigem Zustand	1000
In ungenutztem Zustand	2000
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass das Gebäude auf Dauer nicht mehr bewohnt oder genutzt wird.	
Verfallen, zerstört	2200
'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Gebäudes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.	
Teilweise zerstört	2300
Geplant und beantragt	3000
Im Bau	4000

**Attributart:**

Bezeichnung: geschossflaeche  
 Kennung: GFL  
 Datentyp: Area  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Geschossfläche' ist die Gebäudegeschossfläche in [qm].

**Attributart:**

Bezeichnung: grundflaeche  
 Kennung: GRF  
 Datentyp: Area  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Grundfläche' ist die Gebäudegrundfläche in [qm].

**Attributart:**

Bezeichnung: umbauterRaum  
 Kennung: URA  
 Datentyp: Volume  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Umbauter Raum' ist der umbaute Raum [Kubikmeter] des Gebäudes.

**Attributart:**

Bezeichnung: baujahr  
 Kennung: BJA  
 Datentyp: Integer  
 Kardinalität: 0..\*

## Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Modellart: DLKM  
 Definition: 'Baujahr' ist das Jahr der Fertigstellung oder der baulichen Veränderung des Gebäudes.

**Attributart:**

Bezeichnung: lageZurErdoberflaeche  
 Kennung: OFL  
 Datentyp: AX\_LageZurErdoberflaeche\_Gebaeude  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage des Gebäudes zur Erdoberfläche. Diese Attributart wird nur bei nicht ebenerdigen Gebäuden geführt.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Unter der Erdoberfläche	1200
'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich das Gebäude unter der Erdoberfläche befindet.	
Aufgeständert	1400
'Aufgeständert' bedeutet, dass ein Gebäude auf Stützen steht.	

**Attributart:**

Bezeichnung: dachart  
 Kennung: DAA  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Dachart' gibt die Art der Dacheindeckung (z.B. Reetdach) an.

**Attributart:**

Bezeichnung: dachgeschossausbau  
 Kennung: DGA  
 Datentyp: AX\_Dachgeschossausbau\_Gebaeude  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Dachgeschossausbau' ist ein Hinweis auf den Ausbau bzw. die Ausbaufähigkeit des Dachgeschosses.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Nicht ausbaufähig	1000
Ausbaufähig	2000
Ausgebaut	3000
Ausbaufähigkeit unklar	4000

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

**Attributart:**

Bezeichnung: gebaeudekennzeichen

Kennung: GKN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Gebäudekennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein Gebäude, bestehend aus den Schlüsseln für die Gemeinde (8 Stellen), Straße (5 Stellen), die Hausnummer des Gebäudes (4 Stellen), dem Adressierungszusatz (4 Stellen) und die laufende Nummer des Gebäudes (3 Stellen). Die Stellen sind jeweils rechtsbündig zu führen. Fehlende Stellen werden mit Nullen aufgefüllt. Der Adressierungszusatz und die laufende Nummer des Nebengebäudes sind optional und werden, wenn sie nicht belegt sind, mit Unterstrich "\_" gefüllt.

Die Attributart wird im Rahmen der Migration aus den bisherigen Verfahrenslösungen übernommen und werden nur in ATKIS dauerhaft geführt.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: QAG

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 31001-12002

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Inv. Relation: beziehtSichAuf

Anmerkung: 'Gebäude' zeigt auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: hat

Kennung: 31001-12003

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitPseudonummer

Inv. Relation: gehoertZu

Objektart: AX\_Gebaeude

Kennung: 31001

Anmerkung: 'Gebäude' hat 'Lagebezeichnung mit Pseudonummer'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoert

Kennung: 31001-21001

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Person

Inv. Relation: besitzt

Anmerkung: 'Gebäude' gehört 'Person'.

Die Relation kommt nur vor, wenn unabhängig von Eintragungen im Grundbuch ('Buchungsstelle' mit der Attributart 'Buchungsart') für das Gebäude ein Eigentum nach BGB begründet ist.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: 31001-31001

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Inv. Relation: haengtZusammenMit

Anmerkung: 'Gebäude' gehört zu 'Gebäude', wenn die Gebäude baulich zusammen gehören und im Gegensatz zum Bauteil eine gleichrangige Bedeutung haben.

**Relationsart:**

Bezeichnung: haengtZusammenMit

Kennung: (INV)31001-31001

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Inv. Relation: gehoertZu

Anmerkung: Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**18.3 AX\_Bauteil**Objektart: AX\_Bauteil Kennung: 31002**Definition:**

[E] 'Bauteil' ist ein charakteristisches Merkmal eines Gebäudes mit gegenüber dem jeweiligen Objekt 'Gebäude' abweichenden bzw. besonderen Eigenschaften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Der 'Bauteil' als Teil eines Gebäudes liegt immer innerhalb des Gebäudeumrisses, sofern er nicht unterhalb der Erdoberfläche liegt.

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Bauart' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: bauart

Kennung: BAT

Datentyp: AX\_Bauart\_Bauteil

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauart' ist die Angabe der abweichenden baulichen Eigenschaften.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Geringergeschossiger Gebäudeteil	1100
Höhergeschossiger Gebäudeteil (nicht Hochhaus)	1200
Hochhausgebäudeteil	1300
Abweichende Geschosshöhe	1400
Keller	2000
Tiefgarage	2100
*Tiefgarage' ist ein Bauwerk unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden	
Loggia	2300
Wintergarten	2350
Arkade	2400

## Objektart: AX\_Bauteil

Kennung: 31002

Auskragende/zurückspringende Geschosse 2500

Auskragende Geschosse 2510

Zurückspringende Geschosse 2520

Durchfahrt im Gebäude 2610

Durchfahrt an überbauter Verkehrsstraße 2620

'Durchfahrt an überbauter Verkehrsstraße' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.

Schornstein im Gebäude 2710

'Schornstein in Gebäude' ist ein über das Dach hinausragender Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.

Turm im Gebäude 2720

'Turm im Gebäude' ist ein hochaufragendes Bauwerk innerhalb eines Gebäudes.

Sonstiges 9999

**Attributart:**

Bezeichnung: lageZurErdoberflaeche

Kennung: OFL

Datentyp: AX\_LageZurErdoberflaeche\_Bauteil

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage des Gebäudeteils zur Erdoberfläche. Diese Attributart wird nur bei nicht ebenerdigen Gebäudeteilen geführt.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Unter der Erdoberfläche	1200
Aufgeständert	1400

'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich das Bauteil unter der Erdoberfläche befindet. Diese Wertart darf nur mit den Bauarten 'Keller' und 'Tiefgarage' vorkommen.

'Aufgeständert' bedeutet, dass ein Bauteil auf Stützen steht.

**Attributart:**

Bezeichnung: durchfahrtshoehe

Kennung: DHU

Datentyp: Length

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Durchfahrtshöhe' ist die von der Fachverwaltung angegebene maximale Höhe eines Fahrzeugs in [m], auf volle dm abgerundet, das eine Durchfahrt passieren kann. Diese Attributart wird nur bei der Attributart 'Bauart' mit den Wertarten 2610 und 2620 geführt.

**Attributart:**

Bezeichnung: dachform

Kennung: DAF

## Objektart: AX\_Bauteil

Kennung: 31002

Datentyp: AX\_Dachform  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Dachform' ist die charakteristische Form des Daches.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Flachdach	1000
Pulldach	2100
Versetztes Pulldach	2200
Satteldach	3100
Walmdach	3200
Krüppelwalmdach	3300
Mansardendach	3400
Zeltdach	3500
Kegeldach	3600
Kuppeldach	3700
Sheddach	3800
Bogendach	3900
Turmdach	4000
Mischform	5000
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: anzahlDerOberirdischenGeschosse  
 Kennung: AOG  
 Datentyp: Integer  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Anzahl der oberirdischen Geschosse' ist die Anzahl der oberirdischen Geschosse des Bauteils.

**Attributart:**

Bezeichnung: baujahr  
 Kennung: BJA  
 Datentyp: Integer  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Baujahr' ist das Jahr der Fertigstellung oder der baulichen Veränderung des Bauteils.

**18.4 AX\_BesondereGebaeudelinie**

Objektart: AX\_BesondereGebaeudelinie

Kennung: 31003

**Definition:**

[E] 'Besondere Gebäudelinie' ist der Teil der Geometrie des Objekts 'Gebäude' oder des Objekts 'Bauteil', der besondere Eigenschaften besitzt.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Linienobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Das Objekt 'Besondere Gebäudelinie' erhält seinen Raumbezug durch eine Linie, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden Objekts 'Gebäude' oder 'Bauteil' beiträgt.

**Attributart:**

Bezeichnung: beschaffenheit

Kennung: BES

Datentyp: AX\_Beschaffenheit\_BesondereGebaeudelinie

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Beschaffenheit' gibt die Eigenschaft der 'Besonderen Gebäudelinie' wieder.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Offene Gebäudelinie	1000
Unverputzt	2100
Verputzt	2200
Verklinkert	2300
Holz	3100
Sichtbeton	3200
Naturstein	3300
Glas	3400
Trennlinie nicht eindeutig festgelegt	4000
Sonstiges	9999

## 18.5 AX\_Firstlinie

Objektart: AX_Firstlinie	Kennung: 31004
<b>Definition:</b> [E] 'Firstlinie' kennzeichnet den Verlauf des Dachfirstes eines Gebäudes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	

**18.6 AX\_BesondererGebaeudepunkt**

Objektart: AX\_BesondererGebaeudepunkt

Kennung: 31005

**Definition:**

[E] 'Besonderer Gebäudepunkt' ist ein Punkt eines 'Gebäudes' oder eines 'Bauteils'.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Der 'Besondere Gebäudepunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Liegenschaftskarte' und der Wertart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Gebäudes' oder 'Bauteils' beiträgt.

**Bildungsregeln:**

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.

**Attributart:**

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_Gebaeudepunkt

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' enthält die Art des Gebäudepunktes.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Objektart: AX\_BesondererGebauepunkt

Kennung: 31005

First	1100
Traufe	1200
Eingang	2100
Lichtschacht	2200

**Attributart:**

Bezeichnung: zustaendigeStelle  
Kennung: ZST  
Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaft  
Kennung: SOE  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..\*  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Gebäudepunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

**18.7 AX\_Nutzung\_Gebaeude**

Datentyp: AX\_Nutzung\_Gebaeude

Kennung: 31006

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: anteil  
 Kennung: ANT  
 Datentyp: Integer  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: nutzung  
 Kennung: NTZ  
 Datentyp: AX\_Nutzung  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Wertarten:

Bezeichner	Wert
<b>Zivil</b>	<b>1000</b>
'Zivil' wird für ein Gebäude verwendet, das privaten, öffentlichen oder religiösen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
<b>Privat</b>	<b>1100</b>
'Privat' bezeichnet ein Gebäude, das wohn- oder privatwirtschaftlichen Zwecken dient.	
<b>Öffentlich</b>	<b>1200</b>
'Öffentlich' bedeutet, dass in einem Gebäude Aufgaben der öffentlichen Hand wahrgenommen werden oder dass das 'Gebäude' für die Nutzung durch die Allgemeinheit vorgesehen ist.	
<b>Religiös</b>	<b>1300</b>
'Religiös' bezeichnet ein Gebäude, das religiösen Zwecken dient.	
<b>Militärisch</b>	<b>2000</b>
'Militärisch' bedeutet, dass das 'Gebäude' von Streitkräften genutzt wird.	

## 19 Tatsächliche Nutzung

### 19.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Tatsächliche Nutzung' enthält die Objektartengruppen

- Gewässer
- Siedlung
- Vegetation
- Verkehr

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Alle Objektarten dieses Objektartenbereichs nehmen an der lückenlosen, überschneidungsfreien und flächendeckenden Beschreibung der Erdoberfläche teil (Grundflächen). Die abstrakte Objektart 'AX\_TatsaechlicheNutzung' enthält allgemeingültige Eigenschaften, die an alle Objektarten dieses Objektartenbereichs vererbt werden (siehe Hinweis 'Abgeleitet aus:' bei den Objektarten).

## 19.2 AX\_TatsaechlicheNutzung

Objektart: AX\_TatsaechlicheNutzung

Kennung: 40001

### Definition:

Die abstrakte Oberklasse für alle tatsächlichen Nutzungen.

Objekte in der Grundfläche besitzen alle dasselbe Thema (TS\_Theme 'Tatsächliche Nutzung (Grundfläche)'). Alle anderen AX\_TatsaechlicheNutzung-Objekte liegen in einem anderen Thema. I.d.R. wird hierbei jedem überlagernden Objekt ein eigenes Thema zugeordnet.

Unterführungsreferenzen regeln den Schichtenaufbau der verschiedenen Nutzungsebenen. Unterführungsreferenzen bestehen stets zwischen einer Nutzungsfläche und einem Bauwerk (z.B. Straße über Brücke).

Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

### Abgeleitet aus:

TA\_SurfaceComponent

### Objekttyp:

REO

### Modellart:

DLKM

### Attributart:

Bezeichnung: datumDerLetztenUeberpruefung

Kennung: DLU

Datentyp: DateTime

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: In dieser Attributart kann das Datum der letzten Überprüfung der Art der Tatsächlichen Nutzung angegeben werden.

### Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

## 20 Siedlung

### 20.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Siedlung' und der Kennung '41000' beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten

Kennung Name

41001 'Wohnbaufläche'

41002 'Industrie- und Gewerbefläche'

41003 'Halde'

41004 'Bergbaubetrieb'

41005 'Tagebau, Grube, Steinbruch'

41006 'Fläche gemischter Nutzung'

41007 'Fläche besonderer funktionaler Prägung'

41008 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'

41009 'Friedhof'

41010 'Siedlungsfläche'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**20.2 AX\_Wohnbauflaeche**

Objektart: AX\_Wohnbauflaeche

Kennung: 41001

**Definition:**

[E] 'Wohnbaufläche' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z.B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerBebauung

Kennung: BEB

Datentyp: AX\_ArtDerBebauung\_Wohnbauflaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Offen	1000
Geschlossen	2000

'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.

'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel >50 Prozent der Wohnbaufläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Objektart: AX\_Wohnbauflaeche

Kennung: 41001

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Wohnbaufläche' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_Wohnbauflaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt, ob 'Wohnbaufläche' ungenutzt ist oder ob eine Fläche als Wohnbaufläche genutzt werden soll.

## Wertarten:

Bezeichner

Wert

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen

2100

'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Erweiterung, Neuansiedlung

8000

### 20.3 AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche Kennung: 41002

**Definition:**

[E] 'Industrie- und Gewerbefläche' ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Attributart 'Fördergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 2510 vorkommen.

Die Attributart 'Primärenergie' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und den Wertarten 2530, 2531, 2532, 2570, 2571 und 2572 vorkommen.

Die Attributart 'Lagergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1740 vorkommen.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Industrie- und Gewerbefläche'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Industrie und Gewerbe	1700 (G)

'Industrie und Gewerbe' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäude- und Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerplatz enthalten.

Gebäude- und Freifläche Industrie und Gewerbe 1701

## Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

Darin sind die Gebäude- und Freiflächen der folgenden Differenzierung enthalten ohne die Betriebsfläche Lagerplatz.

<b>Produktion</b>	1710
<b>Handwerk</b>	1720
<b>Tankstelle</b>	1730
<b>Lagerplatz</b>	1740

'Lagerplatz' bezeichnet Flächen, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden.

<b>Transport</b>	1750
<b>Forschung</b>	1760
<b>Grundstoff</b>	1770
<b>Betriebliche Sozialeinrichtung</b>	1780
<b>Werft</b>	1790

'Werft' ist eine Betriebsfläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zum Bau oder zur Reparatur von Schiffen.

<b>Handel und Dienstleistung</b>	1400
----------------------------------	------

'Handel und Dienstleistung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen Handels- und/oder Dienstleistungsbetriebe ansässig sind.

<b>Verwaltung, freie Berufe</b>	1410
<b>Bank, Kredit</b>	1420
<b>Versicherung</b>	1430
<b>Handel</b>	1440

'Handel' bezeichnet Anlagen mit Einzelhandels- und Dienstleistungsbetrieben, die durch einheitliche Verwaltung, auf das Einzugsgebiet abgestimmter Anbieter und durch große Parkplatzflächen geprägt sind.

<b>Ausstellung, Messe</b>	1450
---------------------------	------

'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern.

<b>Beherbergung</b>	1460
<b>Restauration</b>	1470
<b>Vergnügung</b>	1480
<b>Gärtnerei</b>	1490

'Gärtnerei' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden, Gewächshäusern und sonstigen Einrichtungen, zur Aufzucht von Blumen und Gemüsepflanzen.

<b>Versorgungsanlage</b>	2500
--------------------------	------

'Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind.

<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage</b>	2501
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage</b>	2502
<b>Förderanlage</b>	2510

'Förderanlage' bezeichnet eine Fläche mit Einrichtungen zur Förderung von Erdöl, Erdgas, Sole, Kohlen-säure oder Erdwärme aus dem Erdinneren.

<b>Wasserwerk</b>	2520
-------------------	------

'Wasserwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.

<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser</b>	2521
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wasser</b>	2522
<b>Kraftwerk</b>	2530

'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.

<b>Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität</b>	2531
<b>Betriebsfläche Versorgungsanlage, Elektrizität</b>	2532

Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

	Umspannstation	2540	
	'Umspannstation' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen, um Strom auf eine andere Spannungsebene zu transformieren.		
	Raffinerie	2550	
	'Raffinerie' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.		
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl	2551	
	Betriebsfläche Versorgungsanlage, Öl	2552	
	Gaswerk	2560	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas	2561	
	Betriebsfläche Versorgungsanlage, Gas	2562	
	Heizwerk	2570	
	'Heizwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.		
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme	2571	
	Betriebsfläche Versorgungsanlage, Wärme	2572	
	Funk- und Fernmeldeanlage	2580	
	'Funk- und Fernmeldeanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsvermittlung stehen.		
sen	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen	2581	
	Betriebsfläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen	2582	
	Entsorgung	2600	
	'Entsorgung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.		
	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage	2601	
	Betriebsfläche Entsorgungsanlage	2602	
	Kläranlage, Klärwerk	2610	
	'Kläranlage, Klärwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.		
	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung	2611	
	Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung	2612	
	Abfallbehandlungsanlage	2620	
	'Abfallbehandlungsanlage' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.		
	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung	2621	
	Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung	2622	
	Betriebsfläche Entsorgungsanlage, Schlamm	2623	
	Deponie (oberirdisch)	2630	
	'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden.		
	Deponie (untertägig)	2640	
	'Deponie (untertägig)' bezeichnet eine oberirdische Betriebsfläche, unter der Abfallstoffe eingelagert werden (Untertagedeponie).		

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString

Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Industrie- und Gewerbefläche' insbesondere außerhalb von Ortslagen.

**Attributart:**

Bezeichnung: foerdergut

Kennung: FGT

Datentyp: AX\_Foerdergut\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Fördergut' gibt an, welches Produkt gefördert wird.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Erdöl	1000
'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert wird.	
Erdgas	2000
'Erdgas' ist ein in der Erdkruste vorkommendes brennbares Naturgas, das gefördert wird.	
Sole, Lauge	3000
'Sole, Lauge' ist ein kochsalzhaltiges Wasser, das gefördert wird.	
Kohlensäure	4000
'Kohlensäure' ist eine schwache Säure, die durch Lösung von Kohlendioxid in Wasser entsteht und gefördert wird.	
Erdwärme	5000
'Erdwärme' ist eine auf natürlichem Wege sich erneuernde Wärmeenergie, die aus einer geothermisch geringen Tiefenstufe der Erdkruste gefördert wird.	

**Attributart:**

Bezeichnung: lagergut

Kennung: LGT

Datentyp: AX\_Lagergut\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird. Diese Attributart kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1740 vorkommen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Abraum	7000
Baustoffe	1000
Erde	4000
Kohle	2000
Öl	3000
Schlacke	6000
Schrott, Altmaterial	8000

Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

Schutt	5000
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: primaerenergie  
 Kennung: PEG  
 Datentyp: AX\_Primaerenergie\_IndustrieUndGewerbeflaeche  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Primärenergie' beschreibt die zur Strom- oder Wärmeerzeugung dienende Energieform oder den Energieträger.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Wasser	1000
'Wasser' bedeutet, dass das Kraftwerk potentielle und kinetische Energie des Wasserkreislaufs in elektrische Energie umwandelt.	
Kernkraft	2000
'Kernkraft' bedeutet, dass das Kraftwerk die durch Kernspaltung gewonnene Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
Sonne	3000
'Sonne' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk Sonnenenergie in eine andere Energieform umwandelt.	
Wind	4000
'Wind' bedeutet, dass das Kraftwerk die Strömungsenergie des Windes in elektrische Energie umwandelt.	
Gezeiten	5000
'Gezeiten' bedeutet, dass das Kraftwerk die kinetische Energie der Meeresgezeiten in elektrische Energie umwandelt.	
Erdwärme	6000
'Erdwärme' bedeutet, dass das Heizwerk die geothermische Energie der Erde nutzt.	
Verbrennung	7000
'Verbrennung' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
Kohle	7100
'Kohle' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Kohle freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
Öl	7200
'Öl' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Öl freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
Gas	7300
'Gas' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Gas freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	
Müll, Abfall	7400
'Müll, Abfall' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Müll bzw. Abfall freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.	

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand  
 Kennung: ZUS

Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

Datentyp: AX\_Zustand\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Industrie- und Gewerbefläche'.

Wertarten:

**Bezeichner****Wert****Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen****2100**

'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

**Erweiterung, Neuansiedlung****8000**

**20.4 AX\_Halde**

Objektart: AX\_Halde

Kennung: 41003

**Definition:**

[E] 'Halde' ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird und beschreibt die auch im Relief zu modellierende tatsächliche Aufschüttung. Aufgeforstete Abraumhalden werden als Objekte der Objektart 'Wald' erfasst.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist die einer 'Halde' zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.

**Attributart:**

Bezeichnung: lagergut

Kennung: LGT

Datentyp: AX\_Lagergut\_Halde

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Lagergut' gibt an, welches Produkt gelagert wird.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Baustoffe	1000
Kohle	2000
Erde	4000
Schutt	5000
Schlacke	6000

Objektart: AX\_Halde

Kennung: 41003

Abraum	7000
Schrott, Altmaterial	8000
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_Halde

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Halde'.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Halde nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Erweiterung, Neuansiedlung	8000

## 20.5 AX\_Bergbaubetrieb

Objektart: AX\_Bergbaubetrieb Kennung: 41004

### Definition:

[E] 'Bergbaubetrieb' ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbaugutes unter Tage genutzt wird.

### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

### Objekttyp:

REO

### Modellart:

DLKM

### Grunddatenbestand:

DLKM

### Attributart:

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bergbaubetrieb'.

### Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung  
 Kennung: BEZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kurzbezeichnung.

### Attributart:

Bezeichnung: abbaugut  
 Kennung: AGT  
 Datentyp: AX\_Abbaugut\_Bergbaubetrieb  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM

Objektart: AX\_Bergbaubetrieb

Kennung: 41004

Definition: 'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Erden, Lockergestein	1000
'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.	
Ton	1001
'Ton' ist ein Abbaugut, das aus gelblichem bis grauem Lockergestein besteht und durch Verwitterung älterer Gesteine entsteht.	
Kalk, Kalktuff, Kreide	1007
'Kalk, Kalktuff, Kreide' ist ein Abbaugut, das aus erdigem weißen Kalkstein besteht.	
Steine, Gestein, Festgestein	2000
'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.	
Schiefer, Dachschiefer	2002
'Schiefer, Dachschiefer' ist ein toniges Abbaugut, das in dünne ebene Platten spaltbar ist.	
Metamorpher Schiefer	2003
'Metamorpher Schiefer' ist ein Abbaugut, dessen ursprüngliche Zusammensetzung und Struktur durch Wärme und Druck innerhalb der Erdkruste verändert worden ist.	
Kalkstein	2005
'Kalkstein' ist ein Abbaugut, das als weit verbreitetes Sedimentgestein überwiegend aus Calciumcarbonat besteht.	
Dolomitstein	2006
'Dolomitstein' ist ein Abbaugut, das überwiegend aus calcium- und magnesiumhaltigen Mineralien besteht.	
Basalt, Diabas	2013
'Basalt, Diabas' ist ein Abbaugut, das aus basischem Ergussgestein besteht.	
Talkschiefer, Speckstein	2021
'Talkschiefer, Speckstein' ist ein farbloses bis graugrünes, sich fettig anführendes Abbaugut, das aus dem weichen Mineral Talk besteht.	
Erze	3000
'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische abgebaut oder gespeichert werden.	
Eisen	3001
'Eisen' wird als Eisenerz abgebaut und durch Verhüttung gewonnen.	
Buntmetallerze	3002
'Buntmetallerze' ist das Abbaugut, das alle Nichteisenmetallerze als Sammelbegriff umfasst.	
Kupfer	3003
'Kupfer' wird als Kupfererz abgebaut und durch Verhüttung gewonnen.	
Blei	3004
'Blei' wird als Bleierz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.	
Zink	3005
'Zink' wird als Zinkerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.	
Zinn	3006
'Zinn' wird als Zinnerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.	
Wismut, Kobalt, Nickel	3007
'Wismut, Kobalt, Nickel' werden als Erze abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.	
Uran	3008
'Uran' wird als Uranerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.	
Mangan	3009
'Mangan' wird als Manganerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.	
Antimon	3010
'Antimon' wird als Antimonerz abgebaut und durch spezielle Verfahren gewonnen.	

Objektart: AX\_Bergbaubetrieb

Kennung: 41004

<b>Edelmetallerze</b>	<b>3011</b>
'Edelmetallerze' ist das Abbaugut, aus dem Edelmetalle (z. B. Gold, Silber) gewonnen werden.	
<b>Treib- und Brennstoffe</b>	<b>4000</b>
'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.	
<b>Kohle</b>	<b>4020</b>
'Kohle' ist ein Abbaugut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
<b>Braunkohle</b>	<b>4021</b>
'Braunkohle' ist ein Abbaugut, das durch einen bestimmten Grad von Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
<b>Steinkohle</b>	<b>4022</b>
'Steinkohle' ist ein Abbaugut, das durch vollständige Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
<b>Ölschiefer</b>	<b>4030</b>
'Ölschiefer' ist ein Abbaugut, das aus dunklem, bitumenhaltigem, tonigem Gestein besteht.	
<b>Industrieminerale, Salze</b>	<b>5000</b>
'Industrieminerale, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.	
<b>Gipsstein</b>	<b>5001</b>
'Gipsstein' ist ein natürliches Abbaugut.	
<b>Anhydritstein</b>	<b>5002</b>
'Anhydritstein' ist ein Abbaugut, das aus wasserfreiem Gips besteht.	
<b>Steinsalz</b>	<b>5003</b>
'Steinsalz' ist ein Abbaugut, das aus Salzstöcken gewonnen wird und aus Natriumchlorid besteht.	
<b>Kalisalz</b>	<b>5004</b>
'Kalisalz' ist ein Abbaugut, das aus Salzstöcken gewonnen wird und aus Chloriden und Sulfaten besteht.	
<b>Kalkspat</b>	<b>5005</b>
'Kalkspat' ist ein weißes oder hell gefärbtes Abbaugut (Calciumcarbonat).	
<b>Flussspat</b>	<b>5006</b>
'Flussspat' ist ein Abbaugut, das aus Calciumfluorid besteht.	
<b>Schwerspat</b>	<b>5007</b>
'Schwerspat' ist ein formenreiches, rhombisches weißes bis farbiges Abbaugut.	
<b>Graphit</b>	<b>5011</b>
'Graphit' ist ein bleigraues, weiches, metallglänzendes Abbaugut, das aus fast reinem Kohlenstoff besteht.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Datentyp:	AX_Zustand_Bergbaubetrieb
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bergbaubetrieb'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich der Bergbaubetrieb nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Erweiterung, Neuansiedlung	8000



**20.6 AX\_TagebauGrubeSteinbruch**

Objektart: AX\_TagebauGrubeSteinbruch

Kennung: 41005

**Definition:**

[E] 'Tagebau, Grube, Steinbruch' ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.

**Attributart:**

Bezeichnung: abbaugut  
 Kennung: AGT  
 Datentyp: AX\_Abbaugut\_TagebauGrubeSteinbruch  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Erden, Lockergestein	1000

'Erden, Lockergestein' bedeutet, dass feinkörnige Gesteine abgebaut werden.

Ton	1001
-----	------

'Ton' ist ein Abbaugut, das aus gelblichem bis grauem Lockergestein besteht und durch Verwitterung älterer Gesteine entsteht.

Objektart: AX\_TagebauGrubeSteinbruch

Kennung: 41005

<b>Bentonit</b>	1002
'Bentonit' ist ein tonartiges Abbaugut, das durch Verwitterung vulkanischer Asche (Tuffe) entstanden ist.	
<b>Kaolin</b>	1003
'Kaolin' ist ein Abbaugut, das aus weißem, erdigem Gestein, fast reinem Aluminiumsilikat (kieselsaure Tonerde) besteht.	
<b>Lehm</b>	1004
'Lehm' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung entstanden ist und aus gelb bis braun gefärbtem sandhaltigem Ton besteht.	
<b>Löß, Lößlehm</b>	1005
'Löß, Lößlehm' ist ein Abbaugut das aus feinsten gelblichen Sedimenten besteht und eine hohe Wasserspeicherfähigkeit aufweist.	
<b>Mergel</b>	1006
'Mergel' ist ein Abbaugut das aus kalk- und tonartigem Sedimentgestein besteht.	
<b>Kalk, Kalktuff, Kreide</b>	1007
'Kalk, Kalktuff, Kreide' ist ein Abbaugut, das aus erdigem weißen Kalkstein besteht.	
<b>Sand</b>	1008
'Sand' ist ein Abbaugut, das aus kleinen, losen Mineralkörnern (häufig Quarz) besteht.	
<b>Kies, Kiessand</b>	1009
'Kies, Kiessand' ist ein Abbaugut, das aus vom Wasser rund geschliffenen Gesteinsbrocken besteht.	
<b>Farberden</b>	1011
'Farberden' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung entstanden ist und vorrangig aus eisenhaltigem Gestein besteht.	
<b>Quarzsand</b>	1012
'Quarzsand' ist ein Abbaugut, das vorwiegend aus kleinen, losen Quarzkörnern besteht.	
<b>Kieselerde</b>	1013
'Kieselerde' ist ein Abbaugut, das durch tertiäre Binnenseeablagerungen aus Kieselschalen toter Kieselalgen entstanden ist.	
<b>Steine, Gestein, Festgestein</b>	2000
'Steine, Gestein, Festgestein' bedeutet, dass grobkörnige oder feste Gesteine abgebaut werden.	
<b>Tonstein</b>	2001
'Tonstein' ist ein gelblich bis graues Abbaugut, das überwiegend aus Tonmineralien besteht.	
<b>Schiefer, Dachschiefer</b>	2002
'Schiefer, Dachschiefer' ist ein toniges Abbaugut, das in dünne ebene Platten spaltbar ist.	
<b>Metamorpher Schiefer</b>	2003
'Metamorpher Schiefer' ist ein Abbaugut, dessen ursprüngliche Zusammensetzung und Struktur durch Wärme und Druck innerhalb der Erdkruste verändert worden ist.	
<b>Mergelstein</b>	2004
'Mergelstein' ist ein Abbaugut, das sich größtenteils aus Ton und Kalk zusammensetzt.	
<b>Kalkstein</b>	2005
'Kalkstein' ist ein Abbaugut, das als weit verbreitetes Sedimentgestein überwiegend aus Calciumcarbonat besteht.	
<b>Dolomitstein</b>	2006
'Dolomitstein' ist ein Abbaugut, das überwiegend aus calcium- und magnesiumhaltigen Mineralien besteht.	
<b>Travertin</b>	2007
'Travertin' ist ein Abbaugut, das aus gelblichen Kiesel- oder Kalktuffen besteht.	
<b>Marmor</b>	2008
'Marmor' ist ein Abbaugut, das als rein weißer kristalliner, körniger Kalkstein (Calciumcarbonat) vorkommt.	
<b>Sandstein</b>	2009
'Sandstein' ist ein Abbaugut, das aus verfestigtem Sedimentgestein besteht.	
<b>Grauwacke</b>	2010
'Grauwacke' ist ein Abbaugut, das aus tonhaltigem Sandstein besteht und mit Gesteinsbruchstücken angereichert sein kann.	

## Objektart: AX\_TagebauGrubeSteinbruch

Kennung: 41005

<b>Quarzit</b>	2011
'Quarzit' ist ein sehr hartes metamorphes Abbaugut, das vorwiegend aus feinkörnigen Quarzmineralien besteht.	
<b>Gneis</b>	2012
'Gneis' ist ein metamorphes Abbaugut mit Schieferung, das aus Feldspat, Quarz und Glimmer besteht.	
<b>Basalt, Diabas</b>	2013
'Basalt, Diabas' ist ein Abbaugut, das aus basischem Ergussgestein besteht.	
<b>Andesit</b>	2014
'Andesit' ist ein Abbaugut, das aus Ergussgestein besteht.	
<b>Porphyr, Quarzporphyr</b>	2015
'Porphyr, Quarzporphyr' ist ein eruptiv entstandenes Abbaugut, das aus einer dichten Grundmasse und groben Einsprenglingen besteht.	
<b>Granit</b>	2016
'Granit' ist ein eruptiv entstandenes Abbaugut, das aus körnigem Feldspat, Quarz, Glimmer besteht.	
<b>Granodiorit</b>	2017
Granodiorit' ist ein hell- bis dunkelgraues Abbaugut. Es ist ein mittelkörniges Tiefengestein mit den Hauptbestandteilen Feldspat, Quarz, Hornblende und Biotit.	
<b>Tuff-, Bimsstein</b>	2018
'Tuff-, Bimsstein' ist ein helles, sehr poröses Abbaugut, das durch rasches Erstarren der Lava entstanden ist.	
<b>Trass</b>	2019
'Trass' ist ein Abbaugut, das aus vulkanischem Aschentuff (Bimsstein) besteht.	
<b>Lavaschlacke</b>	2020
'Lavaschlacke' ist ein Abbaugut, das aus ausgestoßenem, geschmolzenem Vulkangestein besteht.	
<b>Talkschiefer, Speckstein</b>	2021
'Talkschiefer, Speckstein' ist ein farbloses bis graugrünes, sich fettig anführendes Abbaugut, das aus dem weichen Mineral Talk besteht.	
<b>Treib- und Brennstoffe</b>	4000
'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen abgebaut oder gewonnen werden.	
<b>Torf</b>	4010
'Torf' ist ein Abbaugut, das aus der unvollkommenen Zersetzung abgestorbener pflanzlicher Substanz unter Luftabschluss in Mooren entstanden ist.	
<b>Kohle</b>	4020
'Kohle' ist ein Abbaugut, das durch Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
<b>Braunkohle</b>	4021
'Braunkohle' ist ein Abbaugut, das durch einen bestimmten Grad von Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
<b>Steinkohle</b>	4022
'Steinkohle' ist ein Abbaugut, das durch vollständige Inkohlung (Umwandlungsprozess pflanzlicher Substanzen) entstanden ist.	
<b>Ölschiefer</b>	4030
'Ölschiefer' ist ein Abbaugut, das aus dunklem, bitumenhaltigen, tonigen Gestein besteht.	
<b>Industrieminerale, Salze</b>	5000
'Industrieminerale, Salze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden Mineralien abgebaut werden.	
<b>Gipsstein</b>	5001
'Gipsstein' ist ein natürliches Abbaugut.	
<b>Anhydritstein</b>	5002
'Anhydritstein' ist ein Abbaugut, das aus wasserfreiem Gips besteht.	
<b>Kalkspat</b>	5005
'Kalkspat' ist ein weißes oder hell gefärbtes Abbaugut (Calciumcarbonat).	
<b>Schwerspat</b>	5007
'Schwerspat' ist ein formenreiches, rhombisches weißes bis farbiges Abbaugut.	

Objektart: AX\_TagebauGrubeSteinbruch

Kennung: 41005

Quarz	5008
-------	------

'Quarz' ist ein Abbaugut, das aus verschiedenen Gesteinsarten (Granit, Gneis, Sandstein) gewonnen wird.

Feldspat	5009
----------	------

'Feldspat' ist ein weiß bis grauweißes gesteinsbildendes Mineral von blättrigem Bruch, das abgebaut wird.

Pegmatitsand	5010
--------------	------

'Pegmatitsand' ist ein Abbaugut, das durch Verwitterung von Granit und Gneis entstanden ist.

Sonstiges	9999
-----------	------

'Sonstiges' bedeutet, dass das Abbaugut bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_TagebauGrubeSteinbruch

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
------------	------

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
---------------------------------------	------

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Tagebau, Grube, Steinbruch' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Erweiterung, Neuansiedlung	8000
----------------------------	------

**20.7 AX\_FlaecheGemischterNutzung**

Objektart: AX\_FlaecheGemischterNutzung

Kennung: 41006

**Definition:**

[E] 'Fläche gemischter Nutzung' ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u.a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für die Wirtschaft und die Verwaltung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerBebauung

Kennung: BEB

Datentyp: AX\_ArtDerBebauung\_FlaecheGemischterNutzung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).

**Wertarten:**

Bezeichner

Wert

Offen

1000

'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.

Geschlossen

2000

'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Fläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_FlaecheGemischterNutzung

## Objektart: AX\_FlaecheGemischterNutzung

Kennung: 41006

Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung (Dominanzprinzip).

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gebäude- und Freifläche, Mischnutzung mit Wohnen	2100
Wohnen mit Öffentlich	2110
Wohnen mit Handel und Dienstleistungen	2120
Wohnen mit Gewerbe und Industrie	2130
Öffentlich mit Wohnen	2140
Handel und Dienstleistungen mit Wohnen	2150
Gewerbe und Industrie mit Wohnen	2160
Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft	2700
Wohnen	2710
Betrieb	2720
Wohnen und Betrieb	2730
Landwirtschaftliche Betriebsfläche	6800
Forstwirtschaftliche Betriebsfläche	7600

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Fläche gemischter Nutzung' insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand  
 Kennung: ZUS  
 Datentyp: AX\_Zustand\_FlaecheGemischterNutzung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zustand' beschreibt, ob 'Fläche gemischter Nutzung' ungenutzt ist.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Erweiterung, Neuansiedlung	8000

**20.8 AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung**

Objektart: AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Kennung: 41007

**Definition:**

[E] 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Öffentliche Zwecke	1100
Verwaltung	1110

'Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Verwaltung, z. B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.

Bildung und Forschung	1120
-----------------------	------

'Bildung und Forschung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Forschungsinstitute).

Kultur	1130
--------	------

'Kultur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für kulturelle Zwecke, z.B. Konzert- und Museumsgebäude, Bibliotheken, Theater, Schlösser und Burgen sowie Rundfunk- und Fernsehgebäude stehen.

Religiöse Einrichtung	1140
-----------------------	------

Gesundheit, Kur	1150
-----------------	------

## Objektart: AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Kennung: 41007

'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten.

**Soziales** 1160

'Soziales' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Sozialwesens stehen, z. B. Kindergärten, Jugend- und Senioreneinrichtungen, Freizeit-, Fremden- und Obdachlosenheime.

**Sicherheit und Ordnung** 1170

'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.

**Parken** 1200

**Historische Anlage** 1300

**Burg-, Festungsanlage** 1310

**Schlossanlage** 1320

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerBebauung

Kennung: BEB

Datentyp: AX\_ArtDerBebauung\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bauweise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben (z.B. BauGB).

Wertarten:

**Bezeichner** Wert

**Offen** 1000

'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.

**Geschlossen** 2000

'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Fläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' insbesondere außerhalb von Ortslagen.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von "Fläche funktionaler Prägung".

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen

2100

'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche funktionaler Prägung nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Erweiterung, Neuansiedlung

8000

**20.9 AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche**

Objektart: AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Kennung: 41008

**Definition:**

[E] 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die Art der Nutzung von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Sportanlage	4100
'Sportanlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-)sport und für Zuschauer bestimmt ist.	
Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung	4001
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Sport	4101
Golfplatz	4110
'Golfplatz' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Golfsports genutzt wird.	
Sportplatz	4120
Rennbahn	4130
Reitplatz	4140
Schießanlage	4150
Eis-, Rollschuhbahn	4160
Tennisplatz	4170

## Objektart: AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Kennung: 41008

Freizeitanlage	4200
'Freizeitanlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Freizeitgestaltung bestimmt ist.	
Zoo	4210
'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.	
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Zoologie	4211
Safaripark, Wildpark	4220
'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.	
Freizeitpark	4230
'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.	
Freilichttheater	4240
'Freilichttheater' ist eine Anlage mit Bühne und Zuschauerbänken für Theateraufführungen im Freien.	
Freilichtmuseum	4250
'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Umgebung im Freien dargestellt sind.	
Autokino, Freilichtkino	4260
'Autokino, Freilichtkino' ist ein Lichtspieltheater im Freien, in dem der Film im Allgemeinen vom Auto aus angesehen wird.	
Verkehrsübungsplatz	4270
Hundeübungsplatz	4280
Modellflugplatz	4290
'Modellflugplatz' ist eine Fläche, die zur Ausübung des Modellflugsports dient.	
Erholungsfläche	4300
Gebäude- und Freifläche Erholung	4301
Wochenend- und Ferienhausfläche	4310
'Wochenend- und Ferienhausfläche' bezeichnet eine extra dafür ausgewiesene Fläche auf der vorwiegend Wochenend- und Ferienhäuser stehen dürfen.	
Schwimmbad, Freibad	4320
'Schwimmbad, Freibad' ist eine Anlage mit Schwimmbecken oder Anlage an Ufern von Gewässern für den Badebetrieb und Schwimmsport.	
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Bad	4321
Campingplatz	4330
'Campingplatz' ist eine Fläche für den Aufbau einer größeren Zahl von Zelten oder zum Abstellen und Benutzen von Wohnwagen mit ortsfesten Anlagen und Einrichtungen.	
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Camping	4331
Grünanlage	4400 (G)
'Grünanlage' ist eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen, die vor allem der Erholung und Verschönerung des Stadtbildes dient.	
Grünfläche	4410
Park	4420
'Park' ist eine landschaftsgärtnerisch gestaltete Grünanlage, die der Repräsentation und der Erholung dient.	
Botanischer Garten	4430
Gebäude- u. Freifläche Erholung, Botanik	4431
Kleingarten	4440
'Kleingarten' (Schrebergarten) ist eine Anlage von Gartengrundstücken, die von Vereinen verwaltet und verpachtet werden.	
Wochenendplatz	4450
Garten	4460
Spielplatz, Bolzplatz	4470
Sonstiges	9999

Objektart: AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Kennung: 41008

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand  
 Kennung: ZUS  
 Datentyp: AX\_Zustand\_SportFreizeitUndErholungsflaeche  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'SportFreizeitUndErholungsflaeche '.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Erweiterung, Neuansiedlung	8000

**20.10 AX\_Friedhof**

Objektart: AX\_Friedhof

Kennung: 41009

**Definition:**

[E] 'Friedhof' ist eine Fläche, auf der Tote bestattet sind.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion  
 Kennung: FKT  
 Datentyp: AX\_Funktion\_Friedhof  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Funktion' ist die Art der Begräbnisstätte.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gebäude- und Freifläche Friedhof	9401
Friedhof (ohne Gebäude)	9402
Friedhof (Park)	9403
Historischer Friedhof	9404

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Friedhof'.

**Attributart:**

## Objektart: AX\_Friedhof

Kennung: 41009

Bezeichnung: zustand  
Kennung: ZUS  
Datentyp: AX\_Zustand\_Friedhof  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Friedhof'.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Erweiterung, Neuansiedlung	8000

## 21 Verkehr

### 21.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Verkehr' und der Kennung '42000' enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
42001	'Straßenverkehr'
42002	'Straße'
42003	'Straßenachse'
42005	'Fahrbahnachse'
42006	'Weg'
42008	'Fahrwegachse'
42009	'Platz'
42010	'Bahnverkehr'
42014	'Bahnstrecke'
42015	'Flugverkehr'
42016	'Schiffsverkehr'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**21.2 AX\_Strassenverkehr**

Objektart: AX\_Strassenverkehr

Kennung: 42001

**Definition:**

[E] 'Straßenverkehr' umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen sowie dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_Strasse

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Straßenverkehr'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße	2311
Verkehrsbegleitfläche Straße	2312
'Verkehrsbegleitfläche Straße' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die einer Straße zugeordnet wird. Die 'Verkehrsbegleitfläche Straße' ist nicht Bestandteil der Fahrbahn.	
Straßenentwässerungsanlage	2313
Fußgängerzone	5130

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Strassenverkehr'.

Objektart: AX\_Strassenverkehr

Kennung: 42001

**Attributart:**

Bezeichnung: zweitname  
 Kennung: ZNM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zweitname' ist ein von der Lagebezeichnung abweichender Name von 'Strassenverkehrsflaeche' (z.B. "Deutsche Weinstraße").

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand  
 Kennung: ZUS  
 Datentyp: AX\_Zustand\_Strasse  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Strassenverkehrsflaeche'.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Im Bau	4000

**21.3 AX\_Weg**

Objektart: AX\_Weg

Kennung: 42006

**Definition:**

[E] 'Weg' umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zum 'Weg' gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_Weg

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende Nutzung.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Fahrweg	5210
Hauptwirtschaftsweg	5211
Wirtschaftsweg	5212
Fußweg	5220
Gang	5230
Radweg	5240
Rad- und Fußweg	5250
Reitweg	5260
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

## Objektart: AX\_Weg

Kennung: 42006

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Wegflaeche'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Weges.

## 21.4 AX\_Platz

Objektart: AX_Platz	Kennung: 42009																								
<b>Definition:</b> [E] 'Platz' ist eine Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Märkte, Festveranstaltungen).																									
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_TatsaechlicheNutzung																									
<b>Objekttyp:</b> REO																									
<b>Modellart:</b> DLKM																									
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM																									
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_Platz Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder feststellbare vorkommende Nutzung.																									
<b>Wertarten:</b> <table border="0" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Bezeichner</th> <th style="text-align: right;">Wert</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Fußgängerzone</td> <td style="text-align: right;">5130</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehalten Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.</small> </td> </tr> <tr> <td>Parkplatz</td> <td style="text-align: right;">5310</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Parkplatz' ist eine zum vorübergehenden Abstellen von Fahrzeugen bestimmte Fläche.</small> </td> </tr> <tr> <td>Rastplatz</td> <td style="text-align: right;">5320</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Rastplatz' ist eine Anlage zum Halten, Parken oder Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten.</small> </td> </tr> <tr> <td>Raststätte</td> <td style="text-align: right;">5330</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Raststätte' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden.</small> </td> </tr> <tr> <td>Marktplatz</td> <td style="text-align: right;">5340</td> </tr> <tr> <td>Festplatz</td> <td style="text-align: right;">5350</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <small>'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden.</small> </td> </tr> </tbody> </table>		Bezeichner	Wert	Fußgängerzone	5130	<small>'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehalten Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.</small>		Parkplatz	5310	<small>'Parkplatz' ist eine zum vorübergehenden Abstellen von Fahrzeugen bestimmte Fläche.</small>		Rastplatz	5320	<small>'Rastplatz' ist eine Anlage zum Halten, Parken oder Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten.</small>		Raststätte	5330	<small>'Raststätte' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden.</small>		Marktplatz	5340	Festplatz	5350	<small>'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden.</small>	
Bezeichner	Wert																								
Fußgängerzone	5130																								
<small>'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehalten Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr oder Fahrradverkehr zulässig sein kann.</small>																									
Parkplatz	5310																								
<small>'Parkplatz' ist eine zum vorübergehenden Abstellen von Fahrzeugen bestimmte Fläche.</small>																									
Rastplatz	5320																								
<small>'Rastplatz' ist eine Anlage zum Halten, Parken oder Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten.</small>																									
Raststätte	5330																								
<small>'Raststätte' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden.</small>																									
Marktplatz	5340																								
Festplatz	5350																								
<small>'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden.</small>																									

Objektart: AX\_Platz

Kennung: 42009

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
Kennung: NAM  
Datentyp: AX\_Lagebezeichnung  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Platz'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zweitname  
Kennung: ZNM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Zweitname' ist der touristische oder volkstümliche Name von 'Platz'.

**21.5 AX\_Bahnverkehr**

Objektart: AX\_Bahnverkehr

Kennung: 42010

**Definition:**

[E] 'Bahnverkehr' umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen.

Flächen von Bahnverkehr sind

- der Bahnkörper (Unterbau für Gleise; bestehend aus Dämmen oder Einschnitten und deren kleineren Böschungen, Durchlässen, schmalen Gräben zur Entwässerung, Stützmauern, Unter- und Überführung, Seiten und Schutzstreifen) mit seinen Bahnstrecken
- an den Bahnkörper angrenzende bebaute und unbebaute Flächen (z.B. größere Böschungsflächen).

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_Bahnverkehr

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die objektiv feststellbare Nutzung von 'Bahnverkehr'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene	2321
Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr	2322

'Verkehrsbegleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute, an den Bahnkörper angrenzende Fläche, die dem Schienenverkehr dient.

**Attributart:**

Bezeichnung: bahnkategorie

Kennung: BKT

Datentyp: AX\_Bahnkategorie

## Objektart: AX\_Bahnverkehr

Kennung: 42010

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Bahnkategorie' beschreibt die Art des Verkehrsmittels.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
<b>Eisenbahn</b>	1100
'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und Güter transportiert werden.	
<b>Güterverkehr</b>	1102
'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr ausschließlich Güter transportiert werden.	
<b>S-Bahn</b>	1104
'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.	
<b>Stadtbahn</b>	1200
'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl oberhalb als auch unterirdisch verlaufen.	
<b>Straßenbahn</b>	1201
'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.	
<b>U-Bahn</b>	1202
'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.	
<b>Seilbahn, Bergbahn</b>	1300
'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.	
<b>Zahnradbahn</b>	1301
'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.	
<b>Standseilbahn</b>	1302
'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.	
<b>Museumsbahn</b>	1400
'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restaurierten Zügen befördert werden.	
<b>Magnetschwebbahn</b>	1600
'Magnetschwebbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.	

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die Angabe der Orte, in denen die Bahnlinie beginnt und endet

Objektart: AX\_Bahnverkehr

Kennung: 42010

(z. B. 'Bahnlinie Frankfurt - Würzburg').

**Attributart:**

Bezeichnung: nummerDerBahnstrecke  
 Kennung: NRB  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Nummer der Bahnstrecke' ist die von der Bahn AG festgelegte Verschlüsselung der Bahnstrecke.

**Attributart:**

Bezeichnung: zweitname  
 Kennung: ZNM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zweitname' ist der von der Lagebezeichnung abweichende Name von 'Bahnverkehr' (z. B. 'Höllentalbahn').

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand  
 Kennung: ZUS  
 Datentyp: AX\_Zustand\_Bahnverkehr  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bahnverkehr'.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Im Bau	4000

## 21.6 AX\_Flugverkehr

Objektart: AX_Flugverkehr	Kennung: 42015						
<b>Definition:</b> [E] 'Flugverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.							
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_TatsaechlicheNutzung							
<b>Objekttyp:</b> REO							
<b>Modellart:</b> DLKM							
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM							
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: funktion Kennung: FKT Datentyp: AX_Funktion_Flugverkehr Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung (Dominanzprinzip).  Wertarten: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%;">Wert</td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td>Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt</td> <td>5501</td> <td></td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert		Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt	5501	
Bezeichner	Wert						
Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt	5501						
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: art Kennung: ART Datentyp: AX_Art_Flugverkehr Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Art' ist Einstufung der Flugverkehrsfläche durch das Luftfahrtbundesamt.  Wertarten: <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Bezeichner</td> <td style="width: 30%;">Wert</td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> </table>		Bezeichner	Wert				
Bezeichner	Wert						

## Objektart: AX\_Flugverkehr

Kennung: 42015

**Flughafen**

5510

'Flughafen' ist eine Anlage mit Gebäuden, Bauwerken, Start- und Landebahnen sowie sonstigen flugtechnischen Einrichtungen zur Abwicklung des Flugverkehrs.

**Internationaler Flughafen**

5511

'Internationaler Flughafen' ist ein Flughafen, der in der Luftfahrkarte 1 : 500000 (ICAO) als solcher ausgewiesen ist.

**Regionalflughafen**

5512

'Regionalflughafen' ist ein Flughafen der gemäß Raumordnungsgesetz als Regionalflughafen eingestuft ist.

**Verkehrslandeplatz**

5520

'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) als solcher ausgewiesen ist.

**Hubschrauberflugplatz**

5530

'Hubschrauberflugplatz' ist ein Flugplatz, der in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) als solcher ausgewiesen ist.

**Landeplatz, Sonderlandeplatz**

5540

'Landeplatz, Sonderlandeplatz' ist eine Fläche, die in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) als Landeplatz, Sonderlandeplatz ausgewiesen ist.

**Segelfluggelände**

5550

'Segelfluggelände' ist eine Fläche, die in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) als Segelfluggelände ausgewiesen ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: AX\_Lagebezeichnung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehr'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung  
 Kennung: BEZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Flugverkehr'.

**Attributart:**

Bezeichnung: nutzung  
 Kennung: NTZ  
 Datentyp: AX\_Nutzung\_Flugverkehr  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Flugverkehr' an.

## Objektart: AX\_Flugverkehr

Kennung: 42015

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Zivil	1000
'Zivil' bedeutet, dass 'Flugverkehr' privaten, öffentlichen oder religiösen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.	
Militärisch	2000
'Militärisch' bedeutet, dass 'Flugverkehr' nur von Streitkräften genutzt wird.	
Teils zivil, teils militärisch	3000
'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet dass 'Flugverkehr' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Datentyp:	AX_Zustand_Flugverkehr
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Flugverkehr'.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich 'Flugverkehr' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.	
Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass 'Flugverkehr' noch nicht fertiggestellt ist.	

**21.7 AX\_Schiffsverkehr**

Objektart: AX\_Schiffsverkehr

Kennung: 42016

**Definition:**

[E] 'Schiffsverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_Schiffsverkehr

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung von 'Schiffsverkehr'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Gebäude und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt	2341
Hafenanlage (Landfläche)	5610
'Hafenanlage (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Hafen', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb des Hafens dient.	
Schleuse (Landfläche)	5620
'Schleuse (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Schleuse', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb der Schleuse dient..	
Anlegestelle	5630
Fähranlage	5640

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Objektart: AX\_Schiffsverkehr

Kennung: 42016

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schiffsverkehr'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_Schiffsverkehr

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schiffsverkehr'.

Diese Attributart kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 5620 vorkommen.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Schiffsverkehr' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Im Bau	4000
--------	------

'Im Bau' bedeutet, dass 'Schiffsverkehr' noch nicht fertiggestellt ist.

## 22 Vegetation

### 22.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Vegetation' und der Kennung '43000' umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

43001 'Landwirtschaft'

43002 'Wald'

43003 'Gehölz'

43004 'Heide'

43005 'Moor'

43006 'Sumpf'

43007 'Unland/Vegetationslose Fläche'

43008 'Fläche zur Zeit unbestimmbar'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 22.2 AX\_Landwirtschaft

Objektart: AX\_Landwirtschaft

Kennung: 43001

### Definition:

[E] 'Landwirtschaft' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Fläche. Die Brache, die für einen bestimmten Zeitraum (z. B. ein halbes oder ganzes Jahr) landwirtschaftlich unbebaut bleibt, ist als 'Landwirtschaft' bzw. 'Ackerland' zu erfassen.

### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

### Objekttyp:

REO

### Modellart:

DLKM

### Grunddatenbestand:

DLKM

### Attributart:

Bezeichnung: vegetationsmerkmal

Kennung: VEG

Datentyp: AX\_Vegetationsmerkmal\_Landwirtschaft

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Vegetationsmerkmal' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende landwirtschaftliche Nutzung (Dominanzprinzip).

#### Wertarten:

Bezeichner	Wert
Ackerland	1010

'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbeeren). Zum Ackerland gehören auch die Rotationsbrachen, Dauerbrachen sowie Flächen, die zur Erlangung der Ausgleichszahlungen der EU stillgelegt worden sind.

Streubstacker	1011
---------------	------

'Streubstacker' beschreibt den Bewuchs einer Ackerfläche mit Obstbäumen.

Hopfen	1012
--------	------

'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen.

Spargel	1013
---------	------

Grünland	1020
----------	------

'Grünland' ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.

Streubstwiese	1021
---------------	------

## Objektart: AX\_Landwirtschaft

Kennung: 43001

'Streuobstwiese' beschreibt den Bewuchs einer Grünlandfläche mit Obstbäumen.	
<b>Gartenland</b>	<b>1030</b>
'Gartenland' ist eine Fläche für den Anbau von Gemüse, Obst und Blumen sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen.	
<b>Baumschule</b>	<b>1031</b>
'Baumschule' ist eine Fläche, auf der Holzgewächse aus Samen, Ablegern oder Stecklingen unter mehrmaligem Umpflanzen (Verschulen) gezogen werden.	
<b>Weingarten</b>	<b>1040</b>
'Weingarten' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche auf der Weinstöcke angepflanzt sind.	
<b>Obstplantage</b>	<b>1050</b>
'Obstplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die mit Obstbäumen und Obststräuchern bepflanzt ist	
<b>Obstbaumplantage</b>	<b>1051</b>
'Obstbaumplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die ausschließlich mit Obstbäumen bepflanzt ist.	
<b>Obststrauchplantage</b>	<b>1052</b>
<b>Brachland</b>	<b>1200</b>
'Brachland' ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Landwirtschaft'.

**22.3 AX\_Wald**

Objektart: AX\_Wald

Kennung: 43002

**Definition:**

[E] 'Wald' ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: vegetationsmerkmal  
 Kennung: VEG  
 Datentyp: AX\_Vegetationsmerkmal\_Wald  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Wald'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Laubholz	1100
'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.	
Nadelholz	1200
'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.	
Laub- und Nadelholz	1300
'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.	
Laubwald mit Nadelholz	1310
Nadelwald mit Laubholz	1320

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM

Objektart: AX\_Wald

Kennung: 43002

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Wald'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer (Forstabteilungsnummer, Jagenzahl) von 'Wald'.

**22.4 AX\_Gehoelz**Objektart: AX\_Gehoelz Kennung: 43003**Definition:**

[E] 'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: vegetationsmerkmal  
 Kennung: VEG  
 Datentyp: AX\_Vegetationsmerkmal\_Gehoelz  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Gehölz'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Latschenkiefer	1400

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Gehölz'.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion  
 Kennung: FKT

## Objektart: AX\_Gehoelz

Kennung: 43003

Datentyp: AX\_Funktion\_Gehoelz

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' beschreibt, welchem Zweck 'Gehölz' dient.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Windschutz

1000

## 22.5 AX\_Heide

Objektart: AX\_Heide

Kennung: 43004

**Definition:**

[E] 'Heide' ist eine meist sandige Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwertigem Baumbestand.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
Kennung: NAM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Heide'.

## 22.6 AX\_Moor

Objektart: AX\_Moor

Kennung: 43005

**Definition:**

[E] 'Moor' ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vertorften oder zersetzten Pflanzenresten besteht.

Torfstich bzw. Torfabbaufäche wird der Objektart 41005 'Tagebau, Grube, Steinbruch' mit AGT 'Torf' zugeordnet.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Moor'.

## 22.7 AX\_Sumpf

Objektart: AX\_Sumpf

Kennung: 43006

**Definition:**

[E] 'Sumpf' ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes Gelände.  
Nach Regenfällen kurzzeitig nasse Stellen im Boden werden nicht als 'Sumpf' erfasst.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
Kennung: NAM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Sumpf'.

**22.8 AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche**

Objektart: AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Kennung: 43007

**Definition:**

[E] 'Unland/Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche, die dauerhaft landwirtschaftlich nicht genutzt wird, wie z.B. nicht aus dem Geländere relief herausragende Felspartien, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Attributart 'Oberflächenmaterial' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 1000 vorkommen.

**Attributart:**

Bezeichnung: oberflaechenmaterial

Kennung: OFM

Datentyp: AX\_Oberflaechenmaterial\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Oberflächenmaterial' ist die Beschaffenheit des Bodens von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
------------	------

Fels	1010
------	------

'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse besteht.

Steine, Schotter	1020
------------------	------

'Steine, Schotter' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit zerkleinertem Gestein unterschiedlicher Größe bedeckt ist.

Geröll	1030
--------	------

'Geröll' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit durch fließendes Wasser abgerundeten Gesteinen bedeckt ist.

Sand	1040
------	------

'Sand' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit kleinen, losen Gesteinskörnern bedeckt ist.

Objektart: AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Kennung: 43007

**Schnee****1110**

'Schnee' bedeutet, dass die Erdoberfläche für die größte Zeit des Jahres mit Schnee bedeckt ist.

**Eis, Firn****1120**

'Eis, Firn' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit altem, grobkörnigem, mehrjährigem Schnee im Hochgebirge bedeckt ist, der unter zunehmendem Druck zu Gletschereis wird.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Unland/VegetationsloseFlaeche'.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion ist die erkennbare Art von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.

Wertarten:

**Bezeichner****Wert****Vegetationslose Fläche****1000**

'Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit.

**Gewässerbegleitfläche****1100**

'Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die einem Fließgewässer zugeordnet wird. Die Gewässerbegleitfläche ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.

**Bebaute Gewässerbegleitfläche****1110****Unbebaute Gewässerbegleitfläche****1120****Sukzessionsfläche****1200**

'Sukzessionsfläche' ist eine Fläche, die dauerhaft aus der landwirtschaftlichen oder sonstigen bisherigen Nutzung herausgenommen ist und die in den Urzustand z. B. Gehölz, Moor, Heide übergeht.

## 23 Gewässer

### 23.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Gewässer' und der Kennung '44000' umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

44001 'Fließgewässer'

44002 'Wasserlauf'

44003 'Kanal'

44004 'Gewässerachse'

44005 'Hafenbecken'

44006 'Stehendes Gewässer'

44007 'Meer'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Die Gewässer werden geometrisch begrenzt durch ihre Uferlinie. Dies ist bei 'Meer' die Uferlinie bei mittlerem Tidenhochwasser, bei den sonstigen Gewässern die Uferlinie bei mittlerem Wasserstand.

**23.2 AX\_Fliessgewaesser**

Objektart: AX\_Fliessgewaesser

Kennung: 44001

**Definition:**

[E] 'Fließgewässer' ist ein geometrisch begrenztes, oberirdisches, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert oder

in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, das zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird

oder

ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder in mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

'Fließgewässer' ist Bestandteil des ZUSO 'Wasserlauf', 'Fließgewässer' mit FKT 8300 ist Bestandteil des ZUSO 'Kanal'.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_Fliessgewaesser

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Fließgewässer'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Fluss	8200
Altwasser	8210
Altarm	8220

Objektart: AX\_Fliessgewaesser

Kennung: 44001

**Flussmündungstrichter**

8230

'Flussmündungstrichter' ist der Bereich des Flusses im Übergang zum Meer. Er beginnt dort, wo die bis dahin etwa parallel verlaufenden Ufer des Flusses sich trichterförmig zur offenen See hin erweitern. Die Abgrenzungen der Flussmündungstrichter ergeben sich aus dem Bundeswasserstraßengesetz (meerseitig) und den Bekanntmachungen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung sowie höchst-richterlicher Rechtsprechung (binnenseitig).

**Kanal**

8300

'Kanal' ist ein für die Schifffahrt angelegter, künstlicher Wasserlauf.

**Graben**

8400

**Fleet**

8410

**Bach**

8500

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist die Bezeichnung oder der Eigenname von 'Fließgewässer'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_Kanal

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fließgewässer' mit FKT=8300 (Kanal).

Diese Attributart kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Wertart 8300 vorkommen.

**Wertarten:****Bezeichner****Wert****Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen****2100**

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Kanal nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

**Im Bau****4000**

'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.

**23.3 AX\_Hafenbecken**Objektart: AX\_Hafenbecken Kennung: 44005**Definition:**

[E] 'Hafenbecken' ist ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetrennter Teil eines Gewässers, in dem Schiffe be- und entladen werden.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion  
 Kennung: FKT  
 Datentyp: AX\_Funktion\_Hafenbecken  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Funktion' ist die objektiv erkennbare Nutzung von 'Hafenbecken'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Sportboothafenbecken	8810

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: AX\_Lagebezeichnung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Hafenbecken'.

**Attributart:**

Bezeichnung: nutzung  
 Kennung: NTZ

Objektart: AX\_Hafenbecken

Kennung: 44005

Datentyp: AX\_Nutzung\_Hafenbecken

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Nutzung ' gibt den Nutzerkreis von 'Hafenbecken' an.

Wertarten:

**Bezeichner****Wert****Zivil****1000**

'Zivil' bedeutet, dass 'Hafenbecken' privaten oder öffentlichen Zwecken dient und nicht militärisch genutzt wird.

**Militärisch****2000**

'Militärisch' bedeutet, dass 'Hafenbecken' nur von Streitkräften genutzt wird.

**Teils zivil, teils militärisch****3000**

'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet, dass 'Hafenbecken' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.

**23.4 AX\_StehendesGewaesser**

Objektart: AX\_StehendesGewaesser

Kennung: 44006

**Definition:**

[E] 'Stehendes Gewässer' ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit 'Meer'.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion  
 Kennung: FKT  
 Datentyp: AX\_Funktion\_StehendesGewaesser  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Stehendes Gewässer'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
See	8610
Teich	8620
Stausee	8630
Speicherbecken	8631
Baggersee	8640
'Baggersee' ist ein künstlich geschaffenes Gewässer, aus dem Bodenmaterial gefördert wird.	
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: AX\_Lagebezeichnung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM

Objektart: AX\_StehendesGewaesser

Kennung: 44006

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Stehendes Gewässer'.

**Attributart:**

Bezeichnung: gewaesserkennziffer

Kennung: GWK

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Gewässerkennziffer' ist die von der zuständigen Fachstelle vergebene Verschlüsselung.

**Attributart:**

Bezeichnung: hydrologischesMerkmal

Kennung: HYD

Datentyp: AX\_HydrologischesMerkmal\_StehendesGewaesser

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Stehendes Gewässer' an.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Nicht ständig Wasser führend	2000

'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjährig Wasser führt.

**23.5 AX\_Meer**

Objektart: AX\_Meer

Kennung: 44007

**Definition:**

[E] 'Meer' ist die das Festland umgebende Wasserfläche.

**Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_Meer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die objektiv erkennbare Art von 'Meer'.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Küstengewässer

8710

'Küstengewässer' ist die Fläche zwischen der Küstenlinie bei mittlerem Hochwasser oder der seewärtigen Begrenzung der oberirdischen Gewässer und der seewärtigen Begrenzung des deutschen Hoheitsgebietes. Dem mittleren Hochwasser ist der mittlere Wasserstand der Ostsee gleichzusetzen.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Meer'.

**Attributart:**

Objektart: AX\_Meer

Kennung: 44007

Bezeichnung: bezeichnung  
 Kennung: BEZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bezeichnung' ist die von der zuständigen Fachbehörde vergebene Verschlüsselung.

**Attributart:**

Bezeichnung: tidemerkmale  
 Kennung: TID  
 Datentyp: AX\_Tidemerkmale\_Meer  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Tidemerkmale' gibt an, ob 'Meer' von den periodischen Wasserstandsänderungen beeinflusst wird.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Mit Tideeinfluss	1000

'Mit Tideeinfluss' sind periodische Änderungen des Wasserspiegels und horizontale Bewegungen des Wassers, hervorgerufen durch die Massenanziehungs- und Fliehkräfte des Systems Sonne, Mond und Erde in Verbindung mit der Erdrotation.

## 24 Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben

### 24.1 Bezeichnung, Definition

Der Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben' enthält die Objektartengruppen

- Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen
- Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr
- Besondere Angaben zum Gewässer
- Besondere Angaben zum Verkehr
- Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen
- Besondere Eigenschaften von Gewässern
- Besondere Vegetationsmerkmale

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Allen Objektarten dieses Objektartenbereichs stehen für das DLKM folgende Eigenschaften zur Verfügung, die an jede Objektart vererbt werden:

Kennung Name

50001 'AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben' (abstrakte Klasse)

50002 'AX\_DQMitDatenerhebung' (Datentyp)

50003 'AX\_LI\_Lineage\_MitDatenerhebung' (Datentyp)

50004 'AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung' (Datentyp)

50005 'AX\_LI\_Source\_MitDatenerhebung' (Datentyp)

## 24.2 AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben Kennung: 50001

**Definition:**

Eine Mixin-Klasse für alle 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'.  
Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
Kennung: QAG  
Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

### 24.3 AX\_DQMitDatenerhebung

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kennung: 50002

**Definition:**

Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: herkunft

Kennung: DPL

Datentyp: AX\_LI\_Lineage\_MitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Herkunft' enthält Angaben zur Datenerhebung.

Soll Erhebung und/oder Erhebungsstelle dokumentiert werden, dann erfolgt dies über LI\_ProcessStep- und LI\_Source-Elemente.

Die Erhebungsstelle wird in einem LI\_ProcessStep mit self.description = 'Erhebung' und der Erhebungsstelle in self.processor dokumentiert.

Die Datenerhebung wird in einem LI\_Source-Element dokumentiert (über die Kennung aus der CodeList AX\_Datenerhebung).

#### 24.4 AX\_LI\_Lineage\_MitDatenerhebung

Datentyp: AX_LI_Lineage_MitDatenerhebung	Kennung: 50003
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: source Kennung: SRC Datentyp: AX_LI_Source_MitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: processStep Kennung: PRS Datentyp: AX_LI_ProcessStep_MitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM	

**24.5 AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung**

Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung Kennung: 50004

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: description

Kennung: DES

Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung\_Description

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Wertarten:

Bezeichner  
ErhebungWert  
(wie Bezeichner)**Attributart:**

Bezeichnung: dateTime

Kennung: DAT

Datentyp: DateTime

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: processor

Kennung: PRO

Datentyp: CI\_ResponsibleParty

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: source

Kennung: SRC

Datentyp: AX\_LI\_Source\_MitDatenerhebung

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

**24.6 AX\_LI\_Source\_MitDatenerhebung**

Datentyp: AX_LI_Source_MitDatenerhebung		Kennung: 50005
<b>Modellart:</b>		
DLKM		
<b>Grunddatenbestand:</b>		
DLKM		
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	description	
Datentyp:	AX_Datenerhebung	
Kardinalität:	0..1	
Modellart:	DLKM	
Wertarten:		
	Bezeichner	Wert
	Aus Katastervermessung ermittelt	1000 (G)
	Aufgrund Anforderungen mit Netzanschluss ermittelt	1100
	Aufgrund Anforderungen mit Bezug zur Flurstücksgrenze ermittelt	1200
	Aus sonstiger Vermessung ermittelt	1900
	Aus Luftbildmessung oder Fernerkundungsdaten ermittelt	2000
	Aus Katasterunterlagen und Karten für graphische Zwecke ermittelt	4000
	Aus Katasterzahlen für graphische Zwecke ermittelt	4100
	Aus Katasterkarten digitalisiert	4200 (G)
1000	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 4210	
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4220
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4230
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4240
	Aus Katasterkarten digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer M	4250
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert	4300 (G)
zu 1000	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab M größer gleich 1 zu 4310	
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 1000 größer M größer gleich 1 zu 2000	4320
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 2000 größer M größer gleich 1 zu 3000	4330
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 3000 größer M größer gleich 1 zu 5000	4340
	Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, Kartenmaßstab 1 zu 5000 größer	

Datentyp: AX\_LI\_Source\_MitDatenerhebung

Kennung: 50005

M	4350	
		Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit sonstigen geometrischen Bedingungen und bzw. oder Homogenisierung (M größer gleich 1 zu 1000) 4360
		Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit Berechnung oder Abstandsbedingung (M größer gleich 1 zu 1000) 4370
		Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit sonstigen geometrischen Bedingungen und bzw. oder Homogenisierung (M kleiner 1 zu 1000) 4380
		Aus sonstigen Unterlagen digitalisiert, mit Berechnung oder Abstandsbedingungen (M kleiner 1 zu 1000) 4390
		Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren 9998 (G)
		Sonstiges 9999

**Attributart:**

Bezeichnung: sourceStep  
 Datentyp: AX\_LI\_ProcessStep\_MitDatenerhebung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM

## 25 Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen

### 25.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen' und der Kennung '51000' umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
51001	'Turm'
51002	'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'
51003	'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'
51004	'Transportanlage'
51005	'Leitung'
51006	'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'
51007	'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'
51008	'Heilquelle, Gasquelle'
51009	'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'
51010	'Einrichtung in öffentlichen Bereichen'
51011	'Besonderer Bauwerkspunkt'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**25.2 AX\_Turm**

Objektart: AX\_Turm

Kennung: 51001

**Definition:**

[E] 'Turm' ist ein hoch aufragendes, auf einer verhältnismäßig kleinen Fläche freistehendes Bauwerk.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_Turm

Kardinalität: 1..2

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Turm'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Wasserturm	1001
'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Wasserdruckes gespeichert wird.	
Kirchturm, Glockenturm	1002
'Kirchturm, Glockenturm' ist ein freistehender Turm, der die Glockenstube mit den Glocken aufnimmt.	
Aussichtsturm	1003
'Aussichtsturm' ist ein Bauwerk, das ausschließlich der Fernsicht dient.	
Kontrollturm	1004
'Kontrollturm' (Tower) ist ein Bauwerk auf dem Fluggelände, in dem die für die Lenkung und Überwachung des Flugverkehrs erforderlichen Anlagen und Einrichtungen untergebracht sind.	
Kühlturm	1005
'Kühlturm' ist eine turmartige Kühlanlage (Nass- oder Trockenkühlturm), in der erwärmtes Kühlwasser insbesondere von Kraftwerken rückgekühlt wird.	
Leuchtturm	1006
'Leuchtturm' ist ein als Schifffahrtszeichen dienender hoher Turm, ausgerüstet mit einem starken Leuchtfeuer verschiedener Kennungen an der Turmspitze und mit anderen, der Schifffahrt dienenden Signalen.	
Feuerwachturm	1007
'Feuerwachturm' ist ein Turm, der zum Erkennen von Gefahren (Feuer) dient.	
Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm	1008

## Objektart: AX\_Turm

Kennung: 51001

'Sende-, Funkturm, Fernmeldeturm' ist ein Bauwerk, ausgerüstet mit Send- und Empfangsantennen zum Übertragen und Empfangen von Nachrichten aller Arten von Telekommunikation.

**Stadt-, Torturm** 1009

'Stadtturm' ist ein historischer Turm, der das Stadtbild prägt. 'Torturm' ist der auf einem Tor stehende Turm, wobei das Tor allein stehen oder in eine Befestigungsanlage eingebunden sein kann.

**Förderturm** 1010

'Förderturm' ist ein Turm über einem Schacht. An Förderseile, die über Seilscheiben im Turm geführt werden, werden Lasten in den Schacht gesenkt oder aus dem Schacht gehoben.

**Bohrturm** 1011

'Bohrturm' ist ein zur Gewinnung von Erdöl und Erdgas verwendetes, meist aus einer Stahlkonstruktion bestehendes Gerüst, in dem das Bohrgestänge aufgehängt ist.

**Schloss-, Burgturm** 1012

'Schloss-, Burgturm' ist ein Turm innerhalb einer Schloss- bzw. einer Burganlage, auch Bergfried genannt.

**Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren** 9998

'Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren' bedeutet, dass zum Zeitpunkt der Erhebung keine Funktion zuweisbar war.

**Sonstiges** 9999

'Sonstiges' bedeutet, dass die Funktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: objekthoehe

Kennung: HHO

Datentyp: Length

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt des eigentlichen Bauwerks 'Turm' und der Geländeoberfläche. Aufgesetzte Anlagen (z.B. Antenne) zählen nicht zur Objekthöhe. Bei mehrfacher Bauwerksfunktion wird immer bis zum höchsten Punkt des Turms gemessen.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Turm'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_Turm

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' ist der Zustand von 'Turm'.

Objektart: AX\_Turm

Kennung: 51001

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100

'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich der Turm nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Verfallen, zerstört	2200
---------------------	------

'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Turmes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 51001-12002

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Inv. Relation: weistZum

Anmerkung: 'Turm' zeigt auf eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

**25.3 AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe**

Objektart: AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Kennung: 51002

**Definition:**

[E] 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' ist ein Bauwerk oder eine Anlage, die überwiegend industriellen und gewerblichen Zwecken dient oder Einrichtung an Ver- und Entsorgungsleitungen ist.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Klärbecken	1210

'Klärbecken' ist ein künstlich errichtetes Becken oder eine Geländevertiefung, in der Feststoffe aus einer Flüssigkeit ausgefällt werden.

Biogasanlage	1215
Windrad	1220

'Windrad' ist ein mit Flügeln besetztes Rad, das durch Wind in Rotation versetzt wird und mit Hilfe eines eingebauten Generators elektrische Energie erzeugt.

Solarzellen	1230
-------------	------

'Solarzellen' sind Flächenelemente aus Halbleitern, die die Energie der Sonnenstrahlen in elektrische Energie umwandeln.

Wasserrad	1240
-----------	------

'Wasserrad' ist ein mit Schaufeln oder Zellen besetztes Rad, das die Energie des strömenden Wassers zum Antrieb, besonders von Mühlen, ausnutzt oder zum Schöpfen von Wasser (Schöpfrad) genutzt wird.

Mast	1250
------	------

'Mast' ist eine senkrecht stehende Konstruktion mit stützender oder tragender Funktion.

Funkmast	1260
----------	------

'Funkmast' ist ein Mast mit Vorrichtungen zum Empfangen, Umformen und Weitersenden von elektromag-

## Objektart: AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Kennung: 51002

netischen Wellen.	
<b>Antenne</b>	1270
'Antenne' ist eine Vorrichtung zum Empfang oder zur Ausstrahlung elektromagnetischer Wellen.	
<b>Radioteleskop</b>	1280
'Radioteleskop' ist ein Bauwerk mit einer Parabolantenne für den Empfang von elektromagnetischer Strahlung aus dem Weltall.	
<b>Schornstein, Schlot, Esse</b>	1290
'Schornstein, Schlot, Esse' ist ein freistehend senkrecht hochgeführter Abzugskanal für die Rauchgase einer Feuerungsanlage oder für andere Abgase.	
<b>Stollenmundloch</b>	1310
'Stollenmundloch' ist der Eingang eines unterirdischen Gangs, der annähernd horizontal von der Erdoberfläche in das Gebirge führt.	
<b>Schachttöffnung</b>	1320
'Schachttöffnung' ist der Eingang auf der Erdoberfläche zu einem Schacht.	
<b>Kran</b>	1330
'Kran' ist eine Vorrichtung, die aus einer fahrbaren oder ortsfesten Konstruktion besteht und die zum Heben von Lasten benutzt wird.	
<b>Drehkran</b>	1331
<b>Portalkran</b>	1332
<b>Laufkran, Brückenlaufkran</b>	1333
<b>Trockendock</b>	1340
'Trockendock' ist eine Anlage in Werften und Häfen, in der das Schiff zum Ausbessern aus dem Wasser genommen wird.	
<b>Hochofen</b>	1350
'Hochofen' ist ein hoher Schachtofen zum Schmelzen von Eisenerz.	
<b>Merkzeichen, Merkstein</b>	1360
<b>Hydrant</b>	1370
<b>Oberflurhydrant</b>	1371
<b>Unterflurhydrant</b>	1372
<b>Schieberkappe</b>	1380
<b>Einsteigeschacht</b>	1390
<b>Umformer</b>	1400
<b>Sonstiges</b>	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.

**Attributart:**

Bezeichnung:	objekthoehe
Kennung:	HHO
Datentyp:	Length

Objektart: AX\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Kennung: 51002

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' und der Geländeoberfläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' ist der Zustand von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe'.

## Wertarten:

**Bezeichner****Wert****Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen****2100**

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

**Verfallen, zerstört****2200**

'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand von 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.

**Offen****4100**

'Offen' bedeutet, dass 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' allgemein zugänglich ist.

**Verschlossen****4200**

'Verschlossen' bedeutet, dass 'Bauwerk oder Anlage für Industrie und Gewerbe' nicht allgemein zugänglich ist.

**25.4 AX\_VorratsbehälterSpeicherbauwerk**

Objektart: AX\_VorratsbehälterSpeicherbauwerk

Kennung: 51003

**Definition:**

[E] 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' ist ein geschlossenes Bauwerk zum Aufbewahren von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_VorratsbehälterSpeicherbauwerk

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Silo	1201
<small>'Silo' ist ein Großraumbehälter zum Speichern von Schüttgütern (Getreide, Erz, Zement, Sand) oder Gärfutter (gehäckseltes Grünzeug).</small>	
Fülltrichter	1202
Bunker	1203
<small>'Bunker' ist ein Bauwerk, in dem Schüttgut gelagert wird.</small>	
Getreideheber	1204
Tank	1205
<small>'Tank' ist ein Behälter, in dem Flüssigkeiten gelagert oder Gase gespeichert werden.</small>	
Gasometer	1206
<small>'Gasometer' ist ein Vorratsbehälter für Gas.</small>	
Sonstiges	9999
<small>'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.</small>	

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Objektart: AX\_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk

Kennung: 51003

Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk'.

**Attributart:**

Bezeichnung: objekthoehe  
 Kennung: HHO  
 Datentyp: Length  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' und der Geländeoberfläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: speicherinhalt  
 Kennung: SPE  
 Datentyp: AX\_Speicherinhalt\_VorratsbehaelterSpeicherbauwerk  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Speicherinhalt' gibt an, welches Produkt gelagert oder gespeichert wird.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Erze	1000
'Erze' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden, metallhaltigen Mineralien und Mineralgemische gelagert werden.	
Treib- und Brennstoffe	1100
'Treib- und Brennstoffe' bedeutet, dass die in der Natur vorkommenden brennbaren organischen und anorganischen Substanzen gelagert werden.	
Erdöl	1110
'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gelagert wird.	
Gas	1120
'Gas' ist eine gasförmige und brennbare Materie, die gespeichert wird.	
Wasser	1130
'Wasser' ist die chemische Verbindung von Sauerstoff und Wasserstoff, die gespeichert wird.	
Gülle	1140
Baustoffe	1200
'Baustoffe' sind sämtliche im Bauwesen verwendete Materialien, die gelagert werden.	
Chemikalien	1300
'Chemikalien' sind Werkstoffe organischen oder anorganischen Ursprungs, die gespeichert werden.	
Lebensmittel	1500
'Lebensmittel' sind alle Nahrungs- und Genussmittel für Menschen, die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.	
Getreide	1501
'Getreide' sind die trockenen Kornfrüchte (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer), die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.	

Objektart: AX\_VorratsbehälterSpeicherbauwerk

Kennung: 51003

**Futtermittel**

1510

'Futtermittel' sind die als Tiernahrung dienenden pflanzlichen oder tierischen Stoffe, die in Vorratsbehältern zwischengelagert werden.

**Sonstiges**

9999

'Sonstiges' bedeutet, dass der Speicherinhalt bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: lageZurErdoberflaeche

Kennung: OFL

Datentyp: AX\_LageZurErdoberflaeche\_VorratsbehälterSpeicherbauwerk

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Vorratsbehälter, Speicherbauwerk' zur Erdoberfläche.

## Wertarten:

**Bezeichner****Wert****Unter der Erdoberfläche**

1200

'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich der Vorratsbehälter bzw. das Speicherbauwerk unter der Erdoberfläche befindet.

**Aufgeständert**

1400

'Aufgeständert' bedeutet, dass der Vorratsbehälter bzw. das Speicherbauwerk auf Stützen steht.

**25.5 AX\_Transportanlage**

Objektart: AX\_Transportanlage

Kennung: 51004

**Definition:**

[E] 'Transportanlage' ist eine Anlage zur Förderung oder zum Transport von Flüssigkeiten, Gasen und Gütern.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Attributart 'Produkt' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertarten 1101 und 1103 vorkommen.

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_Transportanlage

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Transportanlage'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Rohrleitung, Pipeline	1101
'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport von Flüssigkeiten und Gasen.	
Förderband, Bandstraße	1102
'Förderband, Bandstraße' ist ein mechanisch bewegtes Band zum Transport von Gütern.	
Pumpe	1103
'Pumpe' ist eine Vorrichtung zum An-, Absaugen oder Injizieren von Flüssigkeiten oder Gasen; Verdichtungsstation für Gase.	

**Attributart:**

Bezeichnung: produkt

Kennung: PRO

Datentyp: AX\_Produkt\_Transportanlage

Objektart: AX\_Transportanlage

Kennung: 51004

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Produkt' gibt an, welches Produkt transportiert wird.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Erdöl	1110
'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert oder transportiert wird.	
Gas	1120
'Gas' ist eine gasförmige und brennbare Materie, die gefördert oder transportiert wird.	
Wasser	1130
'Wasser' ist die chemische Verbindung von Wasserstoff mit Sauerstoff, die gefördert oder transportiert wird.	
Trinkwasser	1131
'Trinkwasser' ist ein für den menschlichen Genuss und Gebrauch geeignetes Wasser, das transportiert wird.	
Brauchwasser	1132
'Brauchwasser' ist ein für technische u.a. Zwecke verwendetes Wasser, das transportiert wird.	
Abwasser	1133
'Abwasser' ist ein verunreinigtes Wasser aus Haushaltungen, Gewerbe- und Industriebetrieben sowie Niederschlagswasser, das transportiert wird.	
Fernwärme	1140

**Attributart:**

Bezeichnung: lageZurErdoberflaeche

Kennung: OFL

Datentyp: AX\_LageZurErdoberflaeche\_Transportanlage

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Transportanlage' zur Erdoberfläche.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Unter der Erdoberfläche	1200
'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich die Transportanlage unter der Erdoberfläche befindet.	
Aufgeständert	1400
'Aufgeständert' bedeutet, dass eine Transportanlage durch Tragwerke (Stützen, Pfeiler) über das Niveau der Erdoberfläche geführt wird, um z.B. Hindernisse zu überwinden.	
Unter der Wasseroberfläche	1700
'Unter der Wasseroberfläche' bedeutet, dass sich eine Transportanlage unter der Wasseroberfläche befindet.	

**25.6 AX\_Leitung**

Objektart: AX\_Leitung

Kennung: 51005

**Definition:**

[E] 'Leitung' ist eine aus Drähten oder Fasern hergestellte Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU\_KontinuierlichesLinienobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_Leitung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Leitung'.

**Wertarten:**

Bezeichner

Wert

Freileitung

1110

'Freileitung' ist eine aus einem oder mehreren Drähten oder Fasern hergestellte oberirdische Leitung zum Transport von elektrischer Energie und zur Übertragung von elektrischen Signalen.

Erdkabel

1111

**Attributart:**

Bezeichnung: spannungsebene

Kennung: SPG

Datentyp: Integer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Spannungsebene' beschreibt den höchsten vorkommenden Wert in [KV].

**25.7 AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung**

Objektart: AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kennung: 51006

**Definition:**

[E] 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung' ist ein Bauwerk oder eine Anlage in Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Spielfeld	1410

'Spielfeld' ist eine abgegrenzte, markierte Fläche, auf der die Sportart unmittelbar ausgeübt wird, z.B. die einzelnen Fußballfelder (Hauptplatz und Trainingsplätze) einer größeren Anlage. Die zusammenhängenden Spielflächen innerhalb einer Tennisanlage werden zu einem Spielfeld zusammengefasst

Hartplatz	1411
-----------	------

Rasenplatz	1412
------------	------

Rennbahn, Laufbahn, Geläuf	1420
----------------------------	------

'Rennbahn, Laufbahn, Geläuf' ist eine je nach Art des Rennens verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der das Rennen stattfindet.

Zuschauertribüne	1430
------------------	------

'Zuschauertribüne' ist ein großes Gerüst oder ein festes, meist überdachtes Bauwerk mit ansteigenden Sitz- oder Stehplatzreihen für Zuschauer.

Zuschauertribüne, überdacht	1431
-----------------------------	------

'Zuschauertribüne, überdacht' bedeutet, dass 'Zuschauertribüne' mit einer Dachfläche ausgestattet ist.

Zuschauertribüne, nicht überdacht	1432
-----------------------------------	------

'Zuschauertribüne, nicht überdacht' bedeutet, dass die Zuschauertribüne keine Dachfläche besitzt.

Stadion	1440
---------	------

'Stadion' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen zur Ausübung von bestimmten

Objektart: AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kennung: 51006

Sportarten.	
<b>Schwimmbecken</b>	<b>1450</b>
'Schwimmbecken' ist ein mit Wasser gefülltes Becken zum Schwimmen oder Baden.	
<b>Liegewiese</b>	<b>1460</b>
<b>Sprungschanze (Anlauf)</b>	<b>1470</b>
'Sprungschanze (Anlauf)' ist eine Anlage zum Skispringen mit einer stark abschüssigen, in einem Absprungtisch endenden Bahn zum Anlauf nehmen.	
<b>Schießanlage</b>	<b>1480</b>
'Schießanlage' ist eine Anlage mit Schießbahnen für Schießübungen oder sportliche Wettbewerbe.	
<b>Gradierwerk</b>	<b>1490</b>
'Gradierwerk' ist ein mit Reisig bedecktes Gerüst, über das Sole rieselt, die durch erhöhte Verdunstung konzentriert wird.	
<b>Wildgehege</b>	<b>1510</b>
'Wildgehege' ist ein eingezäuntes Areal, in dem Wild waidgerecht betreut wird oder beobachtet werden kann.	
<b>Sonstiges</b>	<b>9999</b>
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerkfunktion bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.

**Attributart:**

Bezeichnung:	sportart
Kennung:	SPO
Datentyp:	AX_Sportart_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Sportart' beschreibt, welche Sportarten ausgeübt werden können.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
<b>Ballsport</b>	<b>1010</b>
'Ballsport' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung des Ballsports genutzt wird.	
<b>Leichtathletik</b>	<b>1020</b>
'Leichtathletik' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zur Ausübung verschiedener Leichtathletikdisziplinen genutzt wird.	
<b>Tennis</b>	<b>1030</b>
'Tennis' bedeutet, dass ein Spielfeld oder Stadion zum Tennis spielen genutzt wird.	
<b>Reiten</b>	<b>1040</b>
'Reiten' bedeutet, dass ein Stadion oder eine Rennbahn zur Ausübung des Reitsports genutzt wird.	
<b>Schwimmen</b>	<b>1050</b>
'Schwimmen' bedeutet, dass ein Stadion zum Schwimmen genutzt wird.	

Objektart: AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kennung: 51006

<b>Skisport</b>	1060
'Skisport' bedeutet, dass ein Stadion zur Ausübung des Skisports genutzt wird.	
<b>Eislaufsport, Rollschuhlaufen</b>	1070
'Eislaufsport, Rollschuhlaufen' bedeutet, dass ein Stadion zur Ausübung des Eislaufsports oder des Rollschuhlaufens genutzt wird.	
<b>Eislaufsport</b>	1071
<b>Rollschuhlaufen</b>	1072
<b>Skating</b>	1080
'Skating' bedeutet, dass eine Laufbahn zum Skaten genutzt wird.	
<b>Motorrennsport</b>	1090
'Motorrennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Motorrennsports genutzt wird.	
<b>RadSPORT</b>	1100
'RadSPORT' bedeutet, dass ein Stadion oder eine Rennbahn zur Ausübung des Radsports genutzt wird.	
<b>Pferderennsport</b>	1110
'Pferderennsport' bedeutet, dass eine Rennbahn zur Ausübung des Pferderennsports genutzt wird.	

**25.8 AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung**

Objektart: AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Kennung: 51007

**Definition:**

[E] 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung vor- oder frühgeschichtlicher Kulturen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: archaeologischerTyp

Kennung: ATP

Datentyp: AX\_ArchaeologischerTyp\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Archäologischer Typ' beschreibt die Art von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Grab	1000
'Grab' ist eine künstlich geschaffene Bestattungsstätte unter, auf oder über der Erdoberfläche.	
Großsteingrab (Dolmen), Hünenbett	1010
'Großsteingrab (Dolmen), Hünenbett' ist ein Grab mit Steineinbau, d. h. es ist ein aus großen Steinen (z.B. Findlingen) errichteter Grabbau.	
Grabhügel (Hügelgrab)	1020
'Grabhügel (Hügelgrab)' ist ein meist runder oder ovaler Hügel, der über einer ur- oder frühgeschichtlichen Bestattung aus Erde aufgeschüttet oder aus Plaggen aufgeschichtet wurde.	
Wasserleitung	1100
'Wasserleitung' ist ein meist offenes System von Gräben, Kunstgräben und Kanälen, in dem Wasser transportiert wird.	
Aquädukt	1110
'Aquädukt' ist ein brückenartiges Steinbauwerk zur Überführung von Freispiegel-Wasserleitungen mit natürlichem Gefälle über Täler oder andere Bodenebenenheiten.	
Befestigung (Wall, Graben)	1200
'Befestigung (Wall, Graben)' ist ein aus Erde aufgeschütteter Grenz-, Schutz- oder Stadtwall. Zu der Befestigung (Wall) zählen auch Limes und Landwehr.	
Wachturm (römisch), Warte	1210

Objektart: AX\_HistorischesBauwerkOderHistorischeEinrichtung

Kennung: 51007

'Wachturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.	
<b>Steinmal</b>	1300
'Steinmal' ist eine kultische oder rechtliche Kennzeichnung, bestehend aus einzelnen oder Gruppen von Steinen.	
<b>Befestigung (Burgruine)</b>	1400
'Befestigung (Burgruine)' ist eine künstliche Anlage zur Sicherung von Leben und Gut.	
<b>Burg (Fliehbürg, Ringwall)</b>	1410
'Burg (Fliehbürg, Ringwall)' ist eine ur- oder frühgeschichtliche runde, ovale oder an Gegebenheiten des Geländes (Böschungskanten) angepasste Befestigungsanlage, die aus einem Erdwall mit oder ohne Holzeinbauten besteht.	
<b>Schanze</b>	1420
'Schanze' ist eine mittelalterliche oder neuzeitliche, in der Regel geschlossene, quadratische, rechteckige oder sternförmige Wallanlage mit Außengraben.	
<b>Lager</b>	1430
'Lager' ist die Bezeichnung für ein befestigtes Truppenlager in der Römer- oder in der Neuzeit (z.B. bei Belagerungen im 30 jährigen Krieg).	
<b>Historische Mauer</b>	1500
'Historische Mauer' ist eine Mauer mit kulturgeschichtlicher Bedeutung.	
<b>Stadtmauer</b>	1510
<b>Sonstige historische Mauer</b>	1520
<b>Sonstiges</b>	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass der archäologische Typ bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Historisches Bauwerk oder historische Einrichtung'.

**25.9 AX\_HeilquelleGasquelle**

Objektart: AX\_HeilquelleGasquelle

Kennung: 51008

**Definition:**

[E] 'Heilquelle, Gasquelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Heilwasser oder Gas.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Punktobjekt

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_HeilquelleGasquelle

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' charakterisiert die Heilquelle, Gasquelle.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Heilquelle	4010
Gasquelle, Mofette	4020

**Attributart:**

Bezeichnung: hydrologischesMerkmal

Kennung: HYD

Datentyp: AX\_HydrologischesMerkmal\_HeilquelleGasquelle

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Hydrologische Merkmal' gibt die Schüttungsverhältnisse von Heilquelle, Gasquelle an.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Ständig schüttend	4000
Nicht ständig schüttend	5000

Objektart: AX\_HeilquelleGasquelle

Kennung: 51008

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist die der Objektart zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.

**25.10 AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung**

Objektart: AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Kennung: 51009

**Definition:**

[E] 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung, das/die nicht zu den anderen Objektarten der Objektartengruppe Bauwerke und Einrichtungen gehört.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
------------	------

Überdachung	1610
-------------	------

Carport	1611
---------	------

Treppe	1620
--------	------

'Treppe' ist ein stufenförmiges Bauwerk zur Überwindung von Höhenunterschieden.

Freitreppe	1621
------------	------

Rolltreppe	1622
------------	------

Treppenunterkante	1630
-------------------	------

Kellereingang	1640
---------------	------

'Kellereingang' ist der Eingang zu einem unterirdischen Vorratsraum außerhalb von Gebäuden.

Rampe	1650
-------	------

Terrasse	1670
----------	------

Es werden nur unterkellerte Terrassen erfasst.

Mauer	1700
-------	------

'Mauer' ist ein freistehendes, langgestrecktes Bauwerk, das aus Natur- bzw. Kunststeinen oder anderen Materialien besteht.

Mauerkante, rechts	1701
--------------------	------

Objektart: AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Kennung: 51009

Mauerkante, links	1702
Mauermitte	1703
Stützmauer	1720
'Stützmauer' ist eine zum Stützen von Erdreich dienende Mauer.	
Stützmauer, rechts	1721
Stützmauer, links	1722
Stützmauermitte	1723
Zaun	1740
'Zaun' ist eine Abgrenzung oder Einfriedung aus Holz- oder Metallstäben oder aus Draht bzw. Drahtgeflecht.	
Denkmal, Denkstein, Standbild	1750
'Denkmal, Denkstein, Standbild' ist ein zum Gedenken errichtetes Bauwerk an eine Person, ein Ereignis oder eine plastische Darstellung.	
Bildstock, Wegekreuz, Gipfelkreuz	1760
'Bildstock, Wegekreuz, Gipfelkreuz' ist ein frei stehendes Mal aus Holz oder Stein, das in einem tabernakelartigen Aufbau ein Kruzifix oder eine Heiligendarstellung enthält und als Andachtsbild, als Erinnerung an Verstorbene oder als Sühnmal errichtet wurde; ist ein errichtetes Kreuz z.B. an Wegen; ist ein Kreuz auf dem Gipfel eines Berges.	
Bildstock	1761
Wegekreuz	1762
Gipfelkreuz	1763
Meilenstein, historischer Grenzstein	1770
'Meilenstein, historischer Grenzstein' sind Steine von kulturgeschichtlicher Bedeutung, die als Meilensteine (Entfernungsangaben in Meilen) am Rande einer Straße aufgestellt sind oder als Grenzsteine vergangene Eigentumsverhältnisse dokumentieren.	
Brunnen	1780
'Brunnen' ist eine Anlage zur Gewinnung von Grundwasser bzw. ein architektonisch ausgestaltetes Bauwerk mit Becken zum Auffangen von Wasser.	
Brunnen (Trinkwasserversorgung)	1781
'Brunnen (Trinkwasserversorgung)' bedeutet, dass in dem Brunnen ausschließlich Trinkwasser gewonnen wird.	
Springbrunnen, Zierbrunnen	1782
Ziehbrunnen	1783
Spundwand	1790
'Spundwand' ist ein Sicherungsbauwerk (wasserdichte Wand) aus miteinander verbundenen schmalen, langen Holz-, Stahl- oder Stahlbetonbohlen zum Schutz gegen das Außenwasser. Die Bohlen werden horizontal hinter Pfählen (Bohlwand) oder vertikal als Spundwand eingebaut und meist rückwärtig verankert.	
Höckerlinie	1791
'Höckerlinie' bezeichnet die ehemalige Panzersperre Westwall.	
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.

Objektart: AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Kennung: 51009

**Attributart:**

Bezeichnung: objekthoehe  
 Kennung: HHO  
 Datentyp: Length  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' und der Geländeoberfläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: hydrologischesMerkmal  
 Kennung: HYD  
 Datentyp: AX\_HydrologischesMerkmal\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' an.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Ständig Wasser führend	1000
'Ständig Wasser führend' heißt, dass der Brunnen ganzjährig Wasser führt.	
Nicht ständig Wasser führend	2000
'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass der Brunnen nicht ganzjährig Wasser führt.	
Trocken, versiegt	3000
'Trocken, versiegt' heißt, dass der Brunnen ganzjährig kein Wasser führt.	

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion  
 Kennung: FKT  
 Datentyp: AX\_Funktion\_Bauwerk  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Funktion' beschreibt, welchem Zweck das Bauwerk dient.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Hochwasser-, Sturmflutschutz	1000
'Hochwasser-, Sturmflutschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.	
Lärmschutz	2000
'Lärmschutz' bedeutet, dass das Bauwerk dem Schutz vor Lärmemissionen dient.	

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Objektart: AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Kennung: 51009

Kennung: BEZ  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
Kennung: 51009-31001  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Zielobjektart: AX\_Gebaeude  
Anmerkung: 'AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem Gebäude zugeordnet werden, soweit dies fachlich erforderlich ist.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZuBauwerk  
Kennung: 51009-50001  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Zielobjektart: AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
Anmerkung: 'AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem anderen Bauwerk zugeordnet werden.

**25.11 AX\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen**

Objektart: AX\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen

Kennung: 51010

**Definition:**

[E] 'Einrichtung in öffentlichen Bereichen' sind Gegenstände und Einrichtungen verschiedenster Art in öffentlichen oder öffentlich zugänglichen Bereichen (z.B. Straßen, Parkanlagen).

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
Kennung: ART  
Datentyp: AX\_Art\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Art' beschreibt die Art der baulichen Anlage.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Kommunikationseinrichtung	1100
Fernsprechhäuschen	1110
Briefkasten	1120
Notrufeinrichtung	1130
Feuermelder	1140
Polizeirufsäule	1150
Kabelkasten, Schaltkasten	1200
Verkehrszeichen	1300
Verkehrsampel	1310
Freistehende Hinweistafel, -zeichen	1320
Wegweiser von besonderer Bedeutung	1330
Freistehende Warntafel	1340
Bushaltestelle	1350
Markierungshinweise, -steine	1400
Kilometerstein, -tafel	1410
'Kilometerstein, -tafel' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Autobahnen oder Schienenbahnen der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z. B. Kilometerstein) repräsentiert wird.	
Ortsdurchfahrtsstein	1420

## Objektart: AX\_EinrichtungInOeffentlichenBereichen

Kennung: 51010

Fischereigrenzstein	1430
Bahnübergang, Schranke	1500
Tor	1510
Laterne, Kandelaber	1600
Gaslaterne	1610
Laterne, elektrisch	1620
Gaskandelaber	1630
Kandelaber, elektrisch	1640
Hängende Lampe	1650
Säule, Werbefläche	1700
Leuchtsäule	1710
Fahnenmast	1910
Straßensinkkasten	2100
Müllbox	2200
Kehrichtgrube	2300
Uhr	2400
Richtscheinwerfer	2500
Flutlichtmast	2600
Sonstiges	9999

'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber in der Attributwertliste nicht aufgeführt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: kilometerangabe

Kennung: KMA

Datentyp: Distance

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Kilometerangabe' gibt den tatsächlichen Wert der Kilometrierung in [km] auf dem Kilometerstein an.

**25.12 AX\_BesondererBauwerkspunkt**

Objektart: AX\_BesondererBauwerkspunkt

Kennung: 51011

**Definition:**

[E] 'Besonderer Bauwerkspunkt' ist ein Punkt eines 'Bauwerks' oder einer 'Einrichtung'.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Der 'Besondere Bauwerkspunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Liegenschaftskarte' und der Wertart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden Bauwerks oder der Einrichtung beiträgt.

**Bildungsregeln:**

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.

**Attributart:**

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustaendigeStelle

Kennung: ZST

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaft

## Objektart: AX\_BesondererBauwerkspunkt

Kennung: 51011

Kennung:	SOE
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..*
Modellart:	DLKM
Definition:	'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen Bauwerkspunkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

## 26 Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen

### 26.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Anlagen auf Siedlungsflächen' und der Kennung '52000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die unterschiedliche Objektarten aus verschiedenen, nicht eindeutig thematisch abgrenzbaren Bereichen überlagern können.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

52001 'Ortslage'

52002 'Hafen'

52003 'Schleuse'

52004 'Grenzübergang'

52005 'Testgelände'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 27 Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr

### 27.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr' und der Kennung '53000' sind flächen- oder linienförmige Anlagen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
53001	'Bauwerk im Verkehrsbereich'
53002	'Straßenverkehrsanlage'
53003	'Weg, Pfad, Steig'
53004	'Bahnverkehrsanlage'
53005	'Seilbahn, Schwebebahn'
53006	'Gleis'
53007	'Flugverkehrsanlage'
53008	'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'
53009	'Bauwerk im Gewässerbereich'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**27.2 AX\_BauwerkImVerkehrsbereich**

Objektart: AX\_BauwerkImVerkehrsbereich

Kennung: 53001

**Definition:**

[E] 'Bauwerk im Verkehrsbereich' ist ein Bauwerk, das dem Verkehr dient.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_BauwerkImVerkehrsbereich

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die besondere Funktion oder Bauart von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Brücke	1800
'Brücke' ist ein Bauwerk zum Zweck der Überführung eines Verkehrsweges über einen anderen Verkehrsweg oder über ein Gewässer sowie zur Überführung über ein tieferliegendes Gelände.	
Mehrstöckige Brücke	1801
'Mehrstöckige Brücke' ist eine Brücke, die mit Verkehrswegen in mehreren Etagen ausgestattet ist.	
Bogenbrücke	1802
'Bogenbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus Bögen besteht.	
Fachwerkbrücke	1803
'Fachwerkbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk aus starr zusammengesetzten Tragbalken (Holz oder Metall) besteht.	
Hängebrücke	1804
'Hängebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk von Hängegurten (Kabel) an einem oder mehreren Pylonen gehalten wird.	
Pontonbrücke	1805
'Pontonbrücke' ist eine Behelfsbrücke, die sich aus kastenförmigen Schwimmkörpern zusammensetzt.	
Drehbrücke	1806
'Drehbrücke' ist eine Brücke, bei der sich das Tragwerk um einen senkrechten Zapfen (Königsstuhl) dreht.	
Hebebrücke	1807
'Hebebrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk an Seilen oder Ketten emporgehoben wird.	

Objektart: AX\_BauwerkImVerkehrsbereich

Kennung: 53001

Zugbrücke	1808
'Zugbrücke' ist eine Brücke, bei der das Tragwerk um eine waagerechte Achse hochgeklappt wird.	
Landebrücke	1810
Steg	1820
'Steg' ist ein Bauwerk, das Fußgängern den Übergang über ein Gewässer ermöglicht.	
Hochbahn, Hochstraße	1830
'Hochbahn, Hochstraße' ist ein brückenartiges, aufgeständertes Verkehrsbauwerk.	
Brückenpfeiler	1840
Widerlager	1845
Brückenjoch	1850
Tunnel, Unterführung	1870
'Tunnel, Unterführung' ist ein künstlich angelegtes unterirdisches Bauwerk, das im Verlauf von Verkehrswegen durch Bergmassive oder unter Flussläufen, Meerengen, städt. Bebauungen u. a. hindurchführt.	
Schutzgalerie	1880
'Schutzgalerie' ist eine in der Regel arkadenartige Überbauung von Verkehrswegen, die zum Schutz gegen Lawinen, Schneeverwehungen und Steinschlägen sowie zum Schutz gegen Emission dient.	
Schleusenkammer	1890
'Schleusenkammer' ist eine Einrichtung zur Überführung von Wasserfahrzeugen zwischen Gewässern mit unterschiedlichen Wasserspiegelhöhen.	
Durchfahrt	1900
'Durchfahrt' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch ein Bauwerk (z.B. ein Turm, eine Mauer) hindurch gefahren werden kann.	
Anflugbefeuerung	1910
Sonstiges	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

**Attributart:**

Bezeichnung:	bezeichnung
Kennung:	BEZ
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

**Attributart:**

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Datentyp:	AX_Zustand_BauwerkImVerkehrsbereich

Objektart: AX\_BauwerkImVerkehrsbereich

Kennung: 53001

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' beschreibt die derzeitige Benutzbarkeit von 'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

Wertarten:

**Bezeichner****Wert**

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen

2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Verkehrsbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

**27.3 AX\_Strassenverkehrsanlage**

Objektart: AX\_Strassenverkehrsanlage

Kennung: 53002

**Definition:**

[E] 'Straßenverkehrsanlage' ist eine besondere Anlage für den Straßenverkehr.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_Strassenverkehrsanlage

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' bezeichnet die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare Eigenschaft der 'Straßenverkehrsanlage'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Fahrbahn	1000
Fahrbahnbegrenzungslinie	1010
Fahrbahnbegrenzungslinie, überdeckt	1011
Furt	2000

'Furt' ist eine zum Überqueren geeignete Stelle in einem Gewässer.

Autobahnknoten 3000

'Autobahnknoten' ist ein höhengleicher oder höhenungleicher Knoten, der sich aus der verkehrlichen Verknüpfung zweier Autobahnen sowie an Anschlussstellen mit dem nachgeordneten Straßennetz ergibt.

Kreuz 3001

'Kreuz' ist ein vierarmiger Knotenpunkt in mehreren Ebenen in dem sich zwei Autobahnen kreuzen.

Dreieck 3002

'Dreieck' ist eine Einmündung einer Autobahn in eine durchgehende Autobahn.

Anschlussstelle 3003

'Anschlussstelle' ist die verkehrliche Verknüpfung der Autobahn mit dem nachgeordneten Straßennetz.

Sonstiges 9999

'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

**Attributart:**

Objektart: AX\_Strassenverkehrsanlage

Kennung: 53002

Bezeichnung: bezeichnung  
Kennung: BEZ  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..\*  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Bezeichnung' ist die Nummer von einem Autobahnknoten (z. B. A003050).

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
Kennung: NAM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Straßenverkehrsanlage' (z. B. Kamener Kreuz).

**27.4 AX\_WegPfadSteig**

Objektart: AX\_WegPfadSteig

Kennung: 53003

**Definition:**

[E] 'Weg, Pfad, Steig' ist ein befestigter oder unbefestigter Geländestreifen, der zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen ist.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Ein Objekt dieser Objektart kann gebildet werden, wenn die unterlagernde Grundfläche nicht als TN Wegfläche erfasst wurde

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
Kennung: ART  
Datentyp: AX\_Art\_WegPfadSteig  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Fußweg	1103
'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbauzustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.	
Karren- und Ziehweg	1105
Karrenweg ist ein Weg im Gebirge, der meist sehr steil ist und nur mit einem Gespann befahren werden kann. Ziehweg ist ein Weg, der der Holzabfuhr im Gebirge dient.	
Radweg	1106
'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist	
Reitweg	1107
'Reitweg' ist ein besonders ausgebauter Weg, auf dem ausschließlich das Reiten zugelassen ist.	
Wattenweg	1108
(Kletter-)Steig im Gebirge	1109
'(Kletter-)Steig im Gebirge' ist ein stellenweise mit Drahtseilen gesicherter Pfad, der zur Überwindung besonders steiler Stellen mit Leitern versehen sein kann.	

Objektart: AX\_WegPfadSteig

Kennung: 53003

Rad- und Fußweg

1110

'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichnete und abgegrenzte Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.

Skaterstrecke

1111

'Skaterstrecke' ist ein für Skater besonders ausgebauter asphaltierter Weg.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Weg, Pfad, Steig'.

**Attributart:**

Bezeichnung: markierung

Kennung: MKG

Datentyp: AX\_Markierung\_WegPfadSteig

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Markierung' ist die Kennzeichnung einer Route im Wegenetz.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Gekennzeichneter Wanderweg

1401

'Gekennzeichneter Wanderweg' ist ein als Wanderweg eindeutig markierter Weg.

Gekennzeichneter Radwanderweg

1402

'Gekennzeichneter Radwanderweg' ist ein als Radwanderweg eindeutig markierter Weg.

Gekennzeichnete Skaterstrecke

1403

'Gekennzeichnete Skaterstrecke' ist ein als Skaterstrecke eindeutig markierter Weg.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Weg, Pfad, Steig'.

**27.5 AX\_Bahnverkehrsanlage**

Objektart: AX\_Bahnverkehrsanlage

Kennung: 53004

**Definition:**

[E] 'Bahnverkehrsanlage' ist eine Fläche mit Einrichtungen zur Abwicklung des Personen- und/oder Güterverkehrs bei Schienenbahnen. Dazu gehören das Empfangsgebäude, sonstige räumlich angegliederte Verwaltungs- und Lagergebäude, bahntechnische Einrichtungen, Freiflächen und Gleisanlagen.

Die 'Bahnverkehrsanlage' der Eisenbahnen beginnt oder endet im Allgemeinen am Einfahrtssignal oder an der Einfahrtsweiche.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bahnhofskategorie

Kennung: BFK

Datentyp: AX\_Bahnhofskategorie\_Bahnverkehrsanlage

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bahnhofskategorie' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare oder feststellbare vorherrschend vorkommende Nutzung.

**Wertarten:****Bezeichner****Wert****Bahnhof****1010**

'Bahnhof' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.

**Haltestelle****1020**

'Haltestelle' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.

**Haltepunkt****1030**

'Haltepunkt' ist eine Anlage im Netz der Schienenbahnen und der Seilbahnen (Bahnkategorie 'Schwebebahn') zur Abwicklung des Personen- und Güterverkehrs entsprechend der Angaben des Betreibers.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Objektart: AX\_Bahnverkehrsanlage

Kennung: 53004

Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bahnverkehrsanlage'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bahnkategorie  
 Kennung: BKT  
 Datentyp: AX\_Bahnkategorie\_Gleis  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das die Verkehrsanlage nutzt.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Eisenbahn	1100
Güterverkehr	1102
S-Bahn	1104
Stadtbahn	1200
Straßenbahn	1201
U-Bahn	1202
Bergbahn, Seilbahn	1300
Zahnradbahn	1301
Standseilbahn	1302
Museumsbahn	1400
Bahn im Freizeitpark	1500
Magnetschwebbahn	1600
Sonstiges	9999

**27.6 AX\_SeilbahnSchwebebahn**

Objektart: AX\_SeilbahnSchwebebahn

Kennung: 53005

**Definition:**

[G] 'Seilbahn, Schwebebahn' ist eine Beförderungseinrichtung, bei der Waggons, Kabinen oder sonstige Behälter an Seilen oder festen Schienen aufgehängt sind und sich an diesen entlang bewegen.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Linienobjekt

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bahnkategorie

Kennung: BKT

Datentyp: AX\_Bahnkategorie\_SeilbahnSchwebebahn

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bahnkategorie' beschreibt die Art von 'Seilbahn, Schwebebahn'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Luftseilbahn, Großkabinenbahn	2100

'Luftseilbahn, Großkabinenbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die Personen befördert und Güter transportiert. Die Kabinen und Transporteinrichtungen werden an einem Zugseil über ein Trageil fortbewegt.

Kabinenbahn, Umlaufseilbahn	2200
-----------------------------	------

'Kabinenbahn, Umlaufseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen und zum Transport von Gütern. Die Wagen oder Kabinen sind an einem umlaufenden Seil festgeklemmt.

Sessellift	2300
------------	------

'Sessellift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn zur Beförderung von Personen in Sitzen ohne Kabinenverkleidung.

Ski-, Schleplift	2400
------------------	------

'Ski-, Schleplift' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, mit der Skifahrer stehend den Berg hinauf gezogen werden.

Schwebebahn	2500
-------------	------

'Schwebebahn' ist die Bezeichnung für eine Bahn, bei der elektrisch angetriebene Fahrzeuge unter einer Fahrschiene hängen.

Materialseilbahn	2600
------------------	------

'Materialseilbahn' ist die Bezeichnung für eine Seilbahn, die ausschließlich Güter transportiert.

Objektart: AX\_SeilbahnSchwebebahn

Kennung: 53005

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Seilbahn, Schwebebahn'.

**27.7 AX\_Gleis**

Objektart: AX\_Gleis

Kennung: 53006

**Definition:**

[E] 'Gleis' ist ein zur Führung von Schienenfahrzeugen verlegtes Schienenpaar.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Beim Attribut 'Bahnkategorie' muss für die Modellart DLKM die Kardinalität 1..\* eingehalten werden.

**Erfassungskriterien:**

Modelliert ist die Mittellinie der Gleisachse.  
Die Drehscheibe ist als Fläche modelliert.

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
Kennung: ART  
Datentyp: AX\_Art\_Gleis  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Art' ist die besondere Ausführung von 'Gleis'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Drehscheibe	1200

**Attributart:**

Bezeichnung: bahnkategorie  
Kennung: BKT  
Datentyp: AX\_Bahnkategorie\_Gleis  
Kardinalität: 0..\*  
Modellart: DLKM

Objektart: AX\_Gleis

Kennung: 53006

Definition: 'Bahnkategorie' bezeichnet das Verkehrsmittel, das das Gleis nutzt.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Eisenbahn	1100
Güterverkehr	1102
S-Bahn	1104
Stadtbahn	1200
Straßenbahn	1201
U-Bahn	1202
Bergbahn, Seilbahn	1300
Zahnradbahn	1301
Standseilbahn	1302
Museumsbahn	1400
Bahn im Freizeitpark	1500
Magnetschwebebahn	1600
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: lageZurOberflaeche

Kennung: OFL

Datentyp: AX\_LageZurOberflaeche\_Gleis

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Lage zur Oberfläche' bezeichnet die Lage zur Oberfläche.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Unter der Erdoberfläche	1200
Aufgeständert	1400

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist die der Objektart zugehörige Bezeichnung oder deren Eigenname.

**27.8 AX\_Flugverkehrsanlage**

Objektart: AX\_Flugverkehrsanlage

Kennung: 53007

**Definition:**

[E] 'Flugverkehrsanlage' ist eine Fläche, auf der Luftfahrzeuge am Boden bewegt oder abgestellt werden.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
Kennung: ART  
Datentyp: AX\_Art\_Flugverkehrsanlage  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Art' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend vorkommende Nutzung.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Startbahn, Landebahn	1310
'Startbahn, Landebahn' ist eine Fläche, auf der Flugzeuge starten bzw. landen.	
Zurollbahn, Taxiway	1320
'Zurollbahn, Taxiway' ist ein Verbindungsweg zwischen den Terminals bzw. dem Vorfeld und der Start- und/oder Landebahn.	
Vorfeld	1330
'Vorfeld' ist ein Bereich, in dem Flugzeuge abgefertigt und abgestellt werden.	
Hubschrauberlandeplatz	5531
'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Landeplatz, der in der Luftfahrkarte 1:500000 (ICAO) als solcher ausgewiesen ist.	

**Attributart:**

Bezeichnung: oberflaechenmaterial  
Kennung: OFM  
Datentyp: AX\_Oberflaechenmaterial\_Flugverkehrsanlage  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM

## Objektart: AX\_Flugverkehrsanlage

Kennung: 53007

Definition: 'Oberflächenmaterial' ist der Bewuchs oder das Material, das 'Flugverkehrsanlage' bedeckt.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Gras, Rasen	1210

'Gras, Rasen' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' mit Gras bewachsen ist.

Beton	1220
-------	------

'Beton' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Beton besteht.

Bitumen, Asphalt	1230
------------------	------

'Bitumen, Asphalt' bedeutet, dass die Oberfläche von 'Flugverkehrsanlage' aus Bitumen bzw. Asphalt besteht.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehrsanlage'.

**27.9 AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr**

Objektart: AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Kennung: 53008

**Definition:**

[E] 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' ist ein Bauwerk, das dem Schiffsverkehr dient.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' beschreibt die bauliche Art von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
------------	------

Bake	1410
------	------

'Bake' ist ein festgegründetes pfahl- oder gittermastartiges Schifffahrtszeichen mit Kennung durch Form oder Form und Farbe.

Leuchtfeuer	1420
-------------	------

'Leuchtfeuer' sind Anlagen, die ein Feuer tragen, das über den ganzen Horizont oder in festgelegten Sektoren oder Richtungen gezeigt wird und die bei Tage als Körperzeichen dienen.

Kilometerstein	1430
----------------	------

'Kilometerstein' ist ein Punkt mit einem festen Wert im Netz der Gewässer, der in der Örtlichkeit durch eine Markierung (z.B. Kilometerstein) repräsentiert wird.

Tafel an Gewässern	1440
--------------------	------

Pricke	1450
--------	------

Anleger	1460
---------	------

'Anleger' ist eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen.

Sonstiges	9999
-----------	------

'Sonstiges' bedeutet, dass die Art bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: kilometerangabe

Kennung: KMA

Objektart: AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr

Kennung: 53008

Datentyp: Distance

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Kilometerangabe' gibt den tatsächlichen Wert der Kilometrierung in [km] auf dem Kilometerstein an.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.

**27.10 AX\_BauwerkImGewaesserbereich**

Objektart: AX\_BauwerkImGewaesserbereich

Kennung: 53009

**Definition:**

[E] 'Bauwerk im Gewässerbereich' ist ein Bauwerk, mit dem ein Wasserlauf unter einem Verkehrsweg oder einem anderen Wasserlauf hindurch geführt wird. Ein 'Bauwerk im Gewässerbereich' dient dem Abfluss oder der Rückhaltung von Gewässern oder als Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes oder als Uferbefestigung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Flächenförmige Objekte der Objektart 'Bauwerk im Gewässerbereich' mit BWF 2030-2050 und 2130-2136 liegen immer auf Objekten der Objektart 'Unland, Vegetationslose Fläche' mit FKT 1110.

**Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_BauwerkImGewaesserbereich

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die bauliche Art von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

**Wertarten:****Bezeichner****Wert****Durchlass****2010**

'Durchlass' ist ein Bauwerk, in dem ein Gewässer unter einem auf der Erdoberfläche liegenden Hindernis (Verkehrsweg, Siedlungsfläche) hindurchgeführt wird oder unter der Erdoberfläche in freier Feldlage oder abgedeckt (verdolt) auf der Erdoberfläche verläuft.

**Rohrdurchlass****2011**

'Rohrdurchlass' ist ein Bauwerk zur Unterführung eines Gewässers unter einem Verkehrsweg.

**Düker****2012**

'Düker' ist ein Kreuzungsbauwerk, in dem ein Gewässer unter einem anderen Gewässer, einem Geländeeinschnitt oder einem tieferliegenden Hindernis unter Druck hindurchgeleitet wird.

**Rückhaltebecken****2020**

Objektart: AX\_BauwerkImGewaesserbereich

Kennung: 53009

<b>Staumauer</b>	2030
'Staumauer' ist ein aus Mauerwerk oder Beton bestehendes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.	
<b>Staudamm</b>	2040
'Staudamm' ist ein meist aus natürlichen Baustoffen, meist aufgeschüttetes Absperrbauwerk zur Erzeugung eines Staus.	
<b>Wehr</b>	2050
'Wehr' ist ein festes oder mit beweglichen Teilen ausgestattetes Bauwerk im Flussbett zur Regulierung des Wasserabflusses.	
<b>Sicherheitstor</b>	2060
'Sicherheitstor' ist ein Bauwerk zum Abschließen von Kanalstrecken, um bei Schäden das Auslaufen der gesamten Kanalhaltung zu verhindern.	
<b>Siel</b>	2070
'Siel' ist ein Bauwerk mit Verschlusseinrichtung (gegen rückströmendes Wasser) zum Durchleiten eines oberirdischen Gewässers durch einen Deich.	
<b>Sperrwerk</b>	2080
'Sperrwerk' ist ein Bauwerk in einem Tideflussgewässer mit Verschlusseinrichtung zum Absperrern bestimmter Tiden, vor allem zum Schutz gegen Sturmfluten auch bei Tidehäfen.	
<b>Schöpfwerk</b>	2090
'Schöpfwerk' ist eine Anlage, in der Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen, u.a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen.	
<b>Fischtreppe</b>	2110
<b>Pegel</b>	2120
'Pegel' ist eine Messeinrichtung zur Feststellung des Wasserstandes von Gewässern.	
<b>Wellenbrecher, Buhne</b>	2131
'Wellenbrecher, Buhne' ist ein ins Meer oder in den Fluss hinein angelegtes Bauwerk zum Uferschutz aus Buschwerk, Holz, Stein, Stahlbeton oder Asphalt.	
<b>Lahnung</b>	2132
'Lahnung' ist ein ins Meer hineingebauter Damm aus Buschwerk, das zwischen Pfahlreihen fest eingepackt und verschnürt ist. Mehrere netzartig angelegte Dämme dienen zur Landgewinnung (z. B. im Watt) indem die Schlickablagerung gefördert wird.	
<b>Hafendamm, Mole</b>	2133
'Hafendamm, Mole' ist ein in das Wasser vorgestreckter Steindamm, der eine Hafeneinfahrt begrenzt und das Hafenbecken vor Strömung und Wellenschlag schützt.	
<b>Deckwerk</b>	2135
'Deckwerk' ist ein geböschter Uferschutz an Schardeichen (Deiche ohne Vorland).	
<b>Ufermauer, Kaimauer</b>	2136
'Ufermauer, Kaimauer' ist eine Mauer entlang der Uferlinie eines Gewässers zum Schutz des Ufers bzw. eine Uferbefestigung im Hafengelände zum Anlegen von Schiffen.	
<b>Sonstiges</b>	9999
'Sonstiges' bedeutet, dass die Bauwerksfunktion bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

**Attributart:**

Objektart: AX\_BauwerkImGewaesserbereich

Kennung: 53009

Bezeichnung: bezeichnung  
 Kennung: BEZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand  
 Kennung: ZUS  
 Datentyp: AX\_Zustand\_BauwerkImGewaesserbereich  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit von 'Bauwerk im Gewässerbereich'.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen	2100
Im Bau	4000

'Außer Betrieb, stillgelegt; verlassen' bedeutet, dass sich 'Bauwerk im Gewässerbereich' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

'Im Bau' bedeutet, dass 'Bauwerk im Gewässerbereich' noch nicht fertiggestellt ist.

## 28 Besondere Vegetationsmerkmale

### 28.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Vegetationsmerkmale' und der Kennung '54000' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs einer Grundfläche.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektart:

Kennung Name

54001 'Vegetationsmerkmal'.

Die Auflistung dieser Objektart im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart..

**28.2 AX\_Vegetationsmerkmal**

Objektart: AX\_Vegetationsmerkmal

Kennung: 54001

**Definition:**

[E] 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den zusätzlichen Bewuchs oder besonderen Zustand einer Grundfläche.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Attributart 'Bewuchs' ist immer zu belegen, wenn die Attributart 'Zustand' mit Wert 5000 nicht belegt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: bewuchs

Kennung: BWS

Datentyp: AX\_Bewuchs\_Vegetationsmerkmal

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bewuchs' ist die Art des Vegetationsmerkmals.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Nadelbaum	1011
'Nadelbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Nadelhölzer.	
Laubbaum	1012
'Laubbaum' beschreibt die Zugehörigkeit eines einzeln stehenden Baumes zur Gruppe der Laubhölzer.	
Baumbestand, Laubholz	1021
'Baumbestand, Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laubbäumen.	
Baumbestand, Nadelholz	1022
'Baumbestand, Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadelbäumen.	
Baumbestand, Laub- und Nadelholz	1023
'Baumbestand, Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.	
Hecke	1100
'Hecke' besteht aus einer Reihe dicht beieinander stehender, meist wildwachsender Sträucher.	
Heckenkante, rechts	1101

Objektart: AX\_Vegetationsmerkmal

Kennung: 54001

Heckenkante, links	1102
Heckenmitte	1103
Baumreihe, Laubholz	1210
'Laubholz' beschreibt die Zugehörigkeit einer Baumreihe zur Gruppe der Laubhölzer.	
Baumreihe, Nadelholz	1220
'Nadelholz' beschreibt die Zugehörigkeit einer Baumreihe zur Gruppe der Nadelhölzer.	
Baumreihe, Laub- und Nadelholz	1230
'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Baumreihe mit Laub- und Nadelbäumen.	
Gehölz	1250
'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Büschen, Hecken und Sträuchern bestockt ist.	
Gebüsch	1260
'Gebüsch' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Holzpflanzen, deren Sprossen sich nahe der Bodenoberfläche verzweigen.	
Schneise	1300
'Schneise' ist eine künstlich angelegte Waldeinteilungslinie zur dauerhaften Begrenzung forstlicher Wirtschaftsfelder (räumliche Ordnung), die in der Regel geradlinig verläuft.	
Röhricht, Schilf	1400
'Röhricht, Schilf' beschreibt den Bewuchs einer Vegetations- oder Wasserfläche mit Schilfrohr- und schilfrohrähnlichen Pflanzen.	
Gras	1500
'Gras' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit schlanken, krautigen einkeimblättrigen Blütenpflanzen.	
Rain	1510
Zierfläche	1600
Korbweide	1700
Reet	1800
'Reet' bezeichnet eine ständig oder zeitweise unter Wasser stehende und mit Reet bewachsene Fläche.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Vegetationsmerkmal'.

**Attributart:**

Bezeichnung:	zustand
Kennung:	ZUS
Datentyp:	AX_Zustand_Vegetationsmerkmal
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Zustand' ist der Zustand von 'Vegetationsmerkmal'.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Objektart: AX\_Vegetationsmerkmal

Kennung: 54001

Nass

5000

'Nass' bezeichnet eine Vegetationsfläche, die aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit ganzjährig wassergesättigt ist, zeitweise auch unter Wasser stehen kann.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_Vegetationsmerkmal

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' beschreibt, welchem Zweck 'Vegetationsmerkmal' dient.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

Windschutz

1000

## 29 Besondere Eigenschaften von Gewässern

### 29.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Eigenschaften von Gewässern' und der Kennung '55000' enthält charakteristische Gewässerflächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

55001 'Gewässermerkmal'

55002 'Untergeordnetes Gewässer'

55003 'Polder'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**29.2 AX\_Gewaessermerkmal**

Objektart: AX\_Gewaessermerkmal

Kennung: 55001

**Definition:**

[E] 'Gewässermerkmal' sind besondere Eigenschaften eines Gewässers.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Objekte 'Gewässermerkmal' mit ART 1640, 1650 und 1660 liegen immer innerhalb der Objektarten 'Fließgewässer' oder 'Meer'.

Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Art' und der Wertart 1610 vorkommen.

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_Gewaessermerkmal

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' beschreibt die Ausprägung von 'Gewässermerkmal'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
------------	------

Quelle	1610
--------	------

'Quelle' ist eine natürliche, örtlich begrenzte Austrittsstelle von Wasser.

Wasserfall	1620
------------	------

'Wasserfall' ist ein senkrechter oder nahezu senkrechter Absturz eines Wasserlaufs, der über eine oder mehrere natürliche Stufen verlaufen kann.

Stromschnelle	1630
---------------	------

'Stromschnelle' ist eine Flussstrecke mit höherer Strömungsgeschwindigkeit durch ein besonders starkes Gefälle sowie oft auch geringerer Wassertiefe.

Sandbank	1640
----------	------

'Sandbank' ist eine vegetationslose Sand- oder Kiesablagerung auf dem Meeresboden oder in Flüssen, die durch Brandung oder Strömung aufgebaut wird.

Watt	1650
------	------

'Watt' ist ein aus Sand oder Schlick bestehender Boden an flachen Gezeitenküsten und in Mündungstrich-

Objektart: AX\_Gewaessermerkmal

Kennung: 55001

tern von Flüssen, der bei Ebbe ganz oder teilweise trocken fällt und bei Flut vom sogenannten Wattenmeer überspült wird.

Priel 1660

'Priel' ist eine natürliche Rinne im Watt, die auch bei Ebbe Wasser führt.

Sonstiges 9999

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Gewässermerkmal'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Gewässermerkmal'.

**29.3 AX\_UntergeordnetesGewaesser**

Objektart: AX\_UntergeordnetesGewaesser

Kennung: 55002

**Definition:**

[E] 'UntergeordnetesGewaesser' ist ein stehendes oder fließendes Gewässer mit untergeordneter Bedeutung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'UntergeordnetesGewaesser'.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_UntergeordnetesGewaesser

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist die objektiv erkennbare Art von 'UntergeordnetesGewaesser'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Graben	1010
Grabenkante, rechts	1011
Grabenkante, links	1012
Grabenmitte	1013
Fleet	1020
Bach	1030
Teich	1040

Objektart: AX\_UntergeordnetesGewaesser

Kennung: 55002

**Attributart:**

Bezeichnung: lageZurErdoberflaeche  
 Kennung: OFL  
 Datentyp: AX\_LageZurErdoberflaeche\_UntergeordnetesGewaesser  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'UntergeordnetesGewaesser' zur Erdoberfläche.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Verrohrt, unterirdisch, bedeckt	1800
Verdolt	1810

**Attributart:**

Bezeichnung: hydrologischesMerkmal  
 Kennung: HYD  
 Datentyp: AX\_HydrologischesMerkmal\_UntergeordnetesGewaesser  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'UntergeordnetesGewaesser' an.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Nicht ständig Wasser führend	2000
Trocken, versiegt	3000

## 30 Besondere Angaben zum Verkehr

### 30.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Verkehr' und der Kennung '56000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu Verkehrsanlagen stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
56001	'Netzknoten'
56002	'Nullpunkt'
56003	'Abschnitt'
56004	'Ast'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 31 Besondere Angaben zum Gewässer

### 31.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Besondere Angaben zum Gewässer' und der Kennung '57000' sind punkt- oder linienförmige Angaben, die im Bezug zu einem Gewässer stehen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

57001 'Wasserspiegelhöhe'

57002 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'

57003 'Gewässerstationierungsachse'

57004 'Sickerstrecke'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**31.2 AX\_Wasserspiegelhoehe**

Objektart: AX_Wasserspiegelhoehe	Kennung: 57001
<b>Definition:</b> [E] 'Wasserspiegelhöhe' ist die Höhe des mittleren Wasserstandes über bzw. unter der Höhenbezugsfläche.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_Punktobjekt AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Das Objekt 'Wasserspiegelhöhe' muss innerhalb einer Gewässerfläche liegen.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: hoeheDesWasserspiegels Kennung: HWS Datentyp: Length Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Höhe des Wasserspiegels' ist die Differenz zwischen dem mittleren Wasserstand und der Höhenbezugsfläche in [m] auf dm gerundet.	

**31.3 AX\_SchifffahrtslinieFaehrverkehr**

Objektart: AX\_SchifffahrtslinieFaehrverkehr

Kennung: 57002

**Definition:**

[E] 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr' ist die regelmäßige Schiffs- oder Fährverbindung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben  
AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
 Kennung: ART  
 Datentyp: AX\_Art\_SchifffahrtslinieFaehrverkehr  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Art' beschreibt die Art der Schiffs- oder Fährverbindung von 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Autofährverkehr	1710

'Autofährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Straßenverkehrs.

Eisenbahnfährverkehr	1720
----------------------	------

'Eisenbahnfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen speziell für Fahrzeuge des Schienenverkehrs.

Personenfährverkehr	1730
---------------------	------

'Personenfährverkehr' ist ein in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeresarme stattfindender Schiffsverkehr zwischen zwei Anlegestellen für Personenbeförderung.

Linienverkehr	1740
---------------	------

'Linienverkehr' ist die auf einer festgelegten Route nach einem festen Fahrplan verkehrende Güter- und Personenschiffahrt.

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schifffahrtslinie, Fährverkehr'.

## **32 Relief**

### **32.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Relief' enthält die Objektartengruppe

- Reliefformen
- Primäres DGM
- Sekundäres DGM

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 33 Reliefformen

### 33.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Reliefformen' und der Kennung '61000' beschreibt charakteristische Reliefformen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

61001	'Böschung, Kliff'
61002	'Böschungsfläche'
61003	'Damm, Wall, Deich'
61004	'Einschnitt'
61005	'Höhleneingang'
61006	'Felsen, Felsblock, Felsnadel'
61007	'Düne'
61008	'Höhenlinie'
61009	'Besonderer topographischer Punkt'
61010	'Soll'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Reliefformen' überlagern die Grundflächen.

Die Geländeoberfläche ist die Grenzfläche zwischen dem festen Erdkörper, dem Wasser und dem Gletschereis einerseits und der Luft andererseits. Die Geländeoberfläche wird durch eine repräsentative dreidimensionale Punktmenge, dem Digitalen Geländemodell (DGM), und durch die Landschaftsobjekte der Objektgruppe 'Reliefformen' zweidimensional modelliert. Die Objekte des DGM werden bei ATKIS nicht im Basis-DLM, sondern im ATKIS-Objektartenkatalog DGM geführt.

**33.2 AX\_BoeschungKliff**

Objektart: AX\_BoeschungKliff

Kennung: 61001

**Definition:**

[E] 'Böschung' ist die zwischen zwei verschiedenen hoch gelegenden Ebenen geneigte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.

'Kliff' ist eine aus Lockermaterial oder Festgestein aufgebaute Steilküste.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Das ZUSO 'Böschung, Kliff' besteht aus einem REO 'Böschungsfläche' und einem oder mehreren REO 'Geländekante'.

**Bildungsregeln:**

Ein neues ZUSO 'Böschung, Kliff' ist zu bilden, wenn sich beim ZUSO der Wert eines Attributs ändert.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_BoeschungKliff

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' gibt die Beschaffenheit der 'Böschung, Kliff' an.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Befestigt	2400
Unbefestigt	2500

**Attributart:**

Bezeichnung: objekthoehe

Kennung: HHO

Datentyp: Length

Objektart: AX\_BoeschungKliff

Kennung: 61001

Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Objekthöhe' ist der maximale Höhenunterschied zwischen Ober- und Unterkan-  
te von 'Böschung, Kliff' in [m].

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
Kennung: NAM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Böschung, Kliff'.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
Kennung: DAQ  
Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhe-  
bung).

### 33.3 AX\_Boeschungsflaeche

Objektart: AX_Boeschungsflaeche	Kennung: 61002
<b>Definition:</b> 'Böschungfläche' ist eine durch Geländekanten begrenzte Geländeoberfläche künstlichen oder natürlichen Ursprungs.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b> Die 'Böschungfläche' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.	

**33.4 AX\_DammWallDeich**

Objektart: AX\_DammWallDeich

Kennung: 61003

**Definition:**

[E] 'Damm, Wall, Deich' ist eine aus Erde oder anderen Baustoffen bestehende langgestreckte Aufschüttung, die Vegetation tragen kann.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
 Kennung: ART  
 Datentyp: AX\_Art\_DammWallDeich  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Art' ist der Typ von 'Damm, Wall, Deich'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Hochwasserdeich	1910
'Hochwasserdeich' ist ein Deich an einem Fließgewässer oder im Küstengebiet, der dem Schutz eines Gebietes vor Hochwasser oder gegen Sturmfluten dient.	
Hauptdeich, Landesschutzdeich	1920
'Hauptdeich, Landesschutzdeich' ist ein Deich der ersten Deichlinie zum Schutz der Küsten- und Inselgebiete gegen Sturmflut.	
Überlaufdeich	1930
'Überlaufdeich' ist ein Deich vor dem Hauptdeich, der in erster Linie dem Schutz landwirtschaftlich genutzter Flächen gegen leichte Sturmtiden dient und der bei höheren Sturmtiden überströmt wird.	
Leitdeich	1940
'Leitdeich' ist ein dammartiges Bauwerk im Watt, um strömendes Wasser in bestimmte Richtungen zu lenken und zum Schutz von Wasserläufen im Watt (Außentiefs) vor Versandung.	
Polderdeich	1950
'Polderdeich' ist ein vor dem Hauptdeich liegender Deich, der landwirtschaftlich nutzbares Land (z. B. Marschland) schützt.	
Schlafdeich	1960
'Schlafdeich' ist ein ehemaliger Hauptdeich, der infolge einer Vorverlegung der Deichlinie zu einem Binendeich geworden ist und keine unmittelbare Schutz Aufgabe mehr zu erfüllen hat.	
Mitteldeich	1970
'Mitteldeich' ist ein Deich der 2. Deichlinie, auch an größeren Flüssen. Er soll Überschwemmungen beim	

## Objektart: AX\_DammWallDeich

Kennung: 61003

Bruch des Deiches der ersten Deichlinie verhindern.

**Binnendeich** 1980

'Binnendeich' ist ein Deich an kleineren Flüssen, der Überschwemmungen durch ablaufendes Oberflächenwasser verhindern soll.

**Wall** 1990**Wallkante, rechts** 1991**Wallkante, links** 1992**Wallmitte** 1993**Knick** 2000

'Knick' ist ein bewachsener Erdwall, der als Einfriedung und zum Windschutz von Wiesen und Äckern dient.

**Knickkante, rechts** 2001**Knickkante, links** 2002**Knickmitte** 2003**Graben mit Wall, rechts** 2010**Graben mit Wall, links** 2011**Graben mit Knick, rechts** 2012**Graben mit Knick, links** 2013**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_DammWallDeich

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' beschreibt den Zweck von 'Damm, Wall, Deich'.

## Wertarten:

**Bezeichner** Wert**Hochwasserschutz, Sturmflutschutz** 3001

'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser bzw. Sturmflut dient.

**Verkehrsführung** 3002

'Verkehrsführung' bedeutet, dass auf 'Damm, Wall, Deich' ein Verkehrsweg verläuft.

**Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung** 3003

'Hochwasserschutz, Sturmflutschutz zugleich Verkehrsführung' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Hochwasser dient und auf dem gleichzeitig ein Verkehrsweg verläuft.

**Lärmschutz** 3004

'Lärmschutz' bedeutet, dass 'Damm, Wall, Deich' dem Schutz vor Lärmmissionen dient.

**Attributart:**

Bezeichnung: objekthoehe

Kennung: HHO

Datentyp: Length

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Objekthöhe' ist die maximale Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten

Objektart: AX\_DammWallDeich

Kennung: 61003

Punkt von 'Damm, Wall, Deich' und der Geländeoberfläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Damm, Wall, Deich'.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**33.5 AX\_Hoehleneingang**

Objektart: AX\_Hoehleneingang

Kennung: 61005

**Definition:**

[E] 'Höhleneingang' ist die Öffnung eines unterirdischen Hohlraumes an der Erdoberfläche.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Punktobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Höhleneingang'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Datentyp: AX\_Zustand\_Hoehleneingang

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustand' ist der Zustand von 'Höhleneingang'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Verfallen, zerstört	2200

'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand von 'Höhleneingang' durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.

Offen	4100
-------	------

'Offen' bedeutet, dass 'Höhleneingang' allgemein zugänglich ist.

Verschlossen	4200
--------------	------

'Verschlossen' bedeutet, dass 'Höhleneingang' nicht allgemein zugänglich ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung:	DAQ
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**33.6 AX\_FelsenFelsblockFelsnadel**

Objektart: AX\_FelsenFelsblockFelsnadel

Kennung: 61006

**Definition:**

[E] 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' ist eine aufragende Gesteinsmasse oder ein einzelner großer Stein.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: objekthoehe

Kennung: HHO

Datentyp: Length

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Objekthöhe' ist die Höhendifferenz in [m] zwischen dem höchsten Punkt von 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' und der Geländeoberfläche.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Felsen, Felsblock, Felsnadel'.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).



### 33.7 AX\_Duene

Objektart: AX_Duene	Kennung: 61007
<b>Definition:</b> [E] 'Düne' ist ein vom Wind angewehter Sandhügel.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Düne'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: DAQ Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	

**33.8 AX\_Hoehenlinie**

Objektart: AX_Hoehenlinie	Kennung: 61008
<b>Definition:</b> [D] 'Höhenlinie' ist die Schnittlinie einer Objektfläche (z.B. des Geländes) mit einer Fläche konstanter Höhe über oder unter einer Höhenbezugsfläche.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_Linienobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: hoeheVonHoeHENlinie Kennung: HHL Datentyp: Length Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Höhe der Höhenlinie' ist der vertikale Abstand von 'Höhenlinie' zum amtlichen Bezugssystem für die Höhe in [m] auf cm gerundet.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: DAQ Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	

**33.9 AX\_BesondererTopographischerPunkt**

Objektart: AX\_BesondererTopographischerPunkt Kennung: 61009

**Definition:**

[E] 'Besonderer Topographischer Punkt' ist ein im Liegenschaftskataster geführter Topographischer Punkt.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'Punktort'.

**Attributart:**

Bezeichnung: punktkennung  
 Kennung: PKN  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Punktkennung' ist ein von der Katasterbehörde vergebenes Ordnungsmerkmal.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustaendigeStelle  
 Kennung: ZST  
 Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zuständige Stelle' enthält den Namen der Stelle, die eine Zuständigkeit besitzt.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaft  
 Kennung: SOE  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM

Definition: 'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zum 'Besonderen topographischen Punkt'. Sonstige Eigenschaften werden im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen.

**33.10 AX\_Soll**

Objektart: AX_Soll	Kennung: 61010
<b>Definition:</b> 'Soll' ist eine runde, oft steilwandige Vertiefung in den norddeutschen Grundmoränenlandschaften; kann durch Abschmelzen von überschütteten Toteisblöcken (Toteisloch) oder durch Schmelzen periglazialer Eislinsen entstanden sein.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Soll'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: DAQ Datentyp: AX_DQMitDatenerhebung Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	

## 34 Primäres DGM

### 34.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Primäres DGM' und der Kennung '62000' beschreibt die Objektarten eines Primären DGM.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

62010 'Unregelmäßig verteilte Geländepunkte'

62020 'Strukturiert erfasste Geländepunkte'

62030 'Nicht-Geländepunkte'

62040 'Geländekante'

62050 'Gewässerbegrenzung'

62060 'Geripplinie'

62070 'Markanter Geländepunkt'

62080 'Ausparungsfläche'

62090 'Besonderer Höhenpunkt'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**34.2 AX\_Erfassung\_DGM**

Datentyp: AX\_Erfassung\_DGM

Kennung: 62001

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: description

Kennung: DES

Datentyp: AX\_DQErfassungsmethode

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Description' ist die Erfassungsmethode und beschreibt das Messverfahren, mit dem unregelmäßig verteilte Geländepunkte, die Geländekante oder die Geripplinie erfasst wurden.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Terrestrische Aufnahme	5000
Interaktive photogrammetrische Datenerfassung	5010
Laserscanning	5020
Digitalisierung analoger Vorlagen	5030
Bildkorrelation	5040
IfSAR	5050

**Attributart:**

Bezeichnung: identifikation

Kennung: IDF

Datentyp: AX\_Identifikation

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Sicher	5400
Unsicher	5410

**34.3 AX\_ErfassungMarkanterGelaendepunkt**

Datentyp: AX\_ErfassungMarkanterGelaendepunkt

Kennung: 62004

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: description

Kennung: DES

Datentyp: AX\_DQErfassungsmethodeMarkanterGelaendepunkt

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Description' ist die Erfassungsmethode und beschreibt das Messverfahren, mit dem der markante Geländepunkt er-fasst wurde.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Terrestrische Aufnahme	5000
Interaktive photogrammetrische Datenerfassung	5010
Laserscanning	5020
Digitalisierung analoger Vorlagen	5030

### 34.4 AX\_Gelaendekante

Objektart: AX\_Gelaendekante Kennung: 62040

**Definition:**

'Geländekante' ist die Schnittlinie unterschiedlich geneigter Geländeflächen.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Linienobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die 'Geländekante' ist Bestandteil des ZUSO 'Böschung, Kliff'.

Die Geometrie der Objektart 'Geländekante' ist immer identisch mit Teilen der Umringsgeometrie der Objektart 'Böschungsfläche'.

**Erfassungskriterien:**

Erfassung bei erkennbarem Neigungswechsel, wenn es zur genauen morphologischen Beschreibung der Erdoberfläche und/oder zur Ableitung des Sekundären DGM erforderlich ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerGelaendekante

Kennung: ART

Datentyp: AX\_ArtDerGelaendekante

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Geländekante' beschreibt die Eigenschaft der Geländekante.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
<b>Allgemeine Geländekante</b>	1200
<small>'Allgemeine Geländekante' ist die einzelne Kante unterschiedlich geneigter Geländeflächen und keine Obergruppe anderer Geländekanten.</small>	
<b>Steilrand, Kliffkante</b>	1210
<small>'Steilrand, Kliffkante' begrenzt den von der Brandung beständig abgetragenen Steilhang einer Küste.</small>	
<b>Böschungsoberkante</b>	1220
<small>'Böschungsoberkante' ist der eindeutig identifizierbare Geländeknick an der oberen Kante einer Böschung.</small>	
<b>Böschungsunterkante</b>	1230
<small>'Böschungsunterkante' ist der eindeutig identifizierbare Geländeknick an der unteren Kante einer Böschung.</small>	

Objektart: AX\_Gelaendekante

Kennung: 62040

**Sonstige Begrenzungskante**

1240

'Sonstige Begrenzungskante' sind alle Kanten, die nicht anderen Kanten zugeordnet werden können (z.B. Trennschraffe).

**Attributart:**

Bezeichnung: erfassung

Kennung: EMT

Datentyp: AX\_Erfassung\_DGM

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Erfassung' beschreibt die Erfassungsmethode, das Erfassungsdatum und die Sicherheit mit dem das Objekt erfasst wurden.

**34.5 AX\_MarkanterGelaendepunkt**

Objektart: AX\_MarkanterGelaendepunkt

Kennung: 62070

**Definition:**

'Markanter Geländepunkt' ist ein Höhenpunkt an markanter Stelle des Geländes, der zur Ergänzung eines gitterförmigen DGM und/oder der Höhenliniendarstellung dient.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Punktobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: artDesMarkantenPunktes

Kennung: AMP

Datentyp: AX\_ArtDesMarkantenGelaendepunktes

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art des markanten Punktes' ist die Bedeutung des Punktes.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Kuppenpunkt	1400
Kesselpunkt	1410
Sattelpunkt	1420

**Attributart:**

Bezeichnung: erfassungMarkanterGelaendepunkt

Kennung: EMM

Datentyp: AX\_ErfassungMarkanterGelaendepunkt

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Erfassung markanter Geländepunkt' beschreibt die Erfassungsmethode und das Erfassungsdatum.

**34.6 AX\_BesondererHoehepunkt**

Objektart: AX\_BesondererHoehepunkt

Kennung: 62090

**Definition:**

'Besonderer Höhenpunkt' ist ein Höhenpunkt mit besonderer topographischer Bedeutung.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Punktobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: besondereBedeutung

Kennung: BBD

Datentyp: AX\_BesondereBedeutung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Besondere Bedeutung' ist die besondere topographische Bedeutung des Höhenpunktes.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Höhenpunkt auf Wasserfläche	1600
Wegepunkt	1610

## 35 Sekundäres DGM

### 35.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Sekundäres DGM' und der Kennung '63000' beschreibt die Objektarten eines sekundären DGM.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

63010 'DGM-Gitter'

63020 'Abgeleitete Höhenlinie'

## **36 Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge**

### **36.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge' enthält die Objektartengruppen

- Administrative Gebietseinheiten
- Bodenschätzung, Bewertung
- Geographische Gebietseinheiten
- Kataloge
- Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

Die Auflistung der Objektartengruppen und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 37 Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

### 37.1 Bezeichnung, Definition

Über die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Öffentlich - rechtliche und sonstige Festlegungen' und der Kennung '71000' werden auf den Grund und Boden bezogene Beschränkungen, Belastungen oder andere Eigenschaften nachgewiesen. Die materiellen Festlegungen gründen auf besonderen Rechtsvorschriften. Die Zuordnung, Einstufung, Widmung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen (ausführenden) Stellen. Im Liegenschaftskataster haben die öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegungen nur nachrichtlichen Charakter.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

71001	'Klassifizierung nach Straßenrecht'
71002	'Andere Festlegung nach Straßenrecht'
71003	'Klassifizierung nach Wasserrecht'
71004	'Andere Festlegung nach Wasserrecht'
71005	'Schutzgebiet nach Wasserrecht'
71006	'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71007	'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71008	'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'
71009	'Denkmalschutzrecht'
71010	'Forstrecht'
71011	'Sonstiges Recht'
71012	'Schutzzone'

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**37.2 AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht**

Objektart: AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Kennung: 71001

**Definition:**

[E] 'Klassifizierung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Klassifizierung nach Bundes- oder Landesstraßengesetz	1100
Bundesautobahn	1110 (G)
Bundesstraße	1120 (G)
Landes- oder Staatsstraße	1130 (G)
Kreisstraße	1140 (G)
Gemeindestraße	1150 (G)
Ortsstraße	1160
Gemeindeverbindungsstraße	1170

Objektart: AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Kennung: 71001

Sonstige öffentliche Straße	1180 (G)
Privatstraße	1190

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung  
 Kennung: BEZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: 'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer der Straße.

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle  
 Kennung: AFS  
 Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
 Kennung: DAQ  
 Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.3 AX\_AndereFestlegungNachStrassenrecht**

Objektart: AX\_AndereFestlegungNachStrassenrecht

Kennung: 71002

**Definition:**

[E] 'Andere Festlegung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_AndereFestlegungNachStrassenrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Bundesfernstraßengesetz	1210
Anbauverbot	1220
Anbauverbot nach Bundesfernstraßengesetz	1230
Anbauverbot (40m)	1231
Anbauverbot (20m)	1232
Anbaubeschränkung	1240
Anbaubeschränkung (100m)	1241
Anbaubeschränkung (40m)	1242
Veränderungssperre nach Bundesfernstraßengesetz	1250
Landesstraßengesetz	1260
Anbauverbot nach Landesstraßengesetz	1270
Veränderungssperre	1280

Objektart: AX\_AndereFestlegungNachStrassenrecht

Kennung: 71002

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: nummer

Kennung: NUM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.4 AX\_KlassifizierungNachWasserrecht**

Objektart: AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

Kennung: 71003

**Definition:**

[E] 'Klassifizierung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_KlassifizierungNachWasserrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswassergesetz	1300
Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße	1310 (G)
Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht	1320 (G)
Gewässer II. Ordnung	1330 (G)
Gewässer III. Ordnung	1340 (G)

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Objektart: AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

Kennung: 71003

Kennung: AFS  
Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung  
Kennung: BEZ  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Gewässers

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
Kennung: DAQ  
Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.5 AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht**

Objektart: AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Kennung: 71004

**Definition:**

[E] 'Andere Festlegung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Wasserstraßengesetz	1410
Veränderungssperre	1420
Veränderungssperre nach Bundeswasserstraßengesetz	1421
Landeswassergesetz	1430
Überschwemmungsgebiet	1440

'Überschwemmungsgebiet' ist ein durch Rechtsverordnung festgesetztes oder natürliches Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt werden kann bzw. überschwemmt wird.

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet	1441
-------------------------------------	------

'Festgesetztes Überschwemmungsgebiet' ist ein zur Sicherung des schadlosen Hochwasserabflusses durch Rechtsverordnung festgesetztes Gebiet.

Natürliches Überschwemmungsgebiet	1442
-----------------------------------	------

'Natürliches Überschwemmungsgebiet' ist ein Gebiet, das bei Hochwasser überschwemmt wird.

Pegelschutzgebiet	1450
-------------------	------

Objektart: AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Kennung: 71004

Wasser- und Bodenverbandsgebiet	1460
Deichgebiet	1470
Unterhaltungsverbandsgebiet	1480

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle  
Kennung: AFS  
Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: nummer  
Kennung: NUM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
Kennung: DAQ  
Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.6 AX\_SchutzgebietNachWasserrecht**

Objektart: AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

Kennung: 71005

**Definition:**

[E] 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_SchutzgebietNachWasserrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Wasserschutzgebiet	1510

'Wasserschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet von Wassergewinnungsanlagen mit Nutzungsbeschränkungen, um ober- und unterirdisches Wasser vor Verunreinigungen zu schützen.

Heilquellenschutzgebiet	1520
-------------------------	------

'Heilquellenschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet, in dem Handlungen untersagt sind, die den Bestand oder die Beschaffenheit der staatlich anerkannten Heilquellen gefährden.

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel

Kardinalität: 0..1

Objektart: AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

Kennung: 71005

Modellart: DLKM

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Datentyp: AX\_Funktion\_SchutzgebietNachWasserrecht

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Funktion' ist eine mit der Festlegung verbundene besondere öffentlich-rechtliche Funktion von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Öffentliche Wasserversorgung	2111

'Öffentliche Wasserversorgung' ist die Aufgabe eines Wasserschutzgebietes. Ziel ist es, die Gewässer der öffentlichen Wasserversorgung vor nachteiligen Einwirkungen zu schützen.

Grundwasseranreicherung	2112
-------------------------	------

'Grundwasseranreicherung' ist eine Methode, das Grundwasser durch Infiltration (Zugang von Wasser in die Erdrinde) in einem fest definierten Gebiet (Wasserschutzgebiet) anzureichern.

Verhütung von schädlichem Abfluss	2113
-----------------------------------	------

'Verhütung von schädlichem Abfluss' ist eine Aufgabe eines Wasserschutzgebietes. In diesem Gebiet soll das schädliche Abfließen von Niederschlagswasser sowie das Abschwemmen und der Eintrag von Bodenbestandteilen, Dünge- oder Pflanzenbehandlungsmitteln in Gewässer verhindert werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: nummerDesSchutzgebietes

Kennung: SGN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Objektart: AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

Kennung: 71005

Kennung:	DAQ
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.7 AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht**

Objektart: AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71006

**Definition:**

[E] 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder eines Gegenstandes nach öffentlichen, natur-, umwelt- oder bodenschutzrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Objektart 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' mit der Attributart 'Art der Festlegung' und der Wertart 1653 'Naturdenkmal' wird nur dann geführt, wenn ein entsprechendes Objekt der Objektart 54001 'Vegetationsmerkmal' mit den Wertarten 1011, 1012, 1100, 1210, 1220, 1230 oder die Objektart 61006 'Felsen, Felsblock, Felsnadel' vorhanden ist.

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Schutzfläche nach Europarecht	1610
Flora-Fauna-Habitat-Gebiet	1611

'Flora-Fauna-Habitat-Gebiet' ist ein Schutzgebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung im Sinne der Richtlinie 92/43/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Pflanzen und Tiere.

Vogelschutzgebiet	1612
-------------------	------

'Vogelschutzgebiet' ist ein besonderes Schutzgebiet (Special Protected Area, SPA) im Sinne Artikel 4 Abs.

Objektart: AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71006

1 der Richtlinie 79/409/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie).

**Schutzflächen nach Landesnaturschutzgesetz** 1620

**Naturschutzgebiet** 1621

'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.

**Geschützter Landschaftsbestandteil** 1622

'Geschützter Landschaftsbestandteil' ist ein rechtsverbindlich festgesetzter Teil von Natur und Landschaft, dessen besonderer Schutz zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, zur Belebung, Gliederung oder Pflege des Orts- und Landschaftsbildes oder zur Abwehr schädlicher Einwirkungen erforderlich ist.

**Landschaftsschutzgebiet** 1623

'Landschaftsschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft zur Erhaltung oder Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, wegen der Vielfalt, Eigenart oder Schönheit des Landschaftsbildes oder wegen der besonderen Bedeutung für die Erholung erforderlich ist.

**Naturpark** 1624

'Naturpark' ist ein einheitlich zu entwickelndes und zu pflegendes Gebiet, das großräumig ist, überwiegend Landschaftsschutzgebiet oder Naturschutzgebiet ist, sich wegen seiner landschaftlichen Voraussetzungen für die Erholung besonders eignet und nach den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung und der Landesplanung für die Erholung oder den Fremdenverkehr vorgesehen ist.

**Bundesbodenschutzgesetz** 1630

**Verdachtsfläche auf schädliche Bodenveränderung** 1631

**Schädliche Bodenveränderung** 1632

**Altlastenverdächtige Fläche** 1633

**Altlast** 1634

**Bundesimmissionschutzgesetz** 1640

**Belastungsgebiet** 1641

**Schutzbedürftiges Gebiet** 1642

**Gefährdetes Gebiet** 1643

**Naturschutzgesetz** 1650

**Besonders geschütztes Biotop** 1651

**Besonders geschütztes Feuchtgrünland** 1652

**Naturdenkmal** 1653

'Naturdenkmal' ist eine rechtsverbindlich festgesetzte Einzelschöpfung der Natur, deren besonderer Schutz erforderlich ist (z.B. Baum).

**Einstweilige Sicherstellung, Veränderungssperre** 1654

**Vorkaufsrecht** 1655

**Ausgleichs- oder Kompensationsfläche** 1656

**Bodenschutzgesetz** 1660

**Dauerbeobachtungsflächen** 1661

**Bodenschutzgebiet** 1662

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel

Objektart: AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71006

Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
Kennung: NAM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung  
Kennung: BEZ  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
Kennung: DAQ  
Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.8 AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht**

Objektart: AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71007

**Definition:**

[E] 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Nationalpark	1670

'Nationalpark' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes Gebiet, das großräumig und von besonderer Eigenart ist, im überwiegenden Teil die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllt und sich in einem vom Menschen nicht oder nur wenig beeinflussten Zustand befindet.

Lärmschutzbereich	1680
Biosphärenreservat	1690

'Biosphärenreservat' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes und zu entwickelndes Gebiet, das 1. großräumig und für bestimmte Landschaftstypen charakteristisch ist, 2. in wesentlichen Teilen seines Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebietes erfüllt, 3. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch hergebrachte vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und der darin historisch gewachsenen Arten- und Biotopvielfalt, einschließlich Wild- und frühere Kulturformen wirtschaftlich genutzter oder nutzbarer Tier- und Pflanzenarten dient und 4. beispielhaft der Entwicklung und Erprobung von Naturgütern besonders schonenden Wirtschaftsweise dient.

Objektart: AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71007

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' zuständig ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: nummerDesSchutzgebietes

Kennung: SGN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.9 AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht**

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Kennung: 71008

**Definition:**

[E] 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert	
Festlegung nach Baugesetzbuch - Allgemeines Städtebaurecht	1700	1700
Bebauungsplan	1710	
Veränderungssperre nach Baugesetzbuch	1720	
Vorkaufrechtssatzung	1730	
Enteignungsverfahren	1740	
Umlegung nach dem BauGB	1750 (G)	
Bauland	1760	
Vereinfachte Umlegung	1770	

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Kennung: 71008

	Vorhaben- und Erschließungsplan	1780	
	Flächennutzungsplan	1790	
	Festlegung nach Baugesetzbuch - Besonderes Städtebaurecht		1800
	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme	1810	
	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)	1811	
	Erhaltungssatzung	1820	
	Städtebauliches Erhaltungsgebiet	1821	
	Soziales Erhaltungsgebiet	1822	
	Erhaltungsgebiet zur städtebaulichen Umstrukturierung		1823
	Soziales Erhaltungsgebiet (Aufstellungsbeschluss gefasst)		1824
	Städtebauliche Gebote	1830	
	Sanierung	1840 (G)	
	Sanierung (Beschluss zu vorbereitenden Untersuchungen gefasst)		1841
	Wohnungsbauerleichterungsgesetz	1900	
	Flurbereinigungsgesetz	2100 (G)	
	Flurbereinigung (Par. 1, 37 FlurbG)	2110	
	Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Par. 86 FlurbG)		2120
	Unternehmensflurbereinigung (nach Par. 87 oder 90 FlurbG)		2130
	Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren (Par. 91 FlurbG)		2140
	Freiwilliger Landtausch (Par. 103a FlurbG)	2150	
	Verfahren nach dem Gemeinheitsteilungsgesetz	2160	
	Verfahren nach dem Gemeinschaftswaldgesetz	2170	
	Freiwilliger Nutzungstausch	2180	
	Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz		2200
	Flurneuordnung	2210	
	Freiwilliger Landtausch (Par. 54 LwAnpG)	2220	
	Bodenordnungsverfahren (Par. 56 LwAnpG)	2230	
LwAnpG)	Zusammenführung von Boden- und Gebäudeeigentum (Par. 64)		2240
	Bodensonderungsgesetz	2300	
	Unvermessenenes Eigentum	2310	
	Unvermessenenes Nutzungsrecht	2320	
	Ergänzende Bodenneuordnung	2330	
	Komplexe Bodenneuordnung	2340	
	Vermögenszuordnungsgesetz	2400	
	Vermögenszuordnung nach Plan	2410	
	Vermögenszuordnung nach dem Aufteilungsplan		2411
	Vermögenszuordnung nach dem Zuordnungsplan		2412
	Landesraumordnungsgesetz	2500	
	Wasservorranggebiete	2510	
	Bauordnung	2600	
	Baulast	2610	
	Begünstigende Baulast	2611	
	Belastende Baulast	2612	
	Grenzfeststellungsverfahren nach Hamb. Wassergesetz		2700
	Verkehrsflächenbereinigung	2800	

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Kennung: 71008

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: veraenderungOhneRuecksprache

Kennung: VOR

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Veränderung ohne Rücksprache' ist die Kennzeichnung, daß das Kataster- und Vermessungsamt Änderungen an Flurstücken, die am Verfahren, das durch die 'Art der Festlegung' bestimmt ist, beteiligt sind, ohne Rücksprache mit der 'Zuständigen Stelle' durchführen darf.

**Attributart:**

Bezeichnung: datumAnordnung

Kennung: DAN

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Kennung: 71008

Datentyp: Date  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Datum-Anordnung' ist das Datum, an dem das Verfahren, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, eingeleitet oder angeordnet wurde.

**Attributart:**

Bezeichnung: datumBesitzeinweisung  
Kennung: DBE  
Datentyp: Date  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Datum-Besitzeinweisung' ist das Datum, an dem die Beteiligten des Verfahrens, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, vor dem rechtskräftigen Eigentumsübergang in den Besitz eingewiesen wurden.

**Attributart:**

Bezeichnung: datumrechtskraeftig  
Kennung: DRK  
Datentyp: Date  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Datum-rechtskräftig' ist das Datum, an dem 'Bau-, Raum oder Bodenordnungsrecht' rechtskräftig geworden ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: datumAbgabe  
Kennung: DAB  
Datentyp: Date  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Datum-Abgabe' ist das Datum, an dem der neue Stand an das Kataster- und Vermessungsamt abgegeben wurde.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
Kennung: DAQ  
Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).



**37.10 AX\_Denkmalschutzrecht**

Objektart: AX\_Denkmalschutzrecht

Kennung: 71009

**Definition:**

[E] 'Denkmalschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder Gegenstand nach öffentlichen, denkmalschutzrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_Denkmalschutzrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Kulturdenkmal	2700
Bau- und Kulturdenkmal nach Landesdenkmalschutzgesetz	2710
Baudenkmal	2711
'Baudenkmal' ist eine bauliche Anlage, an deren Erhaltung wegen ihrer geschichtlichen Bedeutung ein öffentliches Interesse besteht.	
Kulturdenkmal	2712
Gartendenkmal	2713
Archäologisches Denkmal (auch Bodendenkmal) nach Landesdenkmalschutzgesetz	2800
Archäologisches Denkmal	2810
'Archäologisches Denkmal' ist ein Ort, an dem Reste vor- oder frühgeschichtlicher Kulturen oder früheren menschlichen Wirkens entdeckt wurden.	
Bodendenkmal	2820
'Bodendenkmal' ist eine mit dem Boden verbundene oder im Boden verborgene Sache, die von Menschen	

## Objektart: AX\_Denkmalenschutzrecht

Kennung: 71009

geschaffen oder bearbeitet wurde oder Aufschluss über menschliches Leben in vergangenen Zeiten gibt und deshalb erhaltenswert ist.

**Schutzgebiet oder -bereiche nach Landesdenkmalschutzgesetz** 2900

**Denkmalzone oder -bereich** 2910

**Geschützter Baubereich** 2920

**Grabungsschutzgebiet** 2930

**Befestigungen** 3100

**Befestigung (Burg)** 3110

'Befestigung (Burg)' ist eine Anlage zum Schutz der Menschen vor äußerer Bedrohung.

**Burg (Fliehburg, Ringwall)** 3111

'Burg (Fliehburg, Ringwall)' ist eine ur- oder frühgeschichtliche runde, ovale oder an Gegebenheiten des Geländes (Böschungskanten) angepasste Befestigungsanlage, die aus einem Erdwall mit oder ohne Holzeinbauten besteht.

**Erdwerk** 3112

**Ringwall** 3113

**Steinwerk** 3114

**Festung** 3115

**Gräftenanlage** 3116

**Schanze** 3117

'Schanze' ist eine mittelalterliche oder neuzeitliche, in der Regel geschlossene, quadratische, rechteckige oder sternförmige Wallanlage mit Außengraben.

**Lager** 3118

'Lager' ist die Bezeichnung für ein befestigtes Truppenlager in der Römer- oder in der Neuzeit (z.B. bei Belagerungen im 30 jährigen Krieg).

**Wachturm (römisch), Warte** 3120

'Wachturm (römisch), Warte' ist ein allein oder in Verbindung mit einem Befestigungssystem (Limes) stehender Beobachtungsturm.

**Wachturm** 3121

**Warte** 3122

**Befestigung (Wall, Graben)** 3130

'Befestigung (Wall, Graben)' ist ein aus Erde aufgeschütteter Grenz-, Schutz- oder Stadtwall. Zu der Befestigung (Wall) zählen auch Limes und Landwehr.

**Grenzwall, Schutzwall** 3131

'Grenzwall, Schutzwall' ist ein aus Erde aufgeschütteter Wall.

**Limes** 3132

**Landwehr** 3133

'Landwehr' ist eine mittelalterliche Verteidigungslinie aus ein- bis mehrfachem Wallgrabensystem.

**Stadtwall** 3134

**Historischer Wall** 3135

**Historische Siedlung** 3200

'Historische Siedlung' ist eine Stelle, an der sich eine ur- oder frühgeschichtliche Siedlung befunden hat.

**Pfahlbau** 3210

'Pfahlbau' ist ein auf eingerammte Pfähle gestelltes, frei über dem Untergrund (Wasser oder Land) stehendes Gebäude.

**Wüstung** 3220

**Wurt** 3230

**Abri** 3240

**Höhle** 3250

**Historische Bestattung** 3300

**Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)** 3310

'Großsteingrab (Dolmen, Hünenbett)' ist ein Grab mit Steineinbau, d.h. es ist ein aus großen Steinen (z.B.

Objektart: AX\_Denkmalschutzrecht

Kennung: 71009

Findlingen) errichteter Grabbau.	
<b>Grabhügel</b>	3320
'Grabhügel (Hügelgrab)' ist ein meist runder oder ovaler Hügel, der über einer ur- oder frühgeschichtlichen Bestattung aus Erde aufgeschüttet oder aus Plaggen aufgeschichtet wurde.	
<b>Grabhügelfeld</b>	3330
'Grabhügelfeld' ist eine abgegrenzte Fläche, auf der sich mehrere Grabhügel befinden.	
<b>Urnenfriedhof</b>	3340
<b>Körpergräberfeld</b>	3350
<b>Reihengräberfriedhof</b>	3360
<b>Historisches land- oder forstwirtschaftliches Objekt</b>	3400
<b>Historischer Pflanzkamp</b>	3410
<b>Historisches Viehgehege</b>	3420
<b>Sandfang</b>	3430
<b>Historisches Ackersystem</b>	3440
<b>Historische Bergbau-, Verhüttungs- oder sonstige Produktionsstätte</b>	3500
<b>Historisches Bergbaurelikt</b>	3510
<b>Historischer Meiler</b>	3520
<b>Historischer Ofen</b>	3530
<b>Historischer Verhüttungsplatz</b>	3540
<b>Historische Straße oder Weg</b>	3600
<b>Heerstraße</b>	3610
<b>Hohlweg</b>	3620
<b>Moorweg</b>	3630
<b>Wegespur</b>	3640
<b>Historisches wasserwirtschaftliches Objekt</b>	3700
<b>Historische Wasserleitung</b>	3710
'Historische Wasserleitung' ist ein meist offenes System von Gräben, Kunstgräben und Kanälen, in dem Wasser transportiert wird.	
<b>Aquädukt</b>	3720
'Aquädukt' ist ein brückenartiges Steinbauwerk zur Überführung von Freispiegel-Wasserleitungen mit natürlichem Gefälle über Täler oder andere Bodenebenenheiten.	
<b>Historischer Deich</b>	3730
<b>Historischer Damm</b>	3740
<b>Historischer Graben</b>	3750
<b>Steinmal</b>	3800
'Steinmal' ist eine kultische oder rechtliche Kennzeichnung, bestehend aus einzelnen oder Gruppen von Steinen.	
<b>Schalenstein</b>	3810
<b>Rillenstein</b>	3820
<b>Wetzrillen</b>	3830
<b>Kreuzstein</b>	3840
<b>Historischer Grenzstein</b>	3850
<b>Menhir</b>	3860

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle  
Kennung: AFS  
Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Objektart: AX\_Denkmalenschutzrecht

Kennung: 71009

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Denkmalenschutzrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von 'Denkmal-schutzrecht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.11 AX\_Forstrecht**

Objektart: AX\_Forstrecht

Kennung: 71010

**Definition:**

[E] 'Forstrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, forstrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_Forstrecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert	
Klassifizierung nach Bundes- oder Landeswaldgesetz		3900
Staatswald Bund	3910	
Staatswald Land	3920	
Kommunalwald	3930	
Anstalts- und Stiftungswald	3940	
Anderer öffentlicher Wald	3950	
Privater Gemeinschaftswald	3960	
Großprivatwald	3970	
Kleinprivatwald	3980	
Anderer Privatwald	3990	

**Attributart:**

Bezeichnung: besondereFunktion

Objektart: AX\_Forstrecht

Kennung: 71010

Kennung: BFU  
 Datentyp: AX\_BesondereFunktion\_Forstrecht  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Besondere Funktion' ist die Angabe besonderer forstrechtlicher Bindungen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Ohne besondere gesetzliche Bindung	1000
Ohne besondere gesetzliche Bindung nach LWaldG- Holzboden	1010
Schutzwald	2000
Schutzwald - Holzboden	2010
Erholungswald	3000
Erholungswald - Holzboden	3010
Bannwald	4000
Nationalpark - Holzboden	4010
Naturschutzgebiet - Holzboden	5010
Schutz- und Erholungswald	6000
Schutz- und Erholungswald - Holzboden	6010
Nationalpark - Nichtholzboden	7010
Naturschutzgebiet - Nichtholzboden	8010
Andere Forstbetriebsfläche	9000
Nichtholzboden	9010
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle  
 Kennung: AFS  
 Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist (siehe Katalog der Dienststellen).

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung  
 Kennung: BEZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer des Waldes.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Objektart: AX\_Forstrecht

Kennung: 71010

Kennung:	DAQ
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.12 AX\_SonstigesRecht**

Objektart: AX\_SonstigesRecht

Kennung: 71011

**Definition:**

[E] 'Sonstiges Recht' sind die auf den Grund und Boden bezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften einer Fläche nach weiteren, nicht unter die Objektarten 71001 bis 71010 zu subsumierenden öffentlich - rechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

'Sonstiges Recht' mit ADF 5400 kann nur auf Objekten der Objektartengruppe 'Vegetation' liegen.

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_SonstigesRecht

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Luftverkehrsgesetz	4100
Bauschutzbereich	4110
Beschränkter Bauschutzbereich	4120
Bundeskleingartengesetz	4200
Dauerkleingarten	4210
Berggesetz	4300
Bodenbewegungsgebiet	4301

'Bodenbewegungsgebiet' ist ein Gebiet, in dem sich die oberen Erdschichten auf Grund verschiedener Einflüsse (z.B. geologische Kräfte, Bergbau) lage- oder höhenmäßig verändern.

Objektart: AX\_SonstigesRecht

Kennung: 71011

Bruchfeld	4302	
'Bruchfeld' ist ein durch Bergbau unterhöhltes Gebiet, das teilweise bereits eingebrochen ist oder sich in Absenkung befindet.		
Baubeschränkung	4310	
Reichsheimstättengesetz	4400	
Reichsheimstätte	4410	
Schutzbereichsgesetz	4500	
Schutzbereich	4510	
Eisenbahnneordnungsgesetz	4600	
Übergabebescheidverfahren	4610	
Baubeschränkungen durch Richtfunkverbindungen	4710	
Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz	4720	
'Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz' ist ein Gelände zur militärischen Ausbildung.		
Vermessungs- und Katasterrecht	4800	
Schutzfläche Festpunkt	4810	
Schutzfläche Festpunkt, 1 m Radius	4811	
Schutzfläche Festpunkt, 2 m Radius	4812	
Schutzfläche Festpunkt, 5 m Radius	4813	
Schutzfläche Festpunkt, 10 m Radius	4814	
Schutzfläche Festpunkt, 30 m Radius	4815	
Marksteinschutzfläche	4820	
Liegenschaftskatastererneuerung	4830	
Fischereirecht	4900	
Jagdkataster	5100	
Landesgrundbesitzkataster	5200	
Bombenblindgängerverdacht	5300	
Rieselfeld	5400	
'Rieselfeld' ist eine Fläche, auf der organisch verunreinigtes Wasser zum Zwecke der biologischen Reinigung verrieselt wird.		
Sicherungsstreifen	5500	
Grenzbereinigung	5600	
Hochwasserdeich	5700	
'Hochwasserdeich' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.		
Hauptdeich, 1. Deichlinie	5710	
'Hauptdeich, 1. Deichlinie' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.		
2. Deichlinie	5720	
'2. Deichlinie' ist die Eigenschaft (Widmung) eines Deiches, die durch die obere Deichbehörde festgelegt wird.		
Beregnungsverband	6000	
Weinlage	7000	
Weinbausteillage	7100	
Weinbergsrolle	7200	
Weinbausteilstlage	7300	
Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet	8000	
Mitverwendung Hochwasserschutz, Oberirdische Anlagen	9100	
Mitverwendung Hochwasserschutz, Unterirdische Anlagen	9200	
Hafennutzungsgebiet	9300	
Hafenerweiterungsgebiet	9400	

Objektart: AX\_SonstigesRecht

Kennung: 71011

Bohrung verfüllt	9500
Zollgrenze	9600
Belastung nach §7 Abs. 2 GBO	9700
Sonstiges	9999

'Sonstiges' bedeutet, dass 'Art der Festlegung' bekannt, aber nicht in der Attributwertliste aufgeführt ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle  
 Kennung: AFS  
 Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: name  
 Kennung: NAM  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung  
 Kennung: BEZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Festlegung von 'Sonstiges Recht'.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
 Kennung: DAQ  
 Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**37.13 AX\_Schutzzone**Objektart: AX\_Schutzzone Kennung: 71012**Definition:**

[E] 'Schutzzone' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen oder wasserrechtlichen Vorschriften.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

'Schutzzone' ist Bestandteil des ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' oder ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Zone' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: zone

Kennung: ZON

Datentyp: AX\_Zone\_Schutzzone

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zone' ist die amtlich festgesetzte Einstufung der Schutzzone.

**Wertarten:**

Bezeichner

Wert

Zone I

1010

'Zone I' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Zone II

1020

'Zone II' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Zone III

1030

'Zone III' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Zone IIIa

1031

'Zone IIIa' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die

Objektart: AX\_Schutzzone

Kennung: 71012

Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
<b>Zone IIIb</b>	<b>1032</b>
'Zone IIIb' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
<b>Zone IV</b>	<b>1040</b>
'Zone IV' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
<b>Kernzone</b>	<b>1060</b>
'Kernzone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
<b>Pflegezone</b>	<b>1070</b>
'Pflegezone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
<b>Entwicklungszone</b>	<b>1080</b>
'Entwicklungszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
<b>Regenerationszone</b>	<b>1090</b>
'Regenerationszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
<b>Attribut trifft nicht zu</b>	<b>9997</b>
'Attribut trifft nicht zu' bedeutet, dass keiner der in der Werteliste aufgeführten Attributwerte dem vorliegenden Sachverhalt entspricht.	

## 38 Bodenschätzung, Bewertung

### 38.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bodenschätzung, Bewertung' und der Kennung '72000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
72001	'Bodenschätzung'
72002	'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstück'
72003	'Grabloch der Bodenschätzung'
72004	'Bewertung'
72005	'AX_KennzifferGrabloch' (Datentyp).
72006	'Tagesabschnitt'

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' bilden einen ebenen, ungerichteten Graphen mit den klassifizierten Flächen der Bodenschätzung mit Ausnahme der Musterstücke, Landesmusterstücke und der Vergleichsstücke als Maschen, den Begrenzungslinien der o.g. Flächen als Kanten und den Schnittpunkten der Begrenzungslinien als Knoten.

Über die 'Bodenschätzung, Bewertung' werden rechtliche Einstufungen von Flächen nach besonderen Kriterien festgelegt. Die Zuordnung, Einstufung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen Stellen. Das Liegenschaftskataster ist Nachweis der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung im Sinne des Par. 11 des Bodenschätzungsgesetzes. Im Liegenschaftskataster hat die Bewertung nach dem Bewertungsgesetz nur nachrichtlichen Charakter.

### 38.2 AX\_Bodenschaetzung

Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: 72001

**Definition:**

[E] 'Bodenschätzung' ist die kleinste Einheit einer bodengeschätzten Fläche nach dem Bodenschätzungsgesetz, für die eine Ertragsfähigkeit im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist (Bodenschätzungsfläche). Ausgenommen sind Musterstücke, Landesmusterstücke und Vergleichsstücke der Bodenschätzung.

**Abgeleitet aus:**

TA\_MultiSurfaceComponent

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' sind überschneidungsfrei.

Jede Kante der Masche weist genau eine Linie auf.

Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie.

Jede Linie ist durch genau zwei Positionen bestimmt.

**Bildungsregeln:**

Die Attributarten 'Kulturart' und 'Bodenart' sind objektbildend.

**Erfassungskriterien:**

Wird eine Bodenschätzungsfläche durch eine Fläche, die nicht Bodenschätzungsfläche ist durchschnitten (z.B. Straße, Weg, Gewässer), kann die Modellierung auf der Grundlage von zwei oder mehr getrennt liegenden Flächen erfolgen.

**Attributart:**

Bezeichnung: kulturart

Kennung: KUL

Datentyp: AX\_Kulturart\_Bodenschaetzung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Kulturart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünland schätzungsrahmen.

Wertarten:

Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: 72001

Bezeichner	Wert
Ackerland (A)	1000
Acker-Grünland (AGr)	2000
Grünland (Gr)	3000
Grünland-Acker (GrA)	4000

**Attributart:**

Bezeichnung: bodenart  
 Kennung: KN1  
 Datentyp: AX\_Bodenart\_Bodenschaetzung  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bodenart' ist die nach den Durchführungsbestimmungen zum Bodenschätzungsgesetz (Schätzungsrahmen) festgelegte Bezeichnung der Bodenart.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Sand (S)	1100
Lehmiger Sand (IS)	2100
Lehm (L)	3100
Ton (T)	4100
Moor (Mo)	5000
Anlehmiger Sand (SI)	1200
Stark lehmiger Sand (SL)	2200
Sandiger Lehm (sL)	3200
Schwerer Lehm (LT)	4200
Sand, Moor (SMo)	6110
Lehmiger Sand, Moor (ISMö)	6120
Lehm, Moor (LMö)	6130
Ton, Moor (TMö)	6140
Moor,Sand (MoS)	6210
Moor, Lehmiger Sand (MöIS)	6220
Moor, Lehm (MöL)	6230
Moor, Ton (MöT)	6240
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110
Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130
Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220
Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310
Lehmiger Sand auf Sand (IS/S)	7320
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400
Ton auf stark lehmigen Sand (T/SL)	7510
Ton auf anlehmigen Sand (T/SI)	7530
Schwerer Lehm auf lehmigen Sand (LT/IS)	7610
Schwerer Lehm auf anlehmigen Sand (LT/SI)	7620
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630

Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: 72001

Lehm auf anlehmigen Sand (L/Sl)	7710
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800
Sand auf Lehm (S/L)	7120
Sand auf Ton (S/T)	7140
Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7330
Ton auf lehmigen Sand (T/IS)	7520
Ton auf Sand (T/S)	7540
Lehm auf Sand (L/S)	7720
Sand auf Moor (S/Mo)	8110
Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mo)	8120
Lehm auf Moor (L/Mo)	8130
Ton auf Moor (T/Mo)	8140
Moor auf Sand (Mo/S)	8210
Moor auf lehmigen Sand (Mo/IS)	8220
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230
Moor auf Ton (Mo/T)	8240
Bodenwechsel vom Lehm zu Moor (L+Mo)	9120
Lehmiger Sand mit starkem Steingehalt (ISg)	9130
Lehm mit starkem Steingehalt (Lg)	9140
lehmiger Sand mit Steinen und Blöcken (IS+St)	9150
Lehm mit Steinen und Blöcken L+St)	9160
Steine und Blöcke mit lehmigem Sand (St+IS)	9170
Steine und Blöcke mit Lehm (St+L)	9180
lehmiger Sand mit Felsen (IS+Fe)	9190
Lehm mit Felsen (L+Fe)	9200
Felsen mit lehmigem Sand (Fe+IS)	9210
Felsen mit Lehm (Fe+L)	9220
Sand auf lehmigen Sand (S/IS)	9310
Anlehmiger Sand auf Mergel (Sl/Me)	9320
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (Sl/sL)	9330
Lehmiger Sand auf Lehm (IS/L)	9340
Lehmiger Sand auf Mergel (IS/Me)	9350
Lehmiger Sand auf sandigem Lehm (IS/sL)	9360
Lehmiger Sand, Mergel (ISMe)	9370
Lehmiger Sand, Moor auf Mergel (ISMö/Me)	9380
Anlehmiger Sand, Moor (SlMo)	9390
Lehm auf Mergel (L/Me)	9410
Lehm, Moor auf Mergel (LMö/Me)	9420
Schwerer Lehm auf Moor (LT/Mö)	9430
Ton auf Mergel (T/Me)	9440
Moor auf Mergel (Mö/Me)	9450
Moor, Lehm auf Mergel (MöL/Me)	9460
Moor, Mergel (MöMe)	9470
LößDiluvium(LöD)	9480
AlluviumDiluvium(AID)	9490

**Attributart:**

Bezeichnung: zustandsstufeOderBodenstufe

## Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: 72001

Kennung: KN2  
 Datentyp: AX\_ZustandsstufeOderBodenstufe\_Bodenschaetzung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zustandsstufe oder Bodenstufe' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustands- oder Bodenstufe.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Zustandsstufe (1)	1100
Zustandsstufe (2)	1200
Zustandsstufe (3)	1300
Zustandsstufe (4)	1400
Zustandsstufe (5)	1500
Zustandsstufe (6)	1600
Zustandsstufe (7)	1700
Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlichveränderte Böden (-)	1800
Bodenstufe (I)	2100
Bodenstufe (II)	2200
Bodenstufe (III)	2300
Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400
Bodenstufe (II+III)	3100
Bodenstufe ("(III)")	3200
Bodenstufe (IV)	3300

**Attributart:**

Bezeichnung: entstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse  
 Kennung: KN3  
 Datentyp: AX\_EntstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse\_Bodenschaetzung  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Entstehungsart oder Klimastufe/Wasserverhältnisse' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart oder der Klimastufe und der Wasserverhältnisse.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Diluvium (D)	1000
Diluvium über Alluvium (DAI)	1100
Diluvium über Löß (DLö)	1200
Diluvium über Verwitterung (DV)	1300
Diluvium, gesteinig (Dg)	1400
Diluvium, gesteinig über Alluvium (DgAl)	1410
Diluvium, gesteinig über Löß (DgLö)	1420

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
Diluvium, gesteinig über Verwitterung (DgV)	1430	
Löß (Lö)	2000	
Löß über Diluvium (LöD)	2100	
Löß, Diluvium, Gesteinsböden (LöDg)	2110	
Löß, Diluvium, Verwitterung (LöDV)	2120	
Löß über Alluvium (LöAl)	2200	
Löß über Verwitterung (LöV)	2300	
Löß, Verwitterung, Gesteinsböden (LöVg)	2310	
Löß über Verwitterung, gesteinig (LöVg)	2400	
Alluvium (Al)	3000	
Alluvium über Diluvium (AlD)	3100	
Alluvium über Löß (Allö)	3200	
Alluvium über Verwitterung (AlV)	3300	
Alluvium, gesteinig (Alg)	3400	
Alluvium, gesteinig über Diluvium (AlgD)	3410	
Alluvium, gesteinig über Löß (AlgLö)	3420	
Alluvium, gesteinig über Verwitterung (AlgV)	3430	
Alluvium, Marsch (AlMa)	3500	
Alluvium, Moor (AlMo)	3610	
Moor, Alluvium (MoAl)	3620	
Mergel (Me)	3700	
Verwitterung (V)	4000	
Verwitterung über Diluvium (VD)	4100	
Verwitterung über Alluvium (VAI)	4200	
Verwitterung über Löß (VLö)	4300	
Verwitterung, Gesteinsböden (Vg)	4400	
Verwitterung, Gesteinsböden über Diluvium (VgD)	4410	4410
Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000	
Klimastufe 8° C und darüber (a)	6100	
Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b)	6200	
Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c)	6300	
Klimastufe 5,6° C und darunter (d)	6400	
Wasserstufe (1)	7100	
Wasserstufe (2)	7200	
Wasserstufe (3)	7300	
Wasserstufe (4)	7400	
Wasserstufe (4-)	7410	
Wasserstufe (5)	7500	
Wasserstufe (5-)	7510	
Wasserstufe (3-)	7520	
Wasserstufe (3+4)	7530	
<b>Attributart:</b>		
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl	
Kennung:	WE1	
Datentyp:	CharacterString	
Kardinalität:	0..1	

Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: 72001

Modellart: DLKM

Definition: "Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen

Diese Attributart kommt nicht vor, wenn die "Sonstige Angaben" Wertarten mit den Bezeichnern "Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)" "Streuwiese (Str)", "Hutung (Hu)", "Acker-Hackrain (A-Hack)", "Grünland-Hackrain (Gr-Hack)" oder "Geringstland (Ger)" aufweist.

**Attributart:**

Bezeichnung: ackerzahlOderGruenlandzahl

Kennung: WE2

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: "Ackerzahl oder Grünlandzahl" ist die "Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.

Diese Attributart kommt nicht vor, wenn die "Sonstige Angaben" die Wertart mit dem Bezeichner "Geringstland (Ger)", "Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)" oder "Unbedingtes Wiesenland (W)" aufweist.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeAngaben

Kennung: SON

Datentyp: AX\_SonstigeAngaben\_Bodenschaetzung

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer bodengeschätzten Fläche.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Nass, zu viel Wasser (Wa+)	1100
Trocken, zu wenig Wasser (Wa-)	1200
Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt)	1300
Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)	1400
Unbedingtes Wiesenland (W)	2100
Streuwiese (Str)	2200
Hutung (Hu)	2300
Acker-Hackrain (A-Hack)	2400
Grünland-Hackrain (Gr-Hack)	2500
Garten (G)	2600
Neukultur (N)	3000
Tiefkultur (T)	4000
Geringstland (Ger)	5000
Nachschätzung erforderlich	9000

Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: 72001

**Attributart:**

Bezeichnung: jahreszahl

Kennung: JAH

Datentyp: Integer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neukultur oder Tiefkultur angelegt worden ist.

Diese Attributart kann nur vorkommen, wenn die 'Sonstige Angaben' Wertear-  
ten mit den Bezeichnern 'Neukultur' oder 'Tiefkultur' aufweist.**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhe-  
bung).

**38.3 AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck**

Objektart: AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kennung: 72002

**Definition:**

[E] 'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstück' ist eine besondere bodengeschätzte Fläche nach dem Bodenschätzungsgesetz, für die eine Ertragsfähigkeit im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Hat das Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstück die Raumbezugsart 'Punkt' und ist ein zugehöriges 'Grabloch der Bodenschätzung' vorhanden, sind die Positionen dieser Raumbezugsarten immer identisch.

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Merkmal' ist objektbildend.

**Erfassungskriterien:**

Für die Attributart 'Merkmal' gilt:

Musterstück und Landesmusterstück sind flächenförmig oder punktförmig und sind als Fläche oder Punkt modelliert,

Vergleichsstück ist punktförmig und ist als Punkt modelliert.

**Attributart:**

Bezeichnung: merkmal

Kennung: MDB

Datentyp: AX\_Merkmal\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Merkmal' ist die Kennzeichnung zur Unterscheidung von Musterstück, Landesmusterstück und Vergleichsstück.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Musterstück (M)	1000

Objektart: AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kennung: 72002

Landesmusterstück (L)	2000
Vergleichsstück (V)	3000

**Attributart:**

Bezeichnung: nummer  
 Kennung: MKN  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Nummer' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeichnung der Muster-, Landesmusterstücke und Vergleichsstücke vergebenes Ordnungsmerkmal (z.B.: 2328.07 mit Bundesland (23), Finanzamt (28), lfd. Nummer (07)).

**Attributart:**

Bezeichnung: kulturart  
 Kennung: KUL  
 Datentyp: AX\_Kulturart\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Kulturart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünland schätzungsrahmen.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Ackerland (A)	1000
Acker-Grünland (AGr)	2000
Grünland (Gr)	3000
Grünland-Acker (GrA)	4000

**Attributart:**

Bezeichnung: bodenart  
 Kennung: KN1  
 Datentyp: AX\_Bodenart\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bodenart' ist die nach den Durchführungsbestimmungen zum Bodenschätzungsgesetz (Schätzungsrahmen) festgelegte Bezeichnung der Bodenart.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Sand (S)	1100
Lehmiger Sand (IS)	2100
Lehm (L)	3100
Ton (T)	4100

Objektart: AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kennung: 72002

Moor (Mo)	5000
Anlehmiger Sand (SI)	1200
Stark lehmiger Sand (SL)	2200
Sandiger Lehm (sL)	3200
Schwerer Lehm (LT)	4200
Sand, Moor (SMo)	6110
Lehmiger Sand, Moor (ISMö)	6120
Lehm, Moor (LMö)	6130
Ton, Moor (TMö)	6140
Moor, Sand (MoS)	6210
Moor, Lehmiger Sand (MoIS)	6220
Moor, Lehm (MoL)	6230
Moor, Ton (MoT)	6240
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110
Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130
Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220
Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400
Ton auf stark lehmigen Sand (T/SL)	7510
Ton auf anlehmigen Sand (T/SI)	7530
Schwerer Lehm auf lehmigen Sand (LT/IS)	7610
Schwerer Lehm auf anlehmigen Sand (LT/SI)	7620
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630
Lehm auf anlehmigen Sand (L/SI)	7710
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800
Sand auf Lehm (S/L)	7120
Sand auf Ton (S/T)	7140
Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7320
Ton auf lehmigen Sand (T/IS)	7520
Ton auf Sand (T/S)	7540
Lehm auf Sand (L/S)	7720
Sand auf Moor (S/Mö)	8110
Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mö)	8120
Lehm auf Moor (L/Mö)	8130
Ton auf Moor (T/Mö)	8140
Moor auf Sand (Mo/S)	8210
Moor auf lehmigen Sand (Mo/IS)	8220
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230
Moor auf Ton (Mo/T)	8240

**Attributart:**

Bezeichnung: zustandsstufeOderBodenstufe

Kennung: KN2

Datentyp: AX\_ZustandsstufeOderBodenstufe\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kardinalität: 0..1

Objektart: AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kennung: 72002

Modellart: DLKM

Definition: 'Zustandsstufe oder Bodenstufe' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Zustands- oder Bodenstufe.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Zustandsstufe (1)	1100
Zustandsstufe (2)	1200
Zustandsstufe (3)	1300
Zustandsstufe (4)	1400
Zustandsstufe (5)	1500
Zustandsstufe (6)	1600
Zustandsstufe (7)	1700
Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlichveränderte Böden (-)	1800
Bodenstufe (I)	2100
Bodenstufe (II)	2200
Bodenstufe (III)	2300
Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400

**Attributart:**

Bezeichnung: entstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse

Kennung: KN3

Datentyp:

AX\_EntstehungsartOderKlimastufeWasserverhaeltnisse\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Entstehungsart oder Klimastufe/Wasserverhältnisse' ist die nach den Schätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart oder der Klimastufe und der Wasserverhältnisse.

Wertarten:

Bezeichner	Wert
Diluvium (D)	1000
Diluvium über Alluvium (DAI)	1100
Diluvium über Löß (DLö)	1200
Diluvium über Verwitterung (DV)	1300
Diluvium, gesteinig (Dg)	1400
Diluvium, gesteinig über Alluvium (DgAI)	1410
Diluvium, gesteinig über Löß (DgLö)	1420
Diluvium, gesteinig über Verwitterung (DgV)	1430
Löß (Lö)	2000
Löß über Diluvium (LöD)	2100
Löß über Alluvium (LöAI)	2200
Löß über Verwitterung (LöV)	2300

Objektart: AX_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Alluvium (Al)	3000
Alluvium über Diluvium (AlD)	3100
Alluvium über Löß (AlLö)	3200
Alluvium über Verwitterung (AlV)	3300
Alluvium, gesteinig (Alg)	3400
Alluvium, gesteinig über Diluvium (AlgD)	3410
Alluvium, gesteinig über Löß (AlgLö)	3420
Alluvium, gesteinig über Verwitterung (AlgV)	3430
Verwitterung (V)	4000
Verwitterung über Diluvium (VD)	4100
Verwitterung über Alluvium (VAI)	4200
Verwitterung über Löß (VLö)	4300
Verwitterung, Gesteinsböden (Vg)	4400
Verwitterung, Gesteinsböden über Diluvium (VgD)	4410
Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000
Klimastufe 8 Grad C und darüber (a)	6100
Klimastufe 7,9 Grad - 7,0 Grad C (b)	6200
Klimastufe 6,9 Grad - 5,7 Grad C (c)	6300
Klimastufe 5,6 Grad C und darunter (d)	6400
Wasserstufe (1)	7100
Wasserstufe (2)	7200
Wasserstufe (3)	7300
Wasserstufe (4)	7400
Wasserstufe (4-)	7410
Wasserstufe (5)	7500
Wasserstufe (5-)	7510
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl
Kennung:	WE1
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen. Diese Attributart kommt nicht vor, wenn die 'Sonstige Angaben' Wertearten mit den Bezeichnern 'Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)', 'Streuwiese (Str)', 'Hutung (Hu)', 'Acker-Hackrain (A-Hack)', 'Grünland-Hackrain (Gr-Hack)' oder 'Geringstland (Ger)' aufweist.
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl
Kennung:	WE2
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM

Objektart: AX\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kennung: 72002

Definition: 'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die "Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl" einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungsgesetz.  
Diese Attributart kommt nicht vor, wenn die 'Sonstige Angaben' die Wertart mit dem Bezeichner 'Geringstland (Ger)' aufweist.

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeAngaben

Kennung: SON

Datentyp: AX\_SonstigeAngaben\_MusterLandesmusterUndVergleichsstueck

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer bodengeschätzten Fläche.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Nass, zu viel Wasser (Wa+)	1100
Trocken, zu wenig Wasser (Wa-)	1200
Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt)	1300
Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)	1400
Unbedingtes Wiesenland (W)	2100
Streuwiese (Str)	2200
Hutung (Hu)	2300
Acker-Hackrain (A-Hack)	2400
Grünland-Hackrain (Gr-Hack)	2500
Garten (G)	2600
Geringstland (Ger)	5000

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**38.4 AX\_GrablochDerBodenschaetzung**

Objektart: AX\_GrablochDerBodenschaetzung

Kennung: 72003

**Definition:**

[E] 'Grabloch der Bodenschätzung' ist der Lagepunkt der Profilbeschreibung von Grab-/Bohrlöchern.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Punktobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Grab-/Bohrlöcher existieren für alle Objekte der 'Bodenschätzung' und 'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstücke'.

Die Grab-/Bohrlöcher von 'Muster-, Landesmuster- und Vergleichsstücke' können gleichzeitig bestimmende Grab-/Bohrlöcher von 'Bodenschätzung' sein. Dieses gilt, wenn für eine Fläche kein bestimmendes Grab-/Bohrloch vorliegt.

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Bedeutung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: bedeutung

Kennung: BED

Datentyp: AX\_Bedeutung\_GrablochDerBodenschaetzung

Kardinalität: 1..2

Modellart: DLKM

Definition: 'Bedeutung' ist die Art des Grab-/Bohrlochs.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Grabloch, bestimmend, lagerichtig (innerhalb der Fläche)	1100
Grabloch, bestimmend, lagerichtig (außerhalb des Abschnitts)	1200
Grabloch, nicht lagerichtig, im Abschnitt nicht vorhanden	1300
Grabloch für Muster-, Landesmuster-, Vergleichsstück	2000
Grabloch, nicht bestimmend	3000

**Attributart:**

Objektart: AX\_GrablochDerBodenschaetzung

Kennung: 72003

Bezeichnung: inGemarkung  
 Kennung: GMN  
 Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schlussel  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Jedes Grabloch einer Bodenschätzung liegt in einer Gemarkung.

**Attributart:**

Bezeichnung: kennziffer  
 Kennung: GKN  
 Datentyp: AX\_KennzifferGrabloch  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Kennziffer' ist ein von der zuständigen Behörde zur eindeutigen Bezeichnung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmerkmal.

**Attributart:**

Bezeichnung: bodenzahlOderGruenlandgrundzahl  
 Kennung: WE1  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben  
 Kennung: DAQ  
 Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
 Kennung: 72003-72006  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Zielobjektart: AX\_Tagesabschnitt  
 Anmerkung: Jedes Grabloch einer Bodenschätzung liegt in einem Tagesabschnitt.



**38.5 AX\_Bewertung**

Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72004
<b>Definition:</b>	
[E] 'Bewertung' ist die Klassifizierung einer Fläche nach dem Bewertungsgesetz (Bewertungsfläche).	
<b>Abgeleitet aus:</b>	
AG_Flaechenobjekt	
<b>Objekttyp:</b>	
REO	
<b>Modellart:</b>	
DLKM	
<b>Konsistenzbedingungen:</b>	
Die Objekte sind überschneidungsfrei.	
<b>Bildungsregeln:</b>	
Die Attributart 'Klassifizierung' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b>	
Bezeichnung:	klassifizierung
Kennung:	KLA
Datentyp:	AX_Klassifizierung_Bewertung
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Klassifizierung' ist die gesetzliche Klassifizierung nach dem Bewertungsgesetz.
Wertarten:	
Bezeichner	Wert
Unbebautes Grundstück	1110
Unbebautes Grundstück mit Gebäude von untergeordneter Bedeutung	1120
Unbebautes Grundstück mit einem dem Verfall preisgegebenen Gebäude	1130
Unbebautes Grundstück für Erholungs- und Freizeit Zwecke	1140
Einfamilienhausgrundstück	1210
Zweifamilienhausgrundstück	1220
Mietwohngrundstück	1230
Gemischtgenutztes Grundstück	1240
Geschäftsgrundstück	1250

Objektart: AX\_Bewertung

Kennung: 72004

	Sonstiges bebautes Grundstück	1260
	Einfamilienhaus auf fremdem Grund und Boden	1310
	Zweifamilienhaus auf fremdem Grund und Boden	1320
	Mietwohngrundstück, Mietwohngebäude auf fremdem Grund und Boden	1330
	Gemischtgenutztes Grundstück, gemischtgenutztes Gebäude auf fremdem Grund und Boden	1340
	Geschäftsgrundstück, Geschäftsgebäude auf fremdem Grund und Boden	1350
und Boden	Sonstige bebaute Grundstücke, sonstige Gebäude auf fremdem Grund und Boden	1360
	Landwirtschaftliche Nutzung	2110
	Hopfen	2120
	Spargel	2130
	Sonstige Sonderkulturen	2190
	Holzung	2200
	Weingarten (allgemein)	2300
	Weingarten 1	2310
	Weingarten 2	2320
	Weingarten 3	2330
	Weingarten 4	2340
	Weingarten 5	2350
	Weingarten 6	2360
	Weingarten 7	2370
	Weingarten 8	2380
	Weingarten 9	2390
	Gartenland	2410
	Obstplantage	2420
	Baumschule	2430
	Anbaufläche unter Glas	2440
	Kleingarten	2450
	Weihnachtsbaumkultur	2510
	Saatzucht	2520
	Teichwirtschaft	2530
	Abbauland der Land- und Forstwirtschaft	2610
	Geringstland	2620
	'Geringstland' sind Flächen geringster Ertragsfähigkeit ohne Wertzahlen nach dem Bodenschätzungsgesetz, das sind unkultivierte Moor- und Heideflächen (sofern nicht gesondert geführt), ehemals bodengeschätzte Flächen und ehemalige Weinbauflächen, die ihren Kulturzustand verloren haben.	
	Unland	2630
	Moor	2640
	'Moor' ist eine unkultivierte Fläche mit einer (mindestens 20 cm starken) Auflage aus verrotften und vermoorten Pflanzenresten, soweit sie nicht als Torfstich benutzt wird.	
	Heide	2650
	'Heide' ist eine unkultivierte, sandige, überwiegend mit Heidekraut oder Ginster bewachsene Fläche.	
	Reet	2700
	'Reet' ist eine ständig oder zeitweise unter Wasser stehende und mit Reet bewachsene Fläche.	
	Reet I	2710
	Reetfläche, deren Nutzung eingestuft ist in Güteklasse I (gut).	
	Reet II	2720

Objektart: AX\_Bewertung

Kennung: 72004

Reetfläche, deren Nutzung eingestuft ist in Güteklasse II (mittel).

Reet III 2730

Reetfläche, deren Nutzung eingestuft ist in Güteklasse III (gering).

Nebenfläche des Betriebs der Land- und Forstwirtschaft 2800

Noch nicht klassifiziert 2899

**Attributart:**

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).

**38.6 AX\_KennzifferGrabloch**

Datentyp: AX\_KennzifferGrabloch

Kennung: 72005

**Definition:**

'Kennziffer Grabloch' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für Grablöcher.

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Land' enthält den Schlüssel eines Bundeslands.

**Attributart:**

Bezeichnung: nummerierungsbezirk

Kennung: NBZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Nummerierungsbezirks' beinhaltet das Kilometerquadrat, in dem das Grabloch liegt.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemarkungsnummer

Kennung: GEM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Gemarkungsnummer' enthält die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung der Gemarkung vergebene Nummer innerhalb eines Bundeslandes.

**Attributart:**

Bezeichnung: nummerDesGrablochs

Kennung: NUM

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Nummer des Grablochs.



### 38.7 AX\_Tagesabschnitt

Objektart: AX\_Tagesabschnitt

Kennung: 72006

**Definition:**

[E] 'Tagesabschnitt' ist ein Ordnungskriterium der Schätzungsarbeiten für eine Bewertungsfläche.

Innerhalb der Tagesabschnitte sind die Grablöcher eindeutig zugeordnet.

**Abgeleitet aus:**

AG\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Objekte sind überschneidungsfrei.

**Attributart:**

Bezeichnung: tagesabschnittsnummer

Kennung: TNU

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Tagesabschnittsnummer' bezieht sich auf eine Fläche, der Grablöcher eindeutig zugeordnet werden.

## 39 Kataloge

### 39.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Kataloge' und der Kennung '73000' beinhaltet Objektarten und Datentypen für die Verwaltung von Schlüsselkatalogen. Die Objektartengruppe enthält folgende Klassen, Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
73001	'Nationalstaat'
73002	'Bundesland'
73003	'Regierungsbezirk'
73004	'Kreis/Region'
73005	'Gemeinde'
73006	'Gemeindeteil'
73007	'Gemarkung'
73008	'Gemarkungsteil/Flur'
73009	'Verwaltungsgemeinschaft'
73010	'Buchungsblattbezirk'
73011	'Dienststelle'
73012	'Verband'
73013	'LagebezeichnungKatalogeintrag'
73014	'AX_Gemeindekennzeichen' (Datentyp)
73015	'AX_Katalogeintrag' (abstrakte Klasse)
73016	'AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73017	'AX_Dienststelle_Schluessel' (Datentyp)
73018	'AX_Bundesland_Schluessel' (Datentyp)
73019	'AX_Gemarkung_Schluessel' (Datentyp)
73020	'AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel' (Datentyp)
73021	'AX_Regierungsbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73022	'AX_Kreis_Schluessel' (Datentyp)
73023	'AX_VerschlueselteLagebezeichnung' (Datentyp)
73024	'AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel' (Datentyp)

Katalogeinträge führt jede Datenbank selbstständig.

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**39.2 AX\_Bundesland**

Objektart: AX_Bundesland	Kennung: 73002
<b>Definition:</b> 'Bundesland' umfasst das Gebiet des jeweiligen Bundeslandes innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Bundesland_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Bundesland'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: istAmtsbezirkVon Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM Definition: 'Bundesland' ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.	

### 39.3 AX\_Regierungsbezirk

Objektart: AX_Regierungsbezirk	Kennung: 73003
<b>Definition:</b> 'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Regierungsbezirk_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Regierungsbezirk'.	

**39.4 AX\_KreisRegion**

Objektart: AX_KreisRegion	Kennung: 73004
<b>Definition:</b> 'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: schluessel Kennung: SLL Datentyp: AX_Kreis_Schluessel Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Kreis/Region'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: istAmtsbezirkVon Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schluessel Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM	

**39.5 AX\_Gemeinde**

Objektart: AX_Gemeinde	Kennung: 73005
<b>Definition:</b> 'Gemeinde' enthält alle zur Gemeindeebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AX_Katalogeintrag AA_NREO	
<b>Objekttyp:</b> NREO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Grunddatenbestand:</b> DLKM	
<b>Bildungsregeln:</b> Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: gemeindekennzeichen Kennung: GKZ Datentyp: AX_Gemeindekennzeichen Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Grunddatenb.: DLKM Definition: 'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeinde'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: istAmtsbezirkVon Kennung: ZST Datentyp: AX_Dienststelle_Schlussel Kardinalität: 0..* Modellart: DLKM	

### 39.6 AX\_Gemeindeteil

Objektart: AX\_Gemeindeteil Kennung: 73006

**Definition:**

'Gemeindeteil' enthält alle zur Gemeindeteilebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Katalogeintrag  
AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: schluessel  
Kennung: SLL  
Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Gemeindeteil'.

**39.7 AX\_Gemarkung**

Objektart: AX\_Gemarkung

Kennung: 73007

**Definition:**

[F] "Gemarkung" ist ein Katasterbezirk, der eine zusammenhängende Gruppe von Flurstücken umfasst. Er kann von Gemarkungsteilen/Fluren unterteilt werden.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Katalogeintrag

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

Der "Schlüssel Gesamt" setzt sich stets aus dem Schlüssel der Gemarkung und dem Schlüssel des Bundeslands zusammen.

**Attributart:**

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.

**Attributart:**

Bezeichnung: istAmtsbezirkVon

Kennung: ZST

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: "Gemarkung" ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.



**39.8 AX\_GemarkungsteilFlur**

Objektart: AX\_GemarkungsteilFlur

Kennung: 73008

**Definition:**

"Gemarkungsteil/Flur" enthält die Gemarkungsteile und Fluren. Gemarkungsteile kommen nur in Bayern vor und entsprechen den Fluren in anderen Bundesländern.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Katalogeintrag

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Datentyp: AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungseinheit.

**Attributart:**

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: ZST

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: "Gemarkungsteil" gehört zum Amtsbezirk einer Dienststelle. Die Relation kommt vor, wenn die Gemarkung als kleinste Verwaltungseinheit von Dienststellen nicht ausreicht.



**39.9 AX\_Verwaltungsgemeinschaft**

Objektart: AX\_Verwaltungsgemeinschaft

Kennung: 73009

**Definition:**

[E] 'Verwaltungsgemeinschaft' bezeichnet einen Zusammenschluss von Gemeinden zur gemeinsamen Erfüllung von hoheitlichen Aufgaben.

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

AX\_Katalogeintrag

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnungArt

Kennung: BZA

Datentyp: AX\_Bezeichnung\_Verwaltungsgemeinschaft

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung (Art)' enthält den landesspezifischen Begriff für eine Verwaltungsgemeinschaft.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Samtgemeinde	1000
'Samtgemeinde' umfasst in Niedersachsen das Gebiet einer Samtgemeinde.	
Verbandsgemeinde	2000
Amt	3000
'Amt' umfasst das Gebiet eines Amtes, das aus Gemeinden desselben Landkreises besteht.	
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Datentyp: AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel

Kardinalität: 1

## Objektart: AX\_Verwaltungsgemeinschaft

Kennung: 73009

Modellart: DLKM

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Verwaltungsgemeinschaft'.

**Methode:**

Bezeichnung: AX\_Verwaltungsgemeinschaft::erfrageKreis

Definition: Die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft liegen alle in einem Kreis. Die Methode 'erfrageKreis()' liefert den 'Kreis' zurück.

Typ des Rückgabewerts: AX\_KreisRegion

**39.10 AX\_Buchungsblattbezirk**

Objektart: AX\_Buchungsblattbezirk Kennung: 73010

**Definition:**

[E] "Buchungsblattbezirk" enthält die Verschlüsselung von Buchungsbezirken mit der entsprechenden Bezeichnung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Katalogeintrag  
AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: schluessel  
Kennung: SLL  
Datentyp: AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung des Bezirks.

**Attributart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
Kennung: ZST  
Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: "Buchungsblattbezirk" wird von einem Grundbuchamt verwaltet, das im Katalog der Dienststellen geführt wird. Die Relation wird nur gebildet, wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.



**39.11 AX\_Dienststelle**

Objektart: AX\_Dienststelle

Kennung: 73011

**Definition:**

[E] 'Dienststelle' enthält die Verschlüsselung von Dienststellen und ÖbVi/ÖbV, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, mit der entsprechenden Bezeichnung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Katalogeintrag

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Schlüssel der Dienststelle.

**Attributart:**

Bezeichnung: stellenart

Kennung: SAR

Datentyp: AX\_Behoerde

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Stellenart' bezeichnet die Art der Stelle.

Wertarten:

Bezeichner

Wert

## Objektart: AX\_Dienststelle

Kennung: 73011

Grundbuchamt	1000
Katasteramt	1100
Finanzamt	1200
Flurbereinigungsbehörde	1300
Forstamt	1400
Wasserwirtschaftsamt	1500
Straßenbauamt	1600
Gemeindeamt	1700
Landratsamt	1800
Kreis- oder Stadtverwaltung	1900
Wasser- und Bodenverband	2000
Umlegungsstelle	2100
Landesvermessungsverwaltung	2200
'Landesvermessungsverwaltung' ist eine Fachstelle, die für die Aufgaben des amtlichen Vermessungswesens, insbesondere für die Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters in einem Bundesland zuständig ist.	
ÖbVI	2300
Bundeseisenbahnvermögen	2400
Landwirtschaftskammer	2500

**Attributart:**

Bezeichnung:	kennung
Kennung:	KEN
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Kennung' dient zur Unterscheidung und Fortführung der verschiedenen Katalogarten (z.B. Behördenkatalog) innerhalb des Dienststellenkatalogs.

**Relationsart:**

Bezeichnung:	hat
Kennung:	73011-21003
Kardinalität:	0..1
Modellart:	DLKM
Zielobjektart:	AX_Anschrift
Inv. Relation:	beziehtSichAuf
Anmerkung:	'Dienststelle' hat eine Anschrift.

**39.12 AX\_Verband**

Objektart: AX\_Verband

Kennung: 73012

**Definition:**

'Verband' umfasst die Verbände, denen Gemeinden angehören (z.B. Planungsverbände) mit den entsprechenden Bezeichnungen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Katalogeintrag  
AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'enthaelt ist objektbildend.  
Die Attributart 'schluesselGesamt' entfällt.

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
Kennung: ART  
Datentyp: AX\_Art\_Verband  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Art des Verbandes' bezeichnet die Art des überregionalen Verbandes.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Planungsverband	1000
Region	2000
Sonstiges	9999

**Attributart:**

Bezeichnung: enthaelt  
Kennung: GDE  
Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen  
Kardinalität: 1..\*  
Modellart: DLKM  
Definition: Der Verband enthält Gemeinden.

**Methode:**

Bezeichnung: AX\_Verband::erfrageKreis

Definition: Die Gemeinden des Verbands liegen alle in einem Kreis. Die Methode 'erfrageKreis()' liefert den 'Kreis' zurück.

Typ des Rückgabewerts: AX\_KreisRegion

**39.13 AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag**

Objektart: AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag

Kennung: 73013

**Definition:**

'Lagebezeichnung Katalogeintrag' enthält die eindeutige Verschlüsselung von Lagebezeichnungen und Straßen innerhalb einer Gemeinde mit der entsprechenden Bezeichnung.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Katalogeintrag

AA\_NREO

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Datentyp: AX\_VerschlüsselteLagebezeichnung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Lagebezeichnung.

**Attributart:**

Bezeichnung: kennung

Kennung: KEN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Kennung' dient der Unterscheidung der Gruppen innerhalb des Katalogs, z.B. A = Amtlicher Lagebezeichnungskatalog der Kommune.



**39.14 AX\_Gemeindekennzeichen**

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen

Kennung: 73014

**Definition:**

'Gemeindekennzeichen' ist die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Schlüsselnummer des kommunalen Gebietes (Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).

Das Gemeindekennzeichen (siehe Katalog der Gemeinden) besteht aus den Verschlüsselungen für :

1. Spalte: Land
  2. Spalte: Regierungsbezirk
  3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)
  4. Spalte: Gemeinde
- und optional (siehe Katalog der Gemeindeteile) dem
5. Spalte: Gemeindeteil

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Bundesland.

**Attributart:**

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Regierungsbezirk. Diese Attributart ist optional, da nicht in allen Ländern Regierungsbezirke vorkommen.

**Attributart:**

Bezeichnung: kreis

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen

Kennung: 73014

Kennung: KRS  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Kreis.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemeinde  
Kennung: GEM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Gemeinde.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemeindeteil  
Kennung: GMT  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Gemeindeteil.

**39.15 AX\_Katalogeintrag**

<b>AX_Katalogeintrag</b>	<b>Kennung: 73015</b>
--------------------------	-----------------------

**Definition:**

'Katalogeintrag' ist die abstrakte Oberklasse von Objektarten die einen Katalogcharakter besitzen.

Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: schluesselGesamt

Kennung: (DER) SCH

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.

Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.

Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' enthält den langschriftlichen Namen des Katalogeintrags.

**Attributart:**

Bezeichnung: administrativeFunktion

Kennung: ADM

Datentyp: AX\_Administrative\_Funktion

## AX\_Katalogeintrag

Kennung: 73015

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Administrative Funktion' beschreibt den Typ einer Verwaltungseinheit.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert	
Bundesrepublik	1001	
Land	2001	
Freistaat	2002	
Freie und Hansestadt	2003	
Regierungsbezirk	3001	
Freie Hansestadt	3002	
Bezirk	3003	
Stadt (Bremerhaven)	3004	
Kreis	4001	
Landkreis	4002	
Kreisfreie Stadt	4003	
Ursprünglich gemeindefreies Gebiet	4007	
Ortsteil	4008	
Region	4009	
Verbandsfreie Gemeinde	5002	
Große kreisangehörige Stadt	5004	
Verwaltungsgemeinschaft	5006	
Amt	5007	
Samtgemeinde	5008	
Gemeinde, die sich einer erfüllenden Gemeinde bedient	5012	5012
Erfüllende Gemeinde	5013	
Gemeinde	6001	
Ortsgemeinde	6002	
Stadt	6003	
Kreisangehörige Stadt	6004	
Große Kreisstadt	6005	
Amtsangehörige Stadt	6006	
Amtsangehörige Landgemeinde	6007	
Amtsangehörige Gemeinde	6008	
Kreisangehörige Gemeinde	6009	
Mitgliedsgemeinde einer Verwaltungsgemeinschaft	6010	
Mitgliedsgemeinde	6011	
Markt	6012	
Große einem Kreis angehörige Stadt	6013	
Kreisangehörige Gemeinde, die die Bezeichnung Stadt führt	6014	6014
Gemeindefreies Gebiet	6015	
Gemeindeteil	7001	
Gemarkung	7003	
Stadtteil	7004	
Stadtbezirk	7005	
Ortsteil (Gemeinde)	7007	
Kondominium	8001	

**Methode:**

Bezeichnung: AX\_Katalogeintrag::position

Definition: Die Methode 'position()' bestimmt die Fläche des Objekts, abgeleitet aus den Geometrien der Objekte, die mit dem Katalogeintrag in Beziehung stehen.

Typ des Rückgabewerts: AA\_Geometrie

**39.16 AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel**

Datentyp: AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel

Kennung: 73016

**Definition:**

Amtliche Verschlüsselung des Buchungsblattbezirks.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: "Buchungsblattbezirk" liegt innerhalb eines "Bundeslandes".

**Attributart:**

Bezeichnung: bezirk

Kennung: BBB

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Kennung des Bezirks

### 39.17 AX\_Dienststelle\_Schluessel

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kennung: 73017

**Definition:**

Amtliche Verschlüsselung der Dienststelle.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Dienststelle' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'.

**Attributart:**

Bezeichnung: stelle

Kennung: DST

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Schlüssel der Dienststelle im Bundesland.

**39.18 AX\_Bundesland\_Schluessel**

Datentyp: AX\_Bundesland\_Schluessel

Kennung: 73018

**Definition:**

Amtliche Verschlüsselung des Bundeslands.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land  
Kennung: LAN  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Bundesland.

**39.19 AX\_Gemarkung\_Schluessel**

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel

Kennung: 73019

**Definition:**

Amtliche Verschlüsselung der Gemarkung.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Land' enthält den Schlüssel für das Bundesland.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemarkungsnummer

Kennung: GMN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Gemarkungsnummer' enthält die von der Katasterbehörde zur eindeutigen Bezeichnung der Gemarkung vergebene Nummer innerhalb eines Bundeslandes.

**39.20 AX\_GemarkungsteilFlur\_Schlussel**

Datentyp: AX\_GemarkungsteilFlur\_Schlussel

Kennung: 73020

**Definition:**

Amtliche Verschlüsselung des Gemarkungsteils bzw. der Flur.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Bundesland.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemarkung

Kennung: GMN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Gemarkung.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemarkungsteilFlur

Kennung: FLR

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Gemarkungsteil bzw. Flur.

### 39.21 AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel

Datentyp: AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel Kennung: 73021

**Definition:**

Amtliche Verschlüsselung des Regierungsbezirks.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Bundesland.

**Attributart:**

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Regierungsbezirk.

**39.22 AX\_Kreis\_Schlüssel**

Datentyp: AX\_Kreis\_Schlüssel

Kennung: 73022

**Definition:**

Amtliche Verschlüsselung des Kreises.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Bundesland.

**Attributart:**

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Regierungsbezirk.

**Attributart:**

Bezeichnung: kreis

Kennung: KRS

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: Kreis.

**39.23 AX\_VerschlüsselteLagebezeichnung**

Datentyp: AX\_VerschlüsselteLagebezeichnung

Kennung: 73023

**Definition:**

'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen (siehe Katalog der verschlüsselten Lagebezeichnungen).

Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindegkennzeichen mit den Verschlüsselungen für

1. Spalte: Land
2. Spalte: Regierungsbezirk
3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)
4. Spalte: Gemeinde
5. Spalte: Lage.

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Der Verweis auf die Gemeinde ist konsistent mit der Gebietszugehörigkeit von 'erfrageStandardposition()'.

**Attributart:**

Bezeichnung: land  
 Kennung: LAN  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: Bundesland.

**Attributart:**

Bezeichnung: regierungsbezirk  
 Kennung: RBZ  
 Datentyp: CharacterString  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Grunddatenb.: DLKM  
 Definition: Regierungsbezirk.

Datentyp: AX\_VerschluselteLagebezeichnung

Kennung: 73023

**Attributart:**

Bezeichnung: kreis  
Kennung: KRS  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Kreis.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemeinde  
Kennung: GEM  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Gemeinde.

**Attributart:**

Bezeichnung: lage  
Kennung: LAG  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Grunddatenb.: DLKM  
Definition: Lage.

**39.24 AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel**

Datentyp: AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel

Kennung: 73024

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Bundesland.

**Attributart:**

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Regierungsbezirk.

**Attributart:**

Bezeichnung: kreis

Kennung: KRS

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Kreis.

**Attributart:**

Bezeichnung: verwaltungsgemeinschaft

Kennung: VWG

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Verwaltungsgemeinschaft

## 40 Geographische Gebietseinheiten

### 40.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Geographische Gebietseinheiten' und der Kennung '74000' beinhaltet Objektarten, die geographischen Gebiete beschreiben. Die Objektartengruppe beinhaltet folgende Objektarten:

Kennung	Name
74001	'Landschaft'
74002	'Kleinräumiger Landschaftsteil'
74003	'Gewann'
74004	'Insel'
74005	'Wohnplatz'

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**40.2 AX\_Landschaft**

Objektart: AX\_Landschaft

Kennung: 74001

**Definition:**

[E] 'Landschaft' ist hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes (Bodenformen, Bewuchs, Besiedlung, Bewirtschaftung) ein in bestimmter Weise geprägter Teil der Erdoberfläche.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: landschaftstyp

Kennung: LTP

Datentyp: AX\_Landschaftstyp

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Landschaftstyp' beschreibt das Erscheinungsbild von 'Landschaft'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
<b>Gebirge</b>	1100
'Gebirge' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.	
<b>Berg</b>	1200
'Berg' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.	
<b>Niederung/Senke</b>	1300
'Niederung/Senke' bezeichnet ein tief liegendes Land an Flussläufen und Küsten.	
<b>Tal</b>	1400
'Tal' bezeichnet eine langgestreckte, offene Hohlform der Erdoberfläche.	
<b>Tiefebene</b>	1500
'Tiefebene' bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage bis etwa 200 m über NN.	
<b>Plateau/Hochebene</b>	1600
'Plateau/Hochebene', bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage ab etwa 200 m über NN.	
<b>Mündungsgebiet</b>	1700
'Mündungsgebiet' bezeichnet die typische, durch Ablagerung von Schwebstoffen entstandene Landschaft im Bereich der Mündung eines fließenden Gewässers in ein anderes Binnengewässer oder in ein Meer.	
<b>Dünenlandschaft</b>	1800

## Objektart: AX\_Landschaft

Kennung: 74001

'Dünenlandschaft' ist eine, vom Wind gebildete, durch Sandanhäufungen geprägte Landschaft.	
<b>Waldlandschaft</b>	<b>1900</b>
'Waldlandschaft' ist eine größere und zusammenhängende Landschaft, bestehend aus mit Forstpflanzen bestockten Flächen (Wald) sowie mit dem Wald verbundene und ihm dienende Flächen.	
<b>Inselgruppe</b>	<b>2000</b>
'Inselgruppe' ist eine Gruppe mehrerer nahe beieinander liegender Inseln geologisch gleicher Entstehung.	
<b>Seenlandschaft</b>	<b>2100</b>
'Seenlandschaft' ist eine durch zahlreiche, nahe beieinander liegende Binnenseen geprägte Landschaft.	
<b>Siedlungslandschaft</b>	<b>2200</b>
'Siedlungslandschaft' ist eine durch Siedlungen geprägte Landschaft.	
<b>Moorlandschaft</b>	<b>2300</b>
'Moorlandschaft' ist eine durch Moore geprägte Landschaft.	
<b>Heidelandschaft</b>	<b>2400</b>
'Heidelandschaft' ist eine waldfreie Landschaft der unteren Höhenstufen, die von einer mehr oder weniger lockeren Zwergstrauchformation geprägt wird.	
<b>Wattlandschaft</b>	<b>2500</b>
'Wattlandschaft' ist ein ebener, im Wirkungsbereich der Gezeiten liegender Küstenstreifen, der bei Hochwasser überflutet wird, bei Niedrigwasser jedoch trocken fällt, wobei das Wasser durch oft tiefe Furchen (Priele) abfließt.	

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Landschaft'.

**40.3 AX\_KleinraeumigerLandschaftsteil**

Objektart: AX\_KleinraeumigerLandschaftsteil

Kennung: 74002

**Definition:**

[E] 'Kleinräumiger Landschaftsteil' ist ein kleinerer Teil der Erdoberfläche, der hinsichtlich des äußeren Erscheinungsbildes (Bodenformen, Bewuchs, Besiedlung, Bewirtschaftung) in bestimmter Weise geprägt ist.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Objekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: landschaftstyp

Kennung: LTP

Datentyp: AX\_Landschaftstyp

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Landschaftstyp' beschreibt das Erscheinungsbild von 'Kleinräumiger Landschaftsteil'.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Gebirge	1100

'Gebirge' bezeichnet eine zusammenhängende größere Erhebung der Erdoberfläche. Es besteht aus einzelnen Bergen und Hochflächen, die durch Täler und Senken gegliedert sind.

Berg	1200
------	------

'Berg' bezeichnet eine über die Umgebung deutlich herausragende Geländeerhebung, einzeln oder als Teil eines Gebirges.

Niederung/Senke	1300
-----------------	------

'Niederung/Senke' bezeichnet ein tief liegendes Land an Flussläufen und Küsten.

Tal	1400
-----	------

'Tal' bezeichnet eine langgestreckte, offene Hohlform der Erdoberfläche.

Tiefebene	1500
-----------	------

'Tiefebene' bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage bis etwa 200 m über NN.

Plateau/Hochebene	1600
-------------------	------

'Plateau/Hochebene', bezeichnet einen Teil der Erdoberfläche mit fehlenden oder kaum wahrnehmbaren Höhenunterschieden in einer Höhenlage ab etwa 200 m über NN.

Mündungsgebiet	1700
----------------	------

'Mündungsgebiet' bezeichnet die typische, durch Ablagerung von Schwebstoffen entstandene Landschaft

## Objektart: AX\_KleinraeumigerLandschaftsteil

Kennung: 74002

	im Bereich der Mündung eines fließenden Gewässers in ein anderes Binnengewässer oder in ein Meer.
<b>Dünenlandschaft</b>	1800
	'Dünenlandschaft' ist eine, vom Wind gebildete, durch Sandanhäufungen geprägte Landschaft.
<b>Waldlandschaft</b>	1900
	'Waldlandschaft' ist eine größere und zusammenhängende Landschaft, bestehend aus mit Forstpflanzen bestockten Flächen (Wald) sowie mit dem Wald verbundene und ihm dienende Flächen.
<b>Inselgruppe</b>	2000
	'Inselgruppe' ist eine Gruppe mehrerer nahe beieinander liegender Inseln geologisch gleicher Entstehung.
<b>Seenlandschaft</b>	2100
	'Seenlandschaft' ist eine durch zahlreiche, nahe beieinander liegende Binnenseen geprägte Landschaft.
<b>Siedlungslandschaft</b>	2200
	'Siedlungslandschaft' ist eine durch Siedlungen geprägte Landschaft.
<b>Moorlandschaft</b>	2300
	'Moorlandschaft' ist eine durch Moore geprägte Landschaft.
<b>Heidelandschaft</b>	2400
	'Heidelandschaft' ist eine waldfreie Landschaft der unteren Höhenstufen, die von einer mehr oder weniger lockeren Zwergstrauchformation geprägt wird.
<b>Wattlandschaft</b>	2500
	'Wattlandschaft' ist ein ebener, im Wirkungsbereich der Gezeiten liegender Küstenstreifen, der bei Hochwasser überflutet wird, bei Niedrigwasser jedoch trocken fällt, wobei das Wasser durch oft tiefe Furchen (Priele) abfließt.

**Attributart:**

Bezeichnung:	name
Kennung:	NAM
Datentyp:	CharacterString
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Kleinräumiger Landschaftsteil'.

#### 40.4 AX\_Wohnplatz

Objektart: AX_Wohnplatz	Kennung: 74005
<b>Definition:</b> [E] 'Wohnplatz' ist ein bewohntes Gebiet, das einen Eigennamen trägt.	
<b>Abgeleitet aus:</b> AU_Punktobjekt	
<b>Objekttyp:</b> REO	
<b>Modellart:</b> DLKM	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: name Kennung: NAM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 1 Modellart: DLKM Definition: 'Name' ist der Eigenname, amtlicher Wohnplatzname von 'Wohnplatz'.	
<b>Attributart:</b> Bezeichnung: zweitname Kennung: ZNM Datentyp: CharacterString Kardinalität: 0..1 Modellart: DLKM Definition: 'Zweitname' ist ein volkstümlicher Name insbesondere bei Objekten außerhalb von Ortslagen.	

## 41 Administrative Gebietseinheiten

### 41.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Administrative Gebietseinheiten' und der Kennung '75000' beinhaltet die Objektarten und Klassen:

Kennung	Name
75001	'Baublock'
75002	'Wirtschaftliche Einheit'
75003	'Kommunales Gebiet'
75004	'Gebiet_Nationalstaat'
75005	'Gebiet_Bundesland'
75006	'Gebiet_Regierungsbezirk'
75007	'Gebiet_Kreis'
75008	'Kondominium'
75009	'Gebietsgrenze'
75010	'AX_Gebiet' (abstrakte Klasse)
75011	'Gebiet_Verwaltungsgemeinschaft'

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen bzw. bestehen aus Flurstücken.

Die Auflistung dieser Objektarten im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

**41.2 AX\_Baublock**

Objektart: AX\_Baublock

Kennung: 75001

**Definition:**

[E] 'Baublock' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und Teile einer Gemeinde definiert.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Flaechenobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Baublockbezeichnung' ist objektbildend.

**Attributart:**

Bezeichnung: baublockbezeichnung

Kennung: BBZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Baublockbezeichnung' ist die von der Gemeinde vergebene eindeutige Bezeichnung eines Teils des Gemeindegebietes.

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: AX\_Art\_Baublock

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' ist die Art der Baublockfläche.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Nettobaublockfläche	1000
Bruttobaublockfläche	2000

**Methode:**

Bezeichnung: AX\_Baublock::erfrageKommunalesGebiet

Definition: Der Baublock liegt vollständig in einem kommunalen Gebiet. Die Methode 'erfrageKommunalesGebiet()' liefert das 'kommunale Gebiet' zurück.

Typ des Rückgabewerts: AX\_KommunalesGebiet

### 41.3 AX\_WirtschaftlicheEinheit

Objektart: AX\_WirtschaftlicheEinheit

Kennung: 75002

**Definition:**

[E] 'Wirtschaftliche Einheit' ist eine in der Örtlichkeit vorhandene wirtschaftliche Einheit mehrerer Flurstücke, die nicht mit der rechtlichen Einheit (Grundstück im rechtlichen Sinn) identisch sein muss (Beispiel: Wirtschaftliche Einheit zweier Flurstücke/Grundstücke, wobei nur ein Flurstück ein Erbbaugrundstück ist).

**Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

**Objekttyp:**

ZUSO

**Modellart:**

DLKM

**41.4 AX\_KommunalesGebiet**

Objektart: AX\_KommunalesGebiet

Kennung: 75003

**Definition:**

'Kommunales Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Kommune repräsentiert (z.B. Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).

**Abgeleitet aus:**

AX\_Gebiet

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Die Attributart 'Gemeindefläche' wird im DLKM verpflichtend geführt.

**Attributart:**

Bezeichnung: gemeindekennzeichen

Kennung: GKZ

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Gemeindekennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung der Gemeinde bzw. des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeinden).

**Attributart:**

Bezeichnung: gemeindeflaeche

Kennung: GDF

Datentyp: Area

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Gemeindefläche' ist die amtliche bzw. statistische Fläche für eine Gemeinde.



**41.5 AX\_Gebiet**

Objektart: AX\_Gebiet

Kennung: 75010

**Definition:**

[E] 'Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Verwaltungseinheit repräsentiert.

Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

**Abgeleitet aus:**

TA\_MultiSurfaceComponent

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Grunddatenbestand:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: schluesselGesamt

Kennung: (DER) SCH

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Grunddatenb.: DLKM

Definition: 'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags (bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.

Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben sind, mit Nullen gefüllt.

Das Attribut ist ein abgeleitetes Attribut und kann nicht gesetzt werden.

## **42 Nutzerprofile**

### **42.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Nutzerprofile' enthält die Objektartengruppe

- Nutzerprofile

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

## 43 Nutzerprofile

### 43.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Nutzerprofile' und der Kennung '81000' beinhaltet Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen für die Regelung des schreibenden und lesenden Zugriffs auf die Bestandsdaten.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
81001	'Benutzer'
81002	'Benutzergruppe' (abstrakte Klasse)
81003	'BenutzergruppeMitZugriffskontrolle'
81004	'BenutzergruppeNBA'
81005	'AX_BereichZeitlich' (Datentyp)
81006	'AA_Empfaenger' (Datentyp)
81007	'AX_FOLGEVA' (Datentyp)
81008	'AX_Portionierungsparameter' (Datentyp)

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

### 43.2 AX\_Benutzer

Objektart: AX\_Benutzer

Kennung: 81001

**Definition:**

[E] In der Objektart 'Benutzer' werden allgemeine Informationen über den Benutzer verwaltet.

**Abgeleitet aus:**

AA\_Benutzer

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: profilkennung

Kennung: PKG

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Profilkennung' ist das eindeutige Kennzeichen des Benutzers. Die Profilken-  
nung ist bei jeder Benutzung dem Benutzungsprozess zu übergeben und dient  
diesem zur Prüfung der Berechtigung, die zu selektierenden Daten anzufordern.

**Attributart:**

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Art' ist die Bezeichnung des Benutzers (z.B. 'Notar', 'Katasterverwaltung').

**Attributart:**

Bezeichnung: zeitlicheBerechtigung

Kennung: ZBG

Datentyp: Date

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zeitliche Berechtigung' beschreibt evtl. zeitliche Begrenzungen der Zugehörig-  
keit des Benutzers zu einer Benutzergruppe, z.B. bei einer Begrenzung der Ver-  
tragsdauer.

Objektart: AX\_Benutzer

Kennung: 81001

**Attributart:**

Bezeichnung: zahlungsweise  
Kennung: ZWE  
Datentyp: CharacterString  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Zahlungsweise' kann die vertraglich festgelegten Zahlungsmodalitäten beschreiben, z.B. 'Rechnung je Vorgang', 'Pauschale Kostenerstattung'.

**Attributart:**

Bezeichnung: letzteAbgabeZugriff  
Kennung: LAZ  
Datentyp: DateTime  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Letzte Abgabe/Zugriff' ist der exakte Systemzeitpunkt der letzten Abgabe von Änderungsinformationen oder des letzten Zugriffs auf den Datenbestand. Dieses Attribut darf nur durch das System geändert werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: vorletzteAbgabeZugriff  
Kennung: VAZ  
Datentyp: DateTime  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: Der vorletzteAbgabeZugriff erhält den letzten Wert von der Attributart letzteAbgabeZugriff.

**Attributart:**

Bezeichnung: folgeverarbeitung  
Kennung: FVA  
Datentyp: AX\_FOLGEVA  
Kardinalität: 0..1  
Modellart: DLKM  
Definition: 'Folgeverarbeitung' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: empfaenger  
Kennung: EMP  
Datentyp: AA\_Empfaenger

Objektart: AX\_Benutzer

Kennung: 81001

Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Empfänger' enthält die Bezeichnung des Empfängers (Prozess, Netzwerkadresse, o.ä.) der Ergebnisse des Auftrages. Die Informationen aus der Objektart 'Benutzer' können hierzu berücksichtigt werden.

**Attributart:**

Bezeichnung: letzteAbgabeArt  
 Kennung: LAA  
 Datentyp: AX\_LetzteAbgabeArt  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Wertarten:

Bezeichner	Wert
Zeitintervall	1000
Standardabgabe: LAZ + Abgabeintervall	
NBA auf Abruf	1100
Zwischenabgabe: LAZ bis heute.	
Wiederholungslauf	2000
Identische Wiederholung des fehlerhaften Laufs: VAZ bis LAZ.	
Aufholungslauf auf Abruf	2100
Wiederholungslauf zuzüglich der Änderungsdaten bis heute: VAZ bis heute.	
Aufholungslauf bis Intervallende	2200
Zusammenfassung mehrerer Abgabeintervalle: VAZ bis Intervallende nach heute.	

**Attributart:**

Bezeichnung: nBAUebernahmeErfolgreich  
 Kennung: NUE  
 Datentyp: Boolean  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu belegen.

**Attributart:**

Bezeichnung: nBAQuittierungErhalten  
 Kennung: NOE  
 Datentyp: DateTime  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Das Attribut ist ab der ersten Übernahme der Quittierung systemseitig zu übernehmen.

**Relationsart:**

Bezeichnung: ist

## Objektart: AX\_Benutzer

Kennung: 81001

Kennung: 81001-21001  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Zielobjektart: AX\_Person  
Anmerkung: 'Benutzer' ist 'Person'.

**Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu  
Kennung: 81001-81002  
Kardinalität: 1  
Modellart: DLKM  
Zielobjektart: AX\_Benutzergruppe  
Inv. Relation: bestehtAus  
Anmerkung: 'Benutzer' gehört zu 'Benutzergruppe'.

### 43.3 AX\_Benutzergruppe

Objektart: AX\_Benutzergruppe

Kennung: 81002

**Definition:**

[E] In der 'Benutzergruppe' werden Informationen über die Benutzer der Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken sowie Standardparameter für die Benutzergruppe vermerken.

Es handelt sich um eine abstrakte Objektart.

**Abgeleitet aus:**

AA\_Benutzergruppe

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Bezeichnung' ist die Bezeichnung für die Benutzergruppe, z.B. 'Notare'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zustaendigeStelle

Kennung: ZST

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schlussel

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Zuständige Stelle' ist die Dienststelle, die für die Eintragung der Benutzergruppe und die Zuordnung der Benutzer zu dieser Benutzergruppe zuständig ist.

**Attributart:**

Bezeichnung: koordinatenreferenzsystem

Kennung: CRS

Datentyp: SC\_CRS

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: In dem Attribut 'Koordinatenreferenzsystem' kann das bevorzugte Koordinaten-

Objektart: AX\_Benutzergruppe

Kennung: 81002

referenzsystem (CRS) für Koordinatenangaben im Ausgabedatenbestand angegeben werden. Die Angabe ist optional, fehlt sie, wird jeweils das 'native', d.h. im Datenbestand vorhandene CRS verwendet. Die Koordinaten werden dann so ausgegeben, wie sie gespeichert sind.

Diese Funktionalität ist nur für eine sehr begrenzte Zahl von CRS-Paaren sinnvoll, die ineinander mathematisch streng umgerechnet werden können. Andere Umrechnungen oder Umformungen, die einen Genauigkeitsverlust für die Koordinaten bedeuten, sollen an dieser Stelle nicht unterstützt werden; sie können durch externe Prozesse realisiert werden. Gleiches gilt für 3-dimensionale CRS ((X, Y, Z), (Breite, Länge, ellipsoidische Höhe), ...).

Folgende 2D-Umrechnungen sollen unterstützt werden:

a) bei Vorliegen von Gauß-Krüger-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe):

- Ausgabe in einem anderen Streifen
- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)

b) bei Vorliegen von UTM-Koordinaten (ggf. inkl. NN-Höhe)

- Ausgabe in eine andere Zone
- Ausgabe in geographische Koordinaten (Breite, Länge)

c) bei Vorliegen von geographischen Koordinaten (Breite, Länge)

- Ausgabe in GK- oder UTM-Koordinaten (je nach Ellipsoidgrundlage der geographischen Koordinaten).

**Relationsart:**

Bezeichnung: bestehtAus

Kennung: (INV)81001-81002

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Benutzer

Inv. Relation: gehoertZu

Anmerkung: Benutzer in der Benutzergruppe.

Es handelt sich um die inverse Relationsrichtung.

**43.4 AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle**

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

**Definition:**

[E] In der Objektart 'Benutzergruppe mit Zugriffskontrolle' werden Informationen über die Benutzer der ALKIS-Bestandsdaten verwaltet, die den Umfang der Benutzung und Fortführung aus Gründen der Datenkonsistenz und des Datenschutzes einschränken.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Benutzergruppe

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: selektionskriterien

Kennung: SEL

Datentyp: Query

Kardinalität: 1..\*

Modellart: DLKM

Definition: Selektionskriterien für die Benutzergruppe, die beschreiben, auf welche Objekte zugegriffen werden darf.

Für jede Objektart, auf die zugegriffen werden darf, ist eine Query anzulegen. Der Umfang der Objekte aus dieser Objektart kann durch Filter-Prädikate eingeschränkt werden. Der Umfang der erlaubten Prädikate ist zur einfacheren Verarbeitbarkeit sehr begrenzt. Erlaubt sind lediglich die folgenden Prädikate in einer Query:

- Räumliche Operatoren (wirken nur auf REO-Objektarten);
- Operatoren auf den Attributen 'lebenszeitintervall' und 'modellart'.

**Attributart:**

Bezeichnung: zugriffHistorie

Kennung: HIS

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Die Attributart legt fest, ob der Zugriff auch auf historische Daten erlaubt ist. Ist das Attribut nicht belegt, ist der Zugriff nur auf aktuelle Bestandsdaten erlaubt.

**Attributart:**

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

Bezeichnung: zugriffsartProduktkennungBenutzung

Kennung: ZPB

Datentyp: AA\_Anlassart\_Benutzungsauftrag

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Zugriffsart Produktkennung Benutzung' steuert über die Bezeichnung der (Standard-) Ausgaben (siehe Ausgabekataloge) die funktionale Zuordnung von Rechten beim lesenden Zugriff auf den Datenbestand für Auskunftszwecke, Auswertungen und Fortführungsmitteilungen.

Wertarten:

Bezeichner	Wert	
Bestandsdatenauszug	0010	
Nutzerbezogene Bestandsdatenaktualisierung (NBA)	0040	0040
Änderungsdatensätze an Justizverwaltung	0050	
Liegenschaftskarte	0110	
Liegenschaftskarte_Grunddatenbestand	0111 (G)	
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung	0120	
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0121	0121
(G)		
Flurstücksnachweis	0510	
Flurstücksnachweis_Grunddatenbestand	0511 (G)	
Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung	0520	
Flurstücksnachweis mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0521	0521
(G)		
Flurstücks- und Eigentumsnachweis	0550	
Flurstücks- und Eigentumsnachweis_Grunddatenbestand	0551 (G)	
Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung	0560	
Flurstücks- und Eigentumsnachweis mit Bodenschätzung_Grunddatenbestand	0561 (G)	
Grundstücksnachweis	0600	
Grundstücksnachweis_Grunddatenbestand	0601 (G)	
Bestandsnachweis	0700	
Bestandsnachweis_Grunddatenbestand	0701	
Georeferenzierte Gebäudeadresse	0800	
Gebäudenachweis	0900	
Liegenschaftskarte mit Punktnummern und Punktliste	1000	1000
Punktliste	1010	
Liegenschaftskarte mit Punktnummern	1020	
Nachweis der Aufnahmepunkte	1050	
Liegenschaftskarte mit Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1110	
Flurstücks- und Eigentümerangaben (ohne Bodenschätzung)	1111	1111
Liegenschaftskarte mit Bodenschätzung und Eigentümerangaben	1120	1120
Flurstücks- Bodenschätzungs- und Eigentümerangaben	1121	1121
FortführungsnachweisBeiFortführung	1210	1210

Dieser Benutzungsanlass ist nicht für manuelle Nutzung konzipiert, sondern er wird im Rahmen der Fortführungsverarbeitung automatisiert angestoßen.

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

	FortführungsnachweisNachträglichAngefordert	1211
	FN (ohne Eigentümerangaben)	1212
	FN mit Eigentümerangaben	1213
	Fortführungsmitteilung an Eigentümer (FME)	1220
	FME (ohne Eigentümerangaben)	1222
	FME mit Eigentümerangaben	1223
	Fortführungsmitteilung an Finanzverwaltung	1230
	Fortführungsmitteilung an Justizverwaltung (FMJ)	1250
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung	2100
Gemarkung)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2110	
Gemeinde)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2120	
Gemarkung und Gemeinde)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2121	
Landkreis)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2130	
Gemarkung bis Landkreis)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2131	
Regierungsbezirk)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2140	
Gemarkung bis Regierungsbezirk)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2141	
Bundesland)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2150	
Gemarkung bis Bundesland)	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit:	
	2151	
	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung_Grunddatenbestand	
	2160	
Gemarkung)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2161	
Gemeinde)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2162	
Gemarkung und Gemeinde)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2163	
Landkreis)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2164	
Gemarkung bis Landkreis)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2165	
Regierungsbezirk)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2166	
Gemarkung bis Regierungsbezirk)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2167	
Bundesland)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2168	
Gemarkung bis Bundesland)_Grunddatenbestand	Statistik der Flächen der Tatsächlichen Nutzung (Aggregationseinheit	
	2169	
	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz	2200

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

Gemarkung)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2210
Gemeinde)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2220
Gemarkung und Gemeinde)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2221
Landkreis)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2230
Gemarkung bis Landkreis)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2231
Regierungsbezirk)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2240
Gemarkung bis Regierungsbezirk)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2241
Bundesland)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2250
Gemarkung bis Bundesland)	Statistik der Flächen nach dem Bewertungsgesetz (Aggregationseinheit: 2251
	Liste der reservierten Fachkennzeichen 2300
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - allgemein 2310
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Grenzpunkt 2311
bäudepunkt	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Gebäudepunkt 2312
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer topographischer Punkt 2314
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Aufnahmepunkt 2315
punkt	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sicherungspunkt 2316
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Sonstiger Vermessungspunkt 2317
Bauwerkspunkt	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Punktkennung - Besonderer Bauwerkspunkt 2318
	Liste der reservierten Fachkennzeichen: Flurstückskennzeichen 2320
	Liste der reservierten Fachkennzeichen - Fortführungsnachweisnummer 2331
	Liste der reservierten Fachkennzeichen - Abmarkungsprotokollnummer 2332
nummer	Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Leitpunktnummer 2333
nummer	Liste der reservierten Fachkennzeichen - Punktkennung - Folgepunktnummer 2334
	Vergleichendes Punktnummernverzeichnis 2400
	VPN sortiert nach vorläufigen Punktkennzeichen 2401
	VPN sortiert nach endgültigen Punktkennzeichen 2402

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

**Attributart:**

Bezeichnung: zugriffsartProduktkennungFuehrung  
 Kennung: ZPF  
 Datentyp: AA\_Anlassart  
 Kardinalität: 0..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Zugriffsart Produktkennung Führung' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Codelist AX\_Anlassart) die automatische Abgabe von Fortführungsmitteilungen und Änderungsdatensätzen.

## Wertarten:

	Bezeichner	Wert
Grundstücks	Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des	
	010100	
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Verschmelzung	010102
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
den/Buchungsstellen	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/Buchungsstellen	010199
	Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des	
	Grundstücks	010200
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
	Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	
	010205	
	Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	
	010300	
	Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
	Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	
	010303	
	Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	
	010309	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305	
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs.2 Satz 2 VermGeoG LSA		
010316		
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA		
010317		
Ersteinrichtung	000000	
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit (1)	010302	
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310	
Übernahme von Flurstücken eines anderen Katasteramtes	010304	
Abgabe von Flurstücken an ein anderes Katasteramt	010306	
Eintragung des Flurstückes	010307	
Löschen des Flurstückes	010308	
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401	

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
	Veränderung der Lage	010402
	Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart	
	010403	
	Veränderung des Anliegervermerks	010404
	Berichtigung der Flurstücksangaben	010500
	Berichtigung der Flächenangabe	010501
zeichens	Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskenn-	
	010511	
	Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
	Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503
	Bodenordnungsmaßnahmen	010600
	Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601
	Flurbereinigung	010611
	Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619
	Flurbereinigung-freiwilliger Landtausch	010612
	Änderung auf Grund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes	
	010613	
	Änderung auf Grund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614
	Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602
	Umlegung	010621
	Umlegung nach § 76 BauGB	010622
	Vereinfachte Umlegung	010623
	Katastererneuerung	010700
	Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701
	Erneuerung der Lagekoordinaten	010702
	Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegen-	
	schaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen,	
	für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den	
	vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und da-	
	tenverarbeitungsgerecht gespeichert.	
	Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801
	Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802
	Grenzfeststellung	010900
	Grenzvermessung	010901
	Grenzwiederherstellung	010902
	Grenzbestimmung	010903
	Grenzabmarkung	010904
	Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.	
	Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000
	Veränderung von Gebäudedaten	200000
	Eintragen eines Gebäudes	200100
	Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
	Löschen eines Gebäudes	200300
	Sonstige Daten fortführen	300000
	Veränderungen der Angaben zum Netzkpunkt	300100
	Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrich-	
	tungen und sonstigen Angaben'	300200
zung'	Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Tatsächlichen Nut-	
	300300	

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge'	300400
Veränderung der Geometrie auf Grund der Homogenisierung	300500
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse "Katalogeintrag"	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt) (2)	020101
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung (2)	020303
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Änderungen am Wohnungseigentum	040100
Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
Buchung § 3 Abs.4 ff GBO ändern	040400
Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600
Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
Eigentumsänderung	050100
Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	050300
Namensänderung	050400
Grundstücke buchen	060000

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Teilung	060200
	Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	060201
	Vereinigung (§ 890 I BGB, § 5 GBO)	060400
	Bestandteilszuschreibung (§ 890 II BGB, § 6 GBO)	060500
	Vollziehung einer Verschmelzung	060600
Größe (Spalten 3 + 4 des BV)	Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der	060700
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO aufheben	060800
	Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
gentümer	Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Mitei-	060802
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
	Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	060902
	Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
	Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
	Erstbuchung eines Grundstücks	061200
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 (3) GBO	061300
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
	Rechte buchen	070000
	Erbbaurecht anlegen	070100
	Erbbaurecht aufheben	070200
	Herschvermerk buchen	070300
	Herschvermerk aufheben	070400
	Untererbbaurecht anlegen	070500
	Untererbbaurecht aufheben	070600
	Sonstige Rechte anlegen	070700
	Sonstige Rechte aufheben	070800
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Teilung Herschvermerk aufheben	071100
	Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
	Anteile buchen	080000
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO	080100
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Teilung eines Herschvermerks	080500
	Teilung eines sonstigen Rechts	080600
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
	Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900	
Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung		090000
Verwaltung eintragen oder ändern		090100
Personengruppe eintragen oder ändern		090200
Änderung der Anschrift		090300
Änderung der Personendaten		090400
Sonstiges		9999
Flurstücksdaten fortführen		010000

**Attributart:**

Bezeichnung: zugriffsartFortfuehrungsanlass

Kennung: ZFA

Datentyp: AA\_Anlassart

Kardinalität: 0..\*

Modellart: DLKM

Definition: 'Zugriffsart Fortführungsanlass' steuert über die Kennung der Fortführungsanlässe (siehe Katalog der Fortführungsanlässe) die funktionale Zuordnung von Fortführungsrechten beim schreibenden Zugriff auf den Datenbestand.

## Wertarten:

	Bezeichner	Wert
Grundstücks	Veränderungen am Flurstück ohne Änderung der Umfangsgrenzen des	
	010100	
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Verschmelzung	010102
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
den/Buchungsstellen	Verschmelzung von Flurstücken auf unterschiedlichen Beständen/	
	010199	
Grundstücks	Veränderung am Flurstück mit Änderung der Umfangsgrenzen des	
	010200	
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Straßenrechts	010201
	Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
	Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	
	010205	
	Veränderung der Bezeichnung oder der Zugehörigkeit des Flurstücks	
	010300	
	Veränderung der Flurstücksbezeichnung	010301
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen		
	010303	
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke		
	010309	
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305	
Flurstücksbestimmung gemäß § 12 Abs.2 Satz 2 VermGeoG LSA		
010316		
Gebäudeeinmessung nach § 14 Abs. 2 Satz 2 VermGeoG LSA		

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

010317		
Ersteinrichtung	000000	
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit (1)	010302	
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit	010310	
Übernahme von Flurstücken eines anderen Katasteramtes	010304	010304
Abgabe von Flurstücken an ein anderes Katasteramt	010306	010306
Eintragung des Flurstückes	010307	
Löschen des Flurstückes	010308	
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401	
Veränderung der Lage	010402	
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart		
010403		
Veränderung des Anliegervermerks	010404	
Berichtigung der Flurstücksangaben	010500	
Berichtigung der Flächenangabe	010501	
Berichtigung der Flächenangabe mit Veränderung des Flurstückskennzeichens	010511	
Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502	
Berichtigung eines Katastrierungsfehlers	010503	
Bodenordnungsmaßnahmen	010600	
Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz	010601	
Flurbereinigung	010611	
Übernahme von Flurbereinigungsergebnissen	010619	
Flurbereinigung-freiwilliger Landtausch	010612	
Änderung auf Grund des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes		
010613		
Änderung auf Grund des Eisenbahnneuordnungsgesetzes	010614	010614
Verfahren nach dem Baugesetzbuch	010602	
Umlegung	010621	
Umlegung nach § 76 BauGB	010622	
Vereinfachte Umlegung	010623	
Katastererneuerung	010700	
Katastererneuerung - vereinfachte Neuvermessung	010701	
Erneuerung der Lagekoordinaten	010702	
Anlassart für Neubestimmung durch Neuberechnung mit vorhandenen Messwerten. Teile der Liegenschaftskarte, für die zwar geschlossen qualifizierte Katastervermessungen und neubestimmte AP vorliegen, für die aber Lagekoordinaten noch nicht oder nur unzureichend bestimmt worden sind, werden mit den vorhandenen Vermessungsergebnissen Lagekoordinaten im System des Festpunktfeldes berechnet und datenverarbeitungsgerecht gespeichert.		
Zuschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010801	
Abschreibung eines Flurstückes (Gebietsreform)	010802	
Grenzfeststellung	010900	
Grenzvermessung	010901	
Grenzwiederherstellung	010902	
Grenzbestimmung	010903	
Grenzabmarkung	010904	
Anlassart für die Grenzabmarkung für die Behebung von Abmarkungsmängeln.		
Veränderung der Angaben zu den Nutzerprofilen	100000	

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle	Kennung: 81003
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Eintragen eines Gebäudes	200100
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Löschen eines Gebäudes	200300
Sonstige Daten fortführen	300000
Veränderungen der Angaben zum Netzkpunkt	300100
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben'	300200
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Tatsächlichen Nutzung'	300300
Veränderung der Angaben zum Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge'	300400
Veränderung der Geometrie auf Grund der Homogenisierung	300500
Veränderung der Reservierung von Fachkennzeichen	300600
Veränderung von Katalogeinträgen	300700
Veränderung der OA der abstrakten Oberklasse "Katalogeintrag"	
Veränderung von Metadaten	300800
Veränderung der Geometrie durch Implizitbehandlung	300900
Verzeichnisse außerhalb des Grundbuches fortführen	020000
Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
Katasterliche Buchung eines noch nicht im Grundbuch gebuchten Grundstücks oder Rechts (Erwerber- oder Pseudoblatt) (2)	020101
Katasterliche Buchung eines buchungsfreien Grundstücks	020102
Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
Katasterliche Namensnummer und Rechtsgemeinschaft fortführen	020201
Katasterliche Personendaten fortführen	020300
Veränderung der Personendaten	020301
Veränderung der Personengruppe	020302
Veränderung der Anschrift aufgrund katasterlicher Erhebung (2)	020303
Veränderung der Verwaltung	020304
Veränderung der Vertretung	020305
Mit dieser Fortführung werden die Daten zur Vertretung aufgrund katasterlicher Erhebungen verändert.	
Angaben zur Grundbuchfortführung	003000
Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
Umnummerierung (infolge Zuständigkeitsänderungen am Grundbuch)	030100
Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
Änderungen am Wohnungseigentum	040100
Änderungen am Wohnungserbbaurecht	040200
Änderungen am Wohnungsuntererbbaurecht	040300
Buchung § 3 Abs.4 ff GBO ändern	040400
Änderungen an den Beziehungen zwischen den Buchungsstellen	040500
Änderungen in der Ergänzung, Beschreibung sowie der Bemerkung zu Buchungen	040600

Objektart: AX\_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle

Kennung: 81003

	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	
	050000	
	Eigentumsänderung	050100
	Kompletter Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050101
	Teilweiser Eigentumswechsel im Grundbuchblatt	050102
	Berichtigung aufgrund Erbnachweis	050200
	Berichtigung aufgrund Erwerbsvorgängen außerhalb des Grundbuchs	
	050300	
	Namensänderung	050400
	Grundstücke buchen	060000
	Abschreibung	060100
	Abschreibung auf neues Buchungsblatt	060101
	Abschreibung auf bestehendes Buchungsblatt	060102
	Teilung	060200
	Buchung der neuen Grundstücke in einem bestehenden Buchungsblatt	
	060201	
	Vereinigung (§ 890 I BGB, § 5 GBO)	060400
	Bestandteilszuschreibung (§ 890 II BGB, § 6 GBO)	060500
	Vollziehung einer Verschmelzung	060600
	Buchung aufgrund Veränderung der Grundstücksbezeichnung oder der	
Größe (Spalten 3 + 4 des BV)		060700
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO aufheben	060800
	Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (1)	060801
gentümer	Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt der Mitei-	
	060802	
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Buchung des Grundstücks auf ein neues Buchungsblatt (2)	060901
	Buchung des Grundstücks auf ein bestehendes Buchungsblatt	
	060902	
	Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
	Neufassung des Grundbuchs (§§ 33, 69 GBV)	061100
	Erstbuchung eines Grundstücks	061200
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 (3) GBO	061300
	Aufhebung von Anteilen am ungetrennten Hofraum	061400
	Rechte buchen	070000
	Erbbaurecht anlegen	070100
	Erbbaurecht aufheben	070200
	Herschvermerk buchen	070300
	Herschvermerk aufheben	070400
	Untererbbaurecht anlegen	070500
	Untererbbaurecht aufheben	070600
	Sonstige Rechte anlegen	070700
	Sonstige Rechte aufheben	070800
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Teilung Herrschvermerk aufheben	071100
	Teilung sonstiges Recht aufheben	071200
	Anteile buchen	080000

Objektart: AX_BenutzergruppeMitZugriffskontrolle		Kennung: 81003
	Buchung nach § 3 Abs.4 GBO	080100
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Teilung eines Herrschvermerks	080500
	Teilung eines sonstigen Rechts	080600
	Auflösung ungetrennter Hofräume	080650
	Teilung am ungetrennten Hofraum aufheben	080700
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
tumsgesetz	Teilung eines Anteils am ungetrennten Hofraum nach Wohnungseigentumsgesetz	080900
	Ändern in Verzeichnissen ohne Grundbucheintragung	090000
	Verwaltung eintragen oder ändern	090100
	Personengruppe eintragen oder ändern	090200
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Sonstiges	9999
	Flurstücksdaten fortführen	010000

**43.5 AX\_BenutzergruppeNBA**

Objektart: AX\_BenutzergruppeNBA

Kennung: 81004

**Definition:**

[E] In der Objektart 'Benutzergruppe (NBA)' werden relevante Informationen für die Durchführung der NBA-Versorgung, z.B. die anzuwendenden Selektionskriterien, gespeichert. Eine gesonderte Prüfung der Zugriffsrechte erfolgt in diesem Fall nicht, deren Berücksichtigung ist von dem Administrator bei der Erzeugung und Pflege der NBA-Benutzergruppen sicherzustellen.

**Abgeleitet aus:**

AX\_Benutzergruppe

**Objekttyp:**

NREO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: selektionskriterien  
 Kennung: SEL  
 Datentyp: Query  
 Kardinalität: 1..\*  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Standardselektionskriterien für die Benutzergruppe.

**Attributart:**

Bezeichnung: bereichZeitlich  
 Kennung: BRZ  
 Datentyp: AX\_BereichZeitlich  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: 'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen im Rahmen des NBA-Verfahrens.

**Attributart:**

Bezeichnung: portionierungsparameter  
 Kennung: PPR  
 Datentyp: AX\_Portionierungsparameter  
 Kardinalität: 0..1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Portierungsparameter regeln die Aufteilung einer NBA-Transaktion in mehrere

Objektart: AX\_BenutzergruppeNBA

Kennung: 81004

Portionen.

**Attributart:**

Bezeichnung: quittierung

Kennung: QUI

Datentyp: Boolean

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: Wird der Schalter gesetzt, so wird eine Quittierung der erfolgreichen Übernahme einer NBA-Lieferung angefordert.

Das Attribut ist bei Objekterzeugung mit dem Wert false vorbelegt.

**43.6 AX\_BereichZeitlich**

Datentyp: AX\_BereichZeitlich

Kennung: 81005

**Definition:**

'Bereich - zeitlich' bezeichnet den Zeitraum für die Abgabe von Änderungsinformationen und Bestandsdaten.

**Modellart:**

DLKM

**Konsistenzbedingungen:**

Der Datentyp setzt sich zusammen aus:

- Art (zulässige Eintragungen siehe Werteliste)
- Erster Stichtag. Diese Spalte muss bei den Wertarten 1000 und 1100 der Codelist 'AX\_Art\_BereichZeitlich' belegt sein.
- Intervall. Diese Spalte muss bei den Wertarten 3000 und 3100 der Codelist 'AX\_Art\_BereichZeitlich' belegt sein.

**Attributart:**

Bezeichnung: art  
 Kennung: ART  
 Datentyp: AX\_Art\_BereichZeitlich  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Art

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Stichtagsbezogen ohne Historie	1000
Stichtagsbezogen mit Historie	1100
Fallbezogen ohne Historie	3000
Fallbezogen mit Historie	3100

**Attributart:**

Bezeichnung: ersterStichtag  
 Kennung: TAG  
 Datentyp: Date  
 Kardinalität: 1  
 Modellart: DLKM  
 Definition: Erster Stichtag der Datenabgabe.

**Attributart:**

Bezeichnung: intervall

Datentyp: AX\_BereichZeitlich

Kennung: 81005

Kennung:	INT
Datentyp:	TM_Duration
Kardinalität:	1
Modellart:	DLKM
Definition:	Intervall zwischen zwei Datenabgaben.

**43.7 AX\_FOLGEVA**

Datentyp: AX\_FOLGEVA

Kennung: 81007

**Definition:**

Der komplexe Datentyp 'FOLGEVA' enthält Parameter, die für die Folgeverarbeitung von (Standard-) Ausgaben benötigt werden.

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: ausgabemasstab

Kennung: MST

Datentyp: Real

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ausgabemaßstab' ist der Maßstab des Ausgabeproduktes.

**Attributart:**

Bezeichnung: formatangabe

Kennung: FAG

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Formatangabe' enthält Parameter zur Steuerung der Formate bei der Präsentationsausgabe (z.B. DIN A4 Hoch, DIN A3 Quer). Die für die Standardausgaben zulässigen Formate sind in den jeweiligen Signaturenkatalogen angegeben.

**Attributart:**

Bezeichnung: ausgabemedium

Kennung: AMD

Datentyp: AX\_Ausgabemedium\_Benutzer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Ausgabemedium' steuert den Datenträger für die Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Analog	1000
CD-R	2000
DVD	3000
E-Mail	4000

Datentyp: AX\_FOLGEVA

Kennung: 81007

**Attributart:**

Bezeichnung: datenformat

Kennung: DFM

Datentyp: AX\_Datenformat\_Benutzer

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Datenformat' steuert das Format (einschließlich Versionsbezeichnung) der Ausgabe bei einer regelmäßigen Abgabe von Daten.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
NAS	1000
DXF	2000
TIFF	3000
GeoTIFF	4000

### 43.8 AX\_Portionierungsparameter

Datentyp: AX\_Portionierungsparameter

Kennung: 81008

**Definition:**

Alle REO und deren anhängende NREO und ZUSO, die innerhalb eines Portionsquadrates - die Größe wird durch 'seitenlaenge' bestimmt - liegen, gemeinsam in eine Portion.

Anhängende NREO und ZUSO werden nur in der jeweils ersten Portion ihres Auftretens abgegeben.

Siehe auch GeoInfoDok, Kapitel 10.

Die Portionen einer Lieferung werden über geeignete Kennungen als zusammengehörig kenntlich gemacht. Die Benennung folgt einer automatisiert auswertbaren Logik, die sich an der Art der Portionierung orientiert:

<NBA-Profilkennung >

<\_>

<Datum der NBA-Erzeugung im Format jjmmtt >

<\_>

<Laufende Nummer der Portion, ohne führende Nullen>

<von>

<Gesamtzahl der Portionen der Lieferung, ohne führende Nullen>

<\_>

<Portionierungsartabhängiger Dateinamensanteil>

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: seitenlaenge

Kennung: SLG

Datentyp: Integer

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: Positiver Ganzzahl-Wert (Integer) ungleich Null. NBA-abgebendes System unterteilt aufgrund dieser Angabe automatisch das in den Selektionskriterien der AX\_BenutzergruppeNBA angegebene Gebiet in entspr. Quadrate.

Regel hierzu:

Das Gebiet wird erst von West nach Ost, dann von Süd nach Nord abgearbeitet. Die erste linke untere Ecke ergibt sich dadurch, dass vom südwestlichsten Punkt des Abgabegebietes auf das nächste Koordinatenpaar mit vollen Meterwerten gegangen wird, das südwestlich davon liegt. Ist der südwestlichste Punkt des Abgabegebietes bereits ein Koordinatenpaar auf volle Meterwerte, so wird er direkt verwendet.

## **44 Migration**

### **44.1 Bezeichnung, Definition**

Der Objektartenbereich 'Migration' enthält die Objektartengruppe

- Migrationsobjekte

Die Auflistung der Objektartengruppe und der darin enthaltenen Objektarten im Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart

## 45 Migrationsobjekte

### 45.1 Bezeichnung, Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Migrationsobjekte' und der Kennung '91000' beinhaltet Objektarten die aus den bisherigen Verfahrenslösungen nicht automatisch migriert werden können. Sie sind nur im Rahmen der Migration zulässig und dürfen nach der Einführung von ALKIS nicht neu gebildet werden.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

91001 'Gebäudeausgestaltung'

91002 'Topographische Linie'

Die Auflistung dieser Objektarten und Datentypen im abgeleiteten Objektartenkatalog ist abhängig von der gewählten Modellart.

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen.

**45.2 AX\_Gebaeudeausgestaltung**

Objektart: AX\_Gebaeudeausgestaltung

Kennung: 91001

**Definition:**

[E] 'Gebäudeausgestaltung' dient zur Speicherung von Gebäudeausgestaltungslinien, wenn eine Objektbildung im Zuge der Migration nicht möglich ist.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Linienobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Bildungsregeln:**

Die Attributart 'Darstellung' ist objektbildend.

**Erfassungskriterien:**

'Gebäudeausgestaltung' ist modelliert, wenn Gebäudelinien nicht automatisch aus der ALK migriert werden können. In diesem Fall bildet diese Objektart diejenigen Linien des Gebäudes zur kartographischen Ausgestaltung ab. Eine Neubildung dieser Objektart in ALKIS im Rahmen des Führungsprozesses ist nicht zulässig.

**Attributart:**

Bezeichnung: darstellung

Kennung: DAR

Datentyp: AX\_Darstellung\_Gebaeudeausgestaltung

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Darstellung' beschreibt die Signaturierung der Gebäudeausgestaltungslinien.

**Wertarten:**

Bezeichner	Wert
Topographische Begrenzungslinie	0251
Überdeckte topographische Begrenzungslinie	0252
Hochhausbegrenzungslinie	1011
Begrenzungslinie eines öffentlichen Gebäudes	1012
Begrenzungslinie eines nicht öffentlichen Gebäudes	1013
Offene Begrenzungslinie eines Gebäudes	1014
Begrenzungslinie eines unterirdischen Gebäudes	1016
Durchfahrt im Gebäude	1041

## Objektart: AX\_Gebaeudeausgestaltung

Kennung: 91001

Durchfahrt an überbauter Straße	1042
Arkade	1043
Freitreppe	1044
Überdachung	1045
Aufgeständertes Gebäude	1046
Begrenzungslinie auskragendes Geschoss, aufgehendes Mauerwerk	1047
Rampe	1048

**Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 91001-31001

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Anmerkung: 'Gebäudeausgestaltung' zeigt auf die zugehörige Objektart 'Gebäude'.

**45.3 AX\_TopographischeLinie**Objektart: AX\_TopographischeLinie Kennung: 91002**Definition:**

[E] 'Topographische Linie' ist eine topographische Abgrenzungslinie ohne Objektbedeutung, die Übergangsweise im Rahmen der Migration aus bestehenden Verfahrenslösungen benötigt wird.

**Abgeleitet aus:**

AU\_Linienobjekt

**Objekttyp:**

REO

**Modellart:**

DLKM

**Attributart:**

Bezeichnung: liniendarstellung

Kennung: LDS

Datentyp: AX\_Liniendarstellung\_TopographischeLinie

Kardinalität: 1

Modellart: DLKM

Definition: 'Liniendarstellung' bezeichnet die Art der Liniendarstellung. Diese Information wird aus bestehenden Verfahrenslösungen übernommen Die Attributart ist nur im Rahmen der Migration zulässig.

## Wertarten:

Bezeichner	Wert
Durchgezogen	1000
Lang gestrichelt	2000
Kurz gestrichelt	3000

**Attributart:**

Bezeichnung: sonstigeEigenschaft

Kennung: SOE

Datentyp: CharacterString

Kardinalität: 0..1

Modellart: DLKM

Definition: 'Sonstige Eigenschaft' sind Informationen zur topographischen Linie